

**BEDIENUNG UND INSTALLATION
OPERATION AND INSTALLATION
UTILISATION ET INSTALLATION
BEDIENING EN INSTALLATIE
OBSŁUGA I INSTALACJA
OBŚLUHA A INSTALACE
OBŚLUHA A INŠTALÁCIA**

Vollelektronisch geregelter Komfort-Durchlauferhitzer mit Mini-Funk-Fernbedienung | Fully electronically controlled comfort instantaneous water heater with mini wireless remote control | Chauffe-eau instantané confort à régulation entièrement électronique avec mini commande à distance radio | Geheel elektronisch geregelde Comfort-doorstomer met draadloze miniafstandsbediening | Całkowicie elektronicznie regulowany komfortowy przepływowy ogrzewacz wody z miniaturowym radiowym pilotem zdalnego sterowania | Plně elektronicky regulovaný komfortní průtokový ohříváč vody s rádiovým dálkovým miniovladačem | Plne elektronicky regulovaný komfortný prietokový ohrievač s mini rádiovým diaľkovým ovládaním

- » DHE Connect 18/21/24
- » DHE Connect 27
- » DHE Touch 18/21/24
- » DHE Touch 27

STIEBEL ELTRON



UNIDOMO®

Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESMANN

Buderus

 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**

 **remeha**

 **DAIKIN**

ROTEX
a member of DAIKIN group



-  Individuelle Beratung
-  Kostenloser Versand
-  Hochwertige Produkte

-  Komplettpakete
-  Über 15 Jahre Erfahrung
-  Markenhersteller

BESONDERE HINWEISE

BEDIENUNG

1. Allgemeine Hinweise	5
1.1 Sicherheitshinweise	5
1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation	6
1.3 Maßeinheiten	6
2. Sicherheit	7
2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	7
2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise	7
2.3 Prüfzeichen	8
2.4 EU-Konformitätserklärung	9
3. Gerätebeschreibung	9
3.1 Aufbau der Bedieneinheit	11
4. Einstellungen	11
4.1 Soll-Temperatur einstellen	11
4.2 Einstellungsempfehlungen	12
4.3 Startbildschirm	13
4.4 Funktionsbeschreibungen	14
4.5 Mini-Funk-Fernbedienung	21
4.6 Neue / zusätzliche Bedieneinheiten anmelden	21
4.7 Neue Mini-Funk-Fernbedienung anmelden	22
4.8 App-Bedienung	22

5. Reinigung, Pflege und Wartung	22
6. Problembehebung	23
7. Garantieverlängerung	26

INSTALLATION

8. Sicherheit	27
8.1 Allgemeine Sicherheitshinweise	27
8.2 Duschbetrieb	27
8.3 Vorschriften, Normen und Bestimmungen	27
9. Gerätebeschreibung	28
9.1 Lieferumfang	28
9.2 Zubehör	28
10. Vorbereitungen	29
10.1 Montageort	29
10.2 Mindestabstände	30
10.3 Wasserinstallation	31
11. Montage	31
12. Standardmontage	32
12.1 Montage Mini-Funk-Fernbedienung	36
13. Inbetriebnahme	37
13.1 Vorbereitungen	37
13.2 Erstinbetriebnahme	38
13.3 Mini-Funk-Fernbedienung	39
13.4 Übergabe des Gerätes	40
13.5 Wiederinbetriebnahme	40

14. Außerbetriebnahme	40	16. Service-Informationen	48
15. Montage-Alternativen	40	17. Störungsbehebung	50
15.1 Elektroanschluss Unterputz oben	41	18. Wartung	52
15.2 Elektroanschluss Unterputz unten bei kurzem Netzanschlusskabel	41	19. Technische Daten	53
15.3 Elektroanschluss Aufputz	42	19.1 Maße und Anschlüsse	53
15.4 Anschluss eines Lastabwurfrelais	42	19.2 Elektroschaltplan	54
15.5 Wasserinstallation Aufputz	42	19.3 Warmwasser-Leistung	55
15.6 Wasserinstallation Aufputz mit Lötanschluss / Press- Fitting	43	19.4 Einsatzbereiche / Umrechnungstabelle	56
15.7 Montage der Gerätekappe bei Wasserinstallation Aufputz	44	19.5 Druckverluste	56
15.8 Montage Rückwand-Unterteil bei Aufputz- Schraubanschluss	44	19.6 Störfallbedingungen	56
15.9 Wandaufhängung bei Geräte austausch	45	19.7 Angaben zum Energieverbrauch	57
15.10 Installation bei Fliesenversatz	45	19.8 Datentabelle	58
15.11 Gedrehte Gerätekappe	46	KUNDENDIENST UND GARANTIE	
15.12 Betrieb mit vorgewärmtem Wasser	46	UMWELT UND RECYCLING	
15.13 Anmelden der Mini-Funk-Fernbedienung	47	SOFTWARE URHEBERRECHT	
15.14 DHE Bedieneinheit als Funk-Fernbedienung anmelden	47	GARANTIEVERLÄNGERUNG	
15.15 Abmelden aller Funkteilnehmer	48	› Produkt registrieren	
		› Einfach den QR-Code scannen oder www.stiebel-eltron.com/registration-dhe	



BESONDERE HINWEISE

- Das Gerät kann von Kindern ab 3 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Die Armatur kann während des Betriebs eine Temperatur von über 70 °C annehmen. Bei Auslauftemperaturen größer 43 °C besteht Verbrühungsgefahr.
- Das Gerät ist für die Versorgung einer Dusche (Duschbetrieb) geeignet. Wenn das Gerät auch oder ausschließlich für den Duschbetrieb genutzt wird, muss der Fachhandwerker den Temperatureinstellbereich über den internen Verbrühschutz im Gerät auf 55 °C oder geringer einstellen. Bei Nutzung von vorgewärmtem Wasser ist sicherzustellen, dass eine Zulauftemperatur von 55 °C nicht überschritten wird.
- Das Gerät muss über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden können.
- Die angegebene Spannung muss mit der Netzspannung übereinstimmen.
- Das Gerät muss an den Schutzleiter angeschlossen werden.
- Das Gerät muss dauerhaft an eine feste Verdrahtung angeschlossen werden.

- Befestigen Sie das Gerät wie in Kapitel „Installation / Montage“ beschrieben.
- Beachten Sie den maximal zulässigen Druck (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Datentabelle“).
- Der spezifische Wasserwiderstand des Wasserversorgungsnetzes darf nicht unterschritten werden (siehe Kapitel „Installation / Technische Daten / Datentabelle“).
- Entleeren Sie das Gerät wie in Kapitel „Installation / Wartung / Gerät entleeren“ beschrieben.

BEDIENUNG

1. Allgemeine Hinweise

Die Kapitel „Besondere Hinweise“ und „Bedienung“ richten sich an den Gerätebenutzer und den Fachhandwerker.

Das Kapitel „Installation“ richtet sich an den Fachhandwerker.



Hinweis

Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf.

Geben Sie die Anleitung ggf. an einen nachfolgenden Benutzer weiter.

1.1 Sicherheitshinweise

1.1.1 Aufbau von Sicherheitshinweisen



SIGNALWORT Art der Gefahr




Hier stehen mögliche Folgen bei Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises.

► Hier stehen Maßnahmen zur Abwehr der Gefahr.

BEDIENUNG

Allgemeine Hinweise

1.1.2 Symbole, Art der Gefahr

Symbol	Art der Gefahr
	Verletzung
	Stromschlag
	Verbrennung (Verbrennung, Verbrühung)

1.1.3 Signalworte

SIGNALWORT	Bedeutung
GEFAHR	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben.
WARNUNG	Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben kann.
VORSICHT	Hinweise, deren Nichtbeachtung zu mittelschweren oder leichten Verletzungen führen kann.



1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation



Hinweis

Allgemeine Hinweise werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.

► Lesen Sie die Hinweistexte sorgfältig durch.

Symbol	Bedeutung
	Sachschaden (Geräte-, Folge-, Umweltschaden)
	Geräteentsorgung

► Dieses Symbol zeigt Ihnen, dass Sie etwas tun müssen. Die erforderlichen Handlungen werden Schritt für Schritt beschrieben.

Diese Symbole zeigen Ihnen die Ebene des Software-Menüs an (in diesem Beispiel 3. Ebene).

1.3 Maßeinheiten



Hinweis

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in Millimeter.

2. Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät dient zur Erwärmung von Trinkwasser oder zur Nacherwärmung von vorgewärmtem Wasser. Das Gerät kann eine oder mehrere Entnahmestellen versorgen.

Wenn die maximale Zulauftemperatur für Nacherwärmung überschritten wird, erfolgt keine Nacherwärmung.

Das Gerät ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen. Es kann von nicht eingewiesenen Personen sicher bedient werden. In nicht häuslicher Umgebung, z. B. im Kleingewerbe, kann das Gerät ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung sowie der Anleitungen für eingesetztes Zubehör.

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise



VORSICHT Verbrennung

Die Armatur kann während des Betriebs eine Temperatur von über 70 °C annehmen. Bei Auslauftemperaturen größer 43 °C besteht Verbrühungsgefahr.



VORSICHT Verbrennung

Falls Kinder oder Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten das Gerät benutzen, stellen Sie eine Temperaturbegrenzung ein. Kontrollieren Sie die korrekte Funktion einer eingestellten Temperaturbegrenzung.

Wenn eine dauerhafte und unveränderbare Temperaturbegrenzung erforderlich ist, lassen Sie den internen Verbrühschutz vom Fachhandwerker einstellen.



VORSICHT Verbrennung

Bei Betrieb mit vorgewärmtem Wasser, z. B. beim Einsatz einer Solaranlage, beachten Sie folgende Hinweise:

- Die Warmwasser-Temperatur kann die eingestellte Soll-Temperatur bzw. eine eingestellte Temperaturbegrenzung überschreiten.
- Der dynamische Verbrühschutz zwischen dem Gerät und der Funk-Fernbedienung ist ggf. nicht wirksam.
- In diesen Fällen begrenzen Sie die Temperatur mit einer vorgeschalteten Zentral-Thermostat-Armatur (z. B. ZTA 3/4).



WARNUNG Verletzung

Das Gerät kann von Kindern ab 3 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt werden oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.



Sachschaden

Das Gerät und die Armatur sind vom Nutzer vor Frost zu schützen.



Hinweis

Die Mini-Funk-Fernbedienung besitzt eine Lithiumknopfzelle als Batterie für die Spannungsversorgung. Entfernen Sie verbrauchte Batterien. Auslaufende Batterien verursachen Schäden, für die wir nicht haften. Nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht geladen werden. Der Einsatz von wiederaufladbaren Batterien und Akkus ist nicht zulässig.

Falls das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, sollten Sie die Batterie entfernen (siehe das Kapitel „Problembehebung / Batterietausch der Mini-Funk-Fernbedienung“).

2.3 Prüfzeichen

Siehe Typenschild am Gerät.

Landesspezifische Zulassungen und Zeugnisse: Deutschland

Für das Gerät ist aufgrund der Landesbauordnungen ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis zum Nachweis der Verwendbarkeit hinsichtlich des Geräuschverhaltens erteilt.



2.4 EU-Konformitätserklärung



Hinweis

DHE Connect | DHE Touch: Hiermit erklärt STIEBEL ELTRON, dass der Funkanlagentyp der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.stiebel-eltron.de/downloads

3. Gerätebeschreibung

Sobald Sie das Warmwasserventil an der Armatur öffnen, schaltet sich das Gerät automatisch ein. Wenn Sie die Armatur schließen, schaltet sich das Gerät automatisch wieder aus.

Das Gerät erwärmt das Wasser, während es durch das Gerät strömt. Die Soll-Temperatur können Sie über den Touch-Screen, über das Touch-Wheel oder über die Mini-Funk-Fernbedienung einstellen. Ab einer bestimmten Durchflussmenge schaltet die Regelung in Abhängigkeit von der eingestellten Temperatur und der Kaltwasser-Temperatur die benötigte Heizleistung ein.

Der vollelektronisch geregelte Durchlauferhitzer mit automatischer Leistungsanpassung hält die Auslauftemperatur konstant. Das Wasser wird durch die vollelektronische Regelung mit Motorventil gradgenau auf die eingestellte Temperatur erwärmt. Dies geschieht unabhängig von der Zulauftemperatur.

Wenn das Gerät mit vorgewärmtem Wasser betrieben wird und die Zulauftemperatur die eingestellte Temperatur überschreitet, folgt ein Warnhinweis im Display. Das Wasser wird nicht weiter erwärmt.

Sie können verschiedene Soll-Temperaturen speichern und schnell abrufen. Die ECO-Funktion begrenzt die Durchflussmenge. Das Gerät verfügt über Funktionen für eine Temperaturbegrenzung (Maximum-Funktion (Benutzer), dynamischer Verbrühschutz und interner Verbrühschutz (Fachhandwerker)) sowie Wellness-Duschprogramme und Wassermengenautomatik. Die Hintergrundbeleuchtung wird automatisch eingeschaltet, sobald Wasser durch das Gerät fließt oder Sie eine Veränderung am Bedienfeld oder an der Mini-Funk-Fernbedienung vornehmen. Die Hintergrundbeleuchtung schaltet sich automatisch ohne Bedienfeldbetätigung und nach Zapfende ab (Abschaltzeit vom Benutzer veränderbar).

Voraussetzungen für die Nutzung der erweiterten Funktionen (Wetterdaten, Internetradio, Bluetooth®, App-Bedienung) bei „DHE Connect“:

- WLAN 802.11,
- Breitband-Internetanschluss,
- Registrierung mit E-Mail-Adresse,
- Zustimmung zu Nutzungsbedingungen und Datenschutz-Einwilligung (www.stiebel-eltron.com/terms-of-use/dhe).

Im Gerät „DHE Connect“ integriert ist ein Lautsprecher. Alternativ kann auch ein externer Bluetooth®-Lautsprecher verwendet werden. Zudem ist es möglich, Musik von einem mobilen Endgerät mit dem im DHE Connect integrierten Lautsprecher auszugeben.

Heizsystem

Das Blankdraht-Heizsystem ist mit einem druckfesten Kunststoffmantel umschlossen. Das Heizsystem mit Edelstahl-Heizwendel ist für kalkarme und kalkhaltige Wässer geeignet, es ist gegen Verkalkung weitgehend unempfindlich. Das Heizsystem sorgt für eine schnelle und effiziente Warmwasser-Versorgung.



Hinweis

Das Gerät ist mit einer Lufterkennung ausgestattet, die eine Beschädigung des Heizsystems weitgehend verhindert. Gelangt während des Betriebes Luft in das Gerät, schaltet das Gerät die Heizleistung für eine Minute aus und schützt somit das Heizsystem.

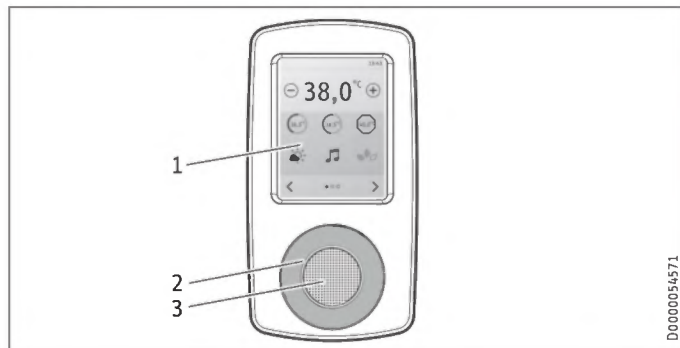
Funktionen DHE Connect | DHE Touch

Funktion	DHE Connect mit Internetanschluss	DHE Touch ohne Internetanschluss
WLAN Funktion		
Radio / Bluetooth®		
Wettervorhersage		
App für Smartphone oder Tablet		
Touch-Display		
Individuelle Programmierung über Display		
Gradgenauer Warmwasser-Komfort		

BEDIENUNG

Einstellungen

3.1 Aufbau der Bedieneinheit



- 1 Touch-Screen
- 2 Touch-Wheel, wählbare Funktionen: „Temperatur, Lautstärke (nur „DHE Connect“) und „Keine Funktion“
- 3 Lautsprecher (nur „DHE Connect“)

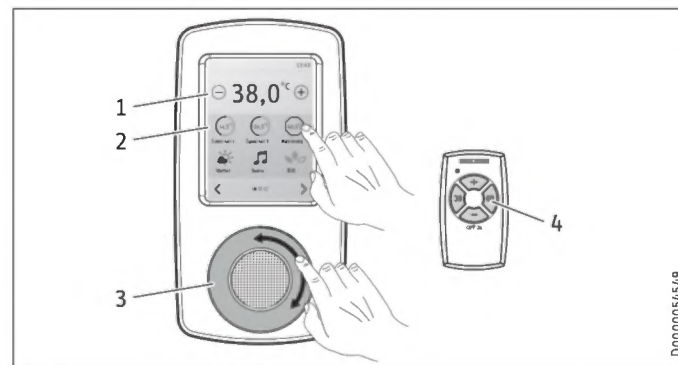
Der Touch-Screen reagiert auf punktuelle Berührung (kein „Wischen“). Tippen Sie mit dem Finger auf die gewünschte Funktion.

Das Touch-Wheel hat einen berührungsempfindlichen Sensor. Mit drehenden Berührungen verändern Sie die Einstellung.

Mit der beiliegenden Mini-Funk-Fernbedienung können Sie die Soll-Temperatureinstellung per Funk ändern.

4. Einstellungen

4.1 Soll-Temperatur einstellen



- 1 Tasten „-“ und „+“, schnelle Veränderung bei anhaltender Betätigung
- 2 Schnellwahl der Wunschtemperatur über die Speichertasten
- 3 Touch-Wheel
- 4 Tasten der Mini-Funk-Fernbedienung
 - Soll-Temperatureinstellung: 20 - 60 °C (Werkseinstellung) in 0,5 °C Schritten, ab 43 °C (bei Verbrühungsgefahr) wird die Temperaturanzeige im Touch-Screen rot dargestellt
 - „OFF“ = Heizsystem ausgeschaltet

BEDIENUNG

Einstellungen

Temperaturbegrenzung mittels internem Verbrühschutz (Fachhandwerker)

Auf Wunsch kann der Fachhandwerker eine dauerhafte Temperaturbegrenzung einstellen, z. B. in Kindergärten, Krankenhäusern usw.

Bei Versorgung einer Dusche muss der Fachhandwerker den Temperatureinstellbereich im Gerät auf 55 °C oder geringer begrenzen.

Durch die Begrenzung wird verhindert, dass Wasser mit Temperaturen aus dem Gerät fließt, bei denen es zu Verbrühungen kommen kann.

Temperaturbegrenzung mittels Maximum-Funktion (Benutzer)

Sie können die Temperaturbegrenzung individuell einstellen. Bei Aktivierung der Temperaturbegrenzung ist das Symbol „Maximum“ schwarz hinterlegt (siehe Menü „Einstellungen“). In der Statusanzeige erscheint „MAX“.

Dynamischer Verbrühschutz

Mit dem dynamischen Verbrühschutz erhält der Benutzer, der zuerst eine Temperatur am Gerät oder Funk-Fernbedienung wählt, automatisch Priorität für die Einstellung der Maximaltemperatur. Die Priorität besteht für 2 Minuten oder bis 2 Minuten nach Ende der aktuellen Entnahme. Danach wird die Priorität automatisch deaktiviert.

Während der Zeitdauer der Priorität kann die Soll-Temperatur von anderen Funkbedienteilen verringert oder bis maximal 43 °C erhöht werden.

4.2 Einstellungsempfehlungen

Ihr Durchlauferhitzer sorgt für max. Genauigkeit und max. Komfort der Warmwasserdarbietung. Sollten Sie das Gerät trotzdem mit einer Thermostat-Armatur betreiben, empfehlen wir:

- ▶ Stellen Sie die Soll-Temperatur am Gerät größer 50 °C ein. Die gewünschte Soll-Temperatur stellen Sie dann an der Thermostat-Armatur ein.

Energie sparen

Die wenigste Energie benötigen Sie bei folgenden, von uns empfohlenen Einstellungen:

- 38 °C für Handwaschbecken, Dusche, Wanne
- 55 °C für Küchenspüle

Einstellungsempfehlung bei Betrieb mit einer Thermostat-Armatur und solar vorgewärmtem Wasser

- ▶ Stellen Sie die Temperatur am Gerät auf maximale Temperatur ein.

BEDIENUNG

Einstellungen

Nach Unterbrechung der Wasserversorgung



Sachschaden

Damit das Blankdraht-Heizsystem nach Unterbrechung der Wasserversorgung nicht zerstört wird, muss das Gerät mit folgenden Schritten wieder in Betrieb genommen werden.

- ▶ Schalten Sie das Gerät spannungsfrei, indem Sie die Sicherungen ausschalten oder schalten Sie das Gerät auf „OFF“.
- ▶ Öffnen Sie die Armatur eine Minute lang, bis das Gerät und die vorgeschaltete Kaltwasser-Zuleitung luftfrei sind.
- ▶ Schalten Sie die Netzspannung wieder ein oder stellen Sie eine Temperatur am Gerät oder Funk-Fernbedienung ein.

4.3 Startbildschirm

Der Startbildschirm besteht aus vier Bereichen, über die Sie Ihren DHE bedienen können.



- 1 Statusanzeige mit aktiven Funktionen
- 2 Temperatur, Anzeige und Einstellung
- 3 Funktionen
- 4 Aktivierte Symbole schwarz hinterlegt: „Maximum, ECO, Wannenfüllung und Wellness“
- 5 Navigation (zum Wechseln der Seiten)

Symbol	Bedeutung
	zurück zum Startbildschirm
	navigieren

BEDIENUNG

Einstellungen

4.4 Funktionsbeschreibungen



Temperaturspeicher

Schnellwahl der gespeicherten Temperatur

Einen neuen Temperaturwert für die Schnellwahl können Sie wie folgt festlegen:

- ▶ Stellen Sie die gewünschte Temperatur ein. Wenn Sie die Taste für 3 Sekunden drücken, wird das Symbol schwarz hinterlegt. Das Symbol wird wieder hell und die Temperatur ist gespeichert. Eine Änderung der Temperatur können Sie auch im Menü „Einstellungen“ vornehmen.



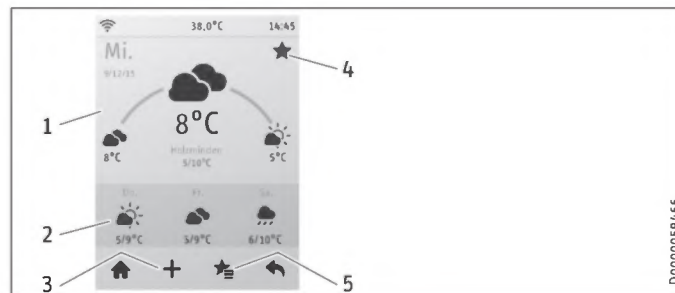
Maximum-Funktion

Bei Aktivierung der Temperaturbegrenzung ist das Symbol schwarz hinterlegt (siehe Menü „Einstellungen“). In der Statusanzeige erscheint „MAX“.



Wetter

nur „DHE Connect“ mit WLAN-Verbindung und erfolgter Registrierung



- 1 Aktuelle Wetterdaten
- 2 3-Tage Wetter Vorhersage
- 3 Ort hinzufügen (weltweit, die Wetterdaten stammen von Q.met „qmet.de“)
- 4 Favorit anlegen / abwählen
- 5 Favoritenliste aufrufen

D0000039466

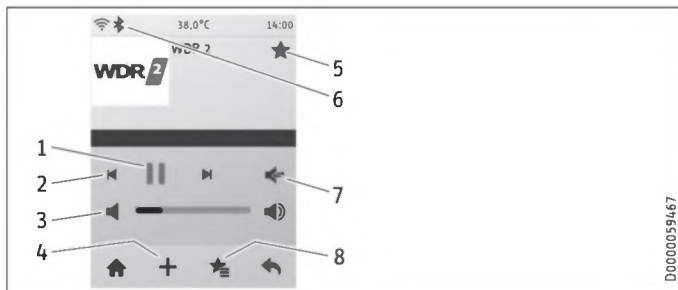
BEDIENUNG

Einstellungen



Radio

nur „DHE Connect“ mit WLAN-Verbindung und erfolgter Registrierung



- 1 Start / Pause
- 2 Nächster Sender
- 3 Lautstärke
- 4 Sender hinzufügen / abwählen, weltweite Suchfunktion (Radio Funktion basiert auf der Datenbank von „radio.de“)
- 5 Favorit anlegen / abwählen
- 6 Bluetooth®, sichtbar bei aktiviertem Streaming
- 7 Umschaltung auf zuvor gekoppelten Bluetooth®-Lautsprecher
- 8 Favoritenliste aufrufen

Bluetooth®-Lautsprecher koppeln

Den Bluetooth®-Lautsprecher koppeln Sie im Menü „Einstellung“ wie folgt:

Menüstruktur	Beschreibung
■ Connect	
<input type="checkbox"/> ■ Bluetooth	Einrichten von Bluetooth®-Geräten.

Das Streamen von einem mobilen Endgerät (Smartphone, Tablet) auf die Bedieneinheit ist ebenfalls möglich.

- ▶ Stellen Sie eine Bluetooth®-Verbindung zwischen den Geräten her.
- ▶ Schalten Sie am mobilen Endgerät die Soundausgabe auf die Bedieneinheit um.

BEDIENUNG

Einstellungen



Hinweis

Unabhängig von der zertifizierten Einhaltung des Bluetooth^{®1)}-Standards hat STIEBEL ELTRON den DHE Connect zusätzlich mit den auf der Internetseite www.stiebel-eltron.com/DHE-Bluetooth aufgelisteten Lautsprechern und Mobilgeräten mit Bluetooth[®] Funktechnik erfolgreich bezüglich der in dieser Anleitung beschriebenen Bluetooth[®]-Funktionalitäten getestet.

Mit der auf der vorgenannten Internetseite abrufbaren Positivliste wird keine Aussage über eine etwaige Nicht-Kompatibilität anderer Lautsprecher oder anderer Mobilgeräte mit Bluetooth[®]-Funktechnik mit den in dieser Anleitung beschriebenen Bluetooth[®]-Funktionalitäten des DHE Connect getroffen.

¹⁾ Die Bluetooth[®]-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc., und jeder Gebrauch dieser Marken durch STIEBEL ELTRON erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Handelsnamen sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.



ECO

Aktivieren / Deaktivieren der gewählten maximalen Durchflussmenge (siehe Menü „Einstellungen“)

Jede Aktivierung der ECO-Funktion wird für die Berechnung des Sparmonitors berücksichtigt. In der Statusanzeige erscheint das gewählte Symbol.



Verbrauch

In den Anzeigen können Sie den Strom- und Wasserverbrauch, die Dauer und die Kosten ablesen.

Ihre Verbrauchsdaten werden alle 15 Minuten gespeichert. Wenn die Stromversorgung unterbrochen wird, sind die Verbrauchsdaten der letzten 15 Minuten nicht gesichert.



Sparmonitor

In den Anzeigen können Sie berechnete Werte für Strom- und Wasserverbrauch ablesen. Zur Berechnung werden die eingetragenen Strom- und Wasserpreise zugrunde gelegt. Beachten Sie die Hinweise im Informationsfeld.



Wannenfüllung

Aktivieren / Deaktivieren der Wannenfüll-Automatik

Bei Aktivierung wird die Durchflussmenge nach Ablauf der eingestellten Menge gedrosselt. Die Wassermenge können Sie individuell einstellen (siehe Menü „Einstellungen / Wannenfüllung“).

Beispiel Einstellung 80 l: Nach Erreichen der 80 l reduziert die Wannenfüll-Automatik die Durchflussmenge auf (ca. 4 l /min).

BEDIENUNG

Einstellungen



Wellness-Duschprogramme

Die Warm- und Kaltwassertemperaturen lassen sich über das Touch-Wheel verändern (nur bei Aktivierung „Temperatur“ im Touch-Wheel).

Einstellung	Beschreibung
Erkältungsvorbeugung	Zur Abhärtung empfehlen wir beim Abschluss eine Kaldusche. Somit wird im Körper eine reflexartige Erwärmung eingeleitet.
Wintererfrischung	Temperaturabsenkung um 10 K als erfrischender Abschluss einer Winterdusche mit Wiedererwärmung.
Sommer-Fitness	Schnelle Wechseldusche zur Steigerung der Fitness mit abschließender Wiedererwärmung.
Durchblutungsförderung	Zur Förderung der Durchblutung werden Arme und Beine kalt abgeduscht. Lassen Sie das Duschen von Händen und Füßen zum Körper hin erfolgen. Diesen Vorgang können Sie anschließend mit warmem Wasser wiederholen.

Beispiel: „Erkältungsvorbeugung“

- ▶ Wählen Sie eine Temperatur für „Warm“.

Beginnend mit der gewählten Warmwasser-Temperatur erfolgt eine Absenkung zur Kaltwasser-Temperatur.



Dusch-Timer

- ▶ Tippen Sie 1x auf den Kreis. Anschließend wählen Sie die Dauer, indem Sie „05:00 min“ drücken und die gewünschte Dauer einstellen.
- ▶ Aktivieren Sie die Dauer mit dem Hakensymbol.
- ▶ Drücken Sie „Start“.



Zahnputz-Timer

- ▶ Tippen Sie 1x auf den Kreis. Anschließend wählen Sie die Dauer, indem Sie „03:00 min“ drücken und die gewünschte Dauer einstellen.
- ▶ Aktivieren Sie die Dauer mit dem Hakensymbol.
- ▶ Drücken Sie „Start“.



Hilfe

Über das Symbol können Sie Hilfetexte aufrufen.

BEDIENUNG

Einstellungen




Einstellungen

Individuelle Einstellungen können Sie bei der Währung, der Temperatur (Celsius °C / Fahrenheit °F) und beim Volumen (Liter / Gallonen) vornehmen.

Umrechnungsfaktor:

1 Liter = 0,26417 GAL (3,78541 Liter = 1 GAL)

Menüstruktur	Beschreibung
<input checked="" type="checkbox"/> Temperaturspeicher	Bis zu 12 Namen und Temperaturen speichern.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Maximum	Mit der Maximum-Funktion können Sie als Benutzer die einstellbare Soll-Temperatur am Gerät auf einen Maximalwert begrenzen. Kontrollieren Sie, ob die Temperaturobergrenze korrekt übernommen wurde. Maximum-Funktion für 5 Minuten deaktivieren:  ► Drücken Sie 5 Sekunden das Symbol, um die Maximum-Funktion für 5 Minuten zu deaktivieren. Der Fachhandwerker kann zusätzlich eine Verbrühschutztemperatur einstellen. Diese Temperatur gilt dann als Obergrenze des Einstellbereichs für die Temperaturbegrenzung.
<input checked="" type="checkbox"/> ECO	Durchflussmenge auf voreingestellten Wert reduzieren.
<input checked="" type="checkbox"/> Wannenfüllung	Nach Erreichen der Wannenfüllmenge wird der Durchfluss stark reduziert.
<input checked="" type="checkbox"/> Bedienteil	Funktionen für das Bedienteil wählen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Touch-Wheel	Temperatur, Lautstärke (nur bei „DHE Connect“ wählbar), keine Funktion
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Icon Größe	Display Ansicht wählen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Funktionen aktivieren	Funktionen für den Startbildschirm.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Funktionen sortieren	Reihenfolge der Funktionen auf dem Startbildschirm.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Helligkeit	Display Helligkeit einstellen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Zeit bis Dimmen	Display dimmen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Zeit bis AUS nach Dimmen	Display ausschalten nach Dimmen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Touch-Display kalibrieren	Bei einer Fehlfunktionen des Touch-Displays können Sie eine neue Kalibrierung vornehmen.

BEDIENUNG

Einstellungen

Menüstruktur	Beschreibung
<input checked="" type="checkbox"/> Sprache	Sprache für das Display wählen.
<input checked="" type="checkbox"/> Grundeinstellungen	
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Einheiten und Werte	
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Uhrzeit	Bei „DHE Touch“ und „DHE Connect“ ohne WLAN-Verbindung.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Datum	Bei „DHE Touch“ und „DHE Connect“ ohne WLAN-Verbindung.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Einheiten und Werte	Werte zur Berechnung von „Verbrauch“ und „Sparmonitor“.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Strompreis	Aktuellen Strompreis eingeben.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Wasserpreis	Aktuellen Wasserpreis eingeben.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> CO ² Emission	Bei der Stromerzeugung entstehen CO ² Emissionen. Der Durchlauferhitzer selbst erzeugt keine CO ² Emission.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Temperatur	Temperatureinheit wählen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Wassermenge	Wassermengeneinheit wählen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Währung	Währungseinheit wählen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Dezimaltrennzeichen	Dezimaltrennzeichen wählen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Werkseinstellungen	Zurück zu den Werkseinstellungen. Hinweis: Während der Zurücksetzung dürfen Sie das Gerät nicht von der Spannungsversorgung trennen.
<input checked="" type="checkbox"/> Info	Informationen zum Gerät abfragen
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Gerätedaten	Gerätedaten-Anzeige
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Versionsinfo	Versionsanzeige; Update-Prüfung bei DHE Connect mit WLAN-Verbindung möglich. Vorhandene Software-Aktualisierungen nacheinander installieren. Hinweis: Trennen Sie das Gerät während der Software-Aktualisierung nicht von der Spannungsversorgung. Andernfalls kann es zur Beschädigung der Bedieneinheit kommen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Lizenzhinweise	

BEDIENUNG

Einstellungen

Menüstruktur	Beschreibung
<input checked="" type="checkbox"/> Connect	Nur bei „DHE Connect“: Für die Nutzung der Radio- und Wetterfunktionen müssen Sie sich registrieren. Zur Nutzung ist der Zugang zu einem Breitband-Internet-Anschluss über ein WLAN-Netzwerk erforderlich.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> WLAN	Sichtbare WLAN Sender werden automatisch erkannt (kann bis zu 1 Minute dauern). Achten Sie darauf, das ihre Router- / Repeaterinstellung weitere WLAN Teilnehmer zulässt. Benutzen Sie die Taste „WPS“ (Wi-Fi Protected Setup) zur einfachen Anmeldung eines drahtlosen Heimnetzwerks. Alternativ ist auch die manuelle Eingabe des Schlüssels sowie die Verbindung zu einem versteckten WLAN durch Eingabe von SSID und Schlüssel möglich. Wenn die Reichweite Ihres Funknetzes nicht die komplette Wohnung abdeckt, setzen Sie ggf. einen WLAN Repeater ein. Der Repeater erhöht die WLAN Reichweite.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Bluetooth	Einrichten von Bluetooth®-Geräten.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Registrierung	Registrierung für die Nutzung der erweiterten Funktionen (Wetterdaten, Internetradio, Bluetooth®, App) bei „DHE Connect“.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Kündigung	Registrierung kündigen
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Geräte name	Gerätenamen ändern
<input checked="" type="checkbox"/> Service	
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Funk	Menü zur Einrichtung der Funkverbindung zwischen dem Durchlauferhitzer und einer externen Bedieneinheit oder einer Funkfernbedienung.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Bedienteil anmelden	Starten des Funkeinlernmodus auf der Bedieneinheit.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Weitere Funkteilnehmer anmelden	Starten des Funkeinrichtmodus im Durchlauferhitzer über die Bedieneinheit, zur Einrichtung der Funkverbindung zu einer externen Bedieneinheit oder einer Funk-Fernbedienung.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Fehler	Anzeige von Gerätefehlern.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Fachhandwerker-Kontakt	Der Fachhandwerker kann hier für den Servicefall seine Kontaktdaten hinterlegen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Gerätedaten	Typ Produkt-ID QR-Code. Der QR-Code ermöglicht von einem mobilen Endgerät (Smartphone oder Tablet) aus einen schnellen Zugriff auf unsere Internetseite.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Service-Code	Zugang nur für den Fachhandwerker.

BEDIENUNG

Einstellungen

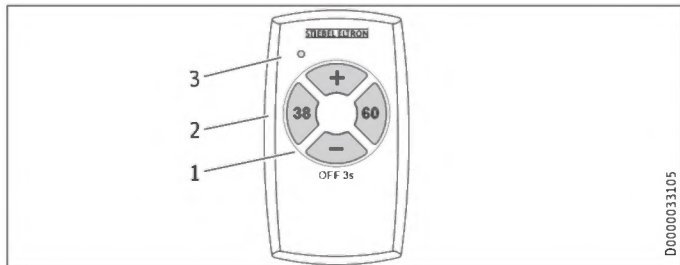
4.5 Mini-Funk-Fernbedienung

Mit der Mini-Funk-Fernbedienung können Sie die Temperatureinstellung per Funk ändern. Eine Codierung verhindert, dass andere Funk-Fernbedienungen die Einstellungen verändern.

Hindernisse können die Reichweite der Funkstrecke zwischen Gerät und Mini-Funk-Fernbedienung beeinflussen.

Sie können die Mini-Funk-Fernbedienung beim Duschen oder Baden benutzen.

Die Mini-Funk-Fernbedienung ist im Auslieferungszustand am Durchlauferhitzer angemeldet.



- 1 Soll-Temperatureinstellung „+“ und „-“ in 0,5 °C Schritten
- 2 Temperatur-Direktwahltasten 38 und 60 °C
- 3 Leuchtdiode

- Die Soll-Temperatur des Gerätes können Sie mit einer beliebigen Taste der Mini-Funk-Fernbedienung verändern. Die rote LED signalisiert, dass die Mini-Funk-Fernbedienung sendet.

- Das Heizsystem des Gerätes können Sie mit der Mini-Funk-Fernbedienung auf „OFF“ schalten. Drücken Sie die Taste „-“ ≥ 3 Sekunden. Zum Wiedereinschalten drücken Sie eine beliebige Taste.

Wenn die Batterie leer ist, beachten Sie das Kapitel „Problembhebung / Batterietausch der Mini-Funk-Fernbedienung“.

4.6 Neue / zusätzliche Bedieneinheiten anmelden

Mit der DHE Bedieneinheit können Sie das Gerät per Funk bedienen (Funk-Fernbedienungen siehe Kapitel „Installation / Zubehör“). Eine Codierung verhindert, dass andere Sender die Einstellungen verändern.

Hindernisse können die Reichweite der Funkstrecke zwischen Gerät und Bedieneinheit beeinflussen.

Die Bedieneinheit können Sie wie folgt anmelden:

- Öffnen Sie an der im Durchlauferhitzer eingebauten Bedieneinheit den Menüpunkt „Service / Funk / Weiteren Funkteilnehmer anmelden“.
- Öffnen Sie an der einzulernenden Bedieneinheit den Menüpunkt „Service / Funk / Bedienteil anmelden“.
- Betätigen Sie die Schaltfläche „OK“ an der anzumeldenden Bedieneinheit.

4.7 Neue Mini-Funk-Fernbedienung anmelden

Die Mini-Funk-Fernbedienung melden Sie wie folgt an:

- ▶ Öffnen Sie an der im Durchlauferhitzer eingebauten Bedieneinheit den Menüpunkt „Service / Funk / Weiteren Funkteilnehmer anmelden“.
- ▶ Drücken Sie die Taste „+“ der Mini-Funk-Fernbedienung für 3 Sekunden (Einlernvorgang wird durch die rote LED quittiert).

4.8 App-Bedienung

Die App-Bedienung ist für die Steuerung des „DHE Connect“ vorgesehen. Sie können das Gerät unter folgenden Voraussetzungen mit einem mobilen Endgerät bedienen:

- Software-Version der Bedieneinheit mindestens 1.9.00., siehe auch Kapitel „Einstellung / Info / Versionsinfo“.
- Der „DHE Connect“ und auch ihr mobiles Endgerät befinden sich im gleichen WLAN.
- Ihr mobiles Endgerät verfügt über:
 - eine Bildschirmdiagonale von min. 3".
 - Software-Version
 - iOS 9 oder höher
 - Android 5.0 oder höher
- Zur Nutzung dieser Funktion müssen Sie die „DHE Connect“ App installieren. Hier finden Sie auch weiterführende Informationen zu der App.

5. Reinigung, Pflege und Wartung

- ▶ Verwenden Sie keine scheuernden oder anlösenden Reinigungsmittel. Zur Pflege und Reinigung des Gerätes genügt ein feuchtes Tuch.
- ▶ Die Abdeckung des Lautsprechers des „DHE Connect“ können Sie bei starker Verschmutzung mit einem spitzen Gegenstand demontieren. Nach der Reinigung muss die Abdeckung wieder montiert werden. Montieren Sie die Abdeckung mit der Nut nach unten.
- ▶ Kontrollieren Sie regelmäßig die Armaturen. Kalk an den Armatureausläufen können Sie mit handelsüblichen Entkalkungsmitteln entfernen.

BEDIENUNG

Problembehebung

6. Problembehebung

Problem	Ursache	Behebung
Das Gerät schaltet trotz voll geöffnetem Warmwasser-Ventil nicht ein.	Es liegt keine Spannung an. Der Strahlregler in der Armatur oder der Duschkopf ist verkalkt oder verschmutzt. Die Wasserversorgung ist unterbrochen.	Prüfen Sie die Sicherungen in der Hausinstallation. Reinigen und / oder entkalken Sie den Strahlregler oder den Duschkopf. Entlüften Sie das Gerät und die Kaltwasser-Zuleitung.
Während warmes Wasser entnommen wird, fließt kurzzeitig kaltes Wasser.	Die Lufterkennung erkennt Luft im Wasser. Sie schaltet die Heizleistung kurzzeitig ab.	Das Gerät geht nach 1 Minute selbstständig wieder in Betrieb.
Temperaturen > 43 °C lassen sich nicht einstellen.	Der dynamische Verbrühschutz ist aktiviert.	Der dynamische Verbrühschutz wird 2 Minuten nach dem Ende der Entnahme automatisch aufgehoben.
Das Gerät reagiert nicht auf die Mini-Funk-Fernbedienung, die rote Leuchtdiode an der Mini-Funk-Fernbedienung leuchtet.	Die Mini-Funk-Fernbedienung ist nicht am Gerät angemeldet.	Melden Sie die Mini-Funk-Fernbedienung neu an.
Das Gerät reagiert nicht auf die Mini-Funk-Fernbedienung, die rote Leuchtdiode der Mini-Funk-Fernbedienung leuchtet nur schwach oder nicht.	Die Batterie der Mini-Funk-Fernbedienung ist leer.	Tauschen Sie die Batterie aus.
Die Temperatur lässt sich nicht erhöhen. In der Statuszeile erscheint „MAX“.	Maximum für die Temperaturbegrenzung ist aktiviert.	Deaktivieren Sie Maximum.
Die Durchflussmenge ist zu gering.	ECO-Funktion ist aktiviert.	Deaktivieren Sie ECO-Funktion, indem Sie das Symbol 1x antippen.
Die Wassertemperatur schwankt.	Das Wellness-Duschprogramm ist aktiviert	Deaktivieren Sie das Wellness-Duschprogramm.
Eine falsche Funktion wird beim Tippen auf dem Display aufgerufen.	Display ist nicht richtig kalibriert.	Kalibrieren Sie das Display (siehe Kapitel „Funktionsbeschreibungen“, Menü „Einstellungen / Bedienteil / Touch-Display kalibrieren“).
Der Touch-Screen hat keine Anzeige oder ist nur träge auf Benutzereingaben.	Fehlfunktion in der Bedieneinheit.	Schalten Sie das Gerät für 20 Sekunden spannungsfrei.

BEDIENUNG

Problembehebung

Problem	Ursache	Behebung
Die Bedieneinheit startet selbständig neu, oder wird durch Aus- und Einschalten der Sicherungen neu gestartet. Anstelle des STIEBEL ELTRON - Logos erscheinen Systemmeldungen auf dem Touch-Display.	Das Gerät verfügt über einen internen Überwachungs- und Reparaturmodus, welcher bei Fehlern in der Bedieneinheit automatisch durchgeführt wird.	Das Gerät startet nach der Reparatur selbstständig neu. Ggf. müssen Sie die Benutzereinstellungen neu vornehmen.
Die Temperatur lässt sich am Touch-Wheel nicht einstellen.	Die Funktion „Temperatur“ wurde im Menü Touch-Wheel nicht eingestellt.	Stellen Sie Funktion für Temperatur ein.
Problem nur „DHE Connect“	Ursache	Behebung
Die Lautstärke lässt sich am Touch-Wheel nicht regulieren.	Die Funktion „Lautstärke“ wurde im Menü Touch-Wheel nicht eingestellt.	Stellen Sie Funktion für Lautstärke ein.
Das Internetradio oder die Wetteranzeige sind nicht verfügbar.	Der WLAN-Empfang ist zu schwach.	Prüfen Sie die Signalstärke in der Statuszeile. Setzen Sie ggf. einen Repeater zur Verbesserung der Signalstärke ein.
	Die WLAN-Verbindung ist nicht eingerichtet.	Richten Sie die WLAN-Verbindung ein.
Das Radio wird regelmäßig unterbrochen.	Der WLAN-Empfang ist zu schwach.	Prüfen Sie die Signalstärke in der Statuszeile. Setzen Sie ggf. einen Repeater zur Verbesserung der Signalstärke ein.
	Die Bandbreite des Internetzugangs ist zu gering.	Kontaktieren Sie ihren Internetprovider, ob ein Zugang mit einer größeren Bandbreite möglich ist.
Kein Suchergebnis bei dem Internetradio oder beim Wetter.	Die Sender oder Orte sind nicht im Angebot des Anbieters.	Prüfen Sie die Schreibweise. Verwenden Sie nur Sender und Orte des Anbieters.
Die Uhrzeit in der Statuszeile wird nicht angezeigt.	Die WLAN-Verbindung ist nicht eingerichtet.	Richten Sie die WLAN-Verbindung ein oder stellen Sie die Uhrzeit ein.
Ihr WLAN wird in der Statusanzeige nicht angezeigt.	Der WLAN-Empfang ist zu schwach.	Prüfen Sie, ob ihr WLAN am Installationsort verfügbar ist. Setzen Sie ggf. einen Repeater zur Verbesserung der Signalstärke ein.
	Die WLAN-Verbindung ist nicht eingerichtet.	Richten Sie die WLAN-Verbindung ein.
Ihr WLAN wird beim Einrichten nicht angezeigt.	Der WLAN-Empfang ist zu schwach.	Prüfen Sie, ob ihr WLAN am Installationsort verfügbar ist. Setzen Sie ggf. einen Repeater zur Verbesserung der Signalstärke ein.
	Die SSID (Netzwerkname) vom WLAN ist nicht sichtbar.	Prüfen Sie die Konfiguration ihres Routers. Alternativ können Sie die SSID auch manuell eingeben.
Verbindungsfehler bei der Updateprüfung.	Die WLAN-Verbindung ist nicht vorhanden.	Prüfen Sie die Verbindung und ggf. stellen Sie eine erneute WLAN-Verbindung her.

BEDIENUNG

Problembehebung

Problem nur „DHE Connect“	Ursache	Behebung
Fehler beim WLAN einrichten.	Die IP-Adresse konnte nicht bezogen werden.	Überprüfen Sie die Einstellungen im Router und ihre Internetverbindung.
	Der Router hat sich bei der WLAN-Einrichtung ausgeschaltet (Timeout).	Wiederholen Sie die WLAN-Einrichtung.
	Der WLAN-Empfang ist zu schwach.	Prüfen Sie, ob ihr WLAN am Installationsort stabil verfügbar ist. Setzen Sie ggf. einen Repeater zur Verbesserung der Signalstärke ein.
	Die Verbindung zum Netzwerk konnte nicht hergestellt werden.	Prüfen Sie ihre Zugangsdaten. Ggf. stellen Sie eine neue Verbindung von der Bedieneinheit zum Router her.
Der Stream wird für einige Sekunden unterbrochen oder bricht komplett ab.	Beim Einrichten des WLAN-Zugangs wurden die falschen Zugangsdaten eingegeben.	Prüfen Sie die Zugangsdaten.
	Ihr Router lässt keine Verbindung zu, z. B. durch einen aktivierten MAC Filter.	Prüfen Sie die Konfiguration des Routers. Ggf. wenden Sie sich an den Hersteller des Routers.
	Die Reichweite der Bluetooth®-Verbindung ist zu klein.	Verringern Sie die Entfernung des Bluetooth®-Lautsprechers zum Durchlauferhitzer.
	Der WLAN-Empfang ist zu schwach.	Prüfen Sie die WLAN-Empfangsstärke. Setzen Sie ggf. einen Repeater zur Verbesserung der Signalstärke ein.



Hinweis

Bei weiteren Problemen, speziell die Bedieneinheit betreffend, wenden Sie sich an die SERVICE-HOTLINE von STIEBEL ELTRON:

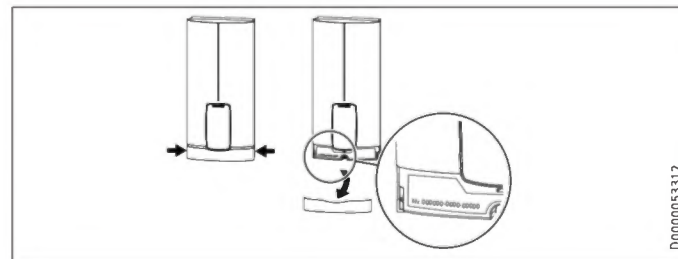
Tel. 0 55 31 - 702 702



Hinweis

Nach einem Spannungsausfall
Die Anzeigen in der Bedieneinheit und die gewählten Einstellungen bleiben nach einem Spannungsausfall erhalten.

Wenn Sie die Ursache nicht beheben können, rufen Sie den Fachhandwerker. Zur besseren und schnelleren Hilfe teilen Sie ihm die Nummer vom Typenschild mit (000000-0000-000000) oder Sie scannen den QR-Code ein.



0000005312

Batterietausch der Mini-Funk-Fernbedienung



Sachschaden

► Entfernen Sie unbedingt verbrauchte Batterien. Für Schäden durch eine ausgelaufene Batterie haften wir nicht.

- Öffnen Sie das Gehäuse der Mini-Funk-Fernbedienung z. B. mit einer Münze.
- Wechseln Sie die Batterie aus, Batterietyp siehe Kapitel „Technische Daten / Datentabelle“.



Hinweis

Der Pluspol der Batterie muss von der Platine abgewandt sein.

- Verschließen Sie das Gehäuse. Achten Sie dabei auf die Ausparung im Deckelrand.
- Die Anmeldung der Mini-Funk-Fernbedienung bleibt bei einem Batteriewechsel bestehen.



Batterie entsorgen

Batterien dürfen Sie nicht im Hausmüll entsorgen. Altbatterien enthalten möglicherweise Schadstoffe, die der Umwelt und Gesundheit schaden können. Verbrauchte Batterien müssen Sie beim Handel oder einer Sammelstelle für Sonderstoffe abgeben.

7. Garantieverlängerung

Registrieren Sie Ihr Produkt und profitieren Sie.

12 MONATE LÄNGER GARANTIE

- Sie als Endkunde profitieren von einem besonderen Bonus: Nach erfolgter Registrierung innerhalb der Garantie verlängert sich diese für Ihren DHE Connect oder Touch um weitere 12 Monate gemäß den Garantiebedingungen der STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG.

SCHNELLE HILFE

Ihre vollständigen Daten ermöglichen uns eine schnelle Hilfe im Garantiefall. Unser Kundendienst kümmert sich um Ihre Anlage und sorgt für eine reibungslose Abwicklung.



www.stiebel-eltron.com/registration-dhe

INSTALLATION

8. Sicherheit

Die Installation, Inbetriebnahme sowie Wartung und Reparatur des Gerätes darf nur von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.

8.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Wir gewährleisten eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit nur, wenn das für das Gerät bestimmte Original-Zubehör und die originalen Ersatzteile verwendet werden.



Sachschaden

Beachten Sie die maximale Zulauftemperatur. Bei höheren Temperaturen kann das Gerät beschädigt werden. Mit dem Einbau einer Zentral-Thermostat-Armatur (siehe Kapitel „Gerätebeschreibung / Zubehör“) können Sie die maximale Zulauftemperatur begrenzen.



WARNUNG Stromschlag

Dieses Gerät enthält Kondensatoren, die sich nach der Trennung vom Stromnetz entladen. Die Kondensator-Entladespannung kann ggf. kurzzeitig > 60 V DC betragen.

8.2 Duschbetrieb



VORSICHT Verbrennung

► Stellen Sie bei Versorgung einer Dusche den internen Verbrühschutz auf 55 °C oder geringer ein.



VORSICHT Verbrennung

Bei Betrieb mit vorgewärmtem Wasser, z. B. beim Einsatz einer Solaranlage, beachten Sie folgende Hinweise:

- Die Warmwasser-Temperatur kann die eingestellte Soll-Temperatur bzw. eine eingestellte Temperaturbegrenzung überschreiten.
- Der dynamische Verbrühschutz zwischen dem Gerät und der Funk-Fernbedienung ist ggf. nicht wirksam.

► In diesen Fällen begrenzen Sie die Temperatur mit einer vorgeschalteten Zentral-Thermostat-Armatur (z. B. ZTA 3/4).

8.3 Vorschriften, Normen und Bestimmungen



Hinweis

Beachten Sie alle nationalen und regionalen Vorschriften und Bestimmungen.

- Die Schutzart IP 24 / IP 25 ist nur mit sachgemäß montierter Kabeltülle gewährleistet.

- Der spezifische elektrische Widerstand des Wassers darf nicht kleiner sein als auf dem Typenschild angegeben. Bei einem Wasser-Verbundnetz berücksichtigen Sie den niedrigsten elektrischen Widerstand des Wassers. Den spezifischen elektrischen Widerstand oder die elektrische Leitfähigkeit des Wassers erfahren Sie bei Ihrem Wasserversorgungs-Unternehmen.

9. Gerätebeschreibung

9.1 Lieferumfang

Mit dem Gerät werden geliefert:

- Wandaufhängung (in der Rückwand vormontiert)
- Montageschablone
- 2 Doppelnippel
- 3-Wege-Kugelabsperrentil für Kaltwasser
- T-Stück für Warmwasser
- Flachdichtungen
- Sieb
- Kunststoff-Formscheibe
- Kunststoff-Verbindungsstücke / Montagehilfe
- Kappen- und Rückwand-Führungsstücke

Mini-Funk-Fernbedienung

- Sender inkl. Batterie
- Wandhalterung und Klebepad

9.2 Zubehör

Funk-Fernbedienungen

- FFB W Set
- FFB W Plus Set EU
- FFB T Set
- FFB T Plus Set EU
- FFB 4 EU

Armaturen

- MEKD-Einhebel-Küchen-Druckarmatur
- MEBD-Einhebel-Badewannen-Druckarmatur

Wasserstopfen G ½ A

Wenn Sie andere als die empfohlenen Aufputz-Druckarmaturen einsetzen, verwenden Sie die Wasserstopfen.

Montageset Aufputz-Installation

- Lötverschraubung Kupferrohr für Lötanschluss Ø 12 mm
- Press-Fitting Kupferrohr
- Press-Fitting Kunststoffrohr (geeignet für Viega: Sanfix-Plus oder Sanfix-Fosta)

INSTALLATION

Vorbereitungen

Universal-Montagerahmen

- Montagerahmen mit elektrischen Anschlüssen

Rohrbausatz-Untertischgeräte

Wenn Sie die Wasseranschlüsse (G 3/8 A) oberhalb des Gerätes anschließen, benötigen Sie den Bausatz für die Untertischmontage.

Rohrbausatz-Versatzmontage

Wenn Sie eine senkrechte Verschiebung des Gerätes gegenüber dem Wasseranschluss bis zu 90 mm nach unten benötigen, verwenden Sie diesen Rohrbausatz.

Rohrbausatz-Gas-Wasserheizer-Austausch

Wenn die vorhandene Installation Gas-Wasserheizer-Anschlüsse (Kaltwasser-Anschluss links und Warmwasser-Anschluss rechts) enthält, benötigen Sie diesen Rohrbausatz.

Rohrbausatz DHB-Wassersteckkupplungen

Wenn die vorhandene Installation Wasser-Steckanschlüsse von einem DHB enthält, verwenden Sie die Wassersteckkupplungen.

Lastabwurfrelais (LR 1-A)

Das Lastabwurfrelais für den Einbau in der Elektroverteilung ermöglicht eine Vorrangschaltung des Durchlauferhitzers bei gleichzeitigem Betrieb von z. B. Elektro-Speicherheizgeräten.

Zentral-Thermostat-Armatur (ZTA 3/4)

Die Thermostat-Armatur für zentrale Vormischung verwenden Sie z. B. bei Betrieb eines Durchlauferhitzers mit vorgewärmtem Wasser. Für den Einsatz im Duschbetrieb ist die Einstellung der Armatur auf max. 55 °C vorzunehmen.

10. Vorbereitungen

10.1 Montageort



Sachschaden

Die Installation des Gerätes darf nur in einem frostfreien Raum erfolgen.

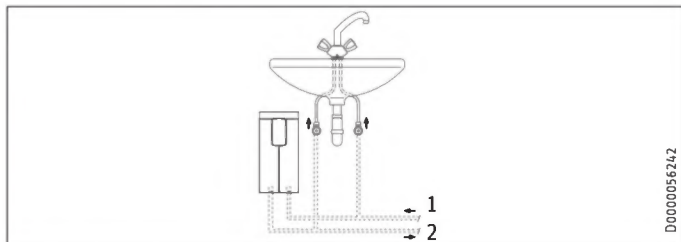
- Montieren Sie das Gerät senkrecht und in der Nähe der Entnahmestelle.

Das Gerät ist für eine Untertisch- und Übertischmontage geeignet.

INSTALLATION

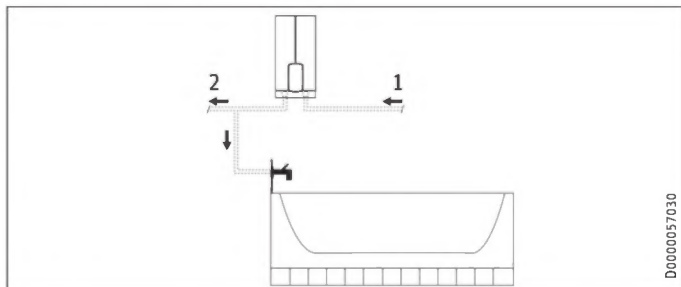
Vorbereitungen

Untertischmontage



- 1 Kaltwasser Zulauf
- 2 Warmwasser Auslauf

Übertischmontage



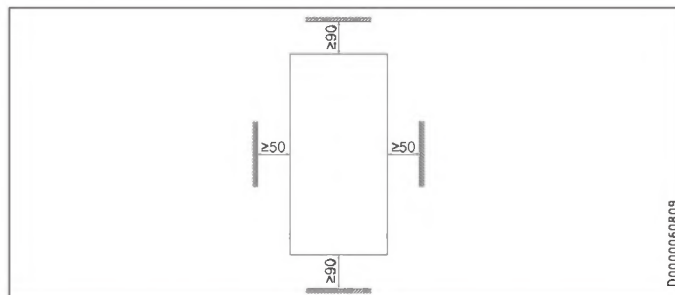
- 1 Kaltwasser Zulauf
- 2 Warmwasser Auslauf



Hinweis

- Montieren Sie das Gerät an der Wand. Die Wand muss ausreichend tragfähig sein.

10.2 Mindestabstände



- Halten Sie die Mindestabstände ein, um einen störungsfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten und Wartungsarbeiten am Gerät zu ermöglichen.

INSTALLATION

Montage

10.3 Wasserinstallation

- ▶ Spülen Sie die Wasserleitung gut durch.

Armaturen

Verwenden Sie geeignete Druckarmaturen. Offene Armaturen sind nicht zulässig.



Hinweis

Das 3-Wege-Kugelabsperrrventil im Kaltwasser Zulauf dürfen Sie nicht zum Drosseln des Durchflusses verwenden, es dient nur zur Absperrung des Gerätes.

Zugelassene Werkstoffe der Wasserleitungen

- Kaltwasser-Zuleitung:
feuerverzinktes Stahlrohr, Edelstahlrohr, Kupferrohr oder Kunststoffrohr
- Warmwasser-Auslaufleitung:
Edelstahlrohr, Kupferrohr oder Kunststoffrohr



Sachschaden

Beim Einsatz von Kunststoff-Rohrsystemen beachten Sie die maximal zulässige Zulauftemperatur und den maximal zulässigen Druck.

Volumenstrom

- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Volumenstrom zum Einschalten des Gerätes erreicht wird.
- ▶ Falls der benötigte Volumenstrom bei voll geöffnetem Entnahmeventil nicht erreicht wird, erhöhen Sie den Wasserleitungsdruck.

11. Montage

Werkseinstellungen	DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27
	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27

Interner Verbrühschutz in °C	60	60
Anschlussleistung in kW	21	27

Standardmontage	DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27
	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27

Elektroanschluss unten, Unterputz-Installation	x	x
Wasseranschluss Unterputz-Installation	x	x

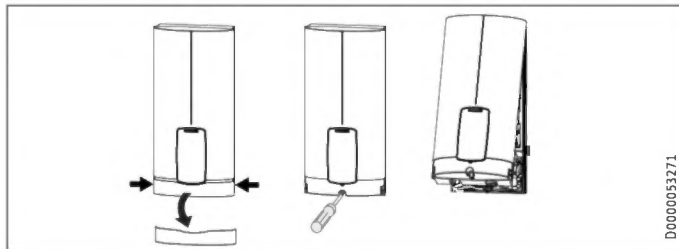
Weitere Montagemöglichkeiten siehe Kapitel „Montage-Alternativen“.

INSTALLATION

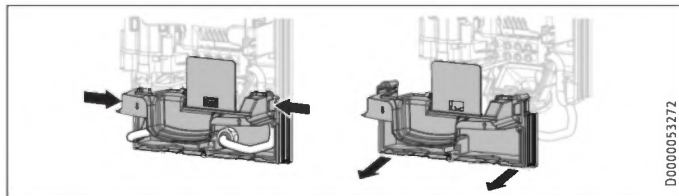
Standardmontage

12. Standardmontage

Gerät öffnen

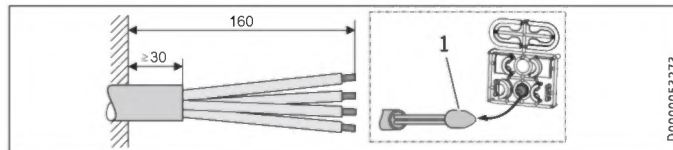


- ▶ Öffnen Sie das Gerät, indem Sie die Blende seitlich anfassen und von der Gerätekappe nach vorn abziehen. Lösen Sie die Schraube. Schwenken Sie die Gerätekappe auf.



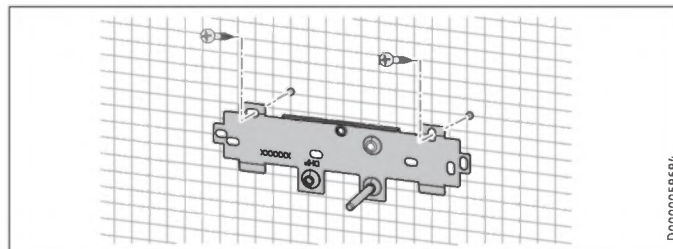
- ▶ Trennen Sie die Rückwand, indem Sie die beiden Rasthaken drücken und das Rückwand-Unterteil nach vorn abziehen.

Netzanschlusskabel vorbereiten



- 1 Montagehilfe zur Kabeleinführung
- ▶ Bereiten Sie das Netzanschlusskabel vor.

Wandaufhängung montieren



- ▶ Zeichnen Sie die Bohrflöcher mit der Montageschablone an. Bei einer wasserseitigen Aufputz-Installation müssen Sie zusätzlich das Befestigungsloch im unteren Teil der Schablone anzeichnen.
- ▶ Bohren Sie die Löcher und befestigen Sie die Wandaufhängung an 2 Punkten mit geeignetem Befestigungsmaterial (Schrauben und Dübel gehören nicht zum Lieferumfang).

INSTALLATION

Standardmontage

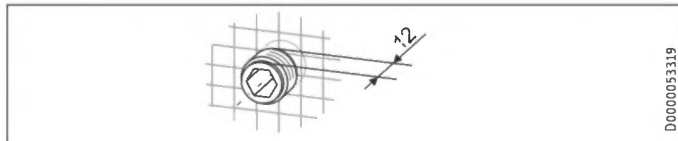
- ▶ Montieren Sie die Wandaufhängung.

Doppelnippel montieren



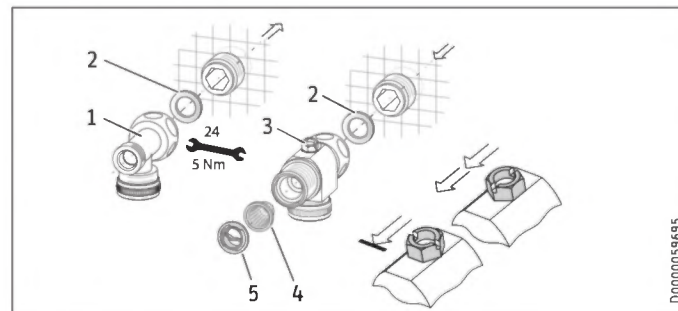
Sachschaden

Führen Sie alle Wasseranschluss- und Installationsarbeiten nach Vorschrift aus.



- ▶ Dichten und schrauben Sie die Doppelnippel ein.

Wasseranschluss herstellen



- 1 Warmwasser mit T-Stück
 - 2 Dichtung
 - 3 Kaltwasser mit 3-Wege-Kugelabsperrenteil
 - 4 Sieb
 - 5 Kunststoff-Formscheibe
- ▶ Schrauben Sie das T-Stück und das 3-Wege-Kugelabsperrenteil mit jeweils einer Flachdichtung auf die Doppelnippel.



Sachschaden

Für die Funktion des Gerätes muss das Sieb eingebaut sein.

- ▶ Prüfen Sie beim Geräteaustausch, ob das Sieb vorhanden ist.

INSTALLATION

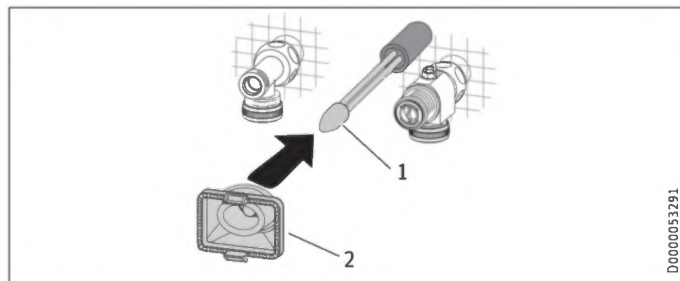
Standardmontage

Gerät montieren



Hinweis

Bei einer Montage mit flexiblen Wasseranschlüssen müssen Sie die Rückwand zusätzlich mit einer Schraube befestigen.

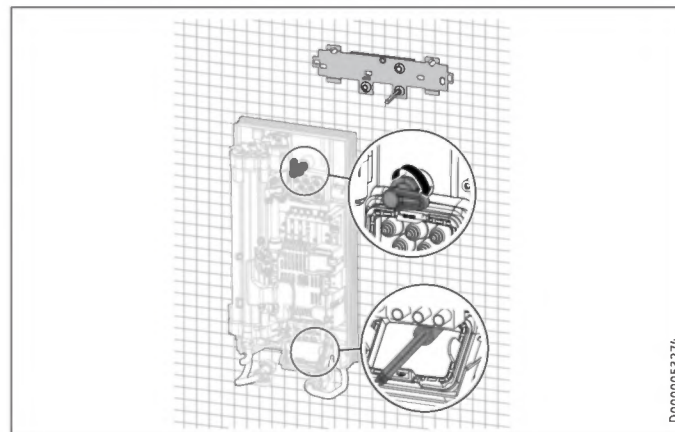


D0000053291

- 1 Montagehilfe zur Kabeleinführung
- 2 Kabeltülle

Verwenden Sie zur besseren Durchgängigkeit der Adern durch die Kabeltülle die Montagehilfe (siehe beigelegtes Kunststoff-Teileset).

- ▶ Demontieren Sie die Kabeltülle aus der Rückwand.
- ▶ Führen Sie die Kabeltülle über den Kabelmantel des Netzanschlusskabels. Bei größeren Kabeldurchmessern vergrößern ggf. das Loch in der Kabeltülle.

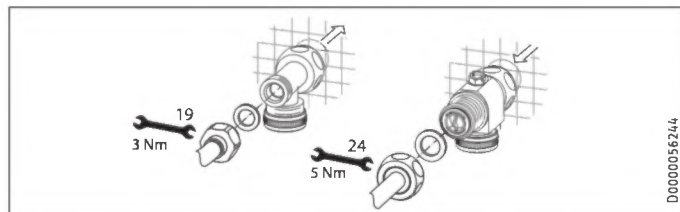


D0000053274

- ▶ Entfernen Sie die Transportschutz-Stopfen aus den Wasseranschlüssen.
- ▶ Biegen Sie das Netzanschlusskabel 45° nach oben.
- ▶ Führen Sie das Netzanschlusskabel mit der Kabeltülle von hinten durch die Rückwand.
- ▶ Montieren Sie das Gerät auf den Gewindebolzen der Wandaufhängung.
- ▶ Drücken Sie die Rückwand fest an. Verriegeln Sie den Befestigungsknebel durch eine Rechtsdrehung um 90°.
- ▶ Ziehen Sie die Kabeltülle in die Rückwand, bis beide Rasthaken einrasten.

INSTALLATION

Standardmontage



- ▶ Schrauben Sie die Rohre mit den Flachdichtungen auf die Wasseranschlüsse.
- ▶ Öffnen Sie das 3-Wege-Kugelabsperrenteil oder das Absperrventil in der Kaltwasser-Zuleitung.

Elektroanschluss herstellen



WARNUNG Stromschlag
Führen Sie alle elektrischen Anschluss- und Installationsarbeiten nach Vorschrift aus.



WARNUNG Stromschlag
Der Anschluss an das Stromnetz ist nur als fester Anschluss in Verbindung mit der herausnehmbaren Kabeltülle erlaubt. Das Gerät muss über eine Trennstrecke von mindestens 3 mm allpolig vom Netzanschluss getrennt werden können.



WARNUNG Stromschlag
Achten Sie darauf, dass das Gerät an den Schutzleiter angeschlossen ist.



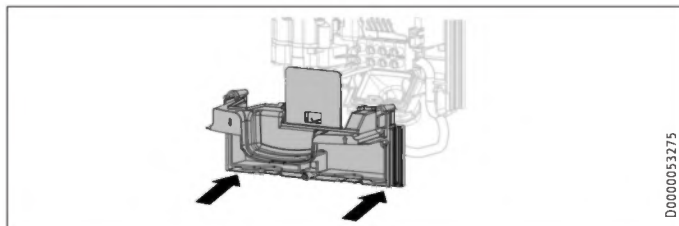
Sachschaden
Beachten Sie das Typenschild. Die angegebene Nennspannung muss mit der Netzspannung übereinstimmen.

- ▶ Schließen Sie das Netzanschlusskabel an die Netzanschlussklemme an.

INSTALLATION

Standardmontage

Rückwand-Unterteil montieren



- ▶ Montieren Sie das Rückwand-Unterteil in die Rückwand. Kontrollieren Sie, ob die beiden Rasthaken eingerastet sind.
- ▶ Richten Sie das montierte Gerät aus, indem Sie den Befestigungsknebel lösen, den Elektroanschluss und die Rückwand ausrichten und den Befestigungsknebel wieder festdrehen. Wenn die Rückwand nicht anliegt, können Sie das Gerät unten mit einer zusätzlichen Schraube befestigen.



Sachschaden

Die Abdeckplatte des Rückwand-Unterteils darf sich im eingebauten Zustand nicht verbiegen.

12.1 Montage Mini-Funk-Fernbedienung

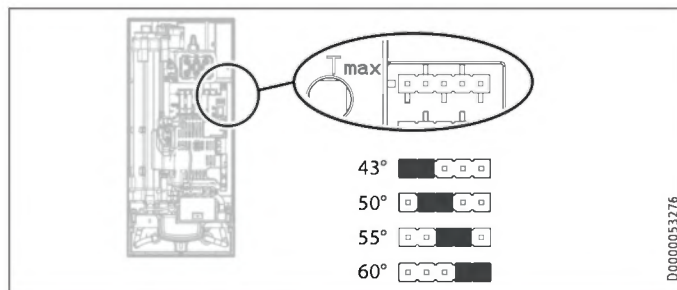
Sie können die Mini-Funk-Fernbedienung mithilfe der Wandhalterung an der Wand befestigen.

- ▶ Befestigen Sie die Wandhalterung mit dem beiliegenden Klebepad oder einer geeigneten Senkkopfschraube (\varnothing 3 mm oder kleiner) an der Wand.

13. Inbetriebnahme

13.1 Vorbereitungen

Interner Verbrühschutz über Jumper-Steckplatz



Jumper Position	Beschreibung
43	z. B. in Kindergärten, Krankenhäusern usw.
50	
55	max. für Duschbetrieb
60	Werkseinstellung
ohne Jumper	Begrenzung 43 °C

- ▶ Montieren Sie den Jumper auf die gewünschte Position (= Temperatur in °C) der Stiftleiste „Tmax“.



VORSICHT Verbrennung

Bei Betrieb mit vorgewärmtem Wasser, z. B. beim Einsatz einer Solaranlage, können der interne Verbrühschutz und die vom Benutzer einstellbare Temperaturbegrenzung überschritten werden.

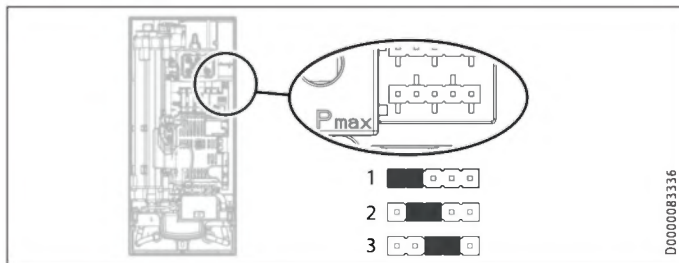
- ▶ In diesem Fall begrenzen Sie die Temperatur mit einer vorgeschalteten Zentral-Thermostat-Armatur (z. B. ZTA 3/4).

INSTALLATION

Inbetriebnahme

Anschlussleistung umstellen über Jumper-Steckplatz

Wenn Sie den Geräten „DHE Connect 18/21/24“ und „DHE Touch 18/21/24“ eine andere Anschlussleistung als die Werkseinstellung wählen, müssen Sie den Jumper umstecken.



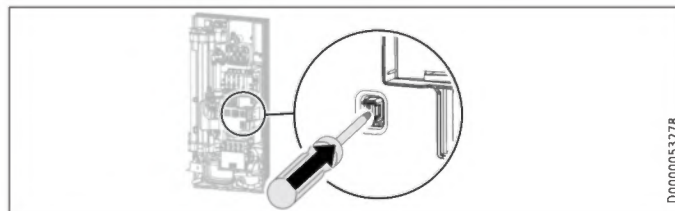
- ▶ Montieren Sie den Jumper auf die gewünschte Position der Stiftleiste „Pmax“.

Jumper Position	Anschlussleistung
1	18 kW
2	21 kW
3	24 kW
ohne Jumper	18 kW

13.2 Erstinbetriebnahme



- ▶ Öffnen und schließen Sie mehrfach alle angeschlossenen Entnahmeventile, bis das Leitungsnetz und das Gerät luftfrei sind.
- ▶ Führen Sie eine Dichtheitskontrolle durch.

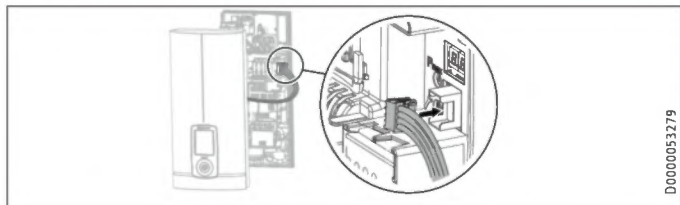


- ▶ Aktivieren Sie den Sicherheitsschalter, indem Sie die Rücksetztaste fest eindrücken (das Gerät wird mit deaktiviertem Sicherheitsschalter ausgeliefert).

Bei den Geräten „DHE Connect 18/21/24“ und „DHE Touch 18/21/24“ ist die mittlere Anschlussleistung (21 kW) werkseitig voreingestellt.

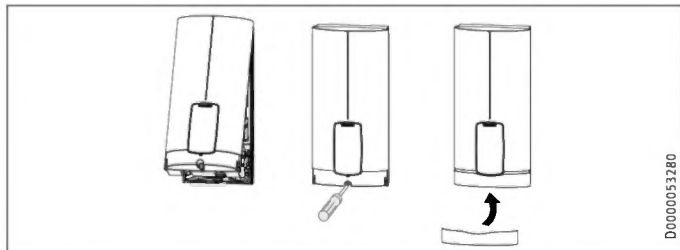
INSTALLATION

Inbetriebnahme



D0000053279

- ▶ Stecken Sie den Stecker des Verbindungskabels der Bedieneinheit auf die Elektronik.



D0000053280

- ▶ Hängen Sie die Gerätekappe an der Oberseite hinten in die Rückwand ein. Schwenken Sie die Gerätekappe nach unten. Prüfen Sie den festen Sitz der Gerätekappe oben und unten.
- ▶ Kreuzen Sie die gewählte Anschlussleistung und die Nennspannung auf dem Typenschild der Gerätekappe (auf beiden Seiten) an. Verwenden Sie dafür einen Kugelschreiber.
- ▶ Befestigen Sie die Gerätekappe mit der Schraube.
- ▶ Montieren Sie die Blende auf die Gerätekappe.



D0000053281

- ▶ Schalten Sie die Netzspannung ein.



Hinweis

Die Aktivierung des Displays erfolgt nach ca. 1 Minute.

- ▶ Prüfen Sie die Arbeitsweise des Gerätes und der Mini-Funk-Fernbedienung.
- ▶ Führen Sie eine Schnellinbetriebnahme für die wichtigsten Einstellungen durch. Die Einstellungen für ihre Bedürfnisse können Sie auch später über das Menü „Einstellungen / Grundeinstellungen“ vornehmen.

13.3 Mini-Funk-Fernbedienung

Die Mini-Funk-Fernbedienung ist werkseitig am Gerät angemeldet. Wenn bei der Inbetriebnahme keine Temperaturverstellung mit der Mini-Funk-Fernbedienung möglich ist, führen Sie den Anmeldevorgang erneut durch (siehe Kapitel „Montage-Alternativen / Anmeldung der Mini-Funk-Fernbedienung“).

13.4 Übergabe des Gerätes

- ▶ Erklären Sie dem Benutzer die Funktion des Gerätes und machen Sie ihn mit dem Gebrauch des Gerätes vertraut.
- ▶ Weisen Sie den Benutzer auf mögliche Gefahren hin, speziell die Verbrühungsgefahr.
- ▶ Übergeben Sie die Anleitung.

13.5 Wiederinbetriebnahme



Sachschaden

Damit das Blankdraht-Heizsystem nach Unterbrechung der Wasserversorgung nicht zerstört wird, muss das Gerät mit folgenden Schritten wieder in Betrieb genommen werden.

- ▶ Schalten Sie das Gerät spannungsfrei, indem Sie die Sicherungen ausschalten oder schalten Sie das Gerät „OFF“.
- ▶ Öffnen Sie die Armatur eine Minute lang, bis das Gerät und die vorgeschaltete Kaltwasser-Zuleitung luftfrei sind.
- ▶ Schalten Sie die Netzspannung wieder ein oder stellen Sie eine Temperatur am Gerät oder Funk-Fernbedienung ein.

14. Außerbetriebnahme

- ▶ Trennen Sie das Gerät allpolig vom Netzanschluss.
- ▶ Entleeren Sie das Gerät (siehe Kapitel „Wartung / Gerät entleeren“).

15. Montage-Alternativen

Elektroanschluss	Schutzart (IP)
Unterputz oben	IP 25
Unterputz unten bei kurzem Netzanschlusskabel	IP 25
Aufputz	IP 24

Wasseranschluss	Schutzart (IP)
Aufputz	IP 24

Sonstiges	Schutzart (IP)
Installation bei Fliesenversatz	IP 25
Gedrehte Gerätekappe	IP 25



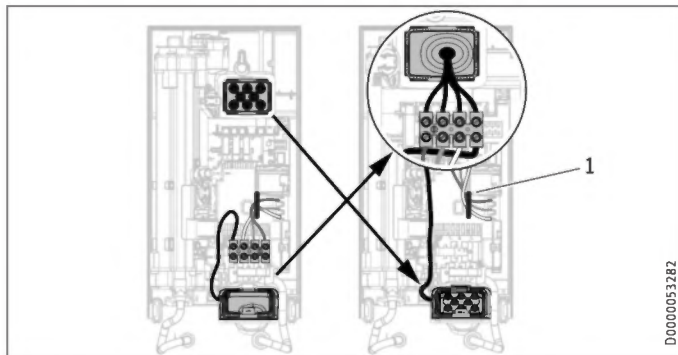
WARNUNG Stromschlag

Trennen Sie bei allen Arbeiten das Gerät allpolig vom Netzanschluss.

INSTALLATION

Montage-Alternativen

15.1 Elektroanschluss Unterputz oben

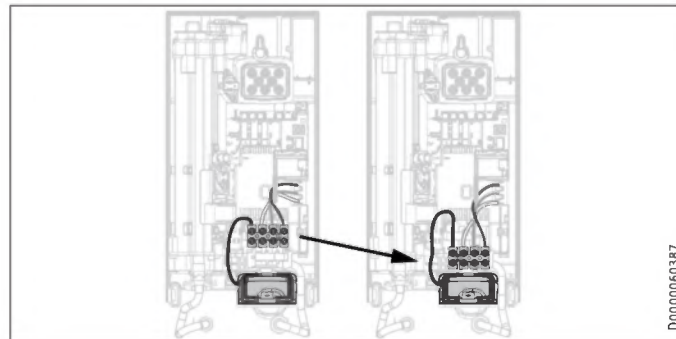


1 Kabelführung

- ▶ Versetzen Sie die Netzanschlussklemme von unten nach oben. Lösen Sie dazu die Befestigungsschraube. Drehen Sie die Netzanschlussklemme mit den Anschlusskabeln 180° im Uhrzeigersinn. Legen Sie dabei die Kabel um die Kabelführung. Schrauben Sie die Netzanschlussklemme wieder fest.
- ▶ Tauschen Sie die Kabeltüllen, indem Sie beide Kabeltüllen demontieren.
- ▶ Montieren Sie unten die Kabeltülle von oben.
- ▶ Führen Sie die andere Kabeltülle über den Kabelmantel des Netzanschlusskabels. Ziehen Sie die Kabeltülle in die Rückwand, bis beide Rasthaken einrasten.

- ▶ Montieren Sie das Gerät auf den Gewindebolzen der Wandaufhängung.
- ▶ Drücken Sie die Rückwand fest an. Verriegeln Sie den Befestigungsknebel durch eine Rechtsdrehung um 90°.
- ▶ Ziehen Sie die Kabeltülle in die Rückwand, bis beide Rasthaken einrasten.
- ▶ Schließen Sie das Netzanschlusskabel an die Netzanschlussklemme an.

15.2 Elektroanschluss Unterputz unten bei kurzem Netzanschlusskabel



- ▶ Versetzen Sie die Netzanschlussklemme weiter nach unten. Lösen Sie dazu die Befestigungsschraube. Schrauben Sie die Netzanschlussklemme wieder fest.

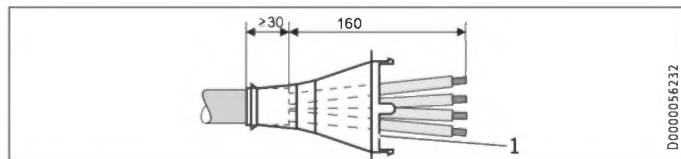
15.3 Elektroanschluss Aufputz



Hinweis

Bei dieser Anschlussart ändert sich die Schutzart des Gerätes.

- ▶ Ändern Sie das Typenschild. Streichen Sie die Angabe IP 25 durch und kreuzen Sie das Kästchen IP 24 an. Verwenden Sie dafür einen Kugelschreiber.



1 Kabeltülle

- ▶ Bereiten Sie das Netzanschlusskabel vor. Montieren Sie die Kabeltülle.



Sachschaden

Haben Sie versehentlich ein falsches Loch in die Rückwand oder Gerätekappe gebrochen, müssen Sie neue Bauteile Rückwand oder Gerätekappe verwenden.

- ▶ Sägen und brechen Sie die benötigten Durchführungen in der Rückwand und der Gerätekappe heraus (Positionen siehe Kapitel „Technische Daten / Maße und Anschlüsse“). Entgraten Sie scharfe Kanten mit einer Feile.

- ▶ Führen Sie das Netzanschlusskabel durch die Kabeltülle.
- ▶ Schließen Sie das Netzanschlusskabel an die Netzanschlussklemme an.

15.4 Anschluss eines Lastabwurfrelais

Setzen Sie ein Lastabwurfrelais in Kombination mit anderen Elektrogeräten, z. B. Elektro-Speicherheizgeräte, in der Elektroverteilung ein. Der Lastabwurf erfolgt bei Betrieb des Durchlauf-erhitzers.



Sachschaden

Schließen Sie die Phase, die das Lastabwurfrelais schaltet, an die gekennzeichnete Klemme der Netzanschlussklemme im Gerät an (siehe Kapitel „Technische Daten / Elektroschaltplan“).

15.5 Wasserinstallation Aufputz



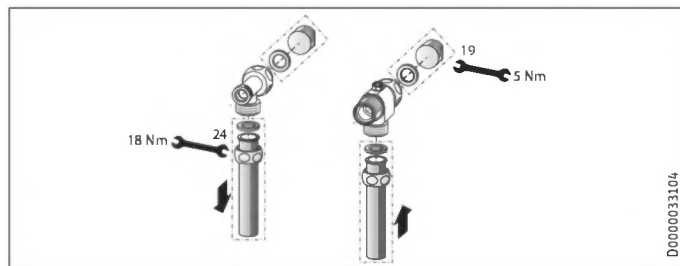
Hinweis

Bei dieser Anschlussart ändert sich die Schutzart des Gerätes.

- ▶ Ändern Sie das Typenschild. Streichen Sie die Angabe IP 25 durch und kreuzen Sie das Kästchen IP 24 an. Verwenden Sie dafür einen Kugelschreiber.

INSTALLATION

Montage-Alternativen

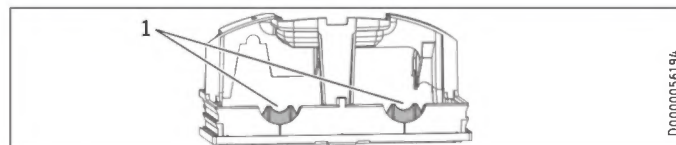


- ▶ Montieren Sie Wasserstopfen mit Dichtungen, um den Unterputzanschluss zu verschließen. Bei den als Zubehör erhältlichen Armaturen gehören die Wasserstopfen und Dichtungen zum Lieferumfang. Für andere als von uns empfohlene Druckarmaturen können Sie Wasserstopfen und Dichtungen als Zubehör bestellen.
- ▶ Montieren Sie eine geeignete Druckarmatur.
- ▶ Legen Sie das Rückwand-Unterteil unter die Anschlussrohre der Armatur und schieben es in die Rückwand ein.
- ▶ Verschrauben Sie die Anschlussrohre mit dem T-Stück und dem 3-Wege-Kugelabsperrenteil.



Hinweis

Die Laschen für Rohrfixierungen am Rückwand-Unterteil können Sie bei Bedarf herausbrechen.



1 Lasche

15.6 Wasserinstallation Aufputz mit Lötanschluss / Press-Fitting

Mit dem Zubehör „Lötanschluss“ oder „Press-Fitting“ können Sie Kupfer-Rohrleitungen oder auch Kunststoff-Rohrleitungen verbinden.

Beim „Lötanschluss“ mit einem Schraubanschluss für 12 mm Kupfer-Rohrleitungen müssen Sie wie folgt vorgehen:

- ▶ Schieben Sie die Überwurfmuttern über die Anschlussrohre.
- ▶ Verlöten Sie die Einlegeteile mit den Kupferleitungen.
- ▶ Legen Sie das Rückwand-Unterteil unter die Anschlussrohre der Armatur und schieben es in die Rückwand ein.
- ▶ Verschrauben Sie die Anschlussrohre mit dem T-Stück und dem 3-Wege-Kugelabsperrenteil.



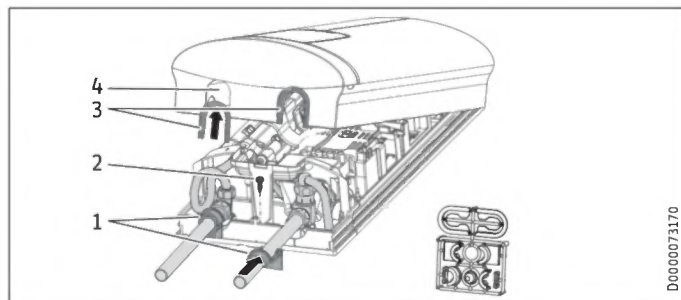
Hinweis

Beachten Sie die Hinweise des Armaturenherstellers.

INSTALLATION

Montage-Alternativen

15.7 Montage der Gerätekappe bei Wasserinstallation Aufputz



- 1 Rückwand-Führungsstücke
 - 2 Schraube
 - 3 Kappen-Führungsstücke mit rohrseitigen Dichtlippen
 - 4 Durchführungsöffnung
- ▶ Sägen und brechen Sie die Durchführungsöffnungen in der Gerätekappe sauber heraus. Benutzen Sie bei Bedarf eine Feile.
 - ▶ Rasten Sie die Kappen-Führungsstücke in die Durchführungsöffnungen ein.

Nur bei Verwendung des Zubehörs „Lötanschluss“ und exakter Einhaltung aller Montage Maße:

- ▶ Brechen Sie die Dichtlippen der Kappen-Führungsstücke heraus.

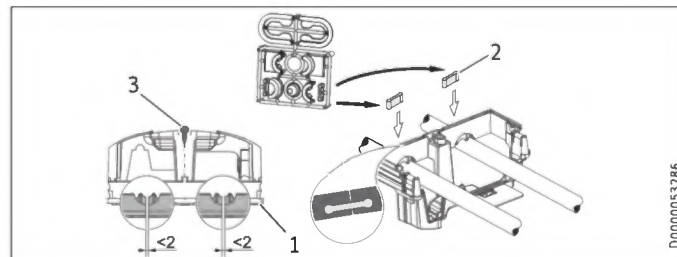
- ▶ Setzen Sie die Rückwand-Führungsstücke auf die Rohre. Schieben Sie sie zusammen. Anschließend schieben Sie die Führungsstücke bis zum Anschlag an die Rückwand.
- ▶ Befestigen Sie das Rückwand-Unterteil mit einer Schraube.



Hinweis

Sie können zum Ausgleich eines leichten Versatzes der Anschlussrohre und/oder dem Einsatz des Zubehörs „Press-Fitting“ die Kappen-Führungsstücke mit Dichtlippen verwenden. In diesem Fall werden die Rückwand-Führungsstücke nicht montiert.

15.8 Montage Rückwand-Unterteil bei Aufputz-Schraubanschluss



- 1 Rückwand-Unterteil
- 2 Verbindungsstück aus dem Lieferumfang
- 3 Schraube

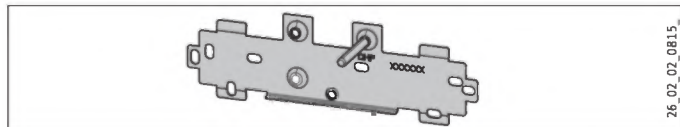
Bei der Verwendung von Aufputz-Schraubanschlüssen kann das Rückwand-Unterteil auch nach der Armaturenmontage montiert werden. Dazu sind folgende Schritte nötig:

- ▶ Sägen Sie das Rückwand-Unterteil auf.
- ▶ Montieren Sie das Rückwand-Unterteil, indem Sie es seitlich aufbiegen und über die Aufputzrohre führen.
- ▶ Stecken Sie die Verbindungsstücke von hinten in das Rückwand-Unterteil ein.
- ▶ Rasten Sie das Rückwand-Unterteil in die Rückwand ein.
- ▶ Befestigen Sie das Rückwand-Unterteil mit einer Schraube.

15.9 Wandaufhängung bei Geräteaustausch

Eine vorhandene Wandaufhängung von STIEBEL ELTRON kann bei Geräteaustausch verwendet werden (Ausnahme Durchlauferhitzer DHF), falls sich die Befestigungsschraube in der unteren rechten Position befindet.

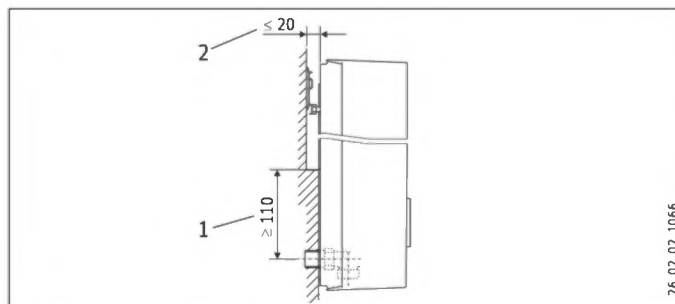
Austausch des Durchlauferhitzers DHF



- ▶ Versetzen Sie die Befestigungsschraube auf der Wandaufhängung (die Befestigungsschraube hat ein selbstfurchendes Gewinde).

- ▶ Drehen Sie die Wandaufhängung um 180° und montieren Sie sie an die Wand (der Schriftzug DHF erscheint dann in Leserichtung).

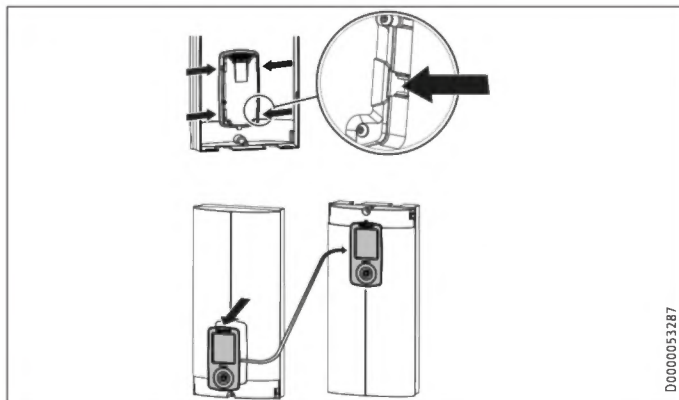
15.10 Installation bei Fliesenversatz



- 1 Mindestauflage des Gerätes
 - 2 Maximaler Fliesenversatz
- ▶ Justieren Sie den Wandabstand. Verriegeln Sie die Rückwand mit dem Befestigungsknebel (90° Rechtsdrehung).

15.11 Gedrehte Gerätekappe

Bei einer Untertischmontage kann die Gerätekappe zur besseren Bedienbarkeit gedreht werden.



- ▶ Demontieren Sie die Bedieneinheit aus der Gerätekappe, indem Sie die Rasthaken drücken und die Bedieneinheit herausnehmen.
- ▶ Drehen Sie die Gerätekappe (nicht das Gerät) und montieren Sie die Bedieneinheit wieder. Drücken Sie die Bedieneinheit parallel herein, bis alle Rasthaken einrasten. Wenn Sie die Rasthaken einrasten, müssen Sie an der Innenseite der Gerätekappe gegenrücken.



WARNUNG Stromschlag

Die Bedieneinheit muss mit allen 4 Rasthaken eingerastet werden. Die Rasthaken müssen vollständig und unbeschädigt sein. Bei einer nicht korrekt eingesetzten Bedieneinheit ist der Schutz des Anwenders vor Berührung spannungsführender Teile nicht gewährleistet.

- ▶ Stecken Sie den Stecker des Verbindungskabels der Bedieneinheit auf die Elektronik (siehe Kapitel „Inbetriebnahme / Erstinbetriebnahme“).
- ▶ Hängen Sie die Gerätekappe unten ein. Schwenken Sie die Gerätekappe oben auf die Rückwand.
- ▶ Verschrauben Sie die Gerätekappe.
- ▶ Montieren Sie die Abdeckung auf die Gerätekappe.

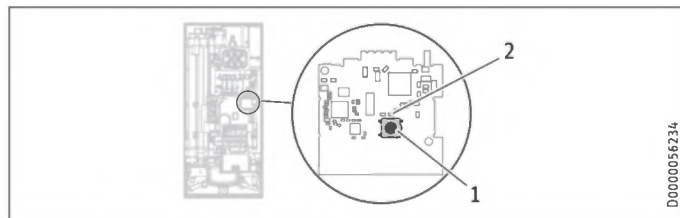
15.12 Betrieb mit vorgewärmtem Wasser

Mit dem Einbau einer Zentral-Thermostat-Armatur wird die maximale Zulauftemperatur begrenzt.

15.13 Anmelden der Mini-Funk-Fernbedienung

Wenn die Bedieneinheit fest im Gerät verbaut ist, kann die Mini-Funk-Fernbedienung über die Bedieneinheit angemeldet werden (siehe Kapitel „Einstellungen / Neue Mini-Funk-Fernbedienung anmelden“).

Wird die Bedieneinheit allerdings außerhalb des Gerätes eingesetzt (im Zubehör), muss zum Anmelden der Mini-Funk-Fernbedienung das Gerät geöffnet und das Anmelden wie nachfolgend beschrieben durchgeführt werden.



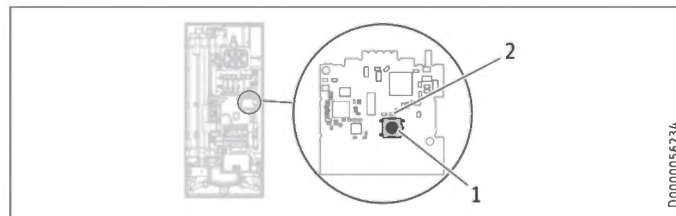
- 1 Taster vom Funkmodul zum Anmelden und Abmelden
 - 2 Gelbe LED-Anzeige bei aktivierter Mini-Funk-Fernbedienung
- ▶ Zum Starten der Anmeldung im Durchlauferhitzer drücken Sie kurz auf den Taster. Die gelbe LED beginnt zu blinken.
 - ▶ Drücken Sie jetzt für 3 Sekunden die Taste Plus (+) der Mini-Funk-Fernbedienung.

Nach einer erfolgreichen Anmeldung blinkt die gelbe LED mehrfach schnell hintereinander auf und erlischt dann.

Bei nicht erfolgreicher Anmeldung blinkt die LED bis zum Ende des Anmeldemodus (insgesamt 30 Sekunden) weiter.

15.14 DHE Bedieneinheit als Funk-Fernbedienung anmelden

Wird die Bedieneinheit mit Zubehör außerhalb des Gerätes eingesetzt und das Gerät ist durch die Blindkappe verschlossen, so muss zum Anmelden der Bedieneinheit das Gerät geöffnet werden.



- 1 Taster vom Funkmodul zum Anmelden
 - 2 Gelbe LED-Anzeige bei aktivierter Bedieneinheit
- ▶ Wählen Sie an der Bedieneinheit den Menüpunkt „Einstellungen / Service / Funk / Bedienteil anmelden“.
 - ▶ Drücken Sie im Gerät kurz auf den Taster des Funkmoduls. Die gelbe LED beginnt zu blinken. Das Funkmodul befindet sich für 30 Sekunden im Anmeldemodus.
 - ▶ Betätigen Sie an der Bedieneinheit die Schaltfläche „OK“.

Nach einer erfolgreichen Anmeldung blinkt die gelbe LED mehrfach schnell hintereinander auf und erlischt dann.

Bei nicht erfolgreicher Anmeldung blinkt die LED bis zum Ende des Anmeldemodus (insgesamt 30 Sekunden) weiter.

15.15 Abmelden aller Funkteilnehmer

- ▶ Zur Abmeldung aller Funkteilnehmer drücken Sie die Taste 5 Sekunden lang.

16. Service-Informationen



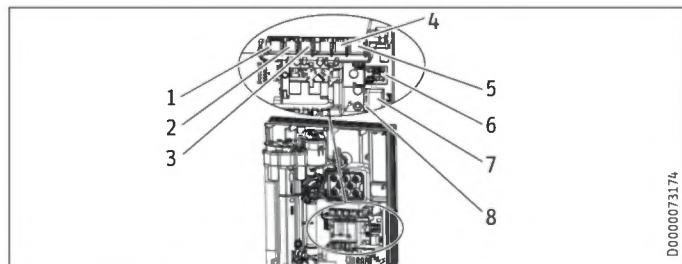
Einstellungen

Menüstruktur	Beschreibung
■ Service	
<input type="checkbox"/> ■ Fehler	Anzeige, wenn Fehler vorhanden.
<input type="checkbox"/> ■ Fachhandwerker-Kontakt	Daten hinterlegen
<input type="checkbox"/> ■ Gerätedaten	Typ Produkt-ID QR-Code. Der QR-Code ermöglicht von einem mobilen Endgerät (Smartphone oder Tablet) aus einen schnellen Zugriff auf unsere Internetseite.
<input type="checkbox"/> ■ Service-Code	Mit der Eingabe des Service-Codes werden die Menüpunkte „Kontrollmenü“ und „Netzwerkdiagnose“ angezeigt. <ul style="list-style-type: none">▶ Geben Sie den Service-Code „1000“ ein.▶ Aktivieren Sie den Service-Code mit dem Hakensymbol (auf dem Display erscheint „Servicelevel 1“), weiter mit dem Pfeilsymbol.▶ Deaktivierung des „Servicelevel 1“ erfolgt durch Drücken der Schaltfläche „Level 1 deaktivieren“
<input type="checkbox"/> ■ Kontrollmenü	Hier können Sie Informationen zum Gerät abrufen.
<input type="checkbox"/> ■ Netzwerkdiagnose	Nur bei „DHE Connect“: Hier erhalten Sie Informationen vom Netzwerk.

INSTALLATION

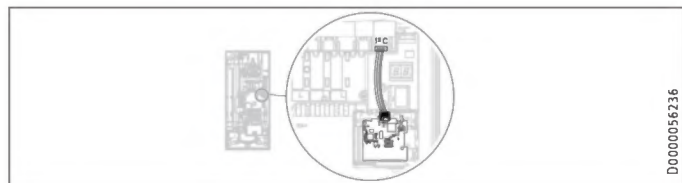
Service-Informationen

Anschlussübersicht

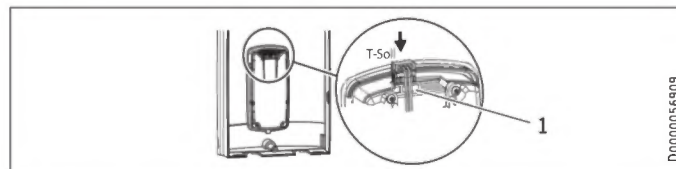


- 1 Motorventil
- 2 Durchflussmengen-Sensor
- 3 Sicherheitstemperaturbegrenzer, selbsttätig rücksetzend
- 4 NTC-Fühler
- 5 Funkmodul
- 6 Stifteleiste für Anschlussleistung und Verbrühschutz
- 7 Steckposition Bedieneinheit
- 8 Diagnoseampel

Steckpositionen Verbindungskabel Funkmodul

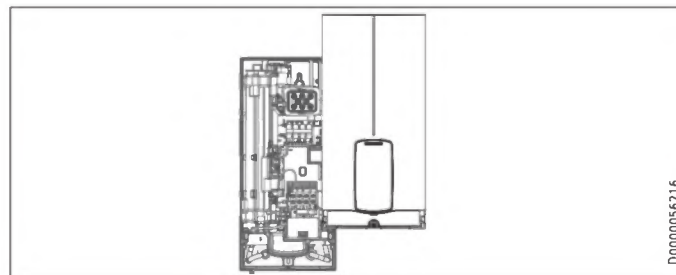


Steckpositionen Verbindungskabel Bedieneinheit



1 „T-Soll“

Gerätekappenhalterung



INSTALLATION

Störungsbehebung

17. Störungsbehebung



WARNUNG Stromschlag
Um das Gerät prüfen zu können, muss die Netzspannung am Gerät anliegen.



Hinweis
Die Prüfung des Gerätes mit der Diagnoseampel muss bei fließendem Wasser erfolgen.

Anzeigemöglichkeiten der Diagnoseampel (LED)

	rot	leuchtet bei Störung
	gelb	leuchtet bei Heizbetrieb / blinkt bei Erreichen der Leistungsgrenze
	grün	blinkt: Gerät am Netzanschluss

Diagnoseampel (Zapfbetrieb)	Störung	Ursache	Behebung
Keine LED leuchtet	Gerät heizt nicht	Eine oder mehrere Phasen der Netzspannung fehlen	Sicherungen in der Hausinstallation prüfen
		Elektronik defekt	Funktionsbaugruppe tauschen
Grün blinkt, gelb aus, rot aus	Kein Warmwasser	Einschaltmenge des Gerätes wird nicht erreicht, Duschkopf / Strahlregler verkalkt	Duschkopf / Strahlregler entkalken / erneuern
		Einschaltmenge des Gerätes wird nicht erreicht, Sieb im Kaltwasser-Zulauf verschmutzt	Sieb reinigen
		Durchflusserfassung nicht aufgesteckt	Steckverbindung prüfen, ggf. korrigieren
		Durchflusserfassung defekt oder verschmutzt	Durchflusserfassung tauschen
		Elektronik defekt	Funktionsbaugruppe tauschen

INSTALLATION

Störungsbehebung

Diagnoseampel (Zapfbetrieb)	Störung	Ursache	Behebung
Grün blinkt, gelb ein, rot aus	Keine Displayanzeige	Losses Verbindungskabel zwischen Elektronik und Bedieneinheit	Steckverbindungen prüfen, ggf. korrigieren
		Defektes Verbindungskabel zwischen Elektronik und Bedieneinheit	Verbindungskabel prüfen, ggf. tauschen
		Bedieneinheit defekt	Bedieneinheit tauschen
		Elektronik defekt	Funktionsbaugruppe tauschen
Grün blinkt, gelb ein, rot aus	Kein Warmwasser, Auslauf-temperatur entspricht nicht dem Sollwert	Armaturn defekt	Armaturn tauschen
		Auslauffühler defekt	Auslauffühler tauschen
		Heizsystem defekt	Funktionsbaugruppe tauschen
		Elektronik defekt	Funktionsbaugruppe tauschen
Grün blinkt, gelb blinkt, rot aus	Kein Warmwasser, Auslauf-temperatur entspricht nicht dem Sollwert	Motorventil defekt	Motorventil tauschen
Grün blinkt, gelb aus, rot ein	Kein Warmwasser	Eine oder mehrere Phasen der Netzspannung fehlen	Sicherungen in der Hausinstallation prüfen
		Lufteerkennung hat angesprochen	Zapfung für >1 min fortsetzen



Hinweis

Zur schnellen Fehlerdiagnose ist die App „PROFI DIRECT“ in App Store verfügbar.

18. Wartung



WARNUNG Stromschlag

Trennen Sie bei allen Arbeiten das Gerät **allpolig vom Netzanschluss**.

Dieses Gerät enthält Kondensatoren, die sich nach der Trennung vom Stromnetz entladen. Die Kondensator-Entladespannung kann ggf. kurzzeitig > 60 V DC betragen.

Gerät entleeren

Das Gerät können Sie für Wartungsarbeiten entleeren.



WARNUNG Verbrennung

Wenn Sie das Gerät entleeren, kann heißes Wasser austreten.

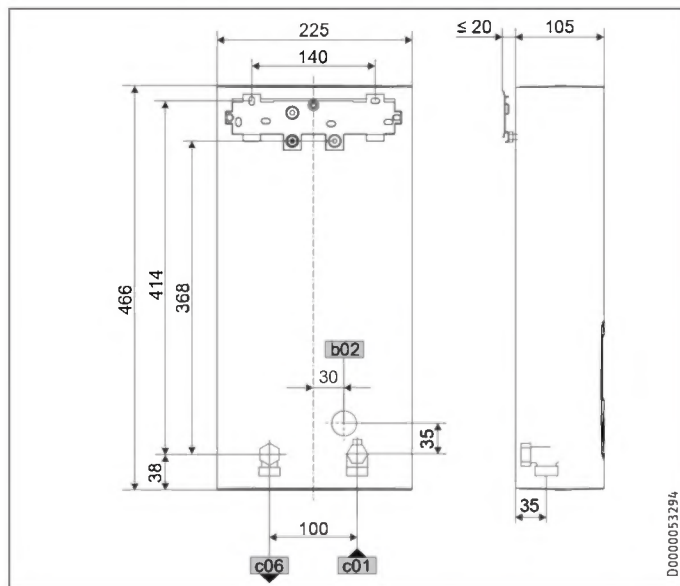
- ▶ Schließen Sie das 3-Wege-Kugelabsperrentil oder das Absperrventil in der Kaltwasser-Zuleitung.
- ▶ Öffnen Sie alle Entnahmeventile.
- ▶ Lösen Sie die Wasseranschlüsse vom Gerät.
- ▶ Lagern Sie ein demontiertes Gerät frostfrei, da sich Restwasser im Gerät befindet, das gefrieren und Schäden verursachen kann.

Sieb reinigen

Reinigen Sie bei Verschmutzung das Sieb im Kaltwasser-Schraubanschluss. Schließen Sie das 3-Wege-Kugelabsperrentil oder das Absperrventil in der Kaltwasser-Zuleitung, bevor Sie das Sieb ausbauen, reinigen und wieder einbauen.

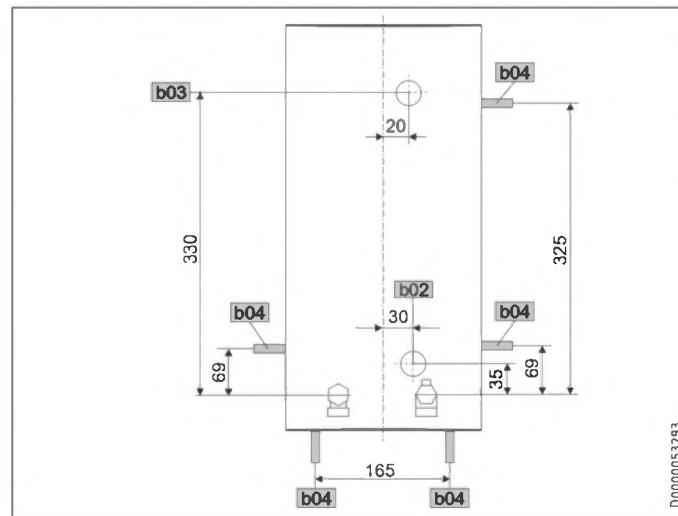
19. Technische Daten

19.1 Maße und Anschlüsse



		DHE
b02	Durchführung elektr. Leitungen I	Unterputz
c01	Kaltwasser Zulauf	Außengewinde G 1/2 A
c06	Warmwasser Auslauf	Außengewinde G 1/2 A

Alternative Anschlussmöglichkeiten

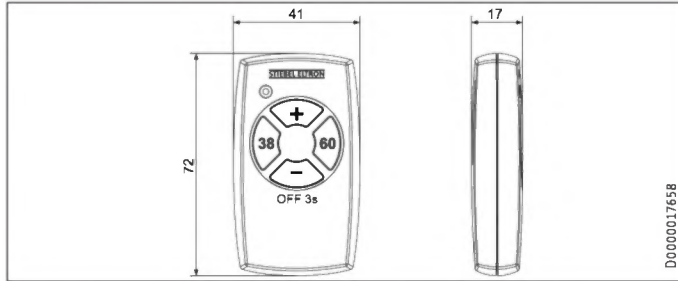


		DHE
b02	Durchführung elektr. Leitungen I	Unterputz
b03	Durchführung elektr. Leitungen II	Unterputz
b04	Durchführung elektr. Leitungen III	Aufputz

INSTALLATION

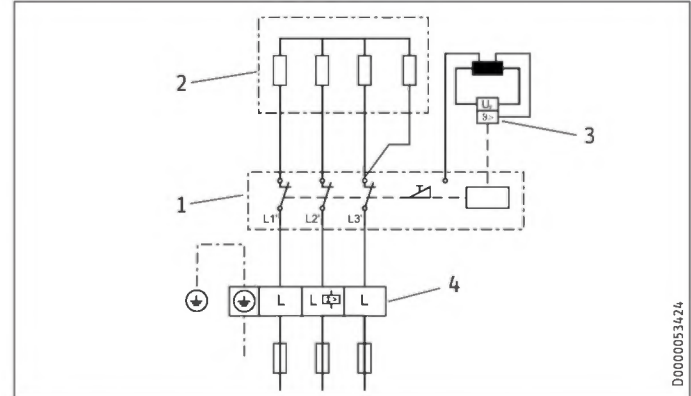
Technische Daten

Mini-Funk-Fernbedienung



19.2 Elektroschaltplan

3/PE ~ 380-415 V

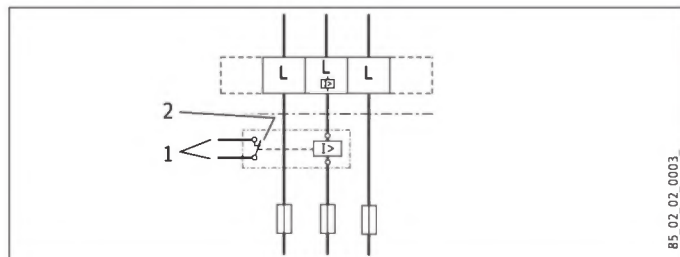


- 1 Leistungselektronik mit integriertem Sicherheitsschalter
- 2 Blankdraht-Heizsystem
- 3 Sicherheitstemperaturbegrenzer
- 4 Netzanschlussklemme

INSTALLATION

Technische Daten

Vorrangschaltung mit LR 1-A



- 1 Steuerleitung zum Schaltschütz des 2. Gerätes (z. B. Elektro-Speicherheizgerät)
- 2 Steuerkontakt öffnet beim Einschalten des Durchlauferhitzers.

19.3 Warmwasser-Leistung

Die Warmwasser-Leistung ist abhängig von der anliegenden Netzspannung, der Anschlussleistung des Gerätes und der Kaltwasser-Zulauftemperatur. Die Nennspannung und die Nennleistung entnehmen Sie dem Typenschild.

Anschlussleistung in kW			38 °C Warmwasser-Leistung in L/min.			
Nennspannung			Kaltwasser-Zulauftemperatur			
380 V	400 V	415 V	5 °C	10 °C	15 °C	20 °C
16,2			7,0	8,3	10,1	12,9
19			8,2	9,7	11,8	15,1
21,7			9,4	11,1	13,5	17,2
	18		7,8	9,2	11,2	14,3
	21		9,1	10,7	13,0	16,7
	24		10,4	12,2	14,9	19,0
		19,4	8,4	9,9	12,0	15,4
		22,6	9,8	11,5	14,0	17,9
		25,8	11,2	13,2	16,0	20,5
24,4			10,6	12,4	15,2	19,4
	27		11,7	13,8	16,8	21,4
		29,1	12,6	14,8	18,1	23,1

Anschlussleistung in kW			50 °C Warmwasser-Leistung in L/min.			
Nennspannung			Kaltwasser-Zulauftemperatur			
380 V	400 V	415 V	5 °C	10 °C	15 °C	20 °C
16,2			5,1	5,8	6,6	7,7
19			6,0	6,8	7,8	9,0
21,7			6,9	7,8	8,9	10,3
	18		5,7	6,4	7,3	8,6
	21		6,7	7,5	8,6	10,0
	24		7,6	8,6	9,8	11,4
		19,4	6,2	6,9	7,9	9,2
		22,6	7,2	8,1	9,2	10,8
		25,8	8,2	9,2	10,5	12,3
24,4			7,7	8,7	10,0	11,6
	27		8,6	9,6	11,0	12,9
		29,1	9,2	10,4	11,9	13,9

19.4 Einsatzbereiche / Umrechnungstabelle

Spezifischer elektrischer Widerstand und spezifische elektrische Leitfähigkeit.

Normangabe bei 15 °C			20 °C			25 °C		
Widerstand $\rho \geq$	Leitfähigkeit $\sigma \leq$		Widerstand $\rho \geq$	Leitfähigkeit $\sigma \leq$		Widerstand $\rho \geq$	Leitfähigkeit $\sigma \leq$	
Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$	Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$	Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$
900	111	1111	800	125	1250	735	136	1361

19.5 Druckverluste

Armaturen

Druckverlust der Armaturen bei Volumenstrom 10 L/min		
Einhandmischer, ca.	MPa	0,04 - 0,08
Thermostat-Armatur, ca.	MPa	0,03 - 0,05
Duschkopf, ca.	MPa	0,03 - 0,15

Rohrnetz-Dimensionierungen

Zur Berechnung der Rohrnetz-Dimensionierungen wird für das Gerät ein Druckverlust von 0,1 MPa empfohlen.

19.6 Störfallbedingungen

In der Installation können im Störfall kurzfristig Belastungen von maximal 80 °C bei einem Druck von 1,0 MPa auftreten.

INSTALLATION

Technische Daten

19.7 Angaben zum Energieverbrauch

Produktdatenblatt: Konventionelle Warmwasserbereiter nach Verordnung (EU) Nr. 812/2013 und 814/2013

		DHE Connect 18/21/24 234467	DHE Connect 27 234468	DHE Touch 18/21/24 234459	DHE Touch 27 234460
Hersteller		STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Lastprofil		S	S	S	S
Energieeffizienzklasse		A	A	A	A
Energetischer Wirkungsgrad	%	39	39	39	39
Jährlicher Stromverbrauch	kWh	480	481	480	481
Temperatureinstellung ab Werk	°C	60	60	60	60
Schalleistungspegel	dB(A)	15	15	15	15
Besondere Hinweise zur Effizienzmes- sung		Gemessen bei ECO-Stufe mit größtem Durchfluss, maximaler Leistung und maximalen Sollwert.	Gemessen bei ECO-Stufe mit größtem Durchfluss und maximalen Sollwert	Gemessen bei ECO-Stufe mit größtem Durchfluss, maximaler Leistung und maximalen Sollwert.	Gemessen bei ECO-Stufe mit größtem Durchfluss und maximalen Sollwert
Täglicher Stromverbrauch	kWh	2,211	2,217	2,211	2,217

INSTALLATION

Technische Daten

19.8 Datentabelle

		DHE Connect 18/21/24			DHE Connect 27		DHE Touch 18/21/24			DHE Touch 27	
		234467			234468		234459			234460	
Elektrische Daten											
Nennspannung	V	380	400	415	380	400	380	400	415	380	400
Nennleistung	kW	16,2/19/21,7	18/21/24	19,4/22,6/25,8	24,4	27	16,2/19/21,7	18/21/24	19,4/22,6/25,8	24,4	27
Nennstrom	A	27,6/29,5/33,3	29/31/35	30,1/32,2/36,3	37,1	39	27,6/29,5/33,3	29/31/35	30,1/32,2/36,3	37,1	39
Absicherung	A	32/32/35	32/32/35	32/32/40	40	40	32/32/35	32/32/35	32/32/40	40	40
Frequenz	Hz			50/60	50/60	50/-			50/60	50/60	50/-
Phasen				3/PE		3/PE			3/PE		3/PE
Max. Netzimpedanz bei 50Hz	Ω	0,284	0,270	0,260	0,254	0,241	0,284	0,270	0,260	0,254	0,241
Spezifischer Widerstand $\rho_{15} \geq$	Ω cm			900		900			900		900
Spezifische Leitfähigkeit $\sigma_{15} \leq$	μS/cm			1111		1111			1111		1111
Anschlüsse											
Wasseranschluss				G 1/2 A		G 1/2 A			G 1/2 A		G 1/2 A
Einsatzgrenzen											
Max. zulässiger Druck	MPa			1		1			1		1
Max. Zulauftemperatur für Nacherwärmung	°C			55		55			55		55
Werte											
Max. Zulauftemperatur (z.B. thermische Desinfektion)	°C			70		70			70		70
Ein	l/min			>2,5		>2,5			>2,5		>2,5
Volumenstrom bei 28 K	l/min			9,2/10,7/12,3 bei 400V		13,8 bei 400V			9,2/10,7/12,3 bei 400V		13,8 bei 400V
Volumenstrom bei 50 K	l/min			5,2/6,0/6,9 bei 400V		7,7 bei 400V			5,2/6,0/6,9 bei 400V		7,7 bei 400V
Druckverlust für Volumenstrom bei 50 K (ohne Durchflussbegrenzer)	MPa			0,06/0,08/0,1		0,13			0,06/0,08/0,1		0,13
Hydraulische Daten											
Nenninhalt	l			0,4		0,4			0,4		0,4

INSTALLATION

Technische Daten

		DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27
Ausführungen					
Anschlussleistung wählbar		X	-	X	-
Temperatureinstellung	°C	Off, 20-60	Off, 20-60	Off, 20-60	Off, 20-60
Schutzklasse		1	1	1	1
Isolierblock		Kunststoff	Kunststoff	Kunststoff	Kunststoff
Heizsystem Wärmeerzeuger		Blankdraht	Blankdraht	Blankdraht	Blankdraht
Kappe und Rückwand		Kunststoff	Kunststoff	Kunststoff	Kunststoff
Farbe		weiß	weiß	weiß	weiß
Schutzart (IP)		IP25	IP25	IP25	IP25
Dimensionen					
Höhe	mm	466	466	466	466
Breite	mm	225	225	225	225
Tiefe	mm	105	105	105	105
Gewichte					
Gewicht	kg	3,2	3,2	3,1	3,1



Hinweis

Das Gerät stimmt mit IEC 61000-3-12 überein.

INSTALLATION

Technische Daten

Mini-FFB

Einsatzgrenzen		
Temperatureinstellbereich	°C	20-60
Sendefrequenz	MHz	868,3
Funkreichweite Gebäude ca.	m	25
Ausführungen		
Schutzart (IP)		IPX5/IPX7
Batterietyp		1 x CR2032-3V
Dimensionen		
Höhe	mm	72
Breite	mm	41
Tiefe	mm	17
Gewichte		
Gewicht	kg	0,03

Die Funkreichweite ist abhängig von den baulichen Gegebenheiten. Eine Funktion durch eine Geschosssdecke kann nicht immer garantiert werden.

Erreichbarkeit

Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Rufen Sie uns an:
05531 702-111

oder schreiben Sie uns:

Stiebel Eltron GmbH & Co. KG

- Kundendienst -

Fürstenberger Straße 77, 37603 Holzminden

E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.de

Fax: 05531 702-95890

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendienstesätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.15 bis 18.00 Uhr, freitags bis 17.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendienstesätze bis 21.30 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundendienstesätze an Wochenenden und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

Garantiebedingungen

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern sind nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Inhalt und Umfang der Garantie

Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Änderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt.

Garantiedauer

Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im Übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garan-

tiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantienachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial des Gerätes sachgerecht. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandelwerk / Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel.

Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme in Deutschland.

Entsorgung von Altgeräten in Deutschland



Geräteentsorgung

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker / Fachhändler.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.

Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung außerhalb Deutschlands

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

Hinweise zu der Software des Gerätes

Die auf dem Gerät befindliche Software ist urheberrechtlich geschützt.

Die Software Ihres Gerätes enthält Drittsoftware, u. a. Open Source Software. Weitere Hinweise zu der Drittsoftware und deren Lizenzbedingungen finden sich unter:

<http://www.stiebel-eltron.com/licenses>.

Soweit nach den Lizenzbedingungen der Drittsoftware deren Quellcode mit ausgeliefert werden muss, ist dieser über die vorstehende URL verfügbar, soweit dort keine andere Handhabung erläutert wird.

Für Software, die unter GPL und/oder LGPL steht, besteht das Angebot auf Überlassung des Quellcodes dieser Software in vollständiger, maschinenlesbarer Kopie. Das Angebot besteht für die Dauer, für die der Kundenservice für das Gerät angeboten wird, mindestens aber für drei Jahre ab Erwerb des Gerätes. Eine Liste, welche Teile der Software unter GPL und/oder LGPL stehen, findet sich in den unter <http://www.stiebel-eltron.com/licenses> abrufbaren Lizenzbestimmungen in Teil B). Das Angebot gilt für jeden Besitzer des Gerätes und jeden, der diese Information besitzt. Ansprechpartner für den Erhalt des Quellcodes ist der Stiebel Eltron-Kundenservice (Stiebel Eltron GmbH & Co. KG, –Kundenservice–, Dr. Stiebel-Str. 33, 37603 Holzminden). Weitere Details können Sie der vorgenannten Website entnehmen.

Dieses Produkt beinhaltet Software, die vom OpenSSL Projekt für das OpenSSL Toolkit entwickelt wurde (<http://www.openssl.org>).

Dieses Produkt enthält kryptografische Software geschrieben von Eric Young (eay@cryptsoft.com); dieses Produkt enthält Software geschrieben von Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

CONTENTS

SPECIAL INFORMATION

OPERATION

1. General information	68
1.1 Safety instructions	68
1.2 Other symbols in this documentation	69
1.3 Units of measurement	69
2. Safety	70
2.1 Intended use	70
2.2 General safety instructions	70
2.3 Test symbols	71
2.4 EU Declaration of Conformity	71
3. Appliance description	72
3.1 Programming unit layout	73
4. Settings	74
4.1 Selecting the set temperature	74
4.2 Recommended settings	75
4.3 Start screen	76
4.4 Function descriptions	76
4.5 Mini wireless remote control	83
4.6 Pairing new/additional programming units	83
4.7 Pairing a new mini wireless remote control	84
4.8 App-based operation	84

5. Cleaning, care and maintenance	84
6. Troubleshooting	85

INSTALLATION

7. Safety	89
7.1 General safety instructions	89
7.2 Shower operation	89
7.3 Instructions, standards and regulations	89
8. Appliance description	90
8.1 Standard delivery	90
8.2 Accessories	90
9. Preparation	91
9.1 Installation site	91
9.2 Minimum clearances	92
9.3 Water installation	93
10. Installation	93
11. Standard installation	94
11.1 Installing the mini wireless remote control	98
12. Commissioning	99
12.1 Preparation	99
12.2 Initial start-up	100
12.3 Mini wireless remote control	101
12.4 Appliance handover	102
12.5 Recommissioning	102

CONTENTS

13. Appliance shutdown	102	15. Service information	110
14. Alternative installation methods	102	16. Troubleshooting	112
14.1 Electrical connection from above on unfinished walls	103	17. Maintenance	114
14.2 Electrical connection on unfinished walls with short power cable	103	18. Specification	115
14.3 Electrical connection on finished walls	104	18.1 Dimensions and connections	115
14.4 Connecting a load shedding relay	104	18.2 Wiring diagram	116
14.5 Water installation on finished walls	104	18.3 DHW output	117
14.6 Water installation on finished walls with solder/press-fit fittings	105	18.4 Application areas / Conversion table	118
14.7 Fitting appliance cover for water installation on finished walls	106	18.5 Pressure drop	118
14.8 Lower back panel section installation with threaded fittings on finished walls	106	18.6 Fault conditions	118
14.9 Wall mounting bracket when replacing an appliance	107	18.7 Energy consumption data	119
14.10 Installation with offset tiles	107	18.8 Data table	120
14.11 Rotated appliance cover	108		
14.12 Operation with preheated water	108	GUARANTEE	
14.13 Pairing the mini wireless remote control	109	ENVIRONMENT AND RECYCLING	
14.14 Pairing the DHE programming unit as a wireless remote control	109	SOFTWARE COPYRIGHT	
14.15 Unpairing all wireless subscribers	110		

SPECIAL INFORMATION

- The appliance may be used by children aged 3 and older and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or a lack of experience and know-how, provided that they are supervised or they have been instructed on how to use the appliance safely and have understood the potential risks. Children must never play with the appliance. Children must never clean the appliance or perform user maintenance unless they are supervised.
- During operation, the tap can reach temperatures in excess of 70 °C. There is a risk of scalding at outlet temperatures in excess of 43 °C.
- The appliance is suitable for supplying a shower (shower operation). If the appliance is also or exclusively used for shower operation, the qualified contractor must adjust the temperature setting range to 55 °C or less using the internal anti-scalding protection on the appliance. When using preheated water, it must be ensured that the inlet temperature does not exceed 55 °C.
- Ensure the appliance can be separated from the power supply by an isolator that disconnects all poles with at least 3 mm contact separation.
- The specified voltage must match the mains voltage.
- The appliance must be connected to the earth conductor.
- The appliance must be permanently connected to fixed wiring.

General information

- Secure the appliance as described in chapter "Installation / Installation".
- Observe the maximum permissible pressure (see chapter "Installation / Specification / Data table").
- The specific water resistivity of the mains water supply must not be undershot (see chapter "Installation / Specification / Data table").
- Drain the appliance as described in chapter "Installation / Maintenance / Draining the appliance".

OPERATION

1. General information

The chapters "Special information" and "Operation" are intended for both users and qualified contractors.

The chapter "Installation" is intended for qualified contractors.



Note

Read these instructions carefully before using the appliance and retain them for future reference.

Pass on the instructions to a new user if required.

1.1 Safety instructions

1.1.1 Structure of safety instructions



KEYWORD Type of risk




Here, possible consequences are listed that may result from failure to observe the safety instructions.

► Steps to prevent the risk are listed.

OPERATION

General information

1.1.2 Symbols, type of risk

Symbol	Type of risk
	Injury
	Electrocution
	Burns (burns, scalding)

1.1.3 Keywords

KEYWORD	Meaning
DANGER	Failure to observe this information will result in serious injury or death.
WARNING	Failure to observe this information may result in serious injury or death.
CAUTION	Failure to observe this information may result in non-serious or minor injury.



1.2 Other symbols in this documentation



Note

General information is identified by the adjacent symbol.

► Read these texts carefully.

Symbol	Meaning
	Material losses (appliance damage, consequential losses and environmental pollution)
	Appliance disposal

► This symbol indicates that you have to do something. The action you need to take is described step by step.

These symbols show you the software menu level (in this example level 3).

1.3 Units of measurement



Note

All measurements are given in mm unless stated otherwise.

2. Safety

2.1 Intended use

This appliance is suitable for heating domestic hot water or for reheating preheated water. The appliance can supply one or more draw-off points.

Water will not be reheated if the maximum inlet temperature for reheating is exceeded.

The appliance is intended for domestic use. It can be used safely by untrained persons. The appliance can also be used in non-domestic environments, e.g. in small businesses, as long as it is used in the same way.

Any other use beyond that described shall be deemed inappropriate. Observation of these instructions and of the instructions for any accessories used is also part of the correct use of this appliance.

2.2 General safety instructions



CAUTION Burns

During operation, the tap can reach temperatures in excess of 70 °C. There is a risk of scalding at outlet temperatures in excess of 43 °C.



CAUTION Burns

If children or persons with limited physical, sensory or mental capabilities use the appliance, set a temperature limit. Once set, check the temperature limit is working correctly.

If a permanent and unchangeable temperature limit is required, have the internal anti-scalding protection set by a qualified contractor.



CAUTION Burns

If operating with preheated water, e.g. if using a solar thermal system, observe the following information:

- The DHW temperature may exceed the set temperature or a set temperature limit.
 - The dynamic anti-scalding protection between the appliance and the wireless remote control may not be effective.
- In such cases, limit the temperature with an upstream central thermostatic valve (e.g. ZTA 3/4).

OPERATION

Safety



WARNING Injury

The appliance may be used by children aged 3 and older and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or a lack of experience and know-how, provided that they are supervised or they have been instructed on how to use the appliance safely and have understood the potential risks. Children must never play with the appliance. Children must never clean the appliance or perform user maintenance unless they are supervised.



Material losses

The user should protect the appliance and its tap against frost.



Note

The mini wireless remote control has a lithium button cell as battery for the power supply.

Remove spent batteries. Leaking batteries cause damage which is excluded from any warranty. Do not charge non-rechargeable batteries.

Never use rechargeable batteries.

If the appliance is not used for a prolonged period, remove the battery (see chapter "Troubleshooting / Replacing the battery in the mini wireless remote control").

2.3 Test symbols

See type plate on the appliance.

2.4 EU Declaration of Conformity



Note

DHE Connect | DHE Touch: STIEBEL ELTRON hereby declares that the radio equipment type complies with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU Declaration of Conformity can be found at the following internet address: www.stiebel-eltron.de/downloads

Appliance description

3. Appliance description

The appliance switches on automatically as soon as you open the hot water valve on the tap. When you close the tap, the appliance switches off again automatically.

The appliance heats water as it flows through it. You can adjust the set temperature via the Touch-Display, via the Touch-Wheel or via the mini wireless remote control. Upwards of a certain flow rate, the control unit selects the required heating output, subject to the temperature selected and the cold water temperature.

The instantaneous water heater with full electronic control and automatic output matching maintains a consistent outlet temperature. The water is heated by the electronic control unit with motorised valve to precisely the selected temperature. This occurs regardless of the inlet temperature.

If the appliance is operated with preheated water and the inlet temperature exceeds the selected temperature, a warning message appears on the display. The water is not heated further.

You can store different set temperatures and call them up quickly. The ECO function limits the flow rate. The appliance has functions for a temperature limit (maximum function (user), dynamic anti-scalding protection and internal anti-scalding protection (qualified contractor)), as well as wellness shower programs and automatic water volume control. The backlight switches on automatically as soon as water starts to flow through the appliance, or you make a change on the user interface or mini wireless remote control. The backlight switches off automatically if no action is

performed and after water stops flowing (user adjustable switch-off time).

Prerequisites for the use of extended functions (weather data, internet radio, Bluetooth®, app-based operation) with the DHE Connect:

- WLAN 802.11
- Broadband internet connection
- Registration with email address
- Terms of use and data protection consent agreement (www.stiebel-eltron.com/terms-of-use/dhe).

The DHE Connect appliance has an integrated loudspeaker. Alternatively, an external Bluetooth® loudspeaker can also be used. In addition, it is also possible to play music from a mobile terminal device with the integrated loudspeaker in the DHE Connect.

Heating system

The bare wire heating system is enclosed within a pressure-tested plastic jacket. The heating system with its stainless steel heater spiral is suitable for hard and soft water areas and is largely unsusceptible to scale build-up. The heating system ensures rapid and efficient DHW provision.

OPERATION

Appliance description



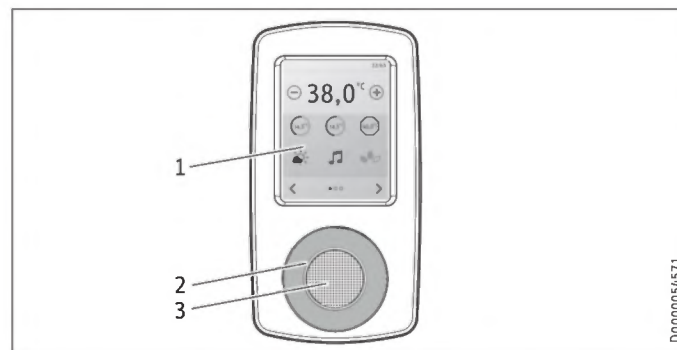
Note

The appliance is equipped with an air detector that largely prevents damage to the heating system. If, during operation, air is drawn into the appliance, the appliance shuts down heating output for one minute, thereby protecting the heating system.

DHE Connect | DHE Touch functions

Function	DHE Connect	DHE Touch
	With internet connection	No internet connection
WLAN function		
Radio / Bluetooth®		
Weather forecast		
App for smartphone or tablet		
Touchscreen		
Individual programming via the display		
Precise DHW convenience		

3.1 Programming unit layout



D0000054571

ENGLISH

- 1 Touchscreen
- 2 Touch-Wheel, selectable functions: "Temperature", "Volume" (DHE Connect only) and "No function"
- 3 Loudspeaker (DHE Connect only)

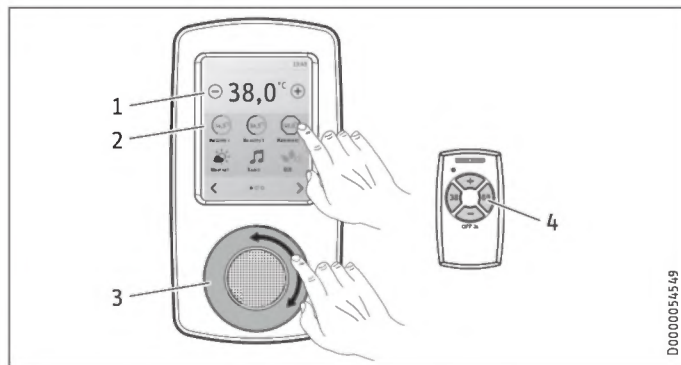
The Touch-Display responds to being tapped (not "swiping"). Tap on the desired function with your finger.

The Touch-Wheel has a touch-sensitive sensor. You can change the setting with rotary touch.

You can adjust the set temperature wirelessly using the supplied mini wireless remote control.

4. Settings

4.1 Selecting the set temperature



- 1 Buttons "-" and "+"; press and hold to go faster
 - 2 Rapid selection of preferred temperature with the memory buttons
 - 3 Touch-Wheel
 - 4 Mini wireless remote control buttons
- Set temperature selection: 20 - 60 °C (factory setting) in 0.5 °C increments. From 43 °C (risk of scalding) the temperature display on the Touch-Display turns red
 - "OFF" = heating system switched off

Temperature limit via internal anti-scalding protection (qualified contractor)

If required, the qualified contractor can set a permanent temperature limit, for example in nurseries, hospitals, etc.

When supplying a shower, the appliance temperature setting range must be adjusted by the qualified contractor to 55 °C or less.

Limiting it in this way prevents water from flowing out of the appliance at temperatures which could cause injury.

Temperature limit via maximum function (user)

You can adjust the temperature limit individually. The "Maximum" symbol has a black background when the temperature limit is activated (see "Settings" menu). "MAX" appears in the status display.

Dynamic anti-scalding protection

With the dynamic anti-scalding protection, after selecting a temperature on the appliance or wireless remote control, the user has automatic priority for setting the maximum temperature. The priority is active for 2 minutes or until 2 minutes after the current draw-off ends. After this, priority is automatically disabled.

During the priority period, you can reduce the set temperature or increase it to a maximum of 43 °C using other wireless controls.

OPERATION

Settings

4.2 Recommended settings

Your instantaneous water heater offers maximum precision and maximum convenience in DHW provision. Should you nonetheless be operating the appliance with a thermostatic valve, we recommend that you:

- ▶ Adjust the set temperature on the appliance to over 50 °C. Then set the required set temperature on the thermostatic valve.

Saving energy

The following recommended settings will result in the lowest energy consumption:

- 38 °C for hand washbasins, showers, bath
- 55 °C for kitchen sinks

Recommended setting for operation with a thermostatic valve and water preheated by solar energy

- ▶ Set the temperature at the appliance to the maximum temperature.

Following an interruption to the water supply



Material losses

To ensure that the bare wire heating system is not damaged following an interruption to the water supply, the appliance must be restarted by taking the following steps.

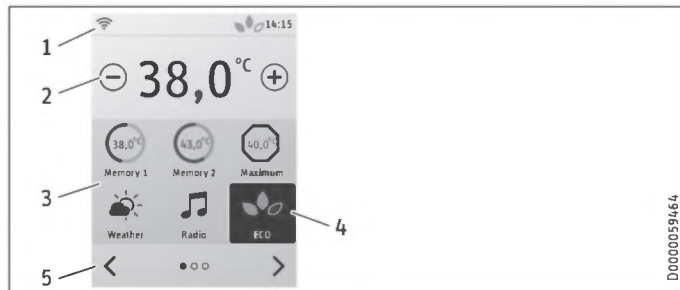
- ▶ Isolate the appliance from the power supply; do this by removing the fuses or switching the appliance to "OFF".
 - ▶ Open the tap for one minute until the appliance and its upstream cold water inlet line are free of air.
 - ▶ Switch the power supply back on, or set a temperature on the appliance or wireless remote control.
-

OPERATION

Settings

4.3 Start screen

The start screen is divided into four areas where you can operate your DHE.



- 1 Status display with active functions
- 2 Temperature, display and adjustment
- 3 Functions
- 4 Active symbols on black background: "Maximum", "ECO", "Bath filling" and "Wellness"
- 5 Navigation (to scroll through pages)

Symbol	Meaning
	Back to start screen
	Navigate

4.4 Function descriptions

Temperature memory

Rapid stored temperature selection

You can specify a new temperature for the rapid selection as follows:

- ▶ Set the required temperature. Press and hold the button for 3 seconds; the symbol is highlighted in black. The symbol lightens again and the temperature is stored. You can also change the temperature in the "Settings" menu.

Maximum function

This symbol has a black background when the temperature limit is activated (see "Settings" menu). "MAX" appears in the status display.

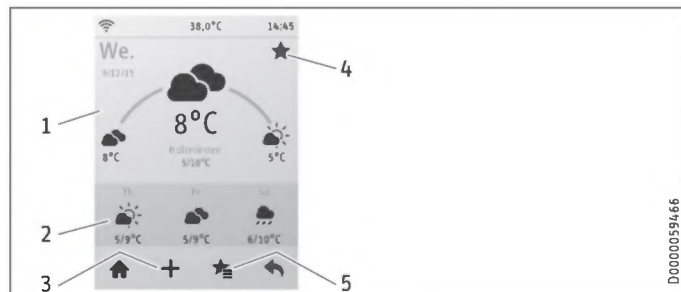
OPERATION

Settings



Weather

DHE Connect with WLAN connection and prior registration only

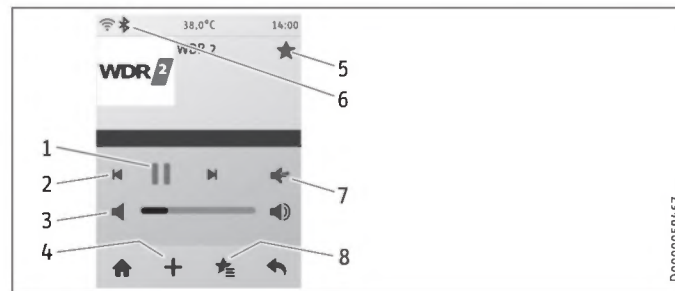


- 1 Latest weather information
- 2 3-day weather forecast
- 3 Add location (worldwide, weather data originates from Q.met "qmet.de")
- 4 Add/remove favourite
- 5 View favourites list



Radio

DHE Connect with WLAN connection and prior registration only



- 1 Start/pause
- 2 Next station
- 3 Volume
- 4 Add/deselect station, global search function (radio function based on the "radio.de" database)
- 5 Add/remove favourite
- 6 Bluetooth®, visible when streaming is active
- 7 Changeover to previously paired Bluetooth® loudspeaker
- 8 View favourites list

OPERATION

Settings

Pairing a Bluetooth® loudspeaker

The Bluetooth® loudspeaker can be paired in the "Settings" menu as follows:

Menu structure	Description
■ Connect	
□ ■ Bluetooth	Set up Bluetooth® devices.

It is also possible to stream from a mobile terminal device (smartphone, tablet) to the programming unit.

- ▶ Establish a Bluetooth® connection between the appliances.
- ▶ Switch the sound output on the mobile terminal device to the programming unit.



Note

In addition to its certified compliance with the Bluetooth®¹⁾ standard, STIEBEL ELTRON has also successfully tested the DHE Connect in terms of the Bluetooth® functions described in this manual when used in conjunction with the loudspeakers and mobile devices with Bluetooth® wireless technology which are listed at www.stiebel-eltron.com/DHE-Bluetooth.

This whitelist, which can be accessed on the aforementioned website, makes no statement regarding possible non-compatibility of other Bluetooth® loudspeakers or mobile devices with the DHE Connect Bluetooth® functions described in this manual.

1) The Bluetooth® word mark and logos are registered trademarks of Bluetooth SIG, Inc. and are always used by STIEBEL ELTRON under licence. Other trademarks and brand names are the property of the respective copyright holder.



ECO

Enabling/disabling the selected maximum flow rate (see "Settings" menu)

Each ECO function activation is included in the economy monitor calculation. The selected symbol appears in the status display.



Consumption

You can view power and water consumption, duration, and costs on the displays.

Your consumption data is saved every 15 minutes. If the power supply is interrupted, the last 15 minutes of consumption data are not backed up.



Economy monitor

You can view calculated power and water consumption values on the displays. The power and water prices entered are used as the basis for calculation. Observe the information in the information field.

OPERATION

Settings



Bath filling

Enabling/disabling automatic bath filling

When activated, flow rates are reduced once the set amount has been reached. You can set the water quantity individually (see "Settings / Bath filling").

80 l setting example: The automatic bath filling function reduces the flow rate (to approx. 4 l/min) once 80 l is reached.



Wellness shower programs

The hot and cold water temperatures can be changed with the Touch-Wheel (only when "Temperature" is activated in the Touch-Wheel).

Setting	Description
Cold prevention	We recommend finishing off with a cold shower to strengthen the body. This will trigger a warm-up reflex in the body.
Winter pick-me-up	A 10 K temperature drop as an invigorating end to a winter shower with a final warm-up.
Summer fitness	Quick contrast shower to increase fitness with a final warm-up.
Circulation boost	Shower your arms and legs with cold water to boost circulation. Allow the shower to spray from the hands and feet towards the body. You can then repeat this process with hot water.

Example: "Cold prevention"

- ▶ Select a "Warm" temperature.

Starting at the selected hot water temperature, the water temperature is reduced to the cold water temperature.



Shower timer

- ▶ Tap once on the circle. Then select the duration by pressing "05:00 min" and adjusting to the desired duration.
- ▶ Enable the duration with the tick symbol.
- ▶ Press "Start".



Toothbrush timer

- ▶ Tap once on the circle. Then select the duration by pressing "03:00 min" and adjusting to the desired duration.
- ▶ Enable the duration with the tick symbol.
- ▶ Press "Start".



Help

You can retrieve help texts via the symbol.

OPERATION

Settings




Settings

You can make individual settings for currency, temperature (Celsius °C/Fahrenheit °F) and volume (litres/gallons).

Conversion factor:

1 litre = 0.26417 gal. (3.78541 litres = 1 gal.)

Menu structure	Description
<input checked="" type="checkbox"/> Temperature memory	Store up to 12 names and temperatures.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Maximum	The maximum temperature allows you as a user to restrict the adjustable set temperature at the appliance to a maximum value. Check that the upper temperature limit has been correctly applied. To deactivate the maximum function for 5 minutes:  ► Press the symbol for 5 seconds to deactivate the maximum function for 5 minutes. Your qualified contractor can set an additional temperature limit for anti-scalding protection. This temperature then dictates the upper limit of the setting range for the temperature limit function.
<input checked="" type="checkbox"/> ECO	Reduce flow rate to the preset value.
<input checked="" type="checkbox"/> Bath filling	The flow rate is significantly reduced once the bath fill volume is reached.
<input checked="" type="checkbox"/> Programming unit	Select functions for the programming unit.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Touch-Wheel	Temperature, volume (selectable with DHE Connect only), no function
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Icon size	Select the display view.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Activate functions	Functions for the start screen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Sort functions	Sequence of functions on the start screen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Brightness	Set the display brightness.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Time until dimming	Dim the display.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Time until OFF after dimming	Switch off the display after dimming.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Calibrate Touch-Display	You can carry out recalibration if the Touch-Display is not working properly.
<input checked="" type="checkbox"/> Language	Select the display language.

OPERATION

Settings

Menu structure	Description
■ Standard settings	
□ ■ Units and values	
□ □ ■ Time	For DHE Touch and DHE Connect with no WLAN connection.
□ □ ■ Date	For DHE Touch and DHE Connect with no WLAN connection.
□ □ ■ Units and values	Values for "Consumption" and "Economy monitor" calculation.
□ □ ■ Electricity tariff	Enter the current electricity tariff.
□ □ ■ Water tariff	Enter the current water tariff.
□ □ ■ CO ² emissions	Electricity production generates CO ² emissions. The instantaneous water heater itself produces no CO ² emissions.
□ □ ■ Temperature	Select temperature unit.
□ □ ■ Amount of water	Select water volume unit.
□ □ ■ Currency	Select currency unit.
□ □ ■ Decimal separator	Select decimal separator.
□ ■ Factory settings	Back to factory settings. Note: Do not isolate the appliance from the power supply during a reset.
■ Info	Call up appliance information
□ ■ Appliance details	Appliance details display
□ ■ Version info	Version display; you can check for updates with the DHE Connect with WLAN connection. Install available software updates successively. Note: Do not isolate the appliance from the power supply during the software update. Otherwise the programming unit may be damaged.
□ ■ Licence information	

OPERATION

Settings

Menu structure	Description
<input checked="" type="checkbox"/> Connect	For DHE Connect only: You must register to be able to use the radio and weather functions. Access to a broadband internet connection via WLAN is required for use.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> WLAN	Visible WLAN transmitters are detected automatically (can take up to 1 minute). Make sure that your router/repeater settings allow additional WLAN subscribers. Use the "WPS" (WiFi Protected Setup) button for easy wireless home network pairing. Alternatively you can input the key manually, or connect to a hidden WLAN network by entering the SSID and key. If your WLAN range does not cover your entire home, you may wish to use a wireless repeater. The repeater increases the WLAN range.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Bluetooth	Set up Bluetooth® devices.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Registration	Registration for use of extended functions (weather data, internet radio, Bluetooth®, app) on the DHE Connect.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Termination	Terminate registration
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Appliance name	Change the appliance name
<input checked="" type="checkbox"/> Service	
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Wireless	Menu for setting up the wireless connection between the instantaneous water heater and an external programming unit or wireless remote control.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Pair programming unit	Start wireless pairing mode on the programming unit.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Pair additional wireless subscribers	Start wireless setup mode in the instantaneous water heater via the programming unit, to set up the wireless connection to an external programming unit or wireless remote control.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Fault	Display appliance faults.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Contractor contact	The qualified contractor can store their contact details here for service cases.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Appliance details	Type Product ID QR code. The QR code enables fast access to our internet site from a mobile terminal device (smartphone or tablet).
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Service code	Accessible to qualified contractors only.

OPERATION

Settings

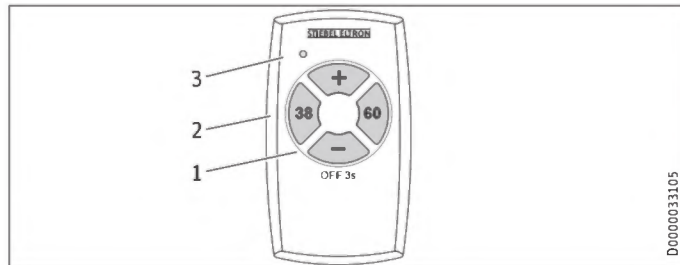
4.5 Mini wireless remote control

Using the mini wireless remote control you can adjust the temperature setting wirelessly. Encoding prevents other wireless remote controls from changing the settings.

Obstacles can affect the transmission path between the appliance and the mini wireless remote control.

You can use the mini wireless remote control while having a shower or bath.

The mini wireless remote control is delivered paired to the instantaneous water heater.



- 1 Set temperature selection "+" and "-" in 0.5 °C increments
- 2 Temperature direct selection buttons 38 and 60 °C
- 3 LED

- ▶ You can change the set temperature of the appliance with any button on the mini wireless remote control. The red LED indicates that the mini wireless remote control is transmitting.
- ▶ You can switch the appliance heating system to "OFF" using the mini wireless remote control. Press and hold "-" for ≥ 3 seconds. Press any button to switch it back on.

If the battery is empty, see chapter "Troubleshooting / Replacing the battery in the mini wireless remote control".

4.6 Pairing new/additional programming units

The DHE programming unit allows you to operate the appliance remotely (for wireless remote controls, see chapter "Installation / Accessories"). Encoding prevents the transmitters of third party appliances changing the settings.

Obstacles can affect the transmission path between the appliance and the programming unit.

You can pair the programming unit as follows:

- ▶ Using the programming unit built into the instantaneous water heater, open the "Service / Wireless / Connect other wireless subscribers" menu item.
- ▶ Open the "Service / Wireless / Pair programming unit" menu item on the programming unit to be paired.
- ▶ Press "OK" on the programming unit to be paired.

4.7 Pairing a new mini wireless remote control

Pair the new mini wireless remote control as follows:

- ▶ Using the programming unit built into the instantaneous water heater, open the "Service / Wireless / Connect other wireless subscribers" menu item.
- ▶ Press "+" on the mini wireless remote control for 3 seconds (pairing process is acknowledged by the red LED).

4.8 App-based operation

App-based operation is intended for controlling the DHE Connect. You can use a mobile terminal device to operate the appliance under the following conditions:

- Programming unit software version at least 9/1/00, see also chapter "Settings / Info / Version info".
- The DHE Connect and your mobile terminal device are on the same WLAN.
- Your mobile terminal device has:
 - A (diagonal) screen size of at least 3".
 - Software version
 - iOS 9 or higher
 - Android 5.0 or higher
- To use this function, you must install the DHE Connect app. Here, you will also find further information about the app.

5. Cleaning, care and maintenance

- ▶ Never use abrasive or corrosive cleaning agents. A damp cloth is sufficient for cleaning the appliance.
- ▶ If the DHE Connect loudspeaker cover becomes very dirty, you can remove it using a pointed object. Replace the cover after cleaning. Install the cover with the groove at the bottom.
- ▶ Check the taps regularly. Limescale deposits at the tap outlets can be removed using commercially available descaling agents.

OPERATION

Troubleshooting

6. Troubleshooting

Problem	Cause	Remedy
The appliance will not start despite the DHW valve being fully open.	There is no power.	Check the fuses/MCBs in your fuse box/distribution board.
	The aerator in the tap or the shower head is scaled up or dirty.	Clean and/or descale the aerator or shower head.
	The water supply has been interrupted.	Vent the appliance and the cold water inlet line.
When hot water is being drawn off, cold water flows for a short period.	The air detector detects air in the water. It switches off the heating output briefly.	The appliance restarts automatically after 1 minute.
Temperatures > 43 °C cannot be set.	Dynamic anti-scalding protection is activated.	Dynamic anti-scalding protection automatically ceases 2 minutes after draw-off has ended.
The appliance does not respond to the mini wireless remote control; the red LED illuminates on the mini wireless remote control.	The mini wireless remote control is not paired with the appliance.	Pair the mini wireless remote control again.
The appliance does not respond to the mini wireless remote control; the red LED only illuminates faintly on the mini wireless remote control, or not at all.	The mini wireless remote control battery is empty.	Replace the battery.
The temperature cannot be increased. "MAX" appears in the status bar.	Maximum temperature limiting is enabled.	Disable the maximum.
The flow rate is too low.	ECO function is enabled.	Disable the ECO function by tapping the symbol once.
The water temperature varies.	The wellness shower program is enabled	Disable the wellness shower program.
The wrong function is called up when you tap the display.	Display not calibrated correctly.	Calibrate the display (see chapter "Function descriptions", "Settings / Programming unit / Calibrate Touch-Display").
There is nothing showing on the Touch-Display or it only responds to user input slowly.	Programming unit malfunction.	Isolate the appliance from the voltage supply for 20 seconds.

OPERATION

Troubleshooting

Problem	Cause	Remedy
The programming unit restarts automatically, or restarts when the fuses are switched off and back on. System messages appear on the Touch-Display in place of the STIEBEL ELTRON logo.	The appliance has an internal monitoring and repair mode, which is executed automatically in the event of programming unit errors.	The appliance restarts automatically after the repair. You may have to make user-specific settings again.
The temperature cannot be adjusted with the Touch-Wheel.	The "Temperature" function has not been set in the Touch-Wheel menu.	Set the function for temperature.
Problems specific to DHE Connect		
You cannot adjust the volume via the Touch-Wheel.	The "Volume" function has not been set in the Touch-Wheel menu.	Set the function for volume.
The internet radio or weather display is unavailable.	The WLAN reception is too weak.	Check the signal strength in the status bar. Use a repeater to improve signal strength if necessary.
	The WLAN connection is not set up.	Set up the WLAN connection.
The radio is regularly interrupted.	The WLAN reception is too weak.	Check the signal strength in the status bar. Use a repeater to improve signal strength if necessary.
	The internet access bandwidth is too low.	Contact your internet provider to find out whether access with increased bandwidth is available.
No internet radio or weather search results.	The stations or locations are not supported by the provider.	Check the spelling. Use only provider transmitters and locations.
The time is not displayed in the status bar.	The WLAN connection is not set up.	Set up the WLAN connection or set the time.
Your WLAN is not shown in the status display.	The WLAN reception is too weak.	Check that your WLAN is available at the installation location. Use a repeater to improve signal strength if necessary.
	The WLAN connection is not set up.	Set up the WLAN connection.
Your WLAN is not shown during setup.	The WLAN reception is too weak.	Check that your WLAN is available at the installation location. Use a repeater to improve signal strength if necessary.
	The WLAN SSID (network name) is not visible.	Check your router configuration. Alternatively you may also enter the SSID manually.
Connection error when checking for updates.	The WLAN connection is unavailable.	Check the connection and establish a new WLAN connection if necessary.

OPERATION

Troubleshooting

Problems specific to DHE Connect	Cause	Remedy
Error during WLAN setup.	The IP address could not be obtained.	Check your router and internet connection settings.
	The router timed out during WLAN setup.	Repeat WLAN setup.
	The WLAN reception is too weak.	Check that your WLAN availability is stable at the installation location. Use a repeater to improve signal strength if necessary.
	The network connection could not be established.	Check your access credentials. Establish a new connection from the programming unit to the router if necessary.
	When setting up WLAN access, incorrect access credentials were entered.	Check the access credentials.
The stream is interrupted for a few seconds or completely.	Your router does not allow connections, for example due to an enabled MAC filter.	Check your router configuration. Contact the router manufacturer if necessary.
	The Bluetooth® range is too short.	Bring the Bluetooth® loudspeaker closer to the instantaneous water heater.
	The WLAN reception is too weak.	Check the strength of the WLAN reception. Use a repeater to improve signal strength if necessary.



Note

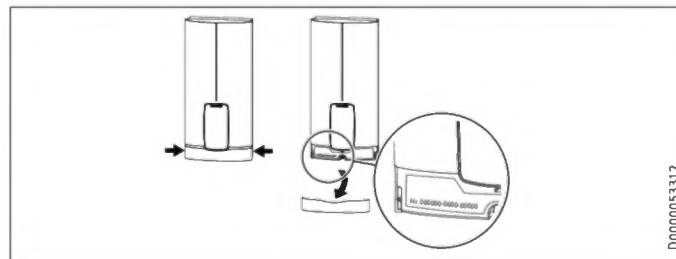
For further problems, affecting the programming unit in particular, contact the STIEBEL ELTRON SERVICE HOTLINE: Tel. 0 55 31 - 702 702



Note

After a power failure
The displays in the programming unit and the selected settings are retained following a power failure.

If you cannot remedy the fault, contact your qualified contractor. To facilitate and speed up your enquiry, please provide the serial number from the type plate (000000-0000-000000) or scan the QR code.



D0000053112

OPERATION

Troubleshooting

Replacing the battery in the mini wireless remote control



Material losses

▶ Always remove spent batteries.
Any damage caused by a leaking battery is excluded from the warranty.

- ▶ Open the enclosure of the mini wireless remote control, for example with a coin.
 - ▶ Change the battery; for battery type, see chapter "Specification / Data table".
-



Note

The positive terminal of the battery must face away from the PCB.

- ▶ Close the casing. When doing so, pay attention to the recess on the edge of the lid.
 - ▶ Mini wireless remote control pairing is retained when the battery is replaced.
-



Battery disposal

Never dispose of batteries with domestic waste. Spent batteries may contain noxious substances that can be detrimental to the environment and human health. Dispose of spent batteries through your dealer or via a central recycling point for special waste.

INSTALLATION

7. Safety

Only a qualified contractor should carry out installation, commissioning, maintenance and repair of the appliance.

7.1 General safety instructions

We guarantee trouble-free function and operational reliability only if original accessories and spare parts intended for the appliance are used.



Material losses

Observe the maximum inlet temperature. Higher temperatures may damage the appliance. You can limit the maximum inlet temperature by installing a central thermostatic valve (see chapter "Appliance description / Accessories").



WARNING Electrocutation

This appliance contains capacitors which are discharged when disconnected from the power supply. The capacitor discharge voltage may briefly exceed 60 V DC.

7.2 Shower operation



CAUTION Burns

► When supplying a shower, set the internal anti-scalding protection to 55 °C or less.



CAUTION Burns

If operating with preheated water, e.g. if using a solar thermal system, observe the following information:

- The DHW temperature may exceed the set temperature or a set temperature limit.
 - The dynamic anti-scalding protection between the appliance and the wireless remote control may not be effective.
- In such cases, limit the temperature with an upstream central thermostatic valve (e.g. ZTA 3/4).

7.3 Instructions, standards and regulations



Note

Observe all applicable national and regional regulations and instructions.

- The IP 24 / IP 25 protection rating can only be ensured with a correctly fitted cable grommet.

Appliance description

- The specific electrical resistivity of the water must not fall below that stated on the type plate. In a linked water network, factor in the lowest electrical resistivity of the water. Your water supply utility will advise you of the specific electrical water resistivity or conductivity.

8. Appliance description

8.1 Standard delivery

The following are delivered with the appliance:

- Wall mounting bracket (prefitted in the back panel)
- Installation template
- 2 twin connectors
- 3-way ball shut-off valve for cold water
- Tee for domestic hot water
- Flat gaskets
- Strainer
- Plastic profile washer
- Plastic connection pieces/installation aid
- Cover and back panel guides

Mini wireless remote control

- Transmitter incl. battery
- Wall retainer and adhesive pad

8.2 Accessories

Wireless remote controls

- FFB W Set
- FFB W Plus Set EU
- FFB T Set
- FFB T Plus Set EU
- FFB 4 EU

Taps

- MEKD mono lever kitchen pressure tap
- MEBD mono lever bath pressure tap

Water plugs G ½ A

If you use taps other than the recommended pressure taps on finished walls, please use the plugs.

Installation set for finished walls

- Solder fitting – copper pipe for soldered connection Ø12 mm
- Press-fit fitting – copper pipe
- Press-fit fitting – plastic pipe (suitable for Viega: Sanfix-Plus or Sanfix-Fosta)

INSTALLATION

Preparation

Universal mounting frame

- Mounting frame with electrical connections

Pipe assembly for undersink appliances

You will need the undersink installation set if you make the water connections (G $\frac{3}{8}$ A) at the top of the appliance.

Pipe assembly for offset installation

Use this pipe assembly if you intend to offset the appliance by up to 90 mm downwards from the water connection.

Pipe assembly for replacing a gas water heater

You will need this pipe assembly set if the existing installation has gas water heater connections (cold water connection on the left-hand side, DHW connection on the right-hand side).

Pipe assembly for DHB water plug-in couplings

Use the water plug-in couplings if the existing installation contains water plug-in connections from a DHB water heater.

Load shedding relay (LR 1-A)

The load shedding relay for installation in the distribution board provides priority control for the instantaneous water heater when other appliances, such as electric storage heaters, are being operated simultaneously.

Central thermostatic valve (ZTA 3/4)

Use the thermostatic valve for central premixing when operating an instantaneous water heater with preheated water, for example. For use in shower operation, the valve must be set to a maximum of 55 °C.

9. Preparation

9.1 Installation site



Material losses

Install the appliance in a room free from the risk of frost.

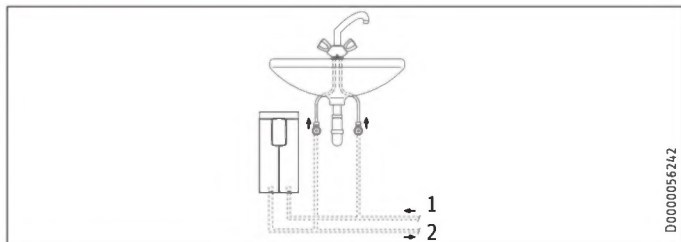
- ▶ Always install the appliance vertically and near the draw-off point.

The appliance is suitable for undersink and oversink installation.

INSTALLATION

Preparation

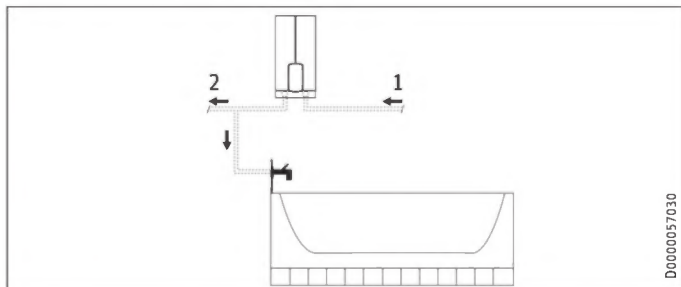
Undersink installation



D0000056242

- 1 Cold water inlet
- 2 DHW outlet

Oversink installation



D0000057030

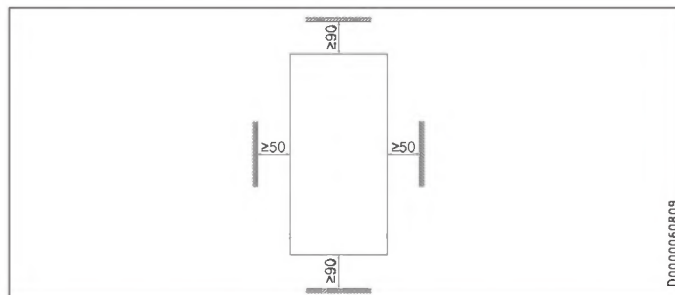
- 1 Cold water inlet
- 2 DHW outlet



Note

- ▶ Mount the appliance on the wall. The wall must have sufficient load bearing capacity.

9.2 Minimum clearances



D0000060809

- ▶ Maintain the minimum clearances to ensure trouble-free operation of the appliance and facilitate maintenance work.

INSTALLATION

Installation

9.3 Water installation

- ▶ Flush the water line thoroughly.

Taps

Use appropriate pressure taps. Open vented taps are not permissible.



Note

Never use the 3-way ball shut-off valve in the cold water inlet to reduce the flow rate; it is designed to shut off the appliance only.

Permissible water line materials

- Cold water inlet line:
Pipes made from galvanised steel, stainless steel, copper or plastic
- DHW outlet line:
Pipes made from stainless steel, copper or plastic



Material losses

If plastic pipework systems are used, take into account the maximum inlet temperature and the maximum permissible pressure.

Flow rate

- ▶ Ensure that the flow rate for switching on the appliance is achieved.
- ▶ Increase the water line pressure if the required flow rate is not achieved when the draw-off valve is fully open.

10. Installation

Factory settings	DHE Connect 18/21/24 DHE Touch 18/21/24	DHE Connect 27 DHE Touch 27
Internal anti-scalding protection in °C	60	60
Connected load in kW	21	27

Standard installation	DHE Connect 18/21/24 DHE Touch 18/21/24	DHE Connect 27 DHE Touch 27
Electrical connection from below on unfinished walls	x	x
Water connection on unfinished walls	x	x

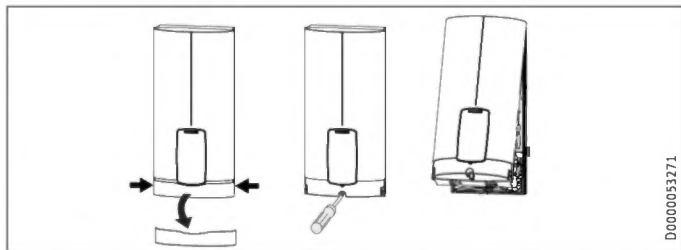
For further installation options, see chapter "Alternative installation methods".

INSTALLATION

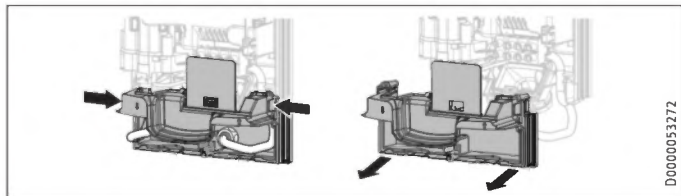
Standard installation

11. Standard installation

Opening the appliance

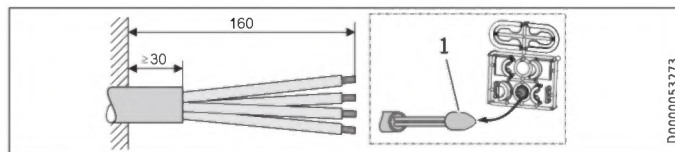


- ▶ Open the appliance by holding the fascia at the side and pulling forwards away from the appliance cover. Undo the screw. Pivot open the appliance cover.



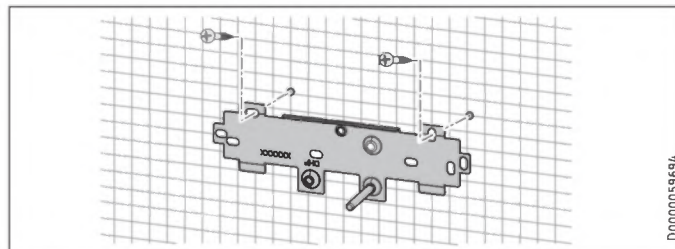
- ▶ Remove the back panel by pressing the two locking tabs and pulling the lower back panel section forwards.

Preparing the power cable



- 1 Cable entry installation aid
- ▶ Prepare the power cable.

Fitting the wall mounting bracket



- ▶ Mark out the holes for drilling using the installation template. If the appliance water connections are to be installed on finished walls, also mark out the fixing hole in the lower section of the template.
- ▶ Drill the holes and secure the wall mounting bracket at 2 points using suitable fixing materials (screws and rawl plugs are not part of the standard delivery).

INSTALLATION

Standard installation

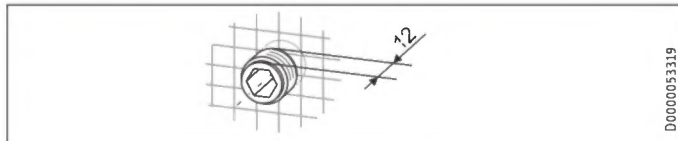
- ▶ Fit the wall mounting bracket.

Installing the twin connectors



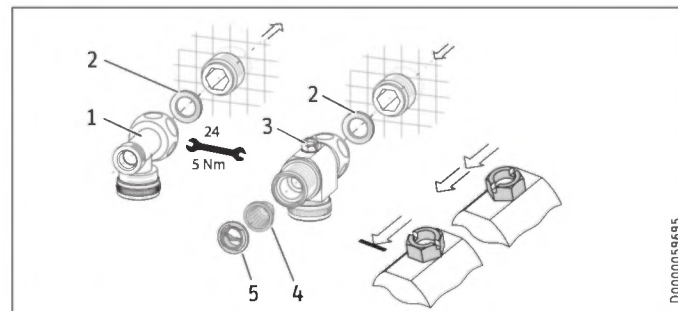
Material losses

Carry out all water connection and installation work in accordance with regulations.



- ▶ Seal and insert the twin connectors.

Making the water connection



- 1 DHW with tee
 - 2 Gasket
 - 3 Cold water with 3-way ball shut-off valve
 - 4 Strainer
 - 5 Plastic profile washer
- ▶ Secure the tee and 3-way ball shut-off valve, each with a flat gasket, to the twin connector.



Material losses

The strainer must be fitted for the appliance to function.

- ▶ When replacing an appliance, check whether the strainer is installed.

INSTALLATION

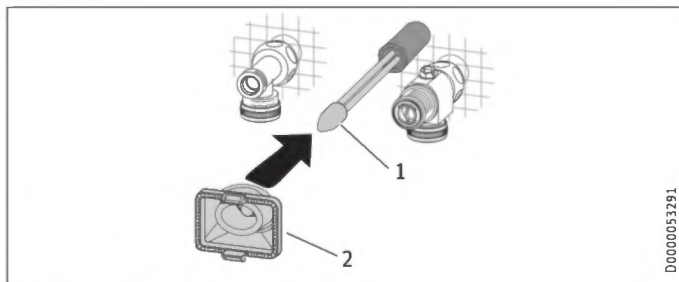
Standard installation

Installing the appliance



Note

If you are installing the appliance with flexible water connections, also secure the back panel with a screw.

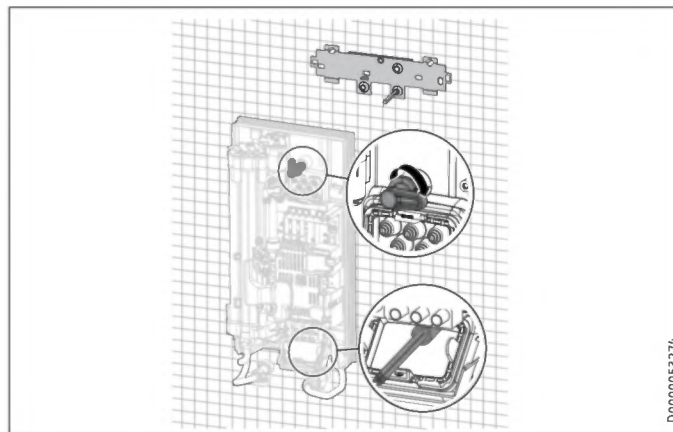


D0000053291

- 1 Cable entry installation aid
- 2 Cable grommet

Use the installation aid for easier wiring access through the cable grommet (see plastic parts set supplied).

- ▶ Remove the cable grommet from the back panel.
- ▶ Pull the cable grommet over the cable sheath of the power cable. For large cable cross-sections, enlarge the hole in the cable grommet if necessary.

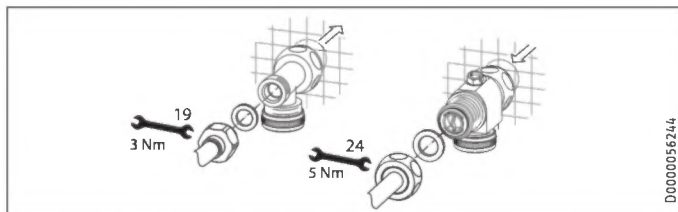


D0000053274

- ▶ Remove the transport protection plugs from the water connections.
- ▶ Bend the power cable 45° upwards.
- ▶ Route the power cable and cable grommet through the back panel from the rear.
- ▶ Install the appliance on the threaded studs of the wall mounting bracket.
- ▶ Push the back panel firmly against the wall. Lock the fixing toggle by turning it 90° clockwise.
- ▶ Pull the cable grommets into the back panel until both locking tabs engage.

INSTALLATION

Standard installation



- ▶ Fit the pipes with flat gaskets onto the water connections.
- ▶ Open the 3-way ball shut-off valve or the shut-off valve in the cold water inlet line.

Making the electrical connection



WARNING Electrocutation

Carry out all electrical connection and installation work in accordance with relevant regulations.



WARNING Electrocutation

The connection to the power supply must be in the form of a permanent connection in conjunction with the removable cable grommet. Ensure the appliance can be separated from the power supply by an isolator that disconnects all poles with at least 3 mm contact separation.



WARNING Electrocutation

Ensure that the appliance is earthed.



Material losses

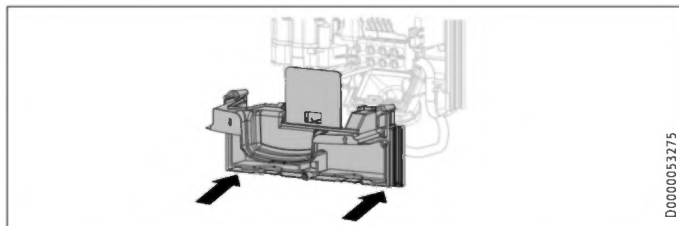
Observe the type plate. The specified rated voltage must match the mains voltage.

- ▶ Connect the power cable to the mains terminal.

INSTALLATION

Standard installation

Fitting the lower back panel section



- ▶ Fit the lower back panel section into the back panel. Check that both locking tabs are engaged.
- ▶ Align the mounted appliance by undoing the fixing toggle, aligning the power supply and back panel, and then re-tightening the fixing toggle. If the back panel does not sit flush against the wall, you can secure the appliance at the bottom with an additional screw.



Material losses

The cover plate of the lower back panel section must not bend when installed.

11.1 Installing the mini wireless remote control

You can attach the mini wireless remote control to the wall using the wall retainer.

- ▶ Secure the wall retainer to the wall using the adhesive pad provided or a suitable countersunk screw (\varnothing 3 mm or less).

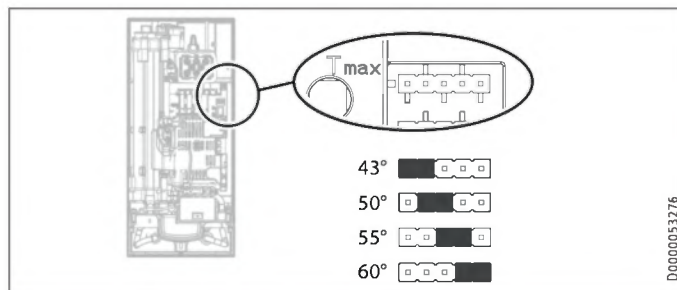
INSTALLATION

Commissioning

12. Commissioning

12.1 Preparation

Internal anti-scalding protection via jumper slot



Jumper position	Description
43	For example in nurseries, hospitals, etc.
50	
55	Max. for shower operation
60	Factory setting
No jumper	Limited to 43 °C

- Install the jumper in the required position (= temperature in °C) on the "Tmax" pin strip.



CAUTION Burns

If operating with preheated water, e.g. if using a solar thermal system, the internal anti-scalding protection and the temperature limit, which can be set by the user, may be exceeded.

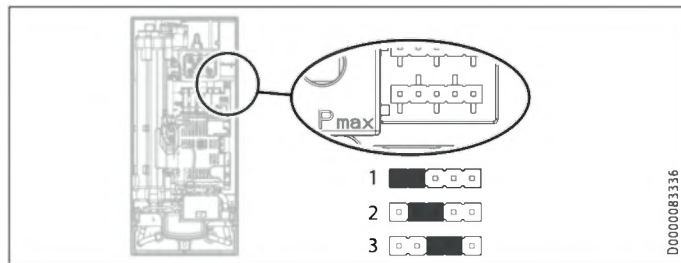
- In this case, limit the temperature with an upstream central thermostatic valve (e.g. ZTA 3/4).

INSTALLATION

Commissioning

Changing the connected load via the jumper slot

If you select a connected load other than the factory setting for the "DHE Connect 18/21/24" and "DHE Touch 18/21/24", you will need to reposition the jumper.



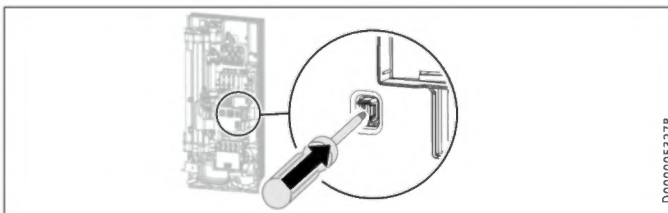
- ▶ Install the jumper in the required position on the "Pmax" pin strip.

Jumper position	Connected Load
1	18 kW
2	21 kW
3	24 kW
No jumper	18 kW

12.2 Initial start-up



- ▶ Open and close all connected draw-off valves several times, until all air has been purged from the pipework and the appliance.
- ▶ Carry out a tightness check.

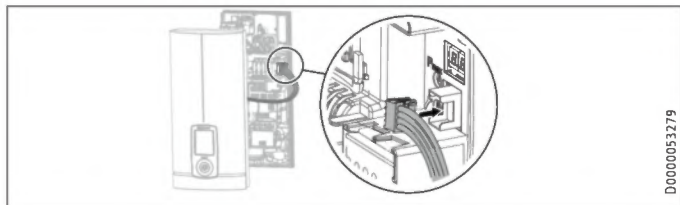


- ▶ Activate the safety switch by firmly pressing the reset button (the appliance is delivered with the safety switch disabled).

In the DHE Connect 18/21/24 and DHE Touch 18/21/24 appliances, the medium connected load (21 kW) is factory preset.

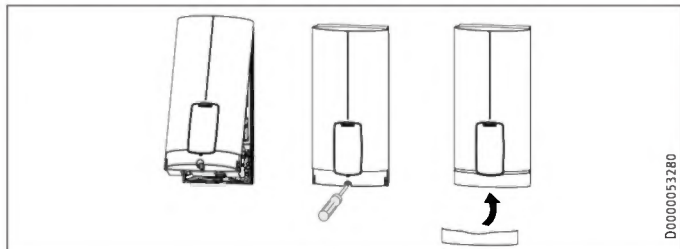
INSTALLATION

Commissioning



D0000053279

- ▶ Connect the programming unit connecting cable plug to the PCB.



D0000053280

- ▶ Hook the appliance cover at the top rear into the back panel. Pivot the appliance cover downwards. Check that the appliance cover is securely seated at both top and bottom.
- ▶ Tick the selected connected load and rated voltage on the appliance cover type plate (on both sides). Use a ballpoint pen to do this.
- ▶ Secure the appliance cover with the screw.
- ▶ Fit the fascia to the appliance cover.



D0000053281

- ▶ Switch the power supply ON.



Note

The display activates after approximately 1 minute.

- ▶ Check the function of the appliance and the mini wireless remote control.
- ▶ Carry out quick commissioning for the most important settings. You can also adjust the settings to your needs later via the "Settings / Standard settings" menu.

12.3 Mini wireless remote control

The mini wireless remote control is paired to the appliance at the factory. If during commissioning the temperature cannot be adjusted via the mini wireless remote control, repeat the pairing process (see chapter "Alternative installation methods / Pairing the mini wireless remote control").

12.4 Appliance handover

- ▶ Explain the appliance function to users and familiarise them with how it works.
- ▶ Make the user aware of potential dangers, especially the risk of scalding.
- ▶ Hand over the instructions.

12.5 Recommissioning



Material losses

To ensure that the bare wire heating system is not damaged following an interruption to the water supply, the appliance must be restarted by taking the following steps.

- ▶ Isolate the appliance from the power supply; do this by removing the fuses or switching the appliance to "OFF".
- ▶ Open the tap for one minute until the appliance and its upstream cold water inlet line are free of air.
- ▶ Switch the power supply back on, or set a temperature on the appliance or wireless remote control.

13. Appliance shutdown

- ▶ Isolate all poles of the appliance from the power supply.
- ▶ Drain the appliance (see chapter "Installation / Maintenance / Draining the appliance").

14. Alternative installation methods

Electrical connection	IP rating
On unfinished walls, connected from above	IP 25
On unfinished walls, connected from below, short power cable	IP 25
Finished walls	IP 24

Water connection	IP rating
Finished walls	IP 24

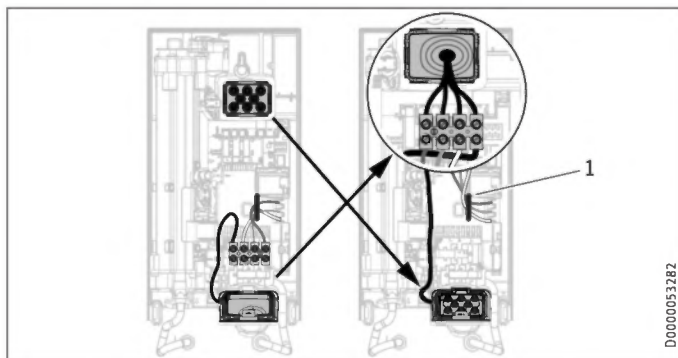
Other	IP rating
Installation with offset tiles	IP 25
Rotated appliance cover	IP 25



WARNING Electrocutation

Before any work on the appliance, disconnect all poles from the power supply.

14.1 Electrical connection from above on unfinished walls

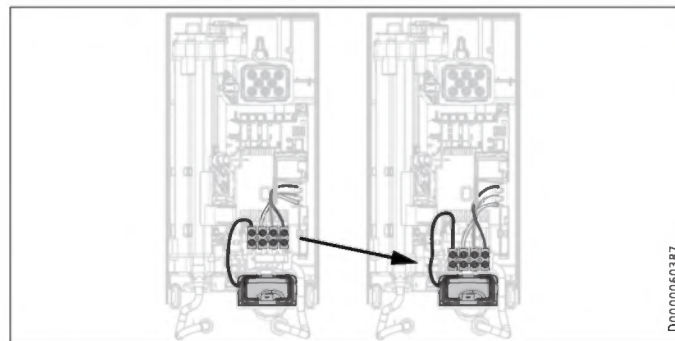


1 Cable routing

- ▶ Reposition the mains terminal from the bottom to the top. To do this, undo the fixing screw. Turn the mains terminal with connecting cables 180° clockwise. Route the cable around the cable guide when doing so. Secure the mains terminal in place.
- ▶ Replace the cable grommets by removing both cable grommets.
- ▶ Install the cable grommet from the top at the bottom.
- ▶ Route the other cable grommet over the cable sheath of the power cable. Pull the cable grommets into the back panel until both locking tabs engage.

- ▶ Install the appliance on the threaded studs of the wall mounting bracket.
- ▶ Push the back panel firmly against the wall. Lock the fixing toggle by turning it 90° clockwise.
- ▶ Pull the cable grommets into the back panel until both locking tabs engage.
- ▶ Connect the power cable to the mains terminal.

14.2 Electrical connection on unfinished walls with short power cable



- ▶ Reposition the mains terminal further downwards. To do this, undo the fixing screw. Secure the mains terminal in place.

Alternative installation methods

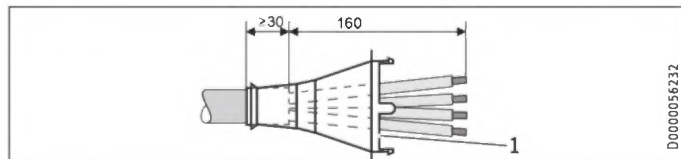
14.3 Electrical connection on finished walls



Note

This type of connection changes the IP rating of the appliance.

- ▶ Change the type plate. Cross out "IP 25" and mark the box "IP 24". Use a ballpoint pen to do this.



1 Cable grommet

- ▶ Prepare the power cable. Fit the cable grommet.



Material losses

Use a new back panel or appliance cover if you break out the wrong hole in the back panel or appliance cover by mistake.

- ▶ Cleanly cut and break out the required cable entries in the back panel and appliance cover (for the positions, see chapter "Specification / Dimensions and connections"). Deburr any sharp edges with a file.

- ▶ Route the power cable through the cable grommet.
- ▶ Connect the power cable to the mains terminal.

14.4 Connecting a load shedding relay

Install a load shedding relay in the distribution board in conjunction with other electric appliances, e.g. electric storage heaters. The relay responds when the instantaneous water heater starts.



Material losses

Connect the phase that switches the load shedding relay to the indicated terminal of the mains terminal in the appliance (see chapter "Specification / Wiring diagram").

14.5 Water installation on finished walls



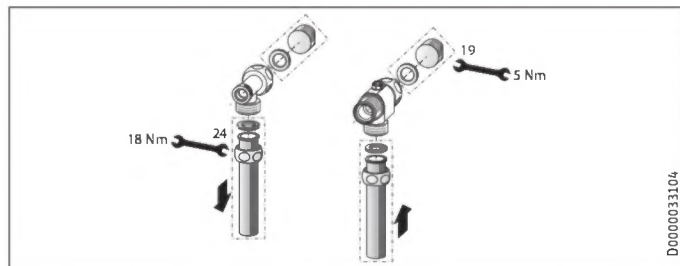
Note

This type of connection changes the IP rating of the appliance.

- ▶ Change the type plate. Cross out "IP 25" and mark the box "IP 24". Use a ballpoint pen to do this.

INSTALLATION

Alternative installation methods

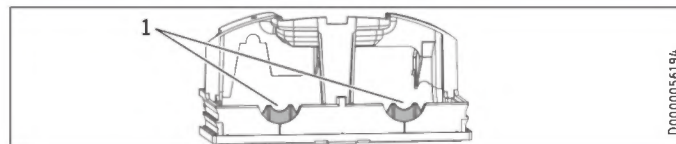


- ▶ Fit water plugs with gaskets to seal the concealed connections. All taps obtained as accessories are supplied with plugs and gaskets in the standard delivery. For pressure taps other than those recommended by us, plugs and gaskets can be ordered as accessories.
- ▶ Fit a suitable pressure tap.
- ▶ Push the lower back panel section under the connection pipes of the tap and push it into the back panel.
- ▶ Secure the connection pipes to the tee and the 3-way ball shut-off valve.



Note

You can break off the pipe fitting tabs on the lower back panel section if required.



1 Tab

14.6 Water installation on finished walls with solder/press-fit fittings

You can connect copper or plastic pipes using the accessories "solder fitting" or "press-fit fitting".

With "solder fitting" with threaded fitting for 12 mm copper pipes, proceed as follows:

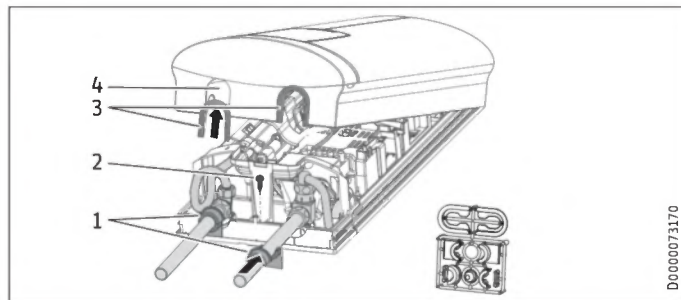
- ▶ Push the union nuts over the connection pipes.
- ▶ Solder the inserts to the copper pipes.
- ▶ Push the lower back panel section under the connection pipes of the tap and push it into the back panel.
- ▶ Secure the connection pipes to the tee and the 3-way ball shut-off valve.



Note

Observe the tap manufacturer's instructions.

14.7 Fitting appliance cover for water installation on finished walls



D0000073170

- 1 Back panel guides
- 2 Screw
- 3 Cover guides with sealing lips on the pipe side
- 4 Pipe knock-out

- ▶ Cleanly saw and break out the pipe knock-outs in the appliance cover. If necessary, use a file.
- ▶ Click the cover guides into place in the knock-outs.

Only if using the "solder fitting" accessory and with precise adherence to all installation dimensions:

- ▶ Break the sealing lips out of the cover guides.
- ▶ Position the back panel guides on the pipes. Push them together. Then push the guides against the back panel as far they will go.

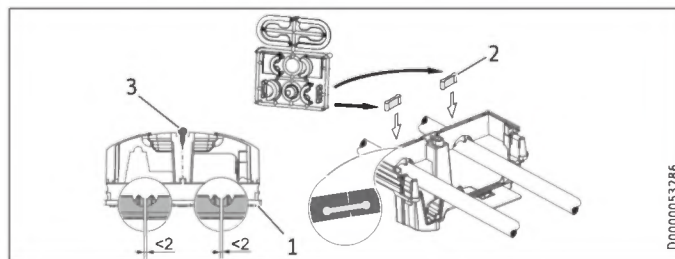
- ▶ Secure the lower back panel section with a screw.



Note

You can use the cover guides with sealing lips to compensate for a slight offset of the connection pipes and/or if using the "press fitting" accessory. In this case, the back panel guides are not fitted.

14.8 Lower back panel section installation with threaded fittings on finished walls



D0000053286

- 1 Lower back panel section
- 2 Connection piece in the standard delivery
- 3 Screw

If using threaded fittings on finished walls, the lower back panel section can also be installed after fitting the taps. To do this, carry out the following steps:

- ▶ Cut open the lower back panel section.

INSTALLATION

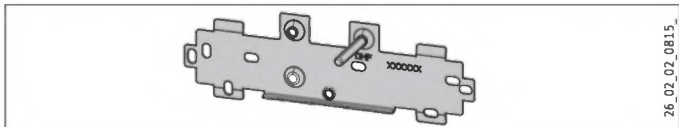
Alternative installation methods

- ▶ Fit the lower back panel section by bending it out at the sides and guiding it over the pipes.
- ▶ Insert the connection pieces into the lower back panel section from behind.
- ▶ Click the lower back panel section into place.
- ▶ Secure the lower back panel section with a screw.

14.9 Wall mounting bracket when replacing an appliance

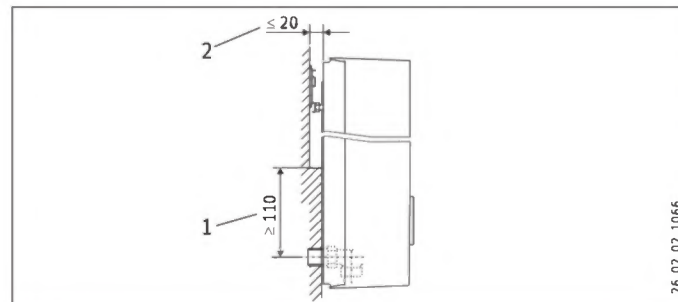
An existing STIEBEL ELTRON wall mounting bracket may be used when replacing appliances (except the DHF instantaneous water heater), as long as the fixing screw is in the lower right position.

Replacing a DHF instantaneous water heater



- ▶ Reposition the fixing screw on the wall mounting bracket (the fixing screw has a self-tapping thread).
- ▶ Rotate the wall mounting bracket 180° and mount it on the wall (the DHF logo is then turned towards you).

14.10 Installation with offset tiles



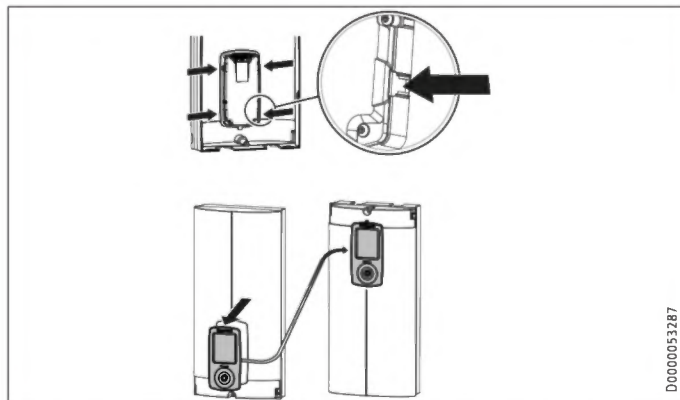
- 1 Minimum contact area of the appliance
- 2 Maximum tile offset

- ▶ Adjust the wall clearance. Lock the back panel in place using the fixing toggle (turn 90° clockwise).

Alternative installation methods

14.11 Rotated appliance cover

In the case of undersink installation, the appliance cover can be turned the other way up for greater operating convenience.



- ▶ Remove the programming unit from the appliance cover by pressing the locking hooks and removing the programming unit.
- ▶ Turn the appliance cover (not the appliance) the other way up and refit the programming unit. Push the programming unit home in parallel until all locking tabs engage. When engaging the locking tabs, apply counter pressure by pushing against the appliance cover from the inside.



WARNING Electrocutation

All 4 locking tabs on the programming unit must click into place. The locking tabs must be complete and undamaged. If the programming unit is not inserted correctly, user protection against contact with live components cannot be ensured.

- ▶ Insert the connecting cable plug of the programming unit into the PCB (see chapter "Commissioning / Initial start-up").
- ▶ Hook the appliance cover in at the bottom. Pivot the appliance cover up to the back panel.
- ▶ Secure the appliance cover.
- ▶ Fit the cover onto the appliance cover.

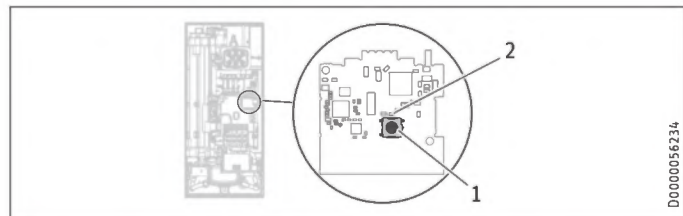
14.12 Operation with preheated water

You can restrict the maximum inlet temperature by installing a central thermostatic valve.

14.13 Pairing the mini wireless remote control

If the programming unit is permanently installed in the appliance, the mini wireless remote control can be paired via the programming unit (see chapter "Settings / Pairing a new mini wireless remote control").

However, if the programming unit is used outside the appliance (in accessories), open the appliance and proceed as described below to pair the mini wireless remote control.



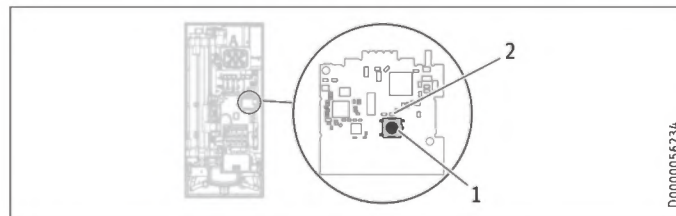
- 1 Wireless module button for pairing and unpairing
 - 2 Yellow LED indicator illuminates when mini wireless remote control is active
- ▶ To start pairing the instantaneous water heater, briefly press the button. The yellow LED starts to flash.
 - ▶ Now press the plus (+) button on the mini wireless remote control for 3 seconds.

After successful pairing, the yellow LED flashes quickly several times in succession and then goes out.

If the pairing was unsuccessful, the LED continues to flash until registration mode ends (30 seconds in total).

14.14 Pairing the DHE programming unit as a wireless remote control

If the programming unit is used with accessories outside the appliance and the appliance is closed with the dummy cap, then the appliance must be opened to pair the programming unit.



- 1 Wireless module button for pairing
 - 2 Yellow LED indicator illuminates when programming unit is active
- ▶ Select the "Settings / Service / Wireless / Pair programming unit" menu item on the programming unit.
 - ▶ Briefly press the wireless module button in the appliance. The yellow LED starts to flash. The wireless module remains in registration mode for 30 seconds.
 - ▶ Press "OK" on the programming unit.

Service information

After successful pairing, the yellow LED flashes quickly several times in succession and then goes out.

If the pairing was unsuccessful, the LED continues to flash until registration mode ends (30 seconds in total).

14.15 Unpairing all wireless subscribers

- ▶ To unpair all wireless subscribers, press the button and hold for 5 seconds.

15. Service information



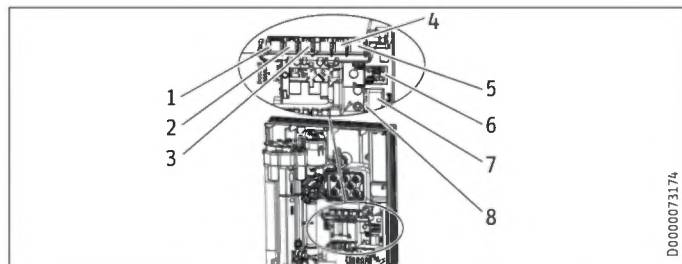
Settings

Menu structure	Description
■ Service	
<input type="checkbox"/> ■ Fault	Display when faults are present.
<input type="checkbox"/> ■ Contractor contact	Storing data
<input type="checkbox"/> ■ Appliance details	Type Product ID QR code. The QR code enables fast access to our internet site from a mobile terminal device (smartphone or tablet).
<input type="checkbox"/> ■ Service code	Entering the Service code brings up the "Control menu" and "Network diagnostics" menu items. <ul style="list-style-type: none">▶ Enter service code "1000".▶ Enable the Service code with the tick symbol ("Service level 1" appears on the display). Continue using the arrow symbol.▶ "Service level 1" is disabled by pressing "Disable level 1"
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Control menu	You can call up appliance information here.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Network diagnostics	For DHE Connect only: You can obtain network information here.

INSTALLATION

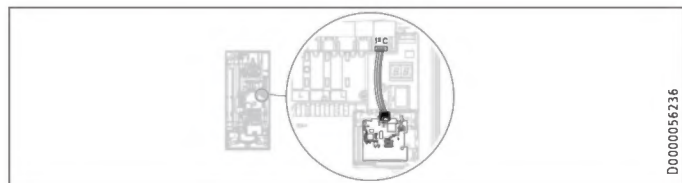
Service information

Overview of connections

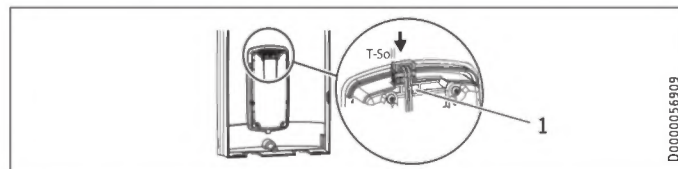


- 1 Motorised valve
- 2 Flow sensor
- 3 High limit safety cut-out, automatic reset
- 4 NTC sensor
- 5 Wireless module
- 6 Pin strips for connected load and anti-scalding protection
- 7 Programming unit plug-in position
- 8 Diagnostic lights

Wireless module connecting cable plug positions

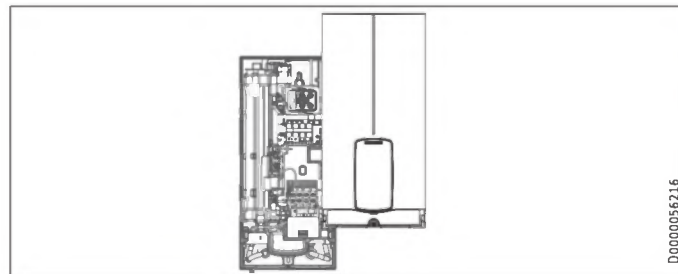


Programming unit connecting cable plug positions



1 "T-Soll"

Appliance cover retainer



INSTALLATION

Troubleshooting

16. Troubleshooting



WARNING Electrocutation
To test the appliance, it must be supplied with power.



Note
When testing the appliance using the diagnostic traffic lights, water must be flowing.

Indicator options for diagnostic lights (LED)

●○○	Red	Illuminates in the event of a fault
○●○	Yellow	Illuminates in heating mode/ flashes when output limit reached
○○●	Green	Flashing: Appliance connected to power supply

Diagnostic traffic lights (draw-off mode)	Fault	Cause	Remedy
No LED illuminates	Appliance does not heat up	One or more power supply phases are missing PCB faulty	Check the fuses in the distribution board Replace the function module
Green flashing, yellow off, red off	No DHW	Appliance starting flow rate not reached; shower head/aerator scaled up Appliance starting flow rate not reached; strainer in cold water inlet dirty Flow meter not plugged in Flow meter faulty or dirty PCB faulty	Descale/replace the shower head/aerator Clean strainer Check plug-in connection; correct if necessary Replace flow meter Replace the function module

INSTALLATION

Troubleshooting

Diagnostic traffic lights (draw-off mode)	Fault	Cause	Remedy
Green flashing, yellow on, red off	No display	Loose connecting cable between PCB and programming unit	Check plug-in connections; correct if necessary
		Faulty connecting cable between PCB and programming unit	Check connecting cable; replace if necessary
		Programming unit faulty	Replace programming unit
		PCB faulty	Replace the function module
Green flashing, yellow on, red off	No DHW; outlet temperature does not match set value	Tap faulty	Replace tap
		Outlet sensor faulty	Replace outlet sensor
		Heating system faulty	Replace the function module
		PCB faulty	Replace the function module
Green flashes, yellow flashes, red off	No DHW; outlet temperature does not match set value	Motorised valve faulty	Replace motorised valve
Green flashing, yellow off, red on	No DHW	One or more power supply phases are missing	Check the fuses in the distribution board
		Air detection has responded	Continue draw-off for >1 min



Note

The "PROFI DIRECT" app for fast troubleshooting is available from the App Store.

17. Maintenance



WARNING Electrocutation

Before any work on the appliance, disconnect all poles from the power supply.

This appliance contains capacitors which are discharged when disconnected from the power supply. The capacitor discharge voltage may briefly exceed 60 V DC.

Draining the appliance

The appliance can be drained for maintenance work.



WARNING Burns

Hot water may escape when you drain the appliance.

- ▶ Close the 3-way ball shut-off valve or the shut-off valve in the cold water inlet line.
- ▶ Open all draw-off valves.
- ▶ Undo the water connections on the appliance.
- ▶ Store the dismantled appliance in a room free from the risk of frost, as water residues remaining inside the appliance can freeze and cause damage.

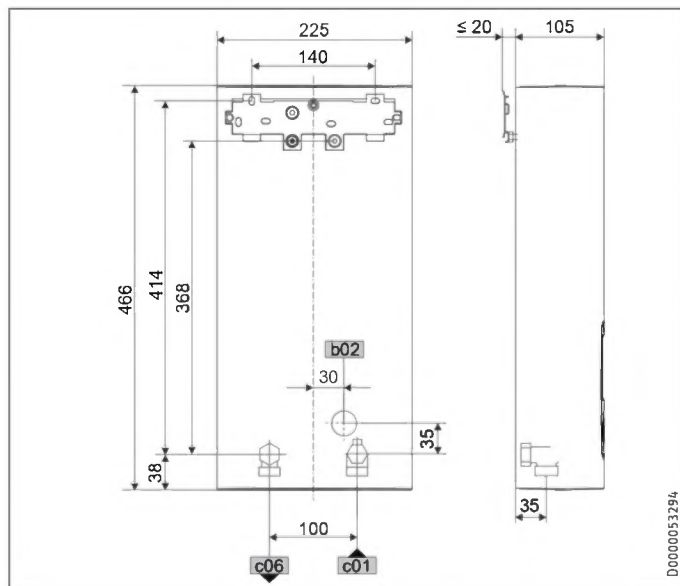
Cleaning the strainer

If dirty, clean the strainer in the threaded cold water fitting. Close the 3-way ball shut-off valve or the shut-off valve in the cold water inlet line before removing, cleaning and refitting the strainer.

INSTALLATION Specification

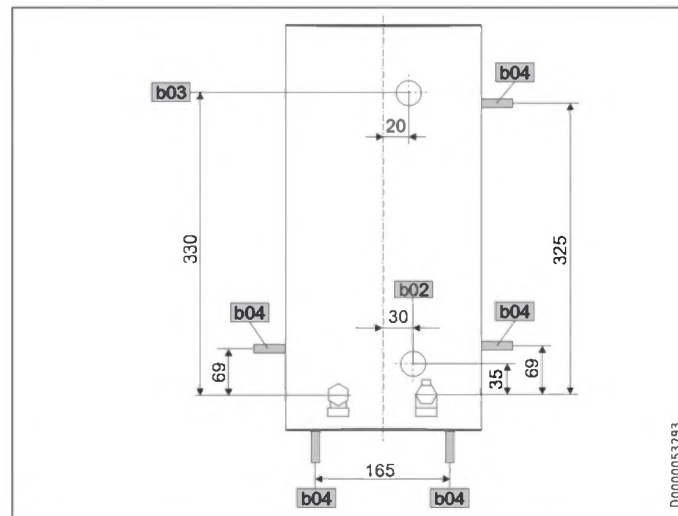
18. Specification

18.1 Dimensions and connections



		DHE
b02	Entry electrical cables I	Unfinished walls
c01	Cold water inlet	Male thread G 1/2 A
c06	DHW outlet	Male thread G 1/2 A

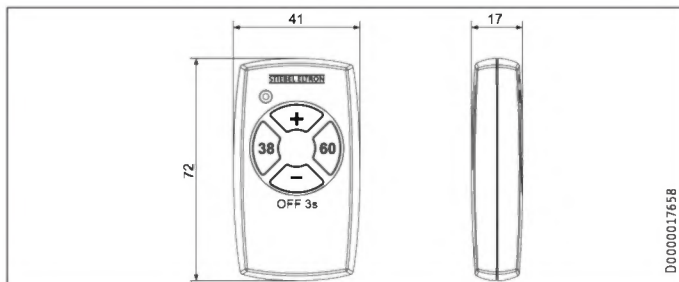
Alternative connection options



		DHE
b02	Entry electrical cables I	Unfinished walls
b03	Entry electrical cables II	Unfinished walls
b04	Entry electrical cables III	Finished walls

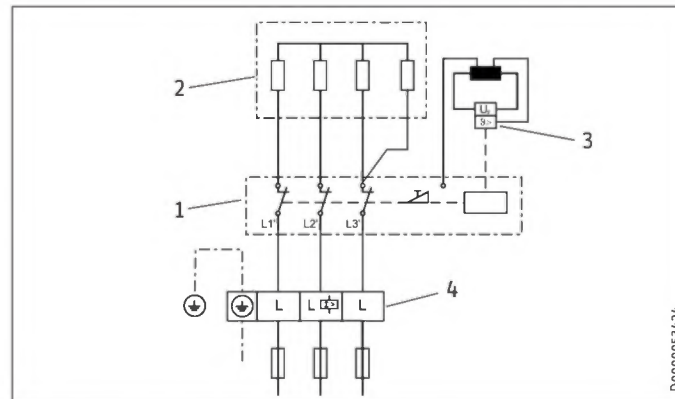
INSTALLATION Specification

Mini wireless remote control



18.2 Wiring diagram

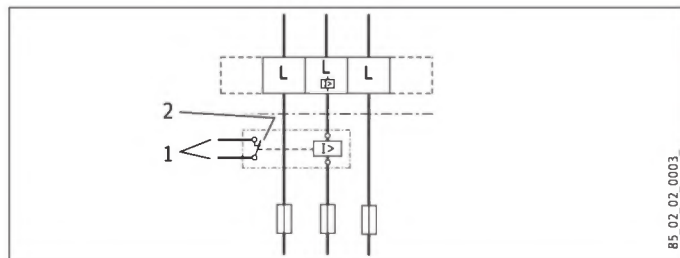
3/PE ~ 380-415 V



- 1 Power PCB with integral safety switch
- 2 Bare wire heating system
- 3 High limit safety cut-out
- 4 Mains terminal

INSTALLATION Specification

Priority control with LR 1-A



- 1 Control cable to the contactor of the second appliance (e.g. electric storage heater)
- 2 Control contact drops out when switching the instantaneous water heater on.

18.3 DHW output

The DHW output is subject to the power supply, the appliance connected load and the cold water inlet temperature. The rated voltage and rated output can be found on the type plate.

Connected load in kW			38 °C DHW output in l/min			
Rated voltage			Cold water inlet temperature			
380 V	400 V	415 V	5 °C	10 °C	15 °C	20 °C
16.2			7.0	8.3	10.1	12.9
19			8.2	9.7	11.8	15.1
21.7			9.4	11.1	13.5	17.2
	18		7.8	9.2	11.2	14.3
	21		9.1	10.7	13.0	16.7
	24		10.4	12.2	14.9	19.0
		19.4	8.4	9.9	12.0	15.4
		22.6	9.8	11.5	14.0	17.9
		25.8	11.2	13.2	16.0	20.5
24.4			10.6	12.4	15.2	19.4
	27		11.7	13.8	16.8	21.4
		29.1	12.6	14.8	18.1	23.1

INSTALLATION Specification

Connected load in kW			50 °C DHW output in L/min			
Rated voltage			Cold water inlet temperature			
380 V	400 V	415 V	5 °C	10 °C	15 °C	20 °C
16.2			5.1	5.8	6.6	7.7
19			6.0	6.8	7.8	9.0
21.7			6.9	7.8	8.9	10.3
	18		5.7	6.4	7.3	8.6
	21		6.7	7.5	8.6	10.0
	24		7.6	8.6	9.8	11.4
		19.4	6.2	6.9	7.9	9.2
		22.6	7.2	8.1	9.2	10.8
		25.8	8.2	9.2	10.5	12.3
24.4			7.7	8.7	10.0	11.6
	27		8.6	9.6	11.0	12.9
		29.1	9.2	10.4	11.9	13.9

18.4 Application areas / Conversion table

Specific electrical resistivity and specific electrical conductivity.

Standard specification at 15 °C			20 °C			25 °C		
Resis- tivity $\rho \geq$	Conductivity $\sigma \leq$		Resis- tivity $\rho \geq$	Conductivity $\sigma \leq$		Resis- tivity $\rho \geq$	Conductivity $\sigma \leq$	
Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$	Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$	Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$
900	111	1111	800	125	1250	735	136	1361

18.5 Pressure drop

Taps

Tap pressure drop at a flow rate of 10 L/min		
Mono lever mixer tap, approx.	MPa	0.04 - 0.08
Thermostatic valve, approx.	MPa	0.03 - 0.05
Shower head, approx.	MPa	0.03 - 0.15

Sizing the pipework

When calculating the size of the pipework, an appliance pressure drop of 0.1 MPa is recommended.

18.6 Fault conditions

In the event of a fault, loads up to 80 °C at a pressure of 1.0 MPa can occur briefly in the installation.

INSTALLATION Specification

18.7 Energy consumption data

Product datasheet: Conventional water heaters to regulation (EU) no. 812/2013 | 814/2013

		DHE Connect 18/21/24 234467	DHE Connect 27 234468	DHE Touch 18/21/24 234459	DHE Touch 27 234460
Manufacturer		STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Load profile		S	S	S	S
Energy efficiency class		A	A	A	A
Energy conversion efficiency	%	39	39	39	39
Annual power consumption	kWh	480	481	480	481
Default temperature setting	°C	60	60	60	60
Sound power level	dB(A)	15	15	15	15
Special information on measuring efficiency		Measured at ECO level at highest flow rate, maximum output and maximum set value.	Measured at ECO level at highest flow rate and maximum set value	Measured at ECO level at highest flow rate, maximum output and maximum set value.	Measured at ECO level at highest flow rate and maximum set value
Daily power consumption	kWh	2.211	2.217	2.211	2.217

INSTALLATION Specification

18.8 Data table

		DHE Connect 18/21/24			DHE Connect 27		DHE Touch 18/21/24			DHE Touch 27	
		234467			234468		234459			234460	
Electrical data											
Rated voltage	V	380	400	415	380	400	380	400	415	380	400
Rated output	kW	16.2/19/21.7	18/21/24	19.4/22.6/25.8	24.4	27	16.2/19/21.7	18/21/24	19.4/22.6/25.8	24.4	27
Rated current	A	27.6/29.5/33.3	29/31/35	30.1/32.2/36.3	37.1	39	27.6/29.5/33.3	29/31/35	30.1/32.2/36.3	37.1	39
Fuse protection	A	32/32/35	32/32/35	32/32/40	40	40	32/32/35	32/32/35	32/32/40	40	40
Frequency	Hz			50/60	50/60	50/-			50/60	50/60	50/-
Phases				3/PE		3/PE			3/PE		3/PE
Max. mains impedance at 50 Hz	Ω	0.284	0.270	0.260	0.254	0.241	0.284	0.270	0.260	0.254	0.241
Specific resistivity $\rho_{15} \geq$	Ω cm			900		900			900		900
Specific conductivity $\sigma_{15} \leq$	μS/cm			1111		1111			1111		1111
Connections											
Water connection				G 1/2 A		G 1/2 A			G 1/2 A		G 1/2 A
Application limits											
Max. permissible pressure	MPa			1		1			1		1
Max. inlet temperature for reheating	°C			55		55			55		55
Values											
Max. inlet temperature (e.g. pasteurisation)	°C			70		70			70		70
ON	l/min			> 2.5		> 2.5			> 2.5		> 2.5
Flow rate at 28 K	l/min			9.2/10.7/12.3 at 400 V		13.8 at 400 V			9.2/10.7/12.3 at 400 V		13.8 at 400 V
Flow rate at 50 K	l/min			5.2/6.0/6.9 at 400 V		7.7 at 400 V			5.2/6.0/6.9 at 400 V		7.7 at 400 V
Pressure drop for flow rate at 50 K (without flow limiter)	MPa			0.06/0.08/0.1		0.13			0.06/0.08/0.1		0.13
Hydraulic data											
Nominal capacity	l			0.4		0.4			0.4		0.4

INSTALLATION Specification

Versions		DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27
Adjustable connected load		X	-	X	-
Temperature settings	°C	Off, 20-60	Off, 20-60	Off, 20-60	Off, 20-60
Protection class		1	1	1	1
Insulating block		Plastic	Plastic	Plastic	Plastic
Heating system heat generator		Bare wire	Bare wire	Bare wire	Bare wire
Cover and back panel		Plastic	Plastic	Plastic	Plastic
Colour		White	White	White	White
IP rating		IP25	IP25	IP25	IP25
Dimensions					
Height	mm	466	466	466	466
Width	mm	225	225	225	225
Depth	mm	105	105	105	105
Weights					
Weight	kg	3.2	3.2	3.1	3.1



Note

The appliance conforms to IEC 61000-3-12.

Mini FFB		
Application limits		
Temperature setting range	°C	20-60
Transmission frequency	MHz	868.3
Wireless range inside the building approx.	m	25
Versions		
IP rating		IP X5/IP X7
Battery type		1 x CR2032-3V
Dimensions		
Height	mm	72
Width	mm	41
Depth	mm	17
Weights		
Weight	kg	0.03

The wireless range is dependent on the building characteristics. Function through a separating ceiling cannot always be guaranteed.

Guarantee

The guarantee conditions of our German companies do not apply to appliances acquired outside of Germany. In countries where our subsidiaries sell our products a guarantee can only be issued by those subsidiaries. Such guarantee is only granted if the subsidiary has issued its own terms of guarantee. No other guarantee will be granted.

We shall not provide any guarantee for appliances acquired in countries where we have no subsidiary to sell our products. This will not affect warranties issued by any importers.

Environment and recycling

We would ask you to help protect the environment. After use, dispose of the various materials in accordance with national regulations.

Information on the device software

The software on the device is copyright protected.

The software on your device includes third party software, including open source software. Further information regarding the third party software and licence conditions is at <http://www.stiebel-eltron.com/licenses>.

Insofar as the third party software source code must be included in the delivery in accordance with its licence conditions, it is available via the above URL, where no other use is explained.

For software under GPL and/or LGPL, the option of releasing the software source code in complete, machine readable copy exists. The option remains for the period for which customer service is available for the appliance, but for a minimum of three years from the appliance purchase date. A list of software components under GPL and/or LGPL is included in the licence conditions available at <http://www.stiebel-eltron.com/licenses> under Part B). The option is valid for each appliance owner, and anyone holding this information. The contact for obtaining the source code is the Stiebel Eltron customer service (Stiebel Eltron GmbH & Co. KG, Customer Service, Dr. Stiebel-Str. 33, 37603 Holzminden). You can obtain further details at the aforementioned website.

This product contains software developed by the OpenSSL Project for the OpenSSL Toolkit (<http://www.openssl.org>).

This product includes cryptographic software written by Eric Young (eay@cryptsoft.com); this product includes software written by Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

TABLE DES MATIÈRES

REMARQUES PARTICULIÈRES

UTILISATION

1. Remarques générales	127
1.1 Consignes de sécurité	127
1.2 Autres pictogrammes utilisés dans cette documentation	128
1.3 Unités de mesure	128
2. Sécurité	129
2.1 Utilisation conforme	129
2.2 Consignes de sécurité générales	129
2.3 Label de conformité	130
2.4 Déclaration de conformité CE	130
3. Description de l'appareil	131
3.1 Description de l'unité de commande	132
4. Configuration	133
4.1 Réglage de la température de consigne	133
4.2 Réglages recommandés	134
4.3 Écran initial	135
4.4 Description de la fonction	135
4.5 Mini télécommande radio	143
4.6 Connexion d'unités de commande nouvelles ou supplémentaires	143
4.7 Connexion d'une nouvelle mini télécommande radio	144
4.8 Commande par application	144

5. Nettoyage, entretien et maintenance	144
6. Dépannage	145

INSTALLATION

7. Sécurité	149
7.1 Consignes de sécurité générales	149
7.2 Mode douche	149
7.3 Prescriptions, normes et réglementations	149
8. Description de l'appareil	150
8.1 Fourniture	150
8.2 Accessoires	150
9. Travaux préparatoires	151
9.1 Lieu d'installation	151
9.2 Distances minimales	152
9.3 Installation hydraulique	153
10. Montage	153
11. Pose standard	154
11.1 Pose du support de la mini télécommande radio	158
12. Mise en service	159
12.1 Travaux préparatoires	159
12.2 Première mise en service	160
12.3 Mini télécommande radio	161
12.4 Remise de l'appareil au client	162
12.5 Remise en marche	162

TABLE DES MATIÈRES

13.	Mise hors service	162	15.	Informations Service	170
14.	Variante de pose	162	16.	Aide au dépannage	172
14.1	Raccordement électrique par le haut en installation encastrée	163	17.	Maintenance	174
14.2	Raccordement électrique encastré par le bas avec câble d'alimentation court	163	18.	Données techniques	175
14.3	Raccordement électrique en saillie	164	18.1	Cotes et raccords	175
14.4	Branchement d'un relais de délestage	164	18.2	Schéma électrique	176
14.5	Installation hydraulique en saillie	164	18.3	Capacité de production d'eau chaude	177
14.6	Installation hydraulique en saillie avec raccord à souder / à sertir	165	18.4	Domaines d'utilisation / Tableau de conversion	178
14.7	Pose du capot dans le cas d'une installation en saillie	166	18.5	Pertes de charge	178
14.8	Montage de la partie inférieure de la paroi arrière avec raccords vissés en saillie	166	18.6	Défaillances	178
14.9	Support mural si remplacement de l'appareil	167	18.7	Indications relatives à la consommation énergétique	179
14.10	Installation avec déport de carrelage	167	18.8	Tableau des données	180
14.11	Position du capot inversée	168		GARANTIE	
14.12	Fonctionnement avec de l'eau préchauffée	168		PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT ET RECYCLAGE	
14.13	Connexion de la mini télécommande radio	169		DROIT D'AUTEUR DU LOGICIEL	
14.14	Connexion de l'unité de commande DHE en tant que télécommande radio	169			
14.15	Déconnexion de tous les appareils radio	170			

REMARQUES PARTICULIÈRES

- L'appareil peut être utilisé par des enfants de 3 ans et plus ainsi que par des personnes aux facultés physiques, sensorielles ou mentales réduites, ou par des personnes sans expérience, s'ils sont accompagnés ou qu'ils ont appris à l'utiliser en toute sécurité, et s'ils ont compris les dangers encourus. Ne laissez pas les enfants jouer avec l'appareil. Ne confiez pas le nettoyage ni les opérations de maintenance réservées aux utilisateurs à des enfants sans surveillance.
- En fonctionnement, la température de la robinetterie peut dépasser 70 °C. Risque de brûlure à des températures de sortie supérieures à 43 °C.
- Cet appareil convient à l'alimentation d'une douche (en mode douche). Si l'appareil est utilisé partiellement ou exclusivement pour la douche, l'installateur doit régler la plage de température à 55 °C maximum par le biais de la protection interne anti-ébullition. Dans le cas d'une arrivée d'eau préchauffée, il faut s'assurer que sa température ne peut pas dépasser 55 °C.
- L'appareil doit pouvoir être mis hors tension par un dispositif de coupure omnipolaire ayant une ouverture minimale des contacts de 3 mm.
- La tension indiquée doit correspondre à la tension du secteur.
- L'appareil doit être raccordé au conducteur de mise à la terre.
- L'appareil doit être raccordé en permanence à un câblage fixe.

Remarques générales

- Fixez l'appareil comme indiqué dans le chapitre « Installation / Montage ».
- Tenez compte de la pression maximale admissible (voir le chapitre « Installation / Données techniques / Tableau des données »).
- La résistance hydraulique spécifique du réseau de distribution d'eau ne doit pas être dépassée (voir le chapitre « Installation / Données techniques / Tableau de données »).
- Vidangez l'appareil comme indiqué au chapitre « Installation / Maintenance / Vidange de l'appareil ».

UTILISATION

1. Remarques générales

Les chapitres « Remarques particulières » et « Utilisation » s'adressent aux utilisateurs de l'appareil et aux installateurs.

Le chapitre « Installation » s'adresse aux installateurs.



Remarque

Lisez attentivement cette notice avant l'utilisation et conservez-la soigneusement.

Le cas échéant, remettez cette notice à tout nouvel utilisateur.

1.1 Consignes de sécurité

1.1.1 Présentation des consignes de sécurité



MENTION D'AVERTISSEMENT Nature du danger




Sont indiqués ici les risques éventuellement encourus en cas de non-respect de la consigne de sécurité.

- Indique les mesures permettant de prévenir le danger.

UTILISATION

Remarques générales

1.1.2 Symboles, nature du danger

Symbole	Nature du danger
	Blessure
	Électrocution
	Brûlure (brûlure, ébouillement)

1.1.3 Mentions d'avertissement

MENTION D'AVERTISSEMENT	Signification
DANGER	Caractérise des consignes dont le non-respect entraîne de graves lésions, voire la mort.
AVERTISSEMENT	Caractérise des consignes dont le non-respect peut entraîner de graves lésions, voire la mort.
ATTENTION	Caractérise des consignes dont le non-respect peut entraîner des lésions légères ou moyennement graves.



1.2 Autres pictogrammes utilisés dans cette documentation



Remarque

Le symbole ci-contre caractérise des consignes générales.

► Lisez attentivement les consignes.

Symbole	Signification
	Dommages matériels (dommages touchant à l'appareil, dommages indirects et pollution de l'environnement)
	Recyclage de l'appareil

► Ce symbole signale une action à entreprendre. Les actions nécessaires sont décrites étape par étape.

Ces symboles indiquent le niveau du menu du logiciel (dans cet exemple : 3e niveau).

1.3 Unités de mesure



Remarque

Sauf indication contraire, toutes les cotes sont indiquées en millimètres.

2. Sécurité

2.1 Utilisation conforme

L'appareil sert au chauffage de l'eau sanitaire ou au chauffage d'appoint d'une eau préchauffée. L'appareil peut alimenter un ou plusieurs points de soutirage.

Lorsque la température d'arrivée d'eau maximale pour le chauffage d'appoint est dépassée, ce dernier n'est pas effectué.

L'appareil est conçu pour une utilisation domestique. Il peut être utilisé sans risque par des personnes qui ne disposent pas de connaissances techniques particulières. L'appareil peut également être utilisé dans un environnement non domestique, par exemple dans de petites entreprises, à condition que son utilisation soit du même ordre.

Tout autre emploi est considéré comme non conforme. Une utilisation conforme de l'appareil implique également le respect de cette notice et de celles des accessoires utilisés.

2.2 Consignes de sécurité générales



ATTENTION Brûlure

En fonctionnement, la température de la robinetterie peut dépasser 70 °C. Risque de brûlure à des températures de sortie supérieures à 43 °C.



ATTENTION Brûlure

Mettez en place une limitation de température si des enfants ou des personnes atteintes d'un handicap physique, sensoriel ou mental sont amenés à utiliser l'appareil. Vérifiez le bon fonctionnement du réglage d'une limitation de température.

Si une limitation de température permanente et invariable est nécessaire, faites régler la protection contre l'ébouillement interne par l'installateur.



ATTENTION Brûlure

Tenez compte des remarques suivantes en cas de fonctionnement avec de l'eau préchauffée (installation soignée par ex.) :

- La température ECS peut dépasser la température de consigne ou une limitation de température prédéfinies.
- Le cas échéant, la protection dynamique contre l'ébouillement entre l'appareil et la commande à distance radio peut être inefficace.
- Dans un tel cas, limitez la température à l'aide d'une robinetterie thermostatique centralisée installée en amont (par ex. ZTA 3/4).



AVERTISSEMENT Blessure

L'appareil peut être utilisé par des enfants de 3 ans et plus ainsi que par des personnes aux facultés physiques, sensorielles ou mentales réduites, ou par des personnes sans expérience, s'ils sont accompagnés ou qu'ils ont appris à l'utiliser en toute sécurité, et s'ils ont compris les dangers encourus. Ne laissez pas les enfants jouer avec l'appareil. Ne confiez pas le nettoyage ni les opérations de maintenance réservées aux utilisateurs à des enfants sans surveillance.



Dommages matériels

L'appareil et la robinetterie doivent être protégés du gel par l'utilisateur.



Remarque

La mini télécommande radio est alimentée par une pile bouton au lithium.

Les piles usagées doivent être retirées. Les piles qui fuient causent des dommages dont nous n'assumons aucune responsabilité. Les piles non rechargeables ne doivent pas être rechargées.

L'utilisation de batteries et de piles rechargeables n'est pas autorisée.

La pile doit être retirée de l'appareil si celui-ci n'est pas utilisé pendant une période prolongée (voir le chapitre « Aide au dépannage / Remplacement de la pile de la mini télécommande radio »).

2.3 Label de conformité

Voir la plaque signalétique sur l'appareil.

2.4 Déclaration de conformité CE



Remarque

IDHE Connect | DHE Touch : Par la présente, STIEBEL ELTRON déclare que le type d'équipement radioélectrique est conforme à la directive 2014/53/UE. Le texte complet de la déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse suivante : www.stiebel-eltron.de/downloads

3. Description de l'appareil

L'appareil se met en marche dès que vous ouvrez le robinet d'eau chaude. Lorsque vous fermez le robinet, l'appareil s'éteint automatiquement.

L'appareil chauffe l'eau pendant qu'elle circule dans l'appareil. Vous pouvez régler la température de consigne sur l'écran tactile, avec la molette tactile ou avec la mini télécommande radio. À partir d'un certain débit, la puissance de chauffe nécessaire est régulée en fonction de la température prédéfinie et de la température de l'arrivée d'eau froide.

Le chauffe-eau instantané à régulation entièrement électronique et adaptation automatique de la puissance permet de maintenir la température de sortie constante. Grâce à la régulation électronique avec vanne motorisée, l'eau est chauffée à la température souhaitée au degré près, quelle que soit de la température d'arrivée d'eau.

Si l'appareil est alimenté avec de l'eau préchauffée et que la température d'arrivée de celle-ci dépasse la valeur prédéfinie, un avertissement s'affiche à l'écran. L'eau ne sera pas réchauffée.

Vous pouvez mettre en mémoire différentes températures de consigne pour un accès ultérieur rapide. La fonction ECO limite le débit. L'appareil possède des fonctions de limitation de température (fonction Maximum [utilisateur] et protection interne contre l'ébullition [installateur]), ainsi que des programmes bien-être pour la douche et une régulation automatique de la quantité d'eau. Le rétro-éclairage s'allume automatiquement dès

que de l'eau circule dans l'appareil ou que vous effectuez une modification sur la console ou sur la mini télécommande radio. Le rétro-éclairage s'éteint automatiquement au bout d'un certain temps en l'absence de manipulation sur la console et à la fin du soutirage (délai d'extinction modifiable par l'utilisateur).

Conditions préalables à l'utilisation des fonctions étendues (données météorologiques, radio par Internet, Bluetooth®, commande par application) avec « DHE Connect » :

- Wi-Fi 802.11,
- Connexion Internet haut débit,
- enregistrement avec adresse électronique,
- acceptation des conditions d'utilisation et de la politique de protection des données (www.stiebel-eltron.com/terms-of-use/dhe).

Un haut-parleur est intégré à l'appareil « DHE Connect ». Un haut-parleur Bluetooth® peut également être utilisé. De plus, il est possible d'écouter de la musique à partir d'un terminal mobile par le haut-parleur intégré à DHE Connect.

Système de chauffe

Système de chauffe à fil nu enveloppé sous une gaine plastique résistant à la pression. Très résistant à l'entartrage, ce système de chauffe avec serpentín en acier inoxydable convient indifféremment à l'eau faiblement et fortement calcaire. Ce système de chauffe permet une alimentation en eau chaude sanitaire rapide et efficace.

Description de l'appareil



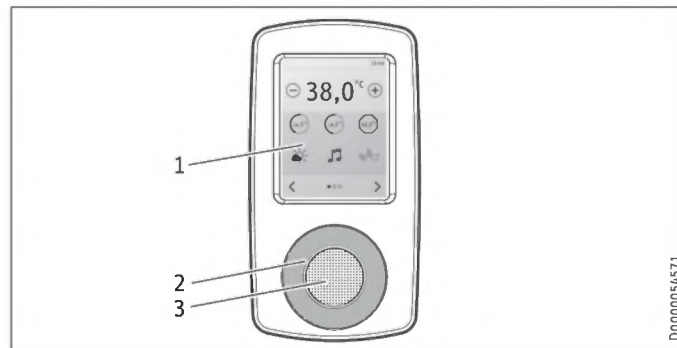
Remarque

L'appareil est équipé d'un détecteur d'air qui prévient en grande partie l'endommagement du système de chauffe. Si de l'air pénètre dans l'appareil en cours de fonctionnement, la puissance de chauffe est désactivée pendant une minute de manière à protéger le système de chauffe.

Fonctions DHE Connect | DHE Touch

Fonction	DHE Connect avec connexion Internet	DHE Touch sans connexion Internet
Fonction Wi-Fi		
Radio / Bluetooth®		
Prévisions météo		
Application pour smartphone ou tablette		
Écran tactile		
Programmation personnalisée à l'écran		
Eau chaude sanitaire confort au degré près		

3.1 Description de l'unité de commande



- 1 Écran tactile
- 2 Molette tactile, fonctions pouvant être sélectionnées : « Température, Volume sonore (» DHE Connect « seulement) » et « Aucune fonction »
- 3 Haut-parleur (« DHE Connect » seulement)

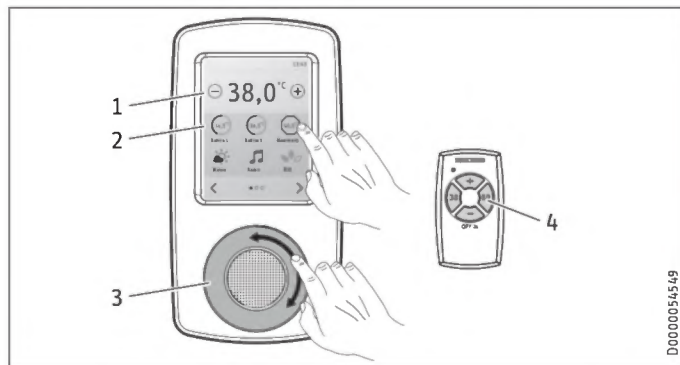
L'écran tactile réagit au toucher ponctuel (pas au « balayage »). Tapez du doigt la fonction désirée.

La molette tactile dispose d'un détecteur sensible au toucher. Un affleurement en tournant vous permet de modifier le réglage.

La mini télécommande radio fournie permet de modifier à distance le réglage de la température de consigne.

4. Configuration

4.1 Réglage de la température de consigne



- 1 Touches « - » et « + », modification rapide en maintenant appuyé
- 2 Sélection rapide de la température souhaitée avec les touches mémoire
- 3 Roulette tactile
- 4 Touches de la mini télécommande radio
 - Réglage de la température de consigne : 20 à 60 °C (réglage d'usine) par incréments de 0,5 °C, à partir de 43 °C (danger d'ébullition), la température s'affiche en rouge sur l'écran tactile
 - « OFF » = système de chauffe éteint

Limitation de température par protection interne contre l'ébullition (installateur)

Si l'utilisateur le désire, l'installateur peut régler une limitation de température permanente, par exemple dans les maternelles, les hôpitaux etc.

Pour l'alimentation d'une douche, l'installateur doit limiter la plage de réglage de température dans l'appareil à 55 °C ou une valeur inférieure.

Cette limitation évite que de l'eau ne sorte de l'appareil à des températures pouvant causer des brûlures.

Limitation de température à l'aide de la fonction Maximum (utilisateur)

Vous pouvez personnaliser la limitation de température. Si la limitation de la température est activée, le symbole « Maximum » s'affiche sur fond noir (voir le menu « Réglages »). La barre d'état affiche « MAX ».

Protection anti-ébullition dynamique

Avec la protection anti-ébullition dynamique, l'utilisateur qui sélectionne en premier une température sur l'appareil ou sur la mini télécommande radio obtient automatiquement la priorité pour le réglage de la température maximale. La priorité reste activée pendant 2 minutes ou jusqu'à 2 minutes après la fin du soutirage en cours. La priorité est ensuite automatiquement désactivée.

UTILISATION

Configuration

Pendant toute la durée de la priorité, la température de consigne peut être réduite ou augmentée jusqu'à max. 43 °C au moyen d'autres unités de commandes radio.

4.2 Réglages recommandés

Votre chauffe-eau instantané assure un maximum de précision et de confort pour la production de l'eau chaude sanitaire. Si vous utilisez quand même l'appareil avec une robinetterie thermostatique, voici quelques recommandations :

- ▶ Réglez la consigne de température à plus de 50 °C sur l'appareil. Réglez ensuite la température de consigne souhaitée au niveau de la robinetterie thermostatique.

Économies d'énergie

Voici les réglages que nous préconisons pour une consommation minimale d'énergie :

- 38 °C pour les lavabos, douches, baignoires
- 55 °C pour les éviers

Réglage préconisé en cas d'utilisation d'une robinetterie thermostatique et d'eau préchauffée par une installation solaire

- ▶ Réglez la température sur la valeur maximum sur l'appareil.

Après coupure d'eau



Dommages matériels

Afin d'éviter une panne du système de chauffe à fil nu après une coupure d'eau, procédez selon les étapes suivantes pour remettre l'appareil en service.

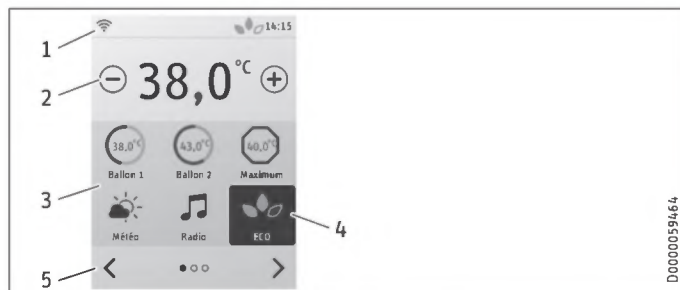
- ▶ Mettez l'appareil hors tension en déclenchant le disjoncteur ou mettez-le en position « OFF ».
 - ▶ Ouvrez la robinetterie pendant une minute jusqu'à ce que la conduite d'arrivée d'eau froide en amont soit purgée.
 - ▶ Remettez l'appareil sous tension ou réglez la température sur l'appareil ou sur la mini télécommande radio.
-

UTILISATION

Configuration

4.3 Écran initial

L'écran d'accueil est divisé en quatre zones, pouvant être commandées à l'aide de votre DHE.



- 1 Barre d'état indiquant les fonctions actives
- 2 Température, Affichage et réglage
- 3 Fonctions
- 4 Symboles activés sur fond noir : « Maximum, ECO, Remplissage de la baignoire et Bien-être »
- 5 Navigation (passage d'une page à l'autre)

Symbole	Signification
	retour à l'écran d'accueil
	navigation

4.4 Description de la fonction



Mémoire de température

Sélection rapide des températures en mémoire

Voici comment procéder pour ajouter une nouvelle température dans la mémoire :

- Effectuez le réglage à la température voulue. Lorsque vous appuyez sur la touche pendant 3 secondes, le symbole s'affiche sur fond noir. Le symbole redevient clair et la température est mise en mémoire. Il est également possible de modifier une température dans le menu « Réglages ».



Fonction Maximum

Si la limitation de la température est activée, le symbole s'affiche sur fond noir (voir menu « Réglages »). La barre d'état affiche « MAX ».

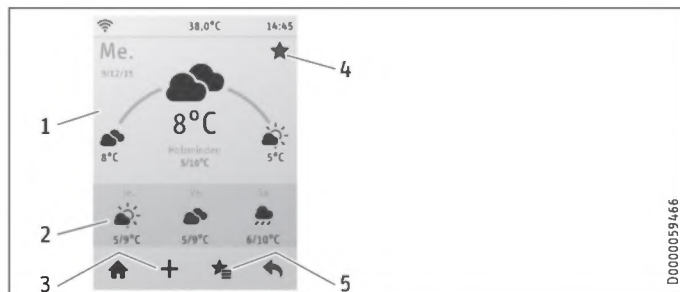
UTILISATION

Configuration



Météo

uniquement « DHE Connect » avec connexion Wi-Fi et enregistrement réalisé avec succès

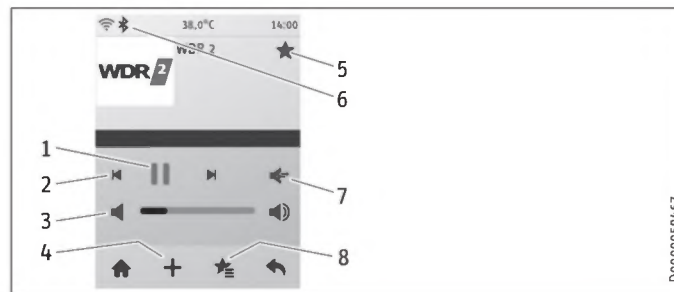


- 1 Données météorologiques en temps réel
- 2 Prévisions météo à 3 jours
- 3 Saisie de la localisation (la situation météo est issue de Q.met « qmet.de » au niveau mondial)
- 4 Créer / supprimer un favori
- 5 Accès à la liste des favoris



Radio

uniquement « DHE Connect » avec connexion Wi-Fi et enregistrement réalisé avec succès



- 1 Démarrage / pause
- 2 Émetteur le plus proche
- 3 Niveau sonore
- 4 Ajouter / supprimer un émetteur, fonction de recherche mondiale (la fonction radio est basée sur la base de données « radio.de »)
- 5 Créer / supprimer un favori
- 6 Bluetooth®, visible si le flux direct est activé
- 7 Connexion au haut-parleur Bluetooth® connecté
- 8 Accès à la liste des favoris

UTILISATION

Configuration

Connexion d'un haut-parleur Bluetooth®

Connectez le haut-parleur Bluetooth® dans le menu « Réglage » de la manière suivante :

Structure des menus	Description
■ Connect	
<input type="checkbox"/> ■ Bluetooth	Installation d'appareils Bluetooth®.

L'utilisation en ligne d'un terminal mobile (Smartphone, tablette) est également possible sur l'unité de commande.

- ▶ Établissez une connexion Bluetooth® entre les appareils.
- ▶ Sur le terminal mobile, basculez la sortie audio sur l'unité de commande.



Remarque

Indépendamment du respect certifié de la norme Bluetooth®¹⁾, STIEBEL ELTRON s'est également assuré que les fonctionnalités Bluetooth® de DHE Connect décrites dans cette notice sont bien compatibles avec les haut-parleurs et appareils mobiles à technologie radio Bluetooth® répertoriés sur le site Internet www.stiebel-eltron.com/DHE.

Avec la liste positive consultable sur le site Internet susmentionné, aucune déclaration n'est faite quant à une éventuelle non-compatibilité des autres haut-parleurs ou des autres appareils mobiles dotés de la radiotechnique Bluetooth® avec les fonctionnalités Bluetooth® de DHE Connect décrites dans la présente notice.

¹⁾ La marque verbale et les logos Bluetooth® sont des marques déposées de Bluetooth SIG, Inc., et toute utilisation de ces marques par STIEBEL ELTRON se fait sous licence. Les autres marques et noms commerciaux sont la propriété de leurs détenteurs respectifs.

UTILISATION

Configuration



ECO

Activez / désactivez / le débit maximal choisi (voir menu « Réglages »)

Chaque activation de la fonction ECO est prise en compte pour le calcul de l'affichage des économies. Le symbole choisi s'affiche dans la barre d'état.



Consommation

Vous pouvez consulter la consommation d'eau et d'électricité, la durée d'utilisation ainsi que les coûts sur les différents écrans qui s'affichent.

Vos données de consommation sont enregistrées toutes les 15 minutes. En cas de panne de l'alimentation électrique, l'enregistrement des données de consommation des 15 dernières minutes n'est pas assuré.



Affichage des économies

Les écrans permettent de consulter les valeurs calculées de consommation d'électricité et d'eau. Les calculs sont basés sur les tarifs d'électricité et d'eau précédemment saisis. Respectez les indications du champ d'information.



Remplissage de la baignoire

Activation / désactivation du système automatique de remplissage de la baignoire

Lors de l'activation, le débit est réduit après écoulement du volume programmé. Vous pouvez régler le volume d'eau de manière personnalisée (voir menu « Réglages / Remplissage de la baignoire »).

Exemple de réglage pour 80 l : Pour atteindre 80 l, le système automatique de remplissage de la baignoire réduit le débit (à env. 4 l/min).

UTILISATION

Configuration



Programme de bien-être pour la douche

Il est possible de modifier la température de l'eau froide et de l'eau chaude à l'aide de la molette tactile (en activant « Température » sur la molette).

Paramétrage	Description
Prévention des refroidissements	Pour vous endurcir, nous vous conseillons de terminer par une douche froide. Cela a pour effet de créer un réflexe de réchauffement de votre corps.
Rafraîchissement hivernal	Baisse de la température de 10 K pour terminer une douche d'hiver tout en fraîcheur suivie d'un réchauffement.
Fitness estival	Douche écossaise à séquence rapide, tonique et bénéfique pour la santé, conclue par un jet chaud.
Stimulation de la circulation sanguine	Douchez bras et jambes à l'eau froide pour stimuler la circulation sanguine. Appliquez le jet depuis les mains et les pieds en direction du reste du corps. Vous pouvez ensuite recommencer cette opération à l'eau chaude.

Exemple : « Prévention contre les refroidissements »

► Choisissez une température pour le « Chaud ».

La douche commence à la température choisie puis diminue jusqu'à la température de l'eau froide.



Minuterie douche

- Tapez 1 fois sur le cercle. Choisissez ensuite la durée en tapant sur « 05:00 min » puis en réglant la durée souhaitée.
- Activez la durée en cochant le symbole.
- Tapez sur « Démarrer ».



Minuterie brossage des dents

- Tapez 1 fois sur le cercle. Choisissez ensuite la durée en tapant sur « 03:00 min » puis en réglant la durée souhaitée.
- Activez la durée en cochant le symbole.
- Tapez sur « Démarrer ».



Aide

Vous pouvez accéder à une aide en tapant sur ce symbole.

UTILISATION

Configuration




Configuration

Vous pouvez procéder à des réglages individuels pour la devise, la température (Celsius °C / Fahrenheit °F) et le volume (litres / gallons).

Facteur de conversion :

1 litre = 0,26417 GAL (3,78541 litres = 1 GAL)

Structure des menus	Description
<input checked="" type="checkbox"/> Mémoire de température	Mémorisation jusqu'à 12 noms et températures.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Maximum	La fonction Maximum permet à l'utilisateur de limiter sur une valeur maximale la température réglée sur l'appareil. Contrôlez que la limite supérieure de température a bien été acceptée. Désactiver la fonction Maximum pendant 5 minutes:  ► appuyez pendant 5 secondes sur le symbole pour désactiver la fonction Maximum pendant 5 minutes. En outre, l'installateur peut paramétrer une température de protection anti-ébullition. Cette température est alors la limite supérieure de la plage de réglage allouée à la limitation de température.
<input checked="" type="checkbox"/> ECO	Réduction du débit à la valeur prédéfinie.
<input checked="" type="checkbox"/> Remplissage de la baignoire	Une fois la baignoire remplie, le débit est fortement réduit.
<input checked="" type="checkbox"/> Unité de commande	Choix des fonctions de l'unité de commande.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Roulette tactile	Température, volume sonore (« DHE Connect » seulement), aucune fonction
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Taille d'icône	Choix de l'affichage à l'écran.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Activer les fonctions	Fonctions pour l'écran d'accueil.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Trier les fonctions	Ordre d'affichage des fonctions sur l'écran d'accueil.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Luminosité	Réglage de la luminosité de l'écran.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Durée jusqu'à la baisse de la luminosité	Veille de l'écran.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Durée jusqu'à l'ARRÊT après baisse de la luminosité	Passer l'écran en veille.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Étalonnage de l'écran tactile	En cas de dysfonctionnement de l'écran tactile, il peut être procédé à un nouvel étalonnage.

UTILISATION

Configuration

Structure des menus	Description
<input checked="" type="checkbox"/> Langue	Choix de la langue utilisateur.
<input checked="" type="checkbox"/> Réglages de base	
<input type="checkbox"/> Unités et valeurs	
<input type="checkbox"/> Heures	Avec « DHE Touch » et « DHE Connect » sans connexion Wi-Fi.
<input type="checkbox"/> Date	Avec « DHE Touch » et « DHE Connect » sans connexion Wi-Fi.
<input type="checkbox"/> Unités et valeurs	Valeurs pour « Consommation » et « Affichage des économies ».
<input type="checkbox"/> Prix de l'électricité	Saisie du tarif en cours de l'électricité.
<input type="checkbox"/> Prix de l'eau	Saisie du tarif en cours de l'eau.
<input type="checkbox"/> Émission CO ²	La production d'électricité émet du CO ² . Le chauffe-eau instantané lui-même n'émet pas de CO ² .
<input type="checkbox"/> Température	Choix de l'unité de température.
<input type="checkbox"/> Quantité d'eau	Choix de l'unité de volume d'eau.
<input type="checkbox"/> Devise	Choix de l'unité monétaire.
<input type="checkbox"/> Séparateur décimal	Choix du séparateur de décimales.
<input type="checkbox"/> Réglages d'usine	Réinitialisation aux données d'usine. Remarque : Vous ne devez pas mettre l'appareil hors tension pendant la réinitialisation.
<input checked="" type="checkbox"/> Information	Consultation des informations sur l'appareil
<input type="checkbox"/> Données appareil	Affichage des caractéristiques de l'appareil
<input type="checkbox"/> Informations de version	Affichage de la version, contrôle des mises à jour pour DHE Connect avec connexion Wi-Fi possible. Installer les mises à jour du logiciel disponibles l'une après l'autre. Remarque : Ne pas couper l'alimentation électrique pendant la mise à jour du logiciel. Cela pourrait endommager l'unité de commande.
<input type="checkbox"/> Remarques sur la licence	

UTILISATION

Configuration

Structure des menus	Description
<input checked="" type="checkbox"/> Connect	Uniquement pour « DHE Connect » : Vous devez vous enregistrer pour utiliser les fonctions radio et météo. La connexion à un réseau Wi-Fi est indispensable pour l'accès à une connexion internet haut débit.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> WLAN	Les émetteurs Wi-Fi visibles sont détectés automatiquement (cela peut prendre jusqu'à 1 minute). Assurez-vous que le réglage de votre routeur / répéteur autorise des connexions Wi-Fi supplémentaires. Utilisez la touche « WPS » (Wi-Fi Protected Setup) pour une connexion simplifiée à un réseau domestique sans fil. En alternative, il est également possible de saisir manuellement la clé ainsi que la connexion à une Wi-Fi cachée en saisissant le SSID et le code. Si la portée de votre réseau radio ne couvre pas la totalité de l'appartement, installez un répéteur Wi-Fi. Le répéteur augmente la portée de la Wi-Fi.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Bluetooth	Installation d'appareils Bluetooth®.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Enregistrement	Enregistrement pour l'utilisation des fonctions étendues (données météorologiques, radio par internet, Bluetooth®, application) avec « DHE Connect ».
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Résiliation	Résiliation de l'enregistrement
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nom de l'appareil	Modifier le nom de l'appareil
<input checked="" type="checkbox"/> Service	
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Radio	Menu d'établissement de la liaison radio entre le chauffe-eau instantané et une unité de commande externe ou une télécommande radio.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Connecter une unité de commande	Lancement du mode apprentissage radio sur l'unité de commande.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Connecter des appareils radio supplémentaires	Lancement du mode liaison radio du chauffe-eau instantané sur l'unité de commande pour établir la liaison radio avec une unité de commande externe ou une télécommande radio.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Erreur	Affichage des erreurs de l'appareil.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Contact installateur	L'installateur peut indiquer ici les coordonnées du SAV.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Données appareil	Type ID Produit Code QR. Le code QR permet d'obtenir un accès rapide à notre site internet depuis un mobile (Smartphone ou tablette).
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Code de service après-vente	Accès réservé au professionnel.

UTILISATION

Configuration

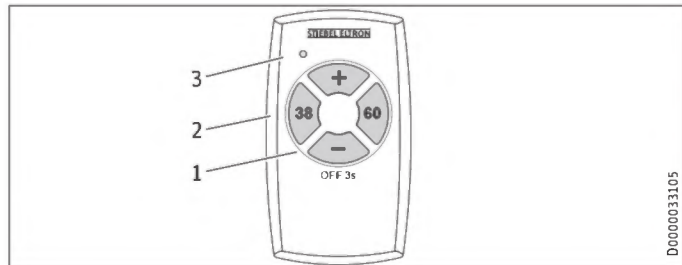
4.5 Mini télécommande radio

La mini télécommande radio permet de modifier à distance le réglage de la température. Un codage empêche d'autres télécommandes radio de modifier les réglages.

Des obstacles sont susceptibles de réduire la portée des ondes radio entre l'appareil et la mini télécommande radio.

Vous pouvez utiliser la mini télécommande radio sous la douche ou en vous baignant.

La mini télécommande radio est livrée connectée au chauffe-eau instantané.



- 1 Réglage de la température de consigne « + » et « - » par incréments de 0,5 °C
- 2 Touches de sélection directe des températures 38 et 60 °C
- 3 Diode électroluminescente

- ▶ Vous pouvez modifier la température de consigne sur l'appareil avec n'importe quelle touche de la mini télécommande radio fournie. La LED rouge indique que la mini télécommande radio émet des données.
- ▶ Vous pouvez arrêter le système de chauffe (« OFF ») à l'aide de la mini télécommande radio. Appuyez sur la touche «-» ≥ 3 secondes. Pour remettre l'appareil en marche, appuyez sur une touche quelconque.

Si la pile est vide, référez-vous au chapitre « Aide au dépannage / remplacement de la pile de la mini télécommande radio ».

4.6 Connexion d'unités de commande nouvelles ou supplémentaires

Avec l'unité de commande DHE, vous pouvez télécommander l'appareil (pour la télécommande par radio, voir chapitre « Installation / Accessoires »). Un codage empêche d'autres émetteurs de modifier les réglages.

Des obstacles sont susceptibles de réduire la portée des ondes radio entre l'appareil et l'unité de commande.

Vous pouvez connecter l'unité de commande en procédant comme suit :

- ▶ Dans l'unité de commande intégrée du chauffe-eau instantané, ouvrez la rubrique de menu « Service / Radio / Connecter des appareils radio supplémentaires ».

Nettoyage, entretien et maintenance

- ▶ Sur l'unité de commande à connecter par apprentissage, ouvrez la rubrique de menu « Service / Radio / Connecter une unité de commande ».
- ▶ Appuyez sur le bouton « OK » de l'unité de commande à connecter.

4.7 Connexion d'une nouvelle mini télécommande radio

Pour connecter la mini télécommande radio, procédez comme suit :

- ▶ Dans l'unité de commande intégrée du chauffe-eau instantané, ouvrez la rubrique de menu « Service / Radio / Connecter des appareils radio supplémentaires ».
- ▶ Appuyez sur la touche « + » de la mini télécommande radio pendant 3 secondes (le processus d'appairage est signalé par la LED rouge).

4.8 Commande par application

La commande par application est prévue pour le pilotage de « DHE Connect ». Vous pouvez utiliser l'appareil à l'aide d'un terminal mobile dans les conditions suivantes :

- Version logicielle de l'unité de commande à partir de 1/9/00. Voir aussi le chapitre « Réglages / Info / Informations de version ».
- « DHE Connect » tout comme votre terminal mobile sont connectés au même réseau Wi-Fi.

- Votre terminal mobile dispose d'une :
 - diagonale d'écran d'au moins 3».
 - version logicielle
 - iOS 9 ou supérieure
 - Android 5.0 ou supérieure
- Pour l'utilisation de cette fonction, vous devez installer l'application « DHE Connect ». Vous y trouverez également des informations complémentaires sur l'application.

5. Nettoyage, entretien et maintenance

- ▶ N'utilisez aucun produit de nettoyage abrasif ou corrosif. Un chiffon humide suffit pour le nettoyage et l'entretien de l'appareil.
- ▶ En cas de fort encrassement du capot du haut-parleur du « DHE Connect » vous pouvez le démonter à l'aide d'un objet pointu. Une fois nettoyé, le capot doit être remis en place. Posez le capot avec la rainure vers le bas.
- ▶ Contrôlez régulièrement les robinetteries. Vous pouvez éliminer le tartre au niveau des becs de robinetterie avec les produits de détartrage du commerce.

UTILISATION

Dépannage

6. Dépannage

Problème	Cause	Remède
L'appareil ne démarre pas, bien que le robinet d'eau chaude soit entièrement ouvert.	L'appareil n'est pas sous tension.	Contrôlez les disjoncteurs de l'installation domestique.
	Le mousseur placé dans la robinetterie ou le pommeau de douche est entartré ou encrassé.	Nettoyez et/ou détartrez le mousseur ou le pommeau de douche.
	L'alimentation en eau est coupée.	Purgez l'appareil et l'arrivée d'eau froide.
De l'eau froide s'écoule temporairement pendant le soutirage d'eau chaude sanitaire.	Le détecteur d'air trouve de l'air dans l'eau. Il coupe brièvement la puissance de chauffe.	Après 1 minute, l'appareil se remet automatiquement en marche.
Réglage impossible à une température > 43 °C.	La protection anti-ébullition dynamique est activée.	La protection anti-ébullition dynamique se désactive automatiquement 2 minutes après la fin du soutirage.
L'appareil ne réagit pas à la mini télécommande radio, la diode rouge de la télécommande est allumée.	La mini télécommande radio n'est pas connectée à l'appareil.	Recommencez la procédure de connexion de la télécommande.
L'appareil ne réagit pas à la mini télécommande radio, la diode rouge de la télécommande ne s'éclaire que faiblement ou est éteinte.	La pile de la télécommande est vide.	Remplacez la pile.
La température ne peut pas être augmentée. « MAX » est affiché dans la barre d'état.	Le limiteur de température est activé au maximum.	Désactivez le maximum.
Le débit est trop faible.	La fonction ECO est activée.	Désactivez la fonction ECO en tapant 1 fois sur le symbole.
La température de l'eau varie.	Le programme douche bien-être est activé	Désactivez le programme douche bien-être.
Une mauvaise fonction a été appelée en tapant sur l'écran.	L'écran n'est pas correctement étalonné.	Étalonnez l'écran (voir chapitre« Réglages / Unité de commande / Étalonnage de l'écran tactile »).
L'écran tactile n'affiche rien ou réagit mal aux saisies de l'utilisateur.	Dysfonctionnement de l'unité de commande.	Mettez l'appareil hors tension pendant 20 secondes.

UTILISATION

Dépannage

Problème	Cause	Remède
L'unité de commande redémarre d'elle-même ou bien après déclenchement et ré-enclenchement du disjoncteur. Des messages système s'affichent à l'écran au lieu du logo STIEBEL ELTRON.	L'appareil est muni d'un mode de surveillance et de réparation interne s'exécutant automatiquement en cas de défaut de l'unité de commande.	L'appareil redémarre de lui-même après la réparation. Vous devrez éventuellement renouveler les réglages utilisateur.
La température ne peut pas être réglée par la molette tactile.	La fonction « Température » n'a pas été paramétrée dans le menu Molette tactile.	Paramétrez la fonction Température.
Problème « DHE Connect » seulement	Cause	Remède
Le niveau sonore ne peut pas être réglé par la molette tactile.	La fonction « Niveau sonore » n'a pas été paramétrée dans le menu Molette tactile.	Paramétrez la fonction Niveau sonore.
La radio par Internet ou l'affichage de la météo n'est pas disponible.	La réception Wi-Fi est trop faible.	Vérifiez la puissance du signal dans la barre d'état. Installez éventuellement un répéteur pour améliorer la puissance du signal.
	La connexion Wi-Fi n'est pas établie.	Établissez la connexion Wi-Fi.
La radio est régulièrement interrompue.	La réception Wi-Fi est trop faible.	Vérifiez la puissance du signal dans la barre d'état. Installez éventuellement un répéteur pour améliorer la puissance du signal.
	Le débit Internet est trop faible.	Contactez votre fournisseur d'accès pour savoir si l'accès à un débit plus élevé est possible.
Pas de résultat de recherche de radio par internet ou de données météo.	Les émetteurs ou la localité ne sont pas dans l'offre du fournisseur.	Vérifiez l'orthographe. N'utilisez que les émetteurs et les localités du fournisseur.
L'heure ne s'affiche pas dans la barre d'état.	La connexion Wi-Fi n'est pas établie.	Établissez la connexion Wi-Fi ou réglez l'heure.
Votre réseau Wi-Fi ne s'affiche pas dans la barre d'état.	La réception Wi-Fi est trop faible.	Vérifiez que votre Wi-Fi est disponible sur le lieu d'implantation. Installez éventuellement un répéteur pour améliorer la puissance du signal.
	La connexion Wi-Fi n'est pas établie.	Établissez la connexion Wi-Fi.
Votre réseau Wi-Fi ne s'affiche pas lorsqu'il est en cours d'établissement.	La réception Wi-Fi est trop faible.	Vérifiez que votre Wi-Fi est disponible sur le lieu d'implantation. Installez éventuellement un répéteur pour améliorer la puissance du signal.
	Le SSID (nom du réseau) de la Wi-Fi n'est pas visible.	Vérifiez la configuration de votre routeur. Il est également possible de saisir le SSID manuellement.
Erreur de connexion lors du contrôle des mises à jour.	La connexion Wi-Fi n'est pas établie.	Vérifiez la connexion et établissez éventuellement une nouvelle connexion Wi-Fi.

UTILISATION

Dépannage

Problème « DHE Connect » seulement	Cause	Remède
L'établissement de la connexion Wi-Fi a échoué.	Référence à l'adresse IP impossible.	Vérifiez le paramétrage de votre routeur et votre connexion Internet.
	Le routeur s'est éteint lors de l'établissement de la connexion Wi-Fi (Timeout).	Effectuez un nouvel établissement de la connexion Wi-Fi.
	La réception Wi-Fi est trop faible.	Vérifiez que votre Wi-Fi est disponible et stable sur le lieu d'implantation. Installez éventuellement un répéteur pour améliorer la puissance du signal.
	La connexion au réseau n'a pas pu être établie.	Vérifiez vos données d'accès. Le cas échéant, établissez une nouvelle connexion entre l'unité de commande et le routeur.
Le flux direct a été interrompu pendant quelques secondes ou définitivement.	Lors de l'établissement de l'accès au réseau Wi-Fi, de mauvaises données d'accès ont été saisies.	Vérifiez vos données d'accès.
	Votre routeur n'autorise aucune connexion, par exemple avec un filtre MAC actif.	Vérifiez la configuration de votre routeur. Le cas échéant, adressez-vous au fournisseur de votre routeur.
	La portée de la connexion Bluetooth® est trop faible.	Rapprochez le haut-parleur Bluetooth® du chauffe-eau instantané.
	La réception Wi-Fi est trop faible.	Vérifiez la puissance de réception de la Wi-Fi. Installez éventuellement un répéteur pour améliorer la puissance du signal.



Remarque

Si d'autres problèmes apparaissent, principalement au niveau de l'unité de commande, adressez-vous à la HOT-LINE DU SAV de STIEBEL ELTRON :
Tél. : 0 55 31 - 702 702



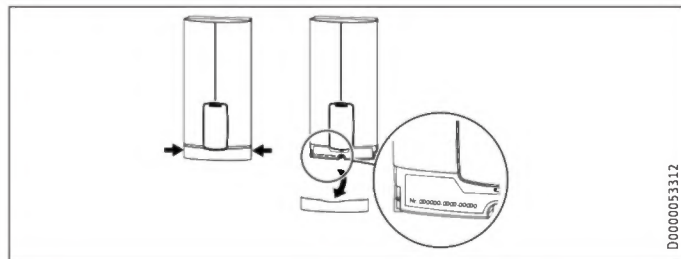
Remarque

Après une coupure d'électricité
Les affichages de l'unité de commande et les réglages choisis sont conservés en cas de coupure de l'alimentation électrique.

UTILISATION

Dépannage

Appelez votre installateur si vous ne réussissez pas à résoudre le problème. Pour obtenir une aide efficace et rapide, communiquez-lui le numéro indiqué sur la plaque signalétique (000000-0000-000000) ou bien scannez le code QR.



Remplacement de la pile de la mini télécommande radio



Dommages matériels

▶ Ôtez impérativement les piles usagées de la télécommande.

Nous déclinons toute responsabilité pour des dommages liés à une fuite de la pile.

- ▶ Ouvrez le boîtier de la mini télécommande radio avec une pièce de monnaie par exemple.
- ▶ Remplacez la pile. Pour connaître le type de pile à utiliser, voir le chapitre « Données techniques / Tableau des données ».



Remarque

Placez le pôle positif de la pile dans la direction opposée à la platine.

- ▶ Refermez le boîtier. Tenez compte ici de l'évidement dans le bord du couvercle.
- ▶ La connexion de la mini télécommande radio reste établie durant le changement de pile.



Recyclage de la pile

Les piles ne doivent pas être éliminées avec les déchets ménagers. Les piles usagées peuvent contenir des substances nocives pour l'environnement et la santé. Elles doivent être confiées à un commerçant ou à un point de collecte spécialisé.

INSTALLATION

7. Sécurité

L'installation, la mise en service, la maintenance et les réparations de cet appareil doivent exclusivement être confiées à un installateur.

7.1 Consignes de sécurité générales

Nous garantissons le bon fonctionnement et la sécurité de fonctionnement de l'appareil uniquement si les accessoires et pièces de rechange utilisés sont d'origine.



Dommages matériels

Tenez compte de la température maximale d'arrivée d'eau. L'appareil peut subir des détériorations en cas de températures trop élevées. Vous pouvez limiter la température maximale d'arrivée d'eau en installant une robinetterie thermostatique centralisée (voir chapitre « Description de l'appareil / Accessoires »).



AVERTISSEMENT Électrocution

Cet appareil contient des condensateurs qui se déchargent après la mise hors tension. La tension de décharge des condensateurs peut dépasser temporairement 60 V CC.

7.2 Mode douche



ATTENTION Brûlure

► En cas d'alimentation d'une douche, réglez la protection interne anti-ébullition sur 55 °C ou une valeur inférieure.



ATTENTION Brûlure

Tenez compte des remarques suivantes en cas de fonctionnement avec de l'eau préchauffée (installation solaire par ex.) :

- La température ECS peut dépasser la température de consigne ou une limitation de température prédéfinies.
 - Le cas échéant, la protection dynamique contre l'ébullition entre l'appareil et la commande à distance radio peut être inefficace.
- Dans un tel cas, limitez la température à l'aide d'une robinetterie thermostatique centralisée installée en amont (par ex. ZTA 3/4).

7.3 Prescriptions, normes et réglementations



Remarque

Respectez toutes les prescriptions et réglementations nationales et locales en vigueur.

Description de l'appareil

- L'indice de protection IP 24 / IP 25 n'est garanti que si le passe-câble est monté selon les règles de l'art.
- La résistance électrique spécifique de l'eau ne doit pas être inférieure à celle indiquée sur la plaque signalétique. Pour les réseaux hydrauliques interconnectés, tenez compte de la plus faible résistance électrique de l'eau. Votre société distributrice est en mesure de délivrer les informations relatives à la résistance électrique spécifique ou à la conductivité électrique de l'eau.

8. Description de l'appareil

8.1 Fourniture

Sont fournis avec l'appareil :

- Support mural (prémonté sur la paroi arrière)
- Gabarit de montage
- 2 manchons doubles
- Vanne d'arrêt à boisseau sphérique à 3 voies pour l'eau froide
- Raccord en T pour l'eau chaude
- Joints plats
- Filtre
- Rondelle en plastique
- Pièces de raccordement en plastique / Accessoires de pose
- Guides de capot et de paroi arrière

Mini télécommande radio

- Émetteur pile incluse
- Fixation murale par patin adhésif

8.2 Accessoires

Télécommandes radio

- FFB W Set
- Kit FFB W Plus EU
- FFB T Set
- Kit FFB T Plus EU
- FFB 4 EU

Robinetteries

- MEKD - Robinetterie d'évier sous pression à mono commande
- MEBD - Robinetterie de baignoire sous pression à mono commande

Bouchon G ½ mâle

Si vous installez des robinetteries sous pression en saillie autres que celles recommandées, utilisez les bouchons fournis.

Kit de montage pour installation en saillie

- Raccord fileté à souder sur tube cuivre Ø 12 mm
- Raccord à sertir sur tube cuivre
- Raccord à sertir sur tube synthétique (adapté à Viega : Sanfix-Plus ou Sanfix-Fosta)

Cadre de montage universel

- Cadre de montage avec raccords électriques

Kit de tubes pour appareils sous évier

Le kit de montage sous évier est nécessaire si les raccords hydrauliques (G 3/8 mâle) se font au-dessus de l'appareil.

Kit de tubes pour montage déporté

Ce kit de tubes est nécessaire si l'appareil doit être décalé verticalement jusqu'à 90 mm vers le bas par rapport au raccordement hydraulique.

Kit de tubes pour remplacement de chauffe-eau au gaz

Ce kit de tubes est nécessaire si l'installation existante comporte des raccords pour chauffe-eau au gaz (raccords eau froide à gauche et eau chaude à droite).

Kit de tubes avec raccords rapides pour DHB

Si l'installation existante est équipée de raccords rapides d'un chauffe-eau instantané DHB, utilisez les raccords rapides fournis.

Relais de délestage (LR 1-A)

Le relais de délestage s'installe dans le tableau de répartition et permet l'alimentation électrique prioritaire du chauffe-eau instantané en cas de fonctionnement simultané avec des radiateurs électriques à accumulation par exemple.

Mitigeur thermostatique centralisé (ZTA 3/4)

Robinetterie thermostatique utilisée comme mitigeur centralisé pour, par exemple, le fonctionnement d'un chauffe-eau instantané avec eau préchauffée. La robinetterie doit être réglée sur 55 °C max. en cas d'utilisation pour alimenter une douche.

9. Travaux préparatoires

9.1 Lieu d'installation



Domages matériels

L'appareil doit impérativement être installé dans un local hors gel.

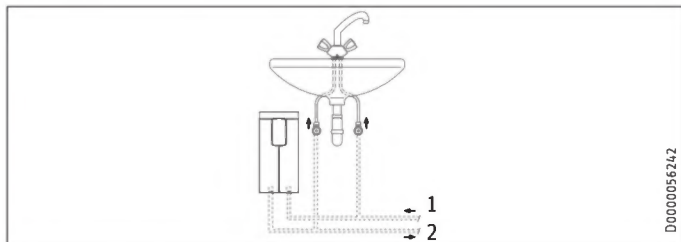
- Posez l'appareil verticalement à proximité du point de soutirage.

L'appareil convient au montage sous ou sur évier.

INSTALLATION

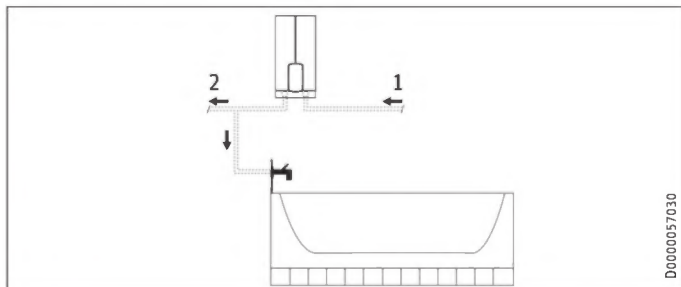
Travaux préparatoires

Montage sous évier



- 1 Arrivée eau froide
- 2 Sortie eau chaude

Montage sur évier



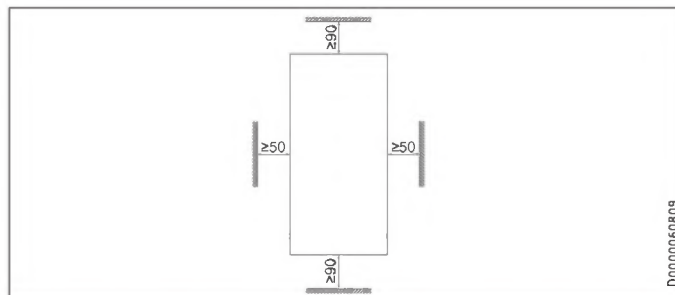
- 1 Arrivée eau froide
- 2 Sortie eau chaude



Remarque

- Fixez l'appareil au mur. Le mur doit être suffisamment porteur.

9.2 Distances minimales



- Respectez les distances minimales de sorte à assurer un fonctionnement sans incident et à faciliter les travaux de maintenance.

INSTALLATION

Montage

9.3 Installation hydraulique

- ▶ Rincez soigneusement la conduite d'eau.

Robinetteries

Utilisez une robinetterie sous pression adaptée. Les robinetteries à écoulement libre ne sont pas autorisées.



Remarque

La vanne d'arrêt à boisseau sphérique à 3 voies de l'arrivée d'eau froide ne doit pas être utilisée pour brider le débit, sa seule fonction étant de couper l'arrivée d'eau.

Matériaux autorisés pour les conduites d'eau

- Conduite d'alimentation en eau froide : tube en acier galvanisé, en inox, en cuivre ou en matière synthétique
- Conduite de sortie d'eau chaude sanitaire : tube en inox, en cuivre ou en matière synthétique



Domages matériels

Dans le cas d'une installation à tuyauterie en matière synthétique, tenez compte de la température et de la pression maximale admissible de l'arrivée d'eau.

Débit

- ▶ Assurez-vous que le débit nécessaire à la mise en marche de l'appareil est atteint.
- ▶ Si le débit est insuffisant alors que le robinet de soutirage est entièrement ouvert, augmentez la pression dans la conduite d'eau.

10. Montage

Réglages d'usine	DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27
	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27
Protection interne anti-ébullition en °C	60	60
Puissance raccordée en kW	21	27
Pose standard	DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27
	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27
Raccordement électrique par le dessous, installation encastrée	x	x
Raccordement hydraulique en cas d'installation encastrée	x	x

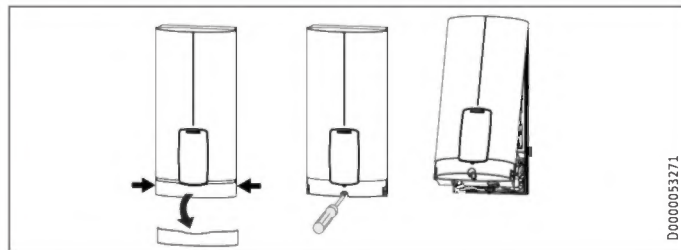
Pour les autres possibilités de pose, voir le chapitre « Variantes de pose ».

INSTALLATION

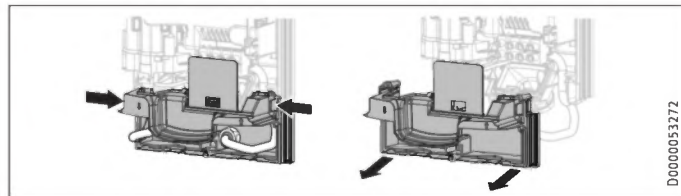
Pose standard

11. Pose standard

Ouvrir l'appareil

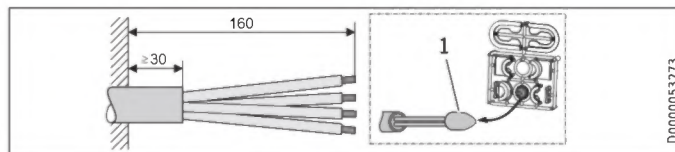


- ▶ Ouvrez l'appareil en saisissant le bandeau par le côté et enlevez-le du capot de l'appareil en tirant vers l'avant. Enlevez la vis. Faites pivoter le capot.



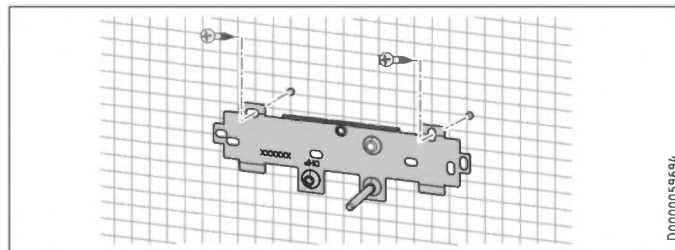
- ▶ Séparez la paroi arrière en appuyant sur les deux crochets d'arrêt et en tirant la partie inférieure vers l'avant.

Préparation du câble d'alimentation



- 1 Auxiliaire de montage pour le passage des câbles
- ▶ Dénudez le câble d'alimentation.

Pose du support mural



- ▶ Tracez les trous de fixation à l'aide du gabarit de pose. En cas d'installation en saillie côté eau, vous devez également tracer le trou de fixation dans le bas du gabarit.
- ▶ Percez les trous puis fixez le support mural en 2 points à l'aide du matériel de fixation adéquat (vis et chevilles non comprises dans la fourniture).
- ▶ Fixez le support mural.

INSTALLATION

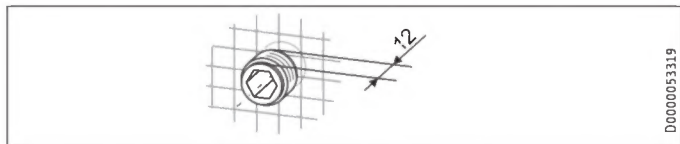
Pose standard

Pose du manchon double



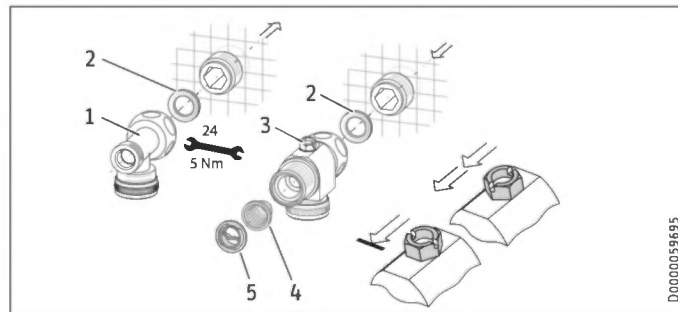
Dommages matériels

Exécutez tous les travaux de raccordement et d'installation hydrauliques suivant les prescriptions.



- ▶ Vissez les manchons doubles avec les joints.

Réalisation du raccordement hydraulique



- 1 Eau chaude sanitaire avec raccord en T
- 2 Joint d'étanchéité
- 3 Eau froide avec vanne d'arrêt 3 voies à boisseau sphérique
- 4 Filtre
- 5 Rondelle en plastique

- ▶ Vissez le raccord en T et la vanne d'arrêt 3 voies sur le manchon double avec chacun un joint plat.



Dommages matériels

Le filtre doit être en place pour garantir le bon fonctionnement de l'appareil.

- ▶ En cas de remplacement de l'appareil, assurez-vous de la présence du filtre.

INSTALLATION

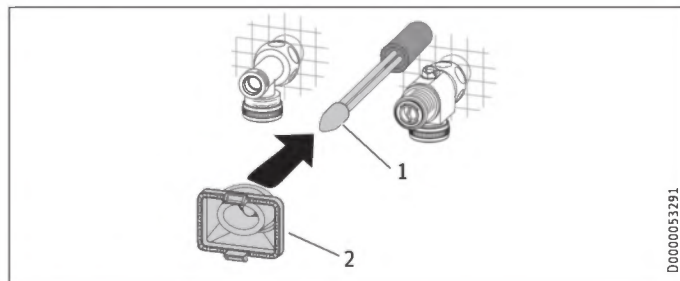
Pose standard

Pose de l'appareil



Remarque

Pour une pose avec flexibles, il est de plus nécessaire de fixer la paroi arrière avec une vis.

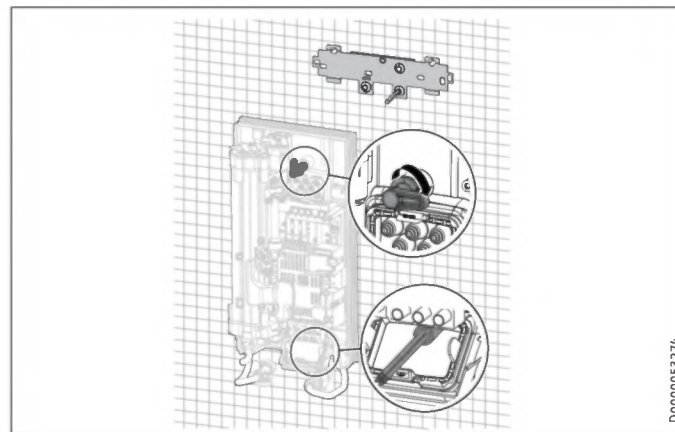


D0000053291

- 1 Auxiliaire de montage pour le passage des câbles
- 2 Passe-câble

Utilisez l'auxiliaire de montage pour faciliter le passage des fils dans le passe-câble (voir le kit de pièces en plastique fourni).

- ▶ Déposez le passe-câble de la paroi arrière.
- ▶ Introduisez le passe-câble sur la gaine du câble d'alimentation. En cas de diamètre du câble important, agrandissez le trou dans le passe-câble.

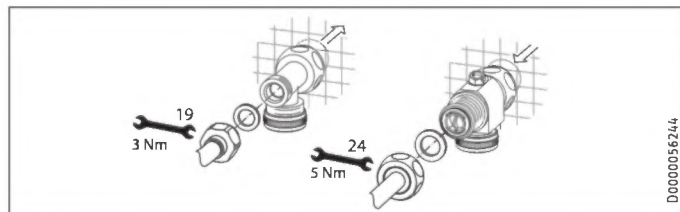


D0000053274

- ▶ Retirez les capuchons de transport montés sur les raccords hydrauliques.
- ▶ Coupez le câble d'alimentation à 45° vers le haut.
- ▶ Passez le câble d'alimentation muni du passe-câble par l'arrière dans la paroi arrière.
- ▶ Montez l'appareil sur la tige filetée du support mural.
- ▶ Appuyez fermement sur la paroi arrière. Verrouillez la manette de fixation en tournant d'un quart de tour vers la droite.
- ▶ Enfoncez le passe-câble dans la paroi arrière jusqu'à enclenchement des deux crochets d'arrêt.

INSTALLATION

Pose standard



- Branchez les tuyaux sur les piquages avec les joints plats.
- Ouvrez la vanne d'arrêt 3 voies ou le robinet d'arrêt de la conduite d'arrivée d'eau froide.

Réalisation du raccordement électrique



AVERTISSEMENT Électrocution
Exécutez tous les travaux de raccordement et d'installation électriques conformément aux prescriptions.



AVERTISSEMENT Électrocution
Le raccordement au secteur n'est autorisé que sous forme d'une connexion fixe réalisée avec le passe-câble amovible. L'appareil doit pouvoir être mis hors tension par un dispositif de coupure omnipolaire ayant une ouverture minimale des contacts de 3 mm.



AVERTISSEMENT Électrocution
Veillez à ce que l'appareil soit raccordé au conducteur de mise à la terre.



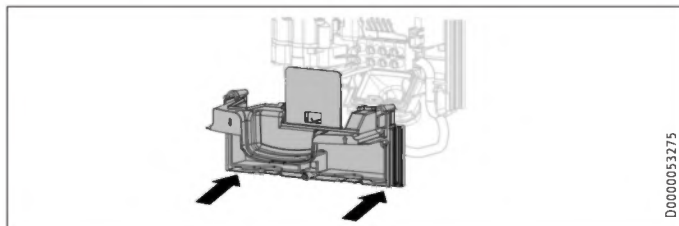
Dommages matériels
Respectez les indications de la plaque signalétique. La tension indiquée doit correspondre à la tension du secteur.

- Raccordez le câble d'alimentation au bornier de raccordement au secteur.

INSTALLATION

Pose standard

Pose de la partie inférieure du panneau arrière



- ▶ Montez cette partie inférieure dans la paroi arrière. Contrôlez que les deux crochets d'arrêt sont correctement enclenchés.
- ▶ Alignez l'appareil ainsi posé en desserrant la manette de fixation, placez correctement le raccordement électrique et la paroi arrière puis resserrez la manette de fixation. Si l'appui de la paroi arrière de l'appareil sur le mur n'est pas correct, il est possible d'ajouter une vis dans la partie inférieure pour fixer l'appareil.



Dommages matériels

La plaque de protection de la partie inférieure du panneau arrière ne doit pas se déformer à l'état monté.

11.1 Pose du support de la mini télécommande radio

Vous pouvez fixer la mini télécommande radio au mur à l'aide du support mural.

- ▶ Fixez le support mural avec le patin adhésif fourni ou une vis à tête fraisée appropriée (\varnothing 3 mm ou moins).

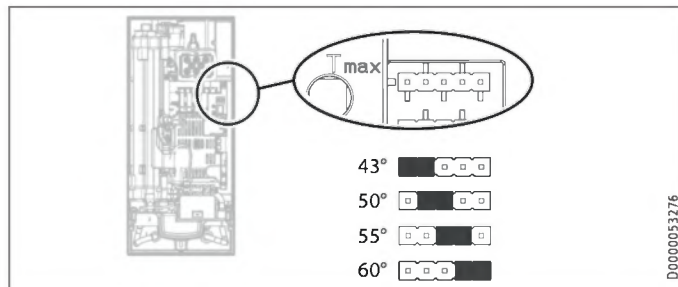
INSTALLATION

Mise en service

12. Mise en service

12.1 Travaux préparatoires

Protection interne anti-ébullition par mise en place de cavalier



Position cavalier	Description
43	par exemple dans les maternelles, les hôpitaux, etc.
50	
55	max. pour fonctionnement en douche
60	Réglage d'usine
sans cavalier	Limitation à 43 °C

► Placez le cavalier à la position souhaitée (= température en °C) sur la barrette « Tmax ».



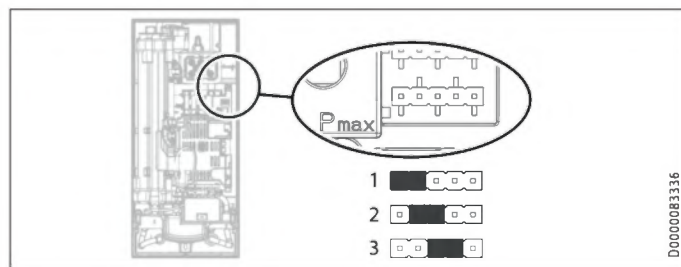
ATTENTION Brûlure

En cas de fonctionnement avec de l'eau préchauffée (installation solaire par ex.), la protection interne contre l'ébullition et la limitation de température réglable par l'utilisateur peuvent être dépassées.

► Dans un tel cas, limitez la température à l'aide d'une robinetterie thermostatique centralisée installée en amont (par ex. ZTA 3/4).

Modification du réglage de puissance raccordée par déplacement du cavalier

Si vous choisissez pour les appareils « DHE Connect 18/21/24 » et « DHE Touch 18/21/24 » une puissance raccordée autre que celle réglée en usine, vous devez déplacer le cavalier.



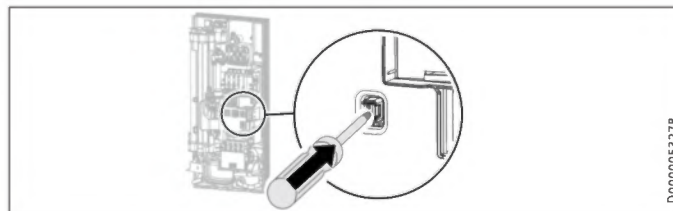
- ▶ Placez le cavalier à la position souhaitée sur la barrette « Pmax ».

Position cavalier	Puissance raccordée
1	18 kW
2	21 kW
3	24 kW
sans cavalier	18 kW

12.2 Première mise en service



- ▶ Ouvrez et fermez plusieurs fois tous les robinets de soutirage raccordés jusqu'à ce que la tuyauterie et l'appareil soient purgés.
- ▶ Effectuez un contrôle d'étanchéité.

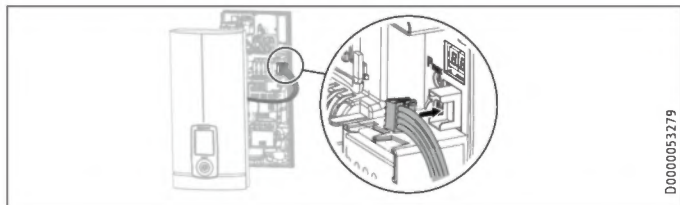


- ▶ Armez l'interrupteur de sécurité en enfonçant le bouton de réinitialisation à fond (à la livraison, l'interrupteur de sécurité est désactivé).

Sur les appareils « DHE Connect 18/21/24 » et « DHE Touch 18/21/24 », la puissance moyenne (21 kW) est préréglée en usine.

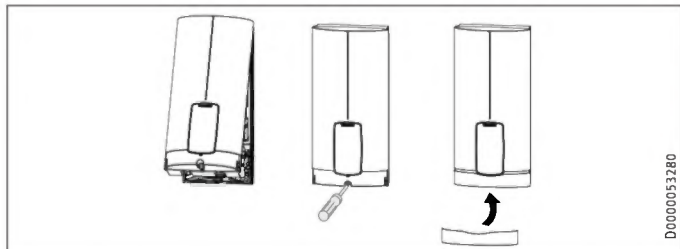
INSTALLATION

Mise en service



D0000053279

- ▶ Branchez le connecteur du câble de raccordement de l'unité de commande au système électronique.



D0000053280

- ▶ Accrochez le capot de l'appareil à la partie supérieure de la paroi arrière. Basculez le capot vers le bas. Vérifiez que le capot est bien fixé en haut et en bas.
- ▶ Cochez la puissance de raccordement choisie et la tension nominale sur la plaque signalétique du capot (des deux côtés). Utilisez un stylo à bille.
- ▶ Fixez le capot à l'aide de la vis.
- ▶ Reposez le bandeau sur le capot.



D0000053281

- ▶ Mettez sous tension secteur.



Remarque

L'écran s'allume au bout d'une minute environ.

- ▶ Vérifiez le fonctionnement de l'appareil et de la mini télécommande radio.
- ▶ Effectuez une mise en service rapide pour les réglages les plus importants. Les réglages répondant à vos besoins peuvent être ultérieurement paramétrés dans le menu « Réglages / Réglages de base ».

12.3 Mini télécommande radio

La connexion de la mini télécommande radio à l'appareil est établie en usine. S'il est impossible de régler la température avec la mini télécommande radio lors de la mise en service, recommencez la procédure de connexion (voir chapitre « Variantes de pose / Connexion de la mini télécommande radio »).

12.4 Remise de l'appareil au client

- ▶ Expliquez les différentes fonctions de l'appareil à l'utilisateur, puis familiarisez-le avec son utilisation.
- ▶ Indiquez à l'utilisateur les risques encourus, notamment les risques de brûlures.
- ▶ Transmettez la notice.

12.5 Remise en marche



Domages matériels

Afin d'éviter une panne du système de chauffe à fil nu après une coupure d'eau, procédez selon les étapes suivantes pour remettre l'appareil en service.

- ▶ Mettez l'appareil hors tension en déclenchant son disjoncteur au tableau électrique ou mettez-le en position « OFF ».
- ▶ Ouvrez la robinetterie pendant une minute jusqu'à ce que la conduite d'arrivée d'eau froide en amont soit purgée.
- ▶ Remettez l'appareil sous tension ou réglez la température sur l'appareil ou sur la mini télécommande radio.

13. Mise hors service

- ▶ Débranchez tous les pôles de l'appareil raccordés au secteur.
- ▶ Vidangez l'appareil (voir le chapitre « Maintenance / Vidange de l'appareil »).

14. Variantes de pose

Raccordement électrique	Indice de protection (IP)
Encastré en haut	IP 25
Encastré en bas avec câble d'alimentation court	IP 25
En saillie	IP 24
Raccordement hydraulique	Indice de protection (IP)
En saillie	IP 24
Divers	Indice de protection (IP)
Installation avec déport de carrelage	IP 25
Position du capot inversée	IP 25



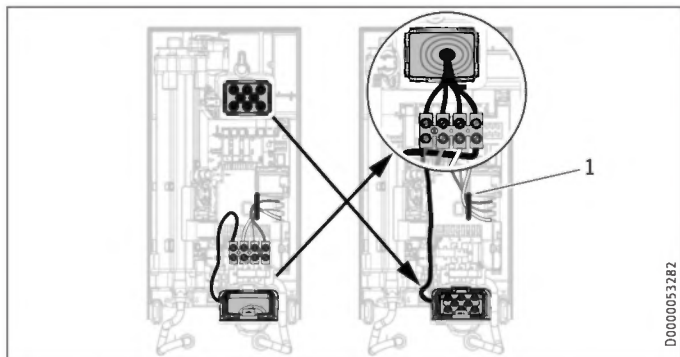
AVERTISSEMENT Électrocution

Avant toute intervention, débranchez l'appareil sur tous les pôles.

INSTALLATION

Variantes de pose

14.1 Raccordement électrique par le haut en installation encastrée

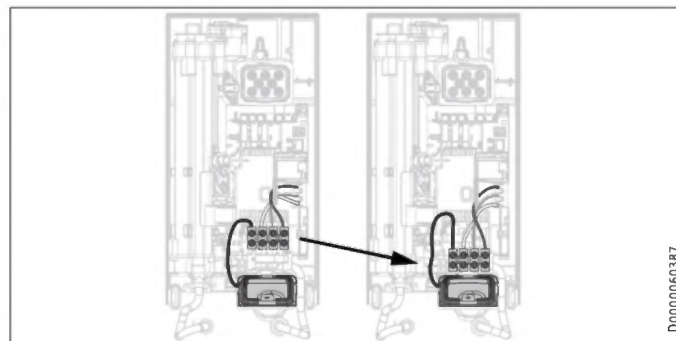


1 Câblage

- ▶ Déplacez le bornier de raccordement au secteur du bas vers le haut. Desserrez la vis de fixation. Faites pivoter le bornier de l'alimentation muni des câbles d'un demi tour dans le sens horaire. Posez le câble sur les attache-câbles. Resserrez le bornier d'alimentation.
- ▶ Déposez les passe-câble pour les intervertir.
- ▶ Posez le passe-câble du haut en bas de l'appareil.
- ▶ Introduisez la gaine du câble d'alimentation dans l'autre passe-câble. Enfoncez le passe-câble dans la paroi arrière jusqu'à enclenchement des deux crochets d'arrêt.
- ▶ Montez l'appareil sur la tige filetée du support mural.

- ▶ Appuyez fermement sur la paroi arrière. Verrouillez la manette de fixation en tournant d'un quart de tour vers la droite.
- ▶ Enfoncez le passe-câble dans la paroi arrière jusqu'à enclenchement des deux crochets d'arrêt.
- ▶ Raccordez le câble d'alimentation au bornier de raccordement au secteur.

14.2 Raccordement électrique encastré par le bas avec câble d'alimentation court



- ▶ Déplacez le bornier de l'alimentation électrique vers le bas. Desserrez la vis de fixation. Resserrez le bornier d'alimentation.

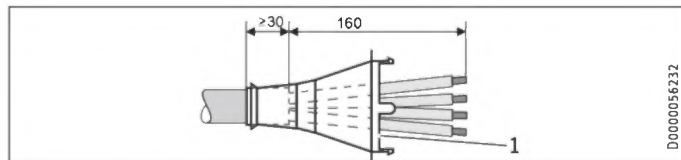
14.3 Raccordement électrique en saillie



Remarque

Ce type de raccordement modifie l'indice de protection de l'appareil.

- Modifiez la plaque signalétique. Rayez l'indication IP 25 et cochez la case IP 24. Utilisez un stylo à bille.



1 Passe-câble

- Dénudez le câble d'alimentation. Montez le passe-câble.



Dommages matériels

Si vous rompez par inadvertance une ouverture incorrecte dans la paroi arrière ou le capot, vous devez utiliser une nouvelle paroi arrière ou un nouveau capot.

- Dans la paroi arrière, sciez ou rompez proprement les traversées appropriées (voir le chapitre « Données techniques / Cotes et raccordements » pour l'emplacement). Ébarbez les arêtes vives avec une lime.

- Faites passer le câble d'alimentation au travers du passe-câble.
- Raccordez le câble d'alimentation au bornier de raccordement au secteur.

14.4 Branchement d'un relais de délestage

Installez un relais de délestage en cas de combinaison avec d'autres appareils électriques, par exemple des radiateurs électriques à accumulation. Le délestage s'effectue pendant le fonctionnement du chauffe-eau instantané.



Dommages matériels

Raccordez la phase d'activation du relais de délestage à la borne indiquée dans le bornier de raccordement au secteur de l'appareil (voir le chapitre « Données techniques / Schéma électrique »).

14.5 Installation hydraulique en saillie



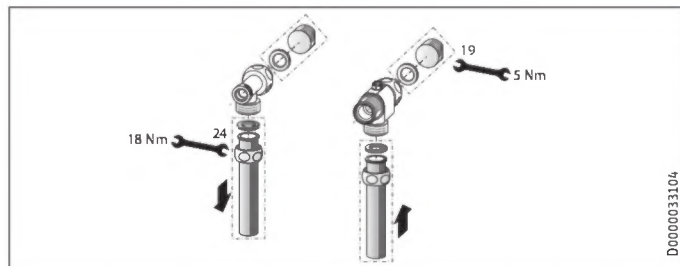
Remarque

Ce type de raccordement modifie l'indice de protection de l'appareil.

- Modifiez la plaque signalétique. Rayez l'indication IP 25 et cochez la case IP 24. Utilisez un stylo à bille.

INSTALLATION

Variantes de pose

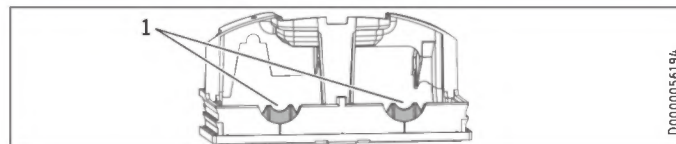


- ▶ Placez des bouchons avec des joints d'étanchéité pour obtenir le raccordement encastré. Les robinetteries disponibles en tant qu'accessoires sont fournies avec les bouchons et joints d'étanchéité. Vous pouvez commander les bouchons et les joints en tant qu'accessoires si vous utilisez des robinetteries à pression autres que celles que nous recommandons.
- ▶ Installez une robinetterie sous pression appropriée.
- ▶ Posez la partie inférieure de la paroi arrière sous les conduites de raccordement de la robinetterie puis insérez-la dans la paroi arrière.
- ▶ Vissez les conduites de raccordement avec le raccord en T et la vanne d'arrêt 3 voies à boisseau sphérique.



Remarque

Vous pouvez briser les languettes de fixation des tubes de la partie inférieure de la paroi arrière selon vos besoins.



1 Languette

14.6 Installation hydraulique en saillie avec raccord à souder / à sertir

Vous pouvez raccorder des tubes en cuivre ou en matière synthétique avec les accessoires « raccord à souder » ou « raccord à sertir ».

Pour monter les raccords filetés à souder sur tube en cuivre de 12 mm, procédez comme suit :

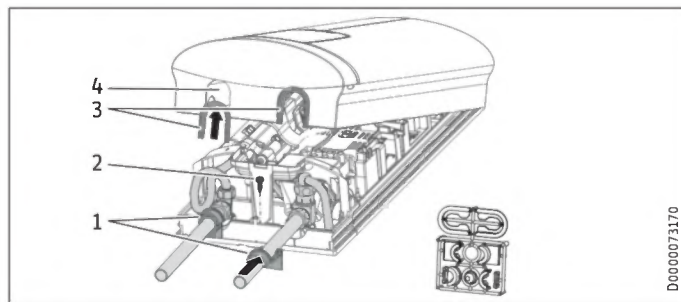
- ▶ Placez l'écrou tournant sur le tube.
- ▶ Soudez le raccord à collet battu sur le tube.
- ▶ Posez la partie inférieure de la paroi arrière sous les conduites de raccordement de la robinetterie puis insérez-la dans la paroi arrière.
- ▶ Vissez les conduites de raccordement avec le raccord en T et la vanne d'arrêt 3 voies à boisseau sphérique.



Remarque

Respectez les indications du fabricant de la robinetterie.

14.7 Pose du capot dans le cas d'une installation en saillie



- 1 Guides de panneau arrière
- 2 Vis
- 3 Guides du capot avec lèvres d'étanchéité côté tube
- 4 Ouverture de passage

- ▶ Sciez et rompez proprement les ouvertures de passage dans le capot de l'appareil. Si nécessaire, utilisez une lime.
- ▶ Enclenchez les guides de capot dans les ouvertures de passage.

Uniquement si l'accessoire « Raccord fileté à souder » est utilisé et en respectant précisément toutes les dimensions de pose :

- ▶ Rompez les lèvres d'étanchéité des guides du capot.

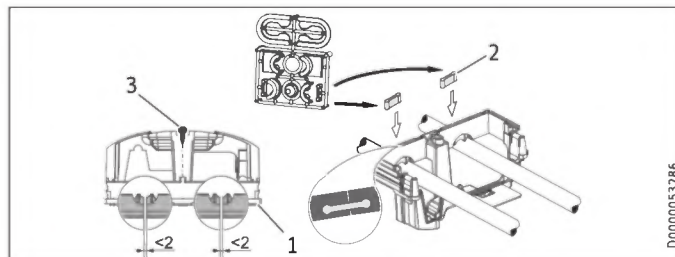
- ▶ Placez les guides du capot de paroi arrière sur les tuyaux. Insérez-les ensemble. Appuyez ensuite les guides contre la paroi arrière jusqu'en butée.
- ▶ Fixez la partie inférieure de la paroi arrière au moyen d'une vis.



Remarque

Afin de compenser un léger déport des tuyaux de raccordement et/ou l'utilisation de l'accessoire « Raccord à sertir », il est possible d'utiliser les guides du capot avec lèvres d'étanchéité. Dans ce cas, les guides de la paroi arrière n'ont pas besoin d'être montés.

14.8 Montage de la partie inférieure de la paroi arrière avec raccords vissés en saillie



- 1 Partie inférieure du panneau arrière
- 2 Pièce de raccordement fournie
- 3 Vis

INSTALLATION

Variantes de pose

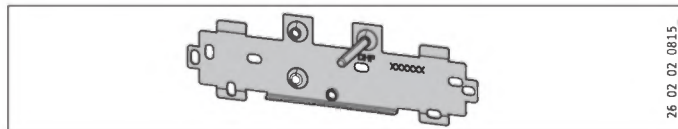
En cas d'utilisation de raccords vissés en saillie, il est possible de monter la partie inférieure de la paroi arrière après avoir posé la robinetterie. Pour ce faire, procédez comme suit :

- ▶ Sciez la partie inférieure du panneau arrière.
- ▶ Montez la partie inférieure du panneau arrière en l'ouvrant sur le côté et en l'introduisant sur les conduites apparentes.
- ▶ Insérez les pièces de raccordement par l'arrière dans la partie inférieure du panneau arrière.
- ▶ Enclenchez cette partie inférieure dans le panneau arrière.
- ▶ Fixez la partie inférieure du panneau arrière au moyen d'une vis.

14.9 Support mural si remplacement de l'appareil

Il est possible de réutiliser un support mural STIEBEL ELTRON en place lors du remplacement d'un appareil (à l'exception du chauffe-eau instantané DHF) si la vis de fixation se trouve dans la position en bas à droite.

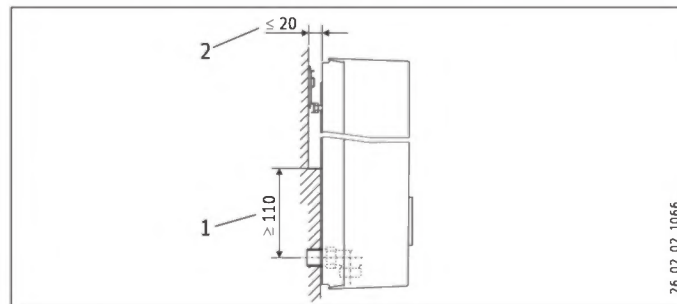
Remplacement du chauffe-eau instantané DHF



- ▶ Déplacez la vis de fixation sur la suspension murale (la vis de fixation possède un filetage auto-taraudant).

- ▶ Tournez le support mural à 180° et fixez-le au mur (l'inscription DHF doit apparaître dans le bon sens).

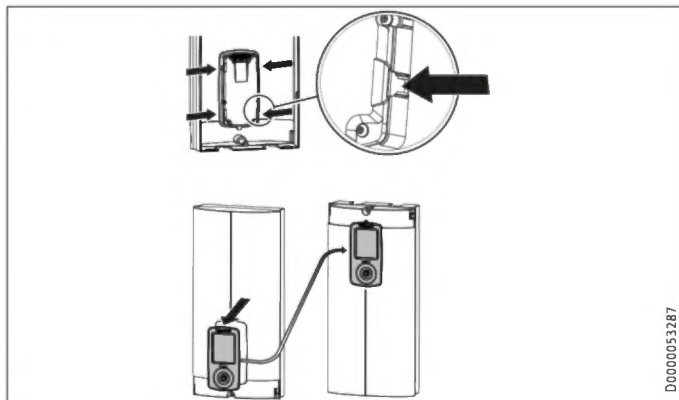
14.10 Installation avec déport de carrelage



- 1 Surface d'appui minimale de l'appareil
 - 2 Déport de carrelage maximum
- ▶ Ajustez le dégagement au mur. Bloquez la paroi arrière à l'aide de la manette de fixation (rotation de 90° à droite).

14.11 Position du capot inversée

En cas de montage sous évier, il est possible de tourner le capot pour faciliter l'utilisation.



- ▶ Déposez l'unité de commande en appuyant sur les crochets d'arrêt et en l'extrayant du capot.
- ▶ Retournez le capot (pas l'appareil), puis remettez l'unité de commande en place. Appuyez sur l'unité de commande vers l'intérieur jusqu'à ce que tous les crochets d'arrêt s'enclenchent. Lorsque vous enclenchez les crochets d'arrêt, effectuez une contre-poussée à l'intérieur du capot.



AVERTISSEMENT Électrocution

L'unité de commande doit être maintenue par les 4 crochets d'arrêt. Les crochets d'arrêt doivent être complets et intacts. Si l'unité de commande n'est pas correctement installée, il y a risque d'électrocution de l'utilisateur par contact avec des éléments sous tension.

- ▶ Branchez le connecteur du câble de raccordement de l'unité de commande au système électronique (voir chapitre « Mise en service / Première mise en service »).
- ▶ Remettez le capot en place par le bas. Basculez le capot par le haut sur la paroi arrière.
- ▶ Vissez le capot.
- ▶ Reposez le bandeau sur le capot.

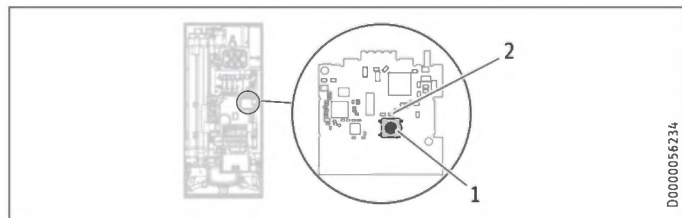
14.12 Fonctionnement avec de l'eau préchauffée

Le montage d'une robinetterie thermostatique centralisée limite la température maximale d'arrivée d'eau.

14.13 Connexion de la mini télécommande radio

En cas de montage fixe de l'unité de commande dans l'appareil, cette dernière peut être utilisée pour connecter la mini télécommande radio (voir chapitre « Réglages / Connexion d'une nouvelle mini télécommande radio »).

Si l'unité de commande est utilisée avec les accessoires à l'extérieur de l'appareil, la procédure de connexion de la mini télécommande radio doit être effectuée comme décrit ci-dessous après avoir ouvert l'appareil.



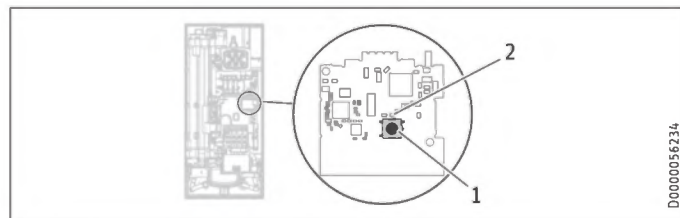
- 1 Touche de connexion et de déconnexion du module radio
 - 2 DEL jaune indiquant que la mini télécommande radio est activée
- ▶ Pour lancer la connexion dans le chauffe-eau instantané, appuyez brièvement sur le bouton. La DEL jaune se met à clignoter.
 - ▶ Appuyez maintenant sur la touche Plus (+) de la mini télécommande radio pendant 3 secondes.

Si la connexion s'est déroulée correctement, la LED jaune clignote plusieurs fois puis s'éteint.

En cas d'échec de la connexion, la LED clignote jusqu'à la désactivation du mode connexion (30 secondes au total).

14.14 Connexion de l'unité de commande DHE en tant que télécommande radio

Si l'unité de commande est utilisée avec les accessoires à l'extérieur de l'appareil et que ce dernier est fermé, vous devez retirer le cache pour pouvoir connecter l'unité de commande.



- 1 Touche de connexion du module radio
 - 2 DEL jaune indiquant que l'unité de commande est activée
- ▶ Sélectionnez sur l'unité de commande l'option de menu « Réglages / Service / Radio / Connecter une unité de commande ».
 - ▶ Appuyez brièvement sur la touche du module radio dans l'appareil. La DEL jaune se met à clignoter. Le module radio passe en mode connexion et y reste pendant 30 secondes.

- ▶ Tapez sur la touche « OK » de l'unité de commande.

Si la connexion s'est déroulée correctement, la LED jaune clignote plusieurs fois puis s'éteint.

En cas d'échec de la connexion, la LED clignote jusqu'à la désactivation du mode connexion (30 secondes au total).

14.15 Déconnexion de tous les appareils radio

- ▶ Pour déconnecter tous les appareils radio, appuyez sur la touche pendant 5 secondes.

15. Informations Service



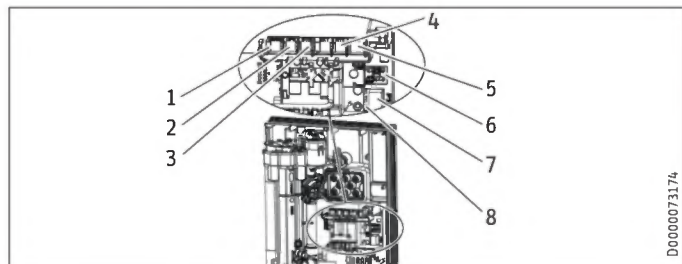
Configuration

Structure des menus	Description
■ Service	
<input type="checkbox"/> ■ Erreur	Affichage en cas d'erreur.
<input type="checkbox"/> ■ Contact installateur	Enregistrement des données
<input type="checkbox"/> ■ Données appareil	Type ID Produit Code QR. Le code QR permet d'obtenir un accès rapide à notre site internet depuis un mobile (Smartphone ou tablette).
<input type="checkbox"/> ■ Code de service après-vente	La saisie du code SAV permet d'afficher les rubriques de menu « Menu de contrôle » et « Diagnostic réseau ». <ul style="list-style-type: none"> ▶ Saisissez le code SAV « 1000 ». ▶ Activez le code SAV le cochant le symbole (l'écran affiche « Niveau SAV 1 »), puis tapez sur la flèche. ▶ La désactivation du « Niveau SAV 1 » s'obtient en tapant sur la touche « Désactiver le niveau SAV 1 »
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Menu de contrôle	Vous obtenez ici des informations sur l'appareil.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Diagnostic réseau	Uniquement pour « DHE Connect » : Vous obtenez ici des informations sur le réseau.

INSTALLATION

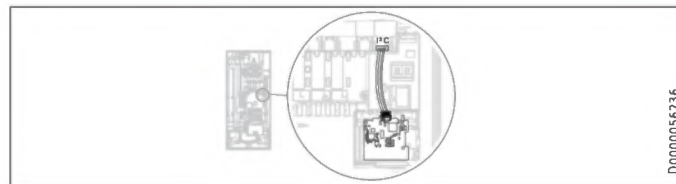
Informations Service

Vue d'ensemble des raccordements

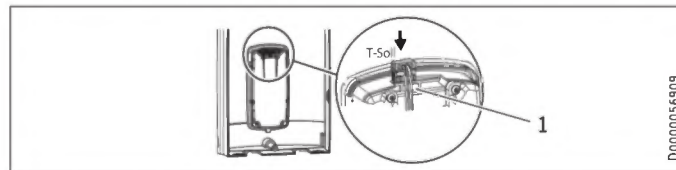


- 1 Vanne motorisée
- 2 Capteur de débit
- 3 Limiteur de sécurité à réarmement automatique
- 4 Sonde NTC
- 5 Module sans fil
- 6 Barrettes à broches pour la puissance de raccordement et la protection anti-ébullantement
- 7 Position d'emboîtement unité de commande
- 8 Témoins de diagnostic

Positions du connecteur du câble de raccordement du module radio

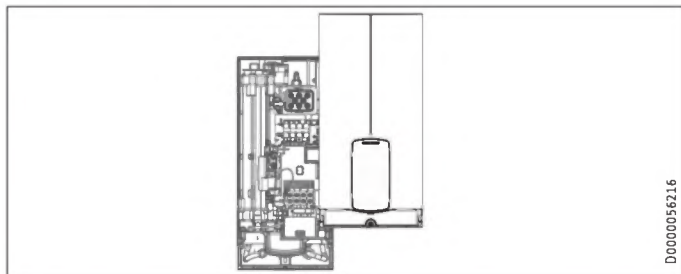


Positions du connecteur du câble de raccordement de l'unité de commande



- 1 « Consigne T »

Support du capot de l'appareil



16. Aide au dépannage



AVERTISSEMENT Électrocution

Pour contrôler l'appareil, celui-ci doit être sous tension secteur.



Remarque

Le contrôle de l'appareil à l'aide des témoins de diagnostic doit être effectué quand l'eau s'écoule.

Possibilités d'affichage des voyants de diagnostic (DEL)

●○○	rouge	allumé en cas de défaut
○○●	jaune	allumé en mode de chauffe / clignote lorsque la limite de puissance est atteinte
○○●	vert	clignotant : appareil raccordé au secteur

Témoins de diagnostic (mode soutirage)	Défaut	Cause	Remède
Aucune DEL n'est allumée	L'appareil ne chauffe pas	Une ou plusieurs phases de la tension secteur sont absentes Système électronique défectueux	Vérifier les disjoncteurs de l'installation domestique Remplacer le module fonctionnel
Vert clignotant, jaune éteint, rouge éteint	Pas d'eau chaude sanitaire	Le débit d'enclenchement de l'appareil n'est pas atteint, pomme de douche/mousseur entartré(e) Le débit d'enclenchement de l'appareil n'est pas atteint, tamis de l'arrivée d'eau froide encrassé Détecteur de débit pas en place Détecteur de débit défectueux ou encrassé Système électronique défectueux	Détartre/remplacer la pomme de douche/le mousseur Nettoyer le filtre Contrôler et si nécessaire rectifier le raccord enfichable Remplacement du dispositif de mesure du débit Remplacer le module fonctionnel

INSTALLATION

Aide au dépannage

Témoins de diagnostic (mode soutirage)	Défaut	Cause	Remède
Vert clignotant, jaune allumé, rouge éteint	Aucun affichage	Câble desserré entre la platine et l'unité de commande	Contrôler et si nécessaire rectifier les raccords enfichables
		Câble défectueux entre la platine et l'unité de commande	Contrôler et si nécessaire remplacer le câble de raccordement
		Unité de commande défectueuse	Remplacer l'unité de commande
		Système électronique défectueux	Remplacer le module fonctionnel
Vert clignotant, jaune allumé, rouge éteint	Pas d'eau chaude, la température de sortie ne correspond pas à la valeur de consigne	Robinetterie défectueuse	Remplacer la robinetterie
		Sonde de sortie défectueuse	Remplacer la sonde de sortie
		Système de chauffage défectueux	Remplacer le module fonctionnel
		Système électronique défectueux	Remplacer le module fonctionnel
Vert clignotant, jaune clignotant, rouge éteint	Pas d'eau chaude, la température de sortie ne correspond pas à la valeur de consigne	Vanne motorisée défectueuse	Remplacer la vanne motorisée
Vert clignotant, jaune éteint, rouge allumé	Pas d'eau chaude sanitaire	Une ou plusieurs phases de la tension secteur sont absentes	Vérifier les disjoncteurs de l'installation domestique
		Le détecteur d'air s'est déclenché	Continuer le soutirage pendant >1 min



Remarque

L'application « PROFI DIRECT » disponible dans l'App Store permet d'établir un diagnostic d'erreur rapide.

17. Maintenance



AVERTISSEMENT Électrocution

Avant toute intervention, débranchez l'appareil sur tous les pôles.

Cet appareil contient des condensateurs qui se déchargent après la mise hors tension. La tension de décharge des condensateurs peut dépasser temporairement 60 V CC.

Vidange de l'appareil

Vous pouvez vidanger l'appareil pour les travaux de maintenance.



AVERTISSEMENT Brûlure

Lors de la vidange de l'appareil, de l'eau brûlante peut s'écouler.

- ▶ Fermez la vanne d'arrêt 3 voies ou le robinet d'arrêt de la conduite d'arrivée d'eau froide.
- ▶ Ouvrez tous les robinets de soutirage.
- ▶ Desserrez les raccords hydrauliques de l'appareil.
- ▶ Veillez à protéger du gel tout appareil déposé, car celui-ci contient encore de l'eau pouvant geler et provoquer des dommages.

Nettoyage du filtre

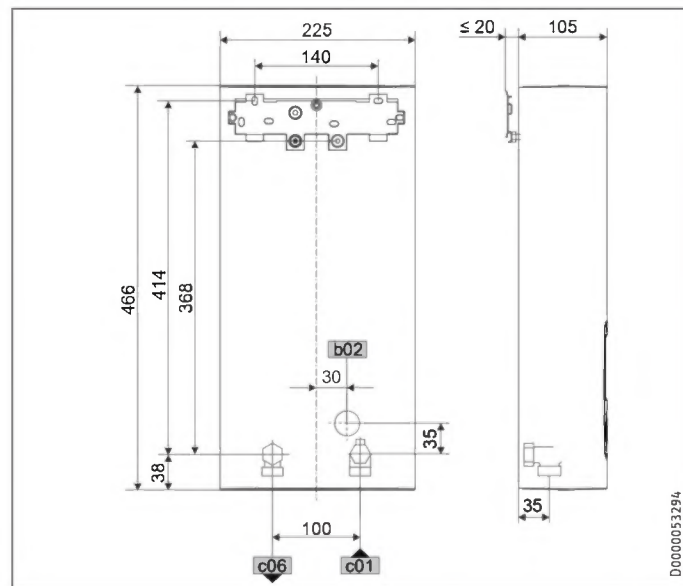
Nettoyez le filtre dans le raccord fileté eau froide en cas d'encrassement. Fermez la vanne d'arrêt 3 voies ou le robinet d'arrêt de la conduite d'arrivée d'eau froide avant de démonter, de nettoyer et de remonter le filtre.

INSTALLATION

Données techniques

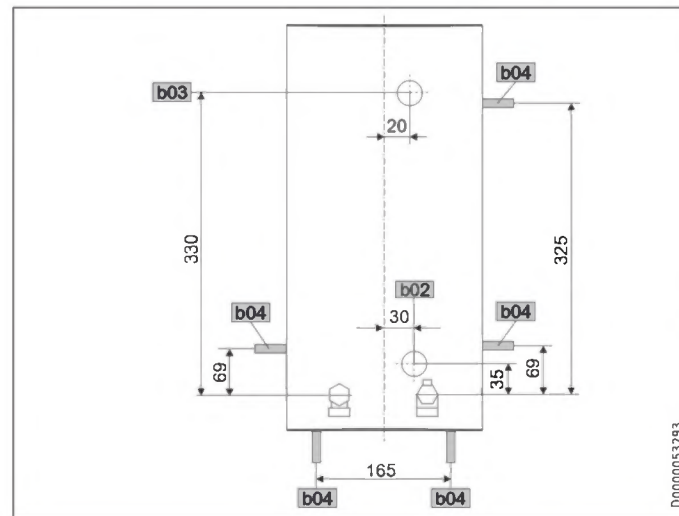
18. Données techniques

18.1 Cotes et raccords



		DHE
b02	Passage des câbles électriques I	Encastré
c01	Arrivée eau froide	Filetage mâle G 1/2 A
c06	Sortie eau chaude	Filetage mâle G 1/2 A

Autres branchements possibles

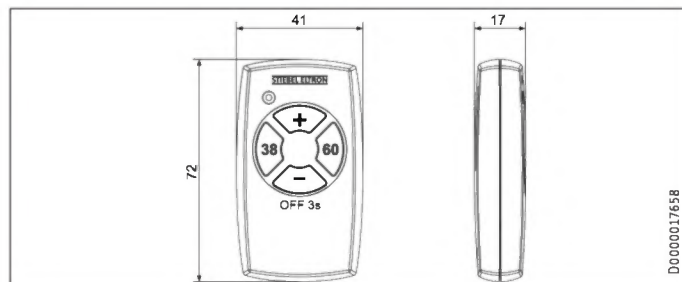


		DHE
b02	Passage des câbles électriques I	Encastré
b03	Passage des câbles électriques II	Encastré
b04	Passage des câbles électriques III	En saillie

INSTALLATION

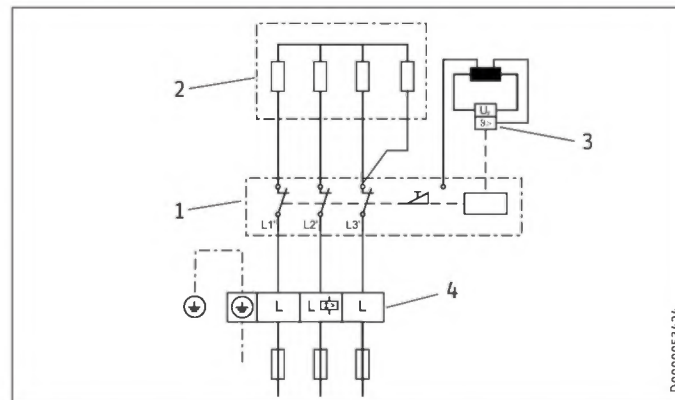
Données techniques

Mini télécommande radio



18.2 Schéma électrique

3/PE ~ 380 à 415 V

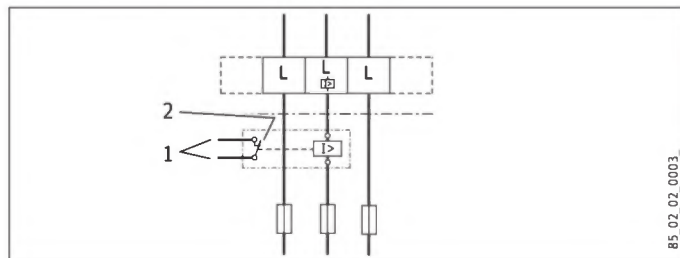


- 1 Électronique de puissance à interrupteur de sécurité intégré
- 2 Système de chauffe à fil nu
- 3 Limiteur de température de sécurité
- 4 Bornier de raccordement au secteur

INSTALLATION

Données techniques

Circuit prioritaire avec LR 1-A



- 1 Câble de commande vers le contacteur du 2e appareil (par exemple radiateur électrique à accumulation)
- 2 Le contact de commande s'ouvre lorsque le chauffe-eau instantané se met en marche.

18.3 Capacité de production d'eau chaude

La capacité de production d'eau chaude sanitaire dépend de la tension secteur, de la puissance raccordée de l'appareil et de la température d'arrivée d'eau froide. La tension nominale et la puissance nominale sont indiquées sur la plaque signalétique.

Puissance raccordée en kW	Capacité de production d'eau chaude sanitaire à 38 °C en L/min.						
	Tension nominale			Température d'arrivée d'eau froide			
	380 V	400 V	415 V	5 °C	10 °C	15 °C	20 °C
16,2				7,0	8,3	10,1	12,9
19				8,2	9,7	11,8	15,1
21,7				9,4	11,1	13,5	17,2
		18		7,8	9,2	11,2	14,3
		21		9,1	10,7	13,0	16,7
		24		10,4	12,2	14,9	19,0
			19,4	8,4	9,9	12,0	15,4
			22,6	9,8	11,5	14,0	17,9
			25,8	11,2	13,2	16,0	20,5
24,4				10,6	12,4	15,2	19,4
		27		11,7	13,8	16,8	21,4
			29,1	12,6	14,8	18,1	23,1

INSTALLATION

Données techniques

Puissance raccordée en kW			Capacité de production d'eau chaude sanitaire à 50 °C en L/min.			
Tension nominale			Température d'arrivée d'eau froide			
380 V	400 V	415 V	5 °C	10 °C	15 °C	20 °C
16,2			5,1	5,8	6,6	7,7
19			6,0	6,8	7,8	9,0
21,7			6,9	7,8	8,9	10,3
	18		5,7	6,4	7,3	8,6
	21		6,7	7,5	8,6	10,0
	24		7,6	8,6	9,8	11,4
		19,4	6,2	6,9	7,9	9,2
		22,6	7,2	8,1	9,2	10,8
		25,8	8,2	9,2	10,5	12,3
24,4			7,7	8,7	10,0	11,6
	27		8,6	9,6	11,0	12,9
		29,1	9,2	10,4	11,9	13,9

18.4 Domaines d'utilisation / Tableau de conversion

Résistance électrique spécifique et conductivité électrique spécifique.

Indication normalisée à 15 °C			20 °C			25 °C		
Résistance $\rho \geq$	Conductivité $\sigma \leq$		Résistance $\rho \geq$	Conductivité $\sigma \leq$		Résistance $\rho \geq$	Conductivité $\sigma \leq$	
Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$	Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$	Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$
900	111	1111	800	125	1250	735	136	1361

18.5 Pertes de charge

Robinetteries

Perte de charge des robinetteries pour un débit de 10 L/min		
Mitigeur mono commande, env.	MPa	0,04 - 0,08
Robinetterie thermostatique, env.	MPa	0,03 - 0,05
Pommeau de douche, env.	MPa	0,03 - 0,15

Dimensionnement des conduites

La prise en compte d'une perte de pression de 0,1 MPa est recommandée pour le dimensionnement des conduites.

18.6 Défaillances

En cas d'incident, des températures de 80 °C maximum sous une pression de 1,0 MPa peuvent survenir brièvement dans l'installation.

INSTALLATION

Données techniques

18.7 Indications relatives à la consommation énergétique

Fiche produit : Chauffe-eau conventionnels selon directive (UE) n° 812/2013 | 814/2013

		DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27
		234467	234468	234459	234460
Fabricant		STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Profil de soutirage		S	S	S	S
Classe d'efficacité énergétique		A	A	A	A
Efficacité énergétique	%	39	39	39	39
Consommation annuelle d'électricité	kWh	480	481	480	481
Réglage d'usine de la température	°C	60	60	60	60
Niveau de puissance acoustique	dB(A)	15	15	15	15
Indications spécifiques pour la mesure d'efficacité		Mesuré en allure ECO à grand débit, puissance maximale et valeur théorique maximale.	Mesuré en allure ECO à grand débit et valeur théorique maximale	Mesuré en allure ECO à grand débit, puissance maximale et valeur théorique maximale.	Mesuré en allure ECO à grand débit et valeur théorique maximale
Consommation journalière d'électricité	kWh	2,211	2,217	2,211	2,217

INSTALLATION

Données techniques

18.8 Tableau des données

		DHE Connect 18/21/24			DHE Connect 27		DHE Touch 18/21/24			DHE Touch 27	
		234467			234468		234459			234460	
Données électriques											
Tension nominale	V	380	400	415	380	400	380	400	415	380	400
Puissance nominale	kW	16,2/19/21,7	18/21/24	19,4/22,6/25,8	24,4	27	16,2/19/21,7	18/21/24	19,4/22,6/25,8	24,4	27
Intensité nominale	A	27,6/29,5/33,3	29/31/35	30,1/32,2/36,3	37,1	39	27,6/29,5/33,3	29/31/35	30,1/32,2/36,3	37,1	39
Protection (électrique)	A	32/32/35	32/32/35	32/32/40	40	40	32/32/35	32/32/35	32/32/40	40	40
Fréquence	Hz			50/60	50/60	50/-			50/60	50/60	50/-
Phases				3/PE	3/PE	3/PE			3/PE	3/PE	3/PE
Impédance de réseau maximale à 50 Hz	Ω	0,284	0,270	0,260	0,254	0,241	0,284	0,270	0,260	0,254	0,241
Résistance spécifique $\rho_{15} \geq$	Ω cm			900	900	900			900	900	900
Conductivité spécifique $\sigma_{15} \leq$	μ S/cm			1111	1111	1111			1111	1111	1111
Raccordements											
Raccordement hydraulique				G 1/2 A	G 1/2 A	G 1/2 A			G 1/2 A	G 1/2 A	G 1/2 A
Limites d'utilisation											
Pression maxi admissible	MPa			1	1	1			1	1	1
Température maximale d'entrée d'eau pour chauffage d'appoint	$^{\circ}$ C			55	55	55			55	55	55
Valeurs											
Température max. d'arrivée d'eau (par exemple désinfection thermique)	$^{\circ}$ C			70	70	70			70	70	70
Activé	l/min			>2,5	>2,5	>2,5			>2,5	>2,5	>2,5
Débit à 28 K	l/min			9,2/10,7/12,3 à 400 V	13,8 à 400 V	13,8 à 400 V			9,2/10,7/12,3 à 400 V	13,8 à 400 V	13,8 à 400 V
Débit à 50 K	l/min			5,2/6,0/6,9 à 400 V	7,7 à 400 V	7,7 à 400 V			5,2/6,0/6,9 à 400 V	7,7 à 400 V	7,7 à 400 V
Perte de charge pour débit à 50 K (sans limiteur de débit)	MPa			0,06/0,08/0,1	0,13	0,13			0,06/0,08/0,1	0,13	0,13

INSTALLATION

Données techniques

		DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27
Données hydrauliques					
Capacité nominale		0,4	0,4	0,4	0,4
Versions					
Puissance de raccordement au choix		X	-	X	-
Réglage de la température	°C	OFF, 20-60	OFF, 20-60	OFF, 20-60	OFF, 20-60
Classe de protection		1	1	1	1
Bloc isolant		Plastique	Plastique	Plastique	Plastique
Générateur de chaleur système de chauffage		Fil nu	Fil nu	Fil nu	Fil nu
Cache et panneau arrière		Plastique	Plastique	Plastique	Plastique
Couleur		Blanc	Blanc	Blanc	Blanc
Indice de protection (IP)		IP25	IP25	IP25	IP25
Dimensions					
Hauteur	mm	466	466	466	466
Largeur	mm	225	225	225	225
Profondeur	mm	105	105	105	105
Poids					
Poids	kg	3,2	3,2	3,1	3,1



Remarque

L'appareil est conforme à la norme CEI 61000-3-12.

Mini TR		
Limites d'utilisation		
Plage de réglage de la température	°C	20-60
Fréquence d'émission	MHz	868,3
Portée en intérieur env.	m	25
Versions		
Indice de protection (IP)		IPX5/IPX7
Type de pile		1 x CR2032-3V
Dimensions		
Hauteur	mm	72
Largeur	mm	41
Profondeur	mm	17
Poids		
Poids	kg	0,03

La portée dépend du contexte architectural. Le fonctionnement au travers d'un plafond ne peut pas toujours être garanti.

Garantie

Les conditions de garantie de nos sociétés allemandes ne s'appliquent pas aux appareils achetés hors d'Allemagne. Au contraire, c'est la filiale chargée de la distribution de nos produits dans le pays qui est seule habilitée à accorder une garantie. Une telle garantie ne pourra cependant être accordée que si la filiale a publié ses propres conditions de garantie. Il ne sera accordé aucune garantie par ailleurs.

Nous n'accordons aucune garantie pour les appareils achetés dans des pays où aucune filiale de notre société ne distribue nos produits. D'éventuelles garanties accordées par l'importateur restent inchangées.

Environnement et recyclage

Merci de contribuer à la préservation de notre environnement. Après usage, procédez à l'élimination des matériaux conformément à la réglementation nationale.

Remarques concernant le logiciel de l'appareil

Le logiciel se trouvant dans l'appareil est protégé au titre des droits d'auteur.

Le logiciel de votre appareil comporte des logiciels tiers, entre autre des logiciels open source. Des informations supplémentaires sur les logiciels tiers et leurs conditions de licence peuvent être consultées à la page <http://www.stiebel-eltron.com/licenses>.

Dans la mesure où, selon les conditions de licence du logiciel tiers dont le code source doit être fourni conjointement, celui-ci est disponible via la présente URL, dans la mesure où aucune autre manipulation n'est expliquée.

Concernant les logiciels sous GPL et /ou LGPL, l'offre de cession du code source de ce logiciel consiste en une copie exhaustive sous une forme lisible par machine. L'offre reste valable pour la durée proposée pour le service après-vente de l'appareil et au minimum trois ans après son acquisition. Une liste des parties du logiciel sous GPL et/ou LGPL est consultable dans la partie B de nos conditions de licences figurant à notre page <http://www.stiebel-eltron.com/licenses>. L'offre s'applique à tout propriétaire de l'appareil et à chaque personne possédant cette information. Votre interlocuteur pour l'obtention du code source est le service après-vente de Stiebel Eltron (Stiebel Eltron GmbH & Co. KG, - Kundenservice-, Dr. Stiebel-Str. 33, 37603 Holzminden). Vous pouvez obtenir plus de détails en consultant la page web citée plus haut.

Ce produit comprend un logiciel développé par OpenSSL Project en vue d'une utilisation dans OpenSSL Toolkit (<http://www.openssl.org>).

Ce produit comprend un logiciel cryptographique écrit par Eric Young (eay@cryptsoft.com) ; ce produit comprend un logiciel écrit par Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

BIJZONDERE INSTRUCTIES

BEDIENING

1.	Algemene voorschriften	187
1.1	Veiligheidsaanwijzingen	187
1.2	Andere aandachtspunten in deze documentatie	188
1.3	Meeteenheden	188
2.	Veiligheid	189
2.1	Reglementair gebruik	189
2.2	Algemene veiligheidsaanwijzingen	189
2.3	Keurmerk	190
2.4	EU-conformiteitsverklaring	190
3.	Toestelbeschrijving	191
3.1	Opbouw van de bedieningseenheid	192
4.	Instellingen	193
4.1	Gevraagde temperatuur instellen	193
4.2	Instelaanbevelingen	194
4.3	Startscherm	195
4.4	Functiebeschrijvingen	195
4.5	Draadloze miniafstandsbediening	203
4.6	Nieuwe/extra bedieningseenheden aanmelden	203
4.7	Nieuwe draadloze miniafstandsbediening aanmelden	204
4.8	App-bediening	204

5.	Reiniging, verzorging en onderhoud	204
6.	Problemen verhelpen	205

INSTALLATIE

7.	Veiligheid	209
7.1	Algemene veiligheidsaanwijzingen	209
7.2	Douchewerking	209
7.3	Voorschriften, normen en bepalingen	209
8.	Toestelbeschrijving	210
8.1	Leveringsomvang	210
8.2	Toebehoren	210
9.	Vorbereidingen	211
9.1	Montageplaats	211
9.2	Minimumafstanden	212
9.3	Waterinstallatie	213
10.	Montage	213
11.	Standaardmontage	214
11.1	Montage draadloze miniafstandsbediening	218
12.	Ingebruikname	219
12.1	Vorbereidingen	219
12.2	Eerste ingebruikname	220
12.3	Draadloze miniafstandsbediening	221
12.4	Overdracht van het toestel	222
12.5	Opnieuw in gebruik nemen	222

13.	Buitendienststelling	222	15.	Service-informatie	230
14.	Montageopties	222	16.	Storingen verhelpen	232
14.1	Elektrische aansluiting inbouw boven	223	17.	Onderhoud	234
14.2	Elektriciteitsaansluiting inbouw onder bij korte netaansluitkabel	223	18.	Technische gegevens	235
14.3	Elektrische aansluiting opbouw	224	18.1	Afmetingen en aansluitingen	235
14.4	Aansluiting van een lastafwerprelais	224	18.2	Schakelschema	236
14.5	Waterinstallatie opbouw	224	18.3	Warmwatervermogen	237
14.6	Waterinstallatie opbouw met soldeeraansluiting / persfitting	225	18.4	Toepassingsgebieden / omrekentabel	238
14.7	Montage van de bovenkap bij opbouwinstallatie voor de wateraansluiting	226	18.5	Drukverliezen	238
14.8	Montage ondersteuk achterwand bij opbouw-schroefaansluiting	226	18.6	Storingsomstandigheden	238
14.9	Wandbevestiging bij vervanging van het toestel	227	18.7	Gegevens over het energieverbruik	239
14.10	Installatie bij betegeling	227	18.8	Gegevenstabel	240
14.11	Gedraaide bovenkap	228	GARANTIE		
14.12	Werking met voorverwarmd water	228	MILIEU EN RECYCLING		
14.13	Draadloze miniafstandsbediening aanmelden	229	AUTEURSRECHT SOFTWARE		
14.14	DHE-bedieningseenheid als draadloze afstandsbediening aanmelden	229			
14.15	Afmelden van alle draadloze gebruikers	230			

BIJZONDERE INSTRUCTIES

- Het toestel kan door kinderen vanaf 3 jaar, alsmede door personen met fysieke, zintuiglijke of geestelijke beperkingen of met een gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden, wanneer er toezicht op hen gehouden wordt, of wanneer ze met betrekking tot het veilige gebruik van het toestel getraind zijn en de gevaren die daaruit ontstaan, begrepen hebben. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Kinderen mogen zonder toezicht het toestel niet reinigen noch gebruikersonderhoudstaken uitvoeren.
- De temperatuur van de kraan kan bij gebruik hoger worden dan 70 °C. Bij uitlooptemperaturen van meer dan 43 °C bestaat gevaar voor brandwonden.
- Het toestel is geschikt voor de voorziening van een douche (douchewerking). Wanneer het toestel ook of uitsluitend voor de douchewerking gebruikt wordt, moet de installateur het temperatuurinstelbereik via de interne verbrandingsbeveiliging in het toestel op 55 °C of lager instellen. Zorg er bij gebruik van voorverwarmd water voor dat een aanvoertemperatuur van 55 °C niet overschreden wordt.
- Het toestel moet op alle polen met een afstand van minstens 3 mm van de aansluiting van de netvoeding kunnen worden losgekoppeld.
- De aangegeven spanning moet overeenkomen met de netspanning.
- Het toestel moet aangesloten worden op de aardleiding.
- Het toestel moet permanent op een vaste bedrading aangesloten worden.

- Monteer het toestel zoals beschreven in het hoofdstuk "Installatie / Montage".
- Neem de maximaal toegelaten druk in acht (zie hoofdstuk "Installatie / Technische gegevens / Gegevenstabel").
- De specifieke waterweerstand van het watervoorzieningsnetwerk mag niet onderschreden worden (zie hoofdstuk "Installatie / Technische gegevens / Gegevenstabel").
- Tap het toestel af zoals beschreven in het hoofdstuk "Installatie / Onderhoud / Het toestel aftappen".

BEDIENING

1. Algemene voorschriften

De hoofdstukken "Bijzondere info" en "Bediening" zijn bedoeld voor de gebruiker van het toestel en de installateur.

Het hoofdstuk "Installatie" is bedoeld voor de installateur.



Info

Lees deze handleiding voor gebruik zorgvuldig door en bewaar deze.

Overhandig de handleiding zo nodig aan een volgende gebruiker.

1.1 Veiligheidsaanwijzingen

1.1.1 Opbouw veiligheidsaanwijzingen



TREFWOORD Soort gevaar

Hier worden de mogelijke gevolgen vermeld, wanneer de veiligheidsaanwijzingen genegeerd worden.

► Hier staan maatregelen om gevaren te voorkomen.

BEDIENING

Algemene voorschriften

1.1.2 Symbolen, soort gevaar

Symbool	Soort gevaar
	Letsel
	Elektrische schok
	Verbranding (verbranding, verschroeiing)

1.1.3 Trefwoorden

TREFWOORD	Betekenis
GEVAAR	Aanwijzingen die leiden tot zwaar letsel of overlijden, wanneer deze niet in acht genomen worden.
WAARSCHUWING	Aanwijzingen die kunnen leiden tot zwaar letsel of overlijden, wanneer deze niet in acht genomen worden.
VOORZICHTIG	Aanwijzingen die kunnen leiden tot middelmatig zwaar of licht letsel, wanneer deze niet in acht genomen worden.



1.2 Andere aandachtspunten in deze documentatie



Info

Algemene aanwijzingen worden aangeduid met het hiernaast afgebeelde symbool.

► Lees de aanwijzingsteksten grondig door.

Symbool	Betekenis
	Materiële schade (toestel-, gevolg-, milieuschade)
	Het toestel afdanken

► Dit symbool geeft aan dat u iets moet doen. De vereiste handelingen worden stap voor stap beschreven.

Deze symbolen geven het niveau van het softwaremenu aan (in dit voorbeeld het 3e niveau).

1.3 Meeteenheden



Info

Tenzij anders vermeld, worden alle afmetingen in millimeter aangegeven.

2. Veiligheid

2.1 Reglementair gebruik

Het toestel is geschikt voor de opwarming van tapwater of voor de bijverwarming van water dat voorverwarmd is. Het toestel kan één of meerdere tappunten voorzien.

Wanneer de maximale aanvoertemperatuur voor naverwarming wordt overschreden, wordt er niet naverwarmd.

Het toestel is bestemd voor gebruik in een huishoudelijke omgeving. Het kan op een veilige manier bediend worden door ongeschoolde personen. Het toestel kan eveneens buiten een huishouden gebruikt worden, bijv. in het kleinbedrijf, voor zover het op dezelfde wijze gebruikt wordt.

Elk ander gebruik dat verder gaat dan wat hier wordt omschreven, geldt als niet reglementair. Onder reglementair gebruik valt ook het in acht nemen van deze handleiding evenals de handleidingen voor het gebruikte toebehoren.

2.2 Algemene veiligheidsaanwijzingen



VOORZICHTIG verbranding

De temperatuur van de kraan kan bij gebruik hoger worden dan 70 °C. Bij uitlooptemperaturen van meer dan 43 °C bestaat gevaar voor brandwonden.



VOORZICHTIG verbranding

Indien kinderen of personen met beperkte lichamelijke, zintuiglijke of geestelijke vermogens het toestel gebruiken, stelt u een temperatuurbegrenzing in. Controleer de correcte werking van een ingestelde temperatuurbegrenzing.

Wanneer een permanente en onveranderbare temperatuurbegrenzing vereist is, laat u de interne beveiliging tegen brandwonden door de installateur instellen.



VOORZICHTIG verbranding

Let op de volgende aanwijzingen bij werking met voorverwarmd water, bijv. bij gebruik van een zonne-installatie:

- De warmwatertemperatuur kan de ingestelde gevraagde temperatuur of een ingestelde temperatuurbegrenzing overschrijden.
 - De dynamische verbrandingsbeveiliging tussen het toestel en de draadloze afstandsbediening werkt eventueel niet.
- Begrens dan de temperatuur met een voorgeschakelde centrale thermostaatkraan (bijv. ZTA 3/4).



WAARSCHUWING letsel

Het toestel kan door kinderen vanaf 3 jaar, alsmede door personen met fysieke, zintuiglijke of geestelijke beperkingen of met een gebrek aan ervaring en kennis gebruikt worden, wanneer er toezicht op hen gehouden wordt, of wanneer ze met betrekking tot het veilige gebruik van het toestel getraind zijn en de gevaren die daaruit ontstaan, begrepen hebben. Kinderen mogen niet met het toestel spelen. Kinderen mogen zonder toezicht het toestel niet reinigen noch gebruikersonderhoudstaken uitvoeren.



Materiële schade

Het toestel en de kraan moeten door de gebruiker tegen vorst beschermd worden.



Info

De draadloze miniafstandsbediening beschikt over een lithiumknoopcel voor de stroomvoorziening.

Verwijder verbruikte batterijen. Lekkende batterijen veroorzaken schade waarvoor wij niet aansprakelijk kunnen worden gesteld. Batterijen die niet opgeladen kunnen worden, mogen niet geladen worden.

Het gebruik van oplaadbare batterijen en accu's is niet toegestaan.

Indien het toestel gedurende een langere periode niet gebruikt wordt, dient u de batterij te verwijderen (zie hoofdstuk "Problemen verhelpen / Batterij van de draadloze miniafstandsbediening vervangen").

2.3 Keurmerk

Zie het typeplaatje op het toestel.

2.4 EU-conformiteitsverklaring



Info

DHE Connect | DHE Touch: Hierbij verklaart STIEBEL ELTRON dat het draadloze apparaattype voldoet aan de Richtlijn 2014/53/EU. De volledige tekst van de EU-conformiteitsverklaring is beschikbaar op het volgende internetadres: www.stiebel-eltron.de/downloads

3. Toestelbeschrijving

Zodra u de warmwaterkraan opent, wordt het toestel automatisch ingeschakeld. Wanneer u de kraan sluit, wordt het toestel weer automatisch uitgeschakeld.

Het toestel verwarmt het water terwijl het door het toestel stroomt. De nominale temperatuur kunt u met het aanraakscherm, met het aanraakwiel of met de draadloze miniafstandsbediening instellen. Vanaf een bepaald doorstroomvolume schakelt de regeling, afhankelijk van de temperatuurinstelling en de koudwatertemperatuur, het benodigde verwarmingsvermogen in.

De volledig elektronisch geregelde doorstromer met automatische vermogensaanpassing houdt de uitlooptemperatuur constant. Het water wordt door de volledig elektronisch regeling met motorklep tot op de graad nauwkeurig op de ingestelde temperatuur opgewarmd. Dit gebeurt onafhankelijk van de toevoertemperatuur.

Wanneer het toestel met voorverwarmd water wordt gebruikt en de toevoertemperatuur de ingestelde temperatuur overschrijdt, volgt er een waarschuwing op het display. Het water wordt niet verder verwarmd.

U kunt verschillende gevraagde temperaturen opslaan en snel oproepen. De ECO-functie begrenst het doorstroomvolume. Het toestel beschikt over functies voor een temperatuurbe grenzing (maximale werking (gebruiker), dynamische verbrandingsbeveiliging en interne verbrandingsbeveiliging (installateur)), alsmede het wellness-doucheprogramma en de automaat voor het water-debiet. De achtergrondverlichting wordt automatisch ingescha-

keld, zodra er water door het toestel stroomt of wanneer u een verandering op het bedieningspaneel of op de mini-draadloze afstandsbediening doorvoert. De achtergrondverlichting schakelt automatisch zonder actie uit en na het einde van het tappen (uitschakeltijd kan door de gebruiker veranderd worden).

Voorwaarden voor het gebruik van de uitgebreide functies (weergegevens, internetradio, Bluetooth®, app-bediening) bij "DHE Connect":

- WLAN 802.11,
- Breedbandinternetaansluiting,
- Registratie met e-mailadres,
- Toestemming voor gebruiksvoorwaarden en akkoordverklaring privacybescherming (www.stiebel-eltron.com/terms-of-use/dhe).

In het toestel "DHE Connect" is een luidspreker geïntegreerd. Als alternatief kan ook een externe Bluetooth®-luidspreker worden gebruikt. Bovendien is het mogelijk muziek van een mobiel eindtoestel met de in de DHE Connect geïntegreerde luidspreker af te spelen.

Verwarmingssysteem

Het blankdraadelement zit ingesloten in een drukvaste kunststof mantel. Het verwarmingssysteem met roestvaste verwarmingsspiraal is geschikt voor kalkarm en kalkhoudend water, en is in grote mate ongevoelig voor verkalking. Het verwarmingssysteem zorgt voor een snelle en efficiënte warmwatervoorziening.

BEDIENING

Toestelbeschrijving



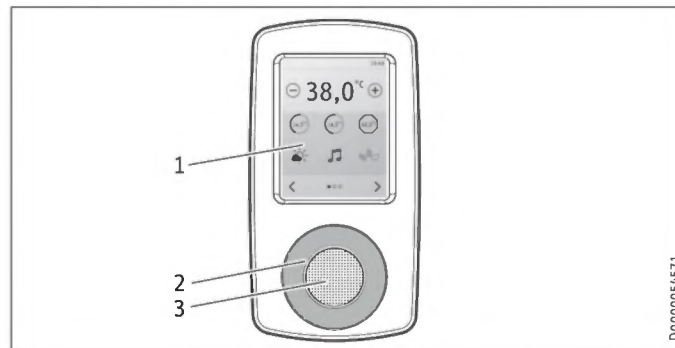
Info

Het toestel is uitgerust met een luchtdetectiesysteem, dat beschadiging van het verwarmingssysteem in verre gaande mate voorkomt. Als er tijdens de werking lucht in het toestel komt, schakelt het toestel het verwarmingsvermogen gedurende één minuut uit, zodat het verwarmingssysteem wordt beschermd.

Funcies DHE Connect | DHE Touch

Functie	DHE Connect met internetaansluiting	DHE Touch zonder internetaansluiting
WLAN-functie		
Radio / Bluetooth®		
Weersvoorspelling		
App voor smartphone of tablet		
Aanraakscherm		
Individuele programmering via display		
Op de graad nauwkeurig warmwatercomfort		

3.1 Opbouw van de bedieningseenheid



- 1 Aanraakscherm
- 2 Aanraakwiel, beschikbare functies: "Temperatuur", "Volume" (alleen "DHE Connect") en "Geen functie"
- 3 Luidspreker (alleen "DHE Connect")

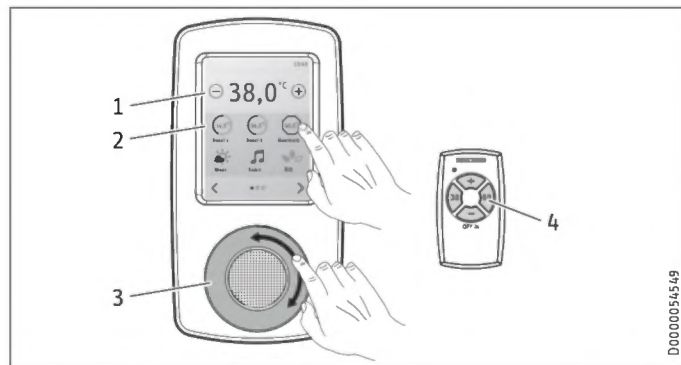
Het aanraakscherm reageert op puntaanraking (geen "veegbeweging"). Druk met de vinger op de gewenste functie.

Het aanraakwiel heeft een aanraakgevoelige sensor. Door met uw vinger een draai beweging te maken, verandert u de instelling.

Met de bijgevoegde mini-draadloze standsbediening kunt u de nominale temperatuurinstelling via radiosignalen wijzigen.

4. Instellingen

4.1 Gevraagde temperatuur instellen



- 1 Toetsen "-" en "+", om snel te verhogen of te verlagen, houdt u de betreffende toets ingedrukt
 - 2 Snelle keuze van de gewenste temperatuur met de geheugentoetsen
 - 3 Aanraakwiel
 - 4 Toetsen van de draadloze miniafstandsbediening
- Nominale temperatuurinstelling 20 - 60 °C (fabrieksinstelling) in stappen van 0,5 °C, vanaf 43 °C (bij verbrandingsgevaar) wordt de temperatuur op het aanraakscherm rood weergegeven
 - "OFF" = verwarmingssysteem is uitgeschakeld

Temperatuurbegrenzing door middel van interne beveiliging tegen brandwonden (installateur)

Indien gewenst, kan de installateur een continue temperatuurbegrenzing instellen, bijv. in kleuterscholen, in ziekenhuizen, enz.

Bij de voorziening van een douche moet de installateur het temperatuurinstelbereik in het toestel tot 55 °C of lager begrenzen.

Door de begrenzing wordt voorkomen dat water met temperaturen uit het toestel stroomt die verbrandingen kunnen veroorzaken.

Temperatuurbegrenzing door middel van de maximale werking (gebruiker)

U kunt de temperatuurbegrenzing individueel instellen. Bij de activering van de temperatuurbegrenzing heeft het symbool "Maximum" een zwarte achtergrond (zie menu "Instellingen"). In de statusweergave verschijnt "MAX".

Dynamische verbrandingsbeveiliging

Met de dynamische verbrandingsbeveiliging krijgt de gebruiker die eerst een temperatuur op het toestel of op de draadloze afstandsbediening selecteert, automatisch prioriteit voor het instellen van de maximumtemperatuur. De prioriteit geldt gedurende 2 minuten of tot 2 minuten na de actuele aftapping. Daarna wordt de prioriteit automatisch gedeactiveerd.

Gedurende de tijdsduur van de prioriteit kan de nominale temperatuur door andere afstandsbedieningspanelen worden vermindert of tot maximaal 43 °C worden verhoogd.

BEDIENING

Instellingen

4.2 Instelaanbevelingen

Uw doorstromer zorgt voor max. nauwkeurigheid en max. comfort van het aangeboden warm water. Als u het toestel desondanks met een thermostaatkraan gebruikt, dan adviseren wij:

- ▶ Stel de insteltemperatuur op het toestel in op meer dan 50 °C. U stelt de gewenste temperatuur dan in op de thermostaatkraan.

Energie sparen

U verbruikt het minste energie wanneer u werkt met de volgende, door ons aanbevolen instellingen:

- 38 °C voor handwastafel, douche, bad
- 55 °C voor keukenaanrecht

Insteladvies bij de werking met een thermostaatkraan en met door middel van een zonne-installatie voorverwarmd water

- ▶ Stel de temperatuur op het toestel in op de maximale temperatuur.

Na onderbreking van de watertoevoer



Materiële schade

Om te vermijden dat het blankdraadelement na onderbreking van de watervoorziening beschadigd raakt, moet het toestel met behulp van de volgende procedure weer in werking worden gesteld.

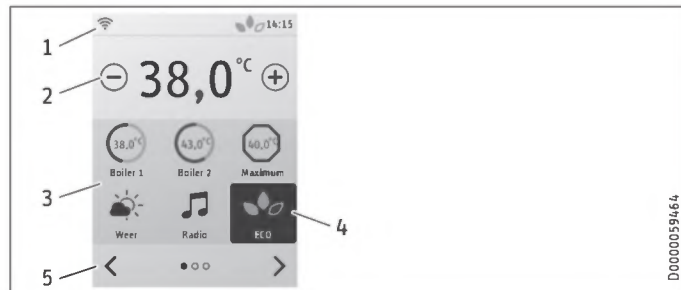
- ▶ Schakel het toestel spanningsvrij door de zekeringen uit te schakelen of schakel het toestel naar "OFF".
 - ▶ Open de kraan gedurende een minuut tot het toestel en de voorgeschakelde koudwatertoevoerleiding vrij zijn van lucht.
 - ▶ Schakel de netspanning weer in of stel een temperatuur op het toestel of de afstandsbediening in.
-

BEDIENING

Instellingen

4.3 Startscherm

Het startscherm bestaat uit vier gebieden waarmee u uw DHE kunt bedienen.



- 1 Statusweergave met actieve functies
- 2 Temperatuur, weergave en instelling
- 3 Functies
- 4 Geactiveerde symbolen met zwarte achtergrond: "Maximum, ECO, Badvulling en Wellness"
- 5 Navigatie (om te wisselen tussen pagina's)

Symbol	Betekenis
	terug naar het startscherm
	navigeren

4.4 Functiebeschrijvingen



Temperatuurgeheugen

Snelle keuze van de opgeslagen temperatuur

Een nieuwe temperatuurwaarde voor de snelkeuze kunt u als volgt vastleggen:

- Stel de gewenste temperatuur in. Als u gedurende 3 seconden op de toets drukt, krijgt het symbool een zwarte achtergrond. Het symbool wordt weer licht en de temperatuur is opgeslagen. Een wijziging van de temperatuur kunt u ook in het menu "Instellingen" uitvoeren.



Maximum

Bij de activering van de temperatuurbegrenzing heeft het symbool een zwarte achtergrond (zie menu "Instellingen"). In de statusweergave verschijnt "MAX".

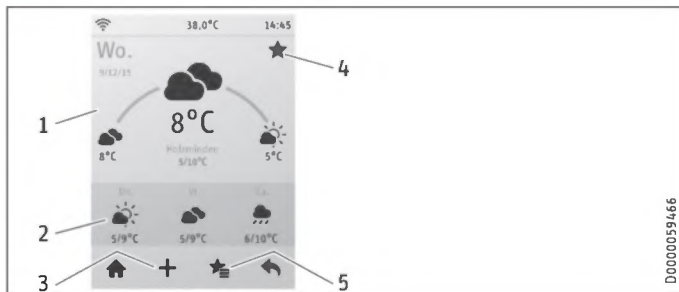
BEDIENING

Instellingen



Weer

Alleen "DHE Connect" met WLAN-verbinding en geslaagde registratie

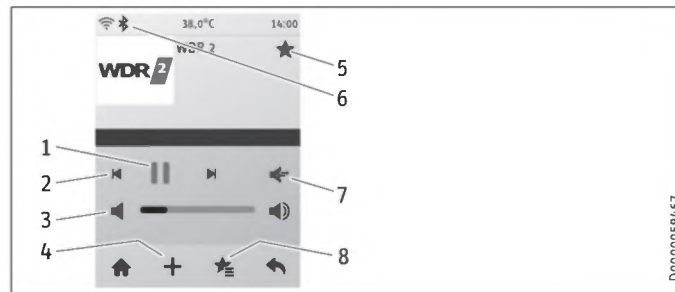


- 1 Actuele weergegevens
- 2 Weersvoorspelling voor 3 dagen
- 3 Plaats toevoegen (wereldwijd, de weergegevens komen van Q.met "qmet.de")
- 4 Favoriet aanmaken / deselecteren
- 5 Favorietenlijst oproepen



Radio

Alleen "DHE Connect" met WLAN-verbinding en geslaagde registratie



- 1 Start / pauze
- 2 Volgende zender
- 3 Volume
- 4 Zender toevoegen / deselecteren, wereldwijde zoekfunctie (radiofunctie is gebaseerd op de gegevens van "radio.de")
- 5 Favoriet aanmaken / deselecteren
- 6 Bluetooth®, zichtbaar bij geactiveerde streaming
- 7 Omschakeling naar eerder gekoppelde Bluetooth®-luidspreker
- 8 Favorietenlijst oproepen

BEDIENING

Instellingen

Bluetooth®-luidspreker koppelen

De Bluetooth®-luidspreker koppelt u in het menu "Instelling" als volgt:

Menustructuur	Beschrijving
■ Connect	
<input type="checkbox"/> ■ Bluetooth	Instellen van Bluetooth®-apparaten.

Streaming van een mobiel eindtoestel (smartphone, tablet) naar de bedieningseenheid is eveneens mogelijk.

- ▶ Maak een Bluetooth®-verbinding tussen de toestellen.
- ▶ Schakel op het mobiele eindtoestel de geluidswaergave om naar de bedieningseenheid.



Info

Onafhankelijk van de gecertificeerde naleving van de Bluetooth®¹⁾-standaard heeft STIEBEL ELTRON de DHE Connect bovendien met de op de internetpagina www.stiebel-eltron.com/DHE-Bluetooth vermelde luidsprekers en mobiele toestellen met Bluetooth® draadloze technologie met succes met betrekking tot in deze handleiding beschreven Bluetooth®-functionaliteiten getest. Met de op de voornoemde internetpagina selecteerbare positieve lijst wordt geen uitspraak gedaan over een eventuele niet-compatibiliteit van andere luidsprekers of andere mobiele toestellen met Bluetooth® radiografische techniek met de in deze handleiding beschreven Bluetooth®-functionaliteiten van de DHE Connect.

¹⁾ Het Bluetooth®-beeldmerk en de logo's zijn geregistreerde merken van Bluetooth SIG, Inc., en elk gebruik van deze merken door STIEBEL ELTRON gebeurt onder licentie. Andere merken en handelsnamen zijn het eigendom van de eigenaren van de betreffende rechten.

BEDIENING

Instellingen



ECO

Activeren / deactiveren van het gekozen maximale doorstroomvolume (zie menu "Instellingen")

Elke activering van de ECO-functie wordt voor de berekening van de spaarmonitor in acht genomen. In de statusweergave verschijnt het gekozen symbool.



Verbruik

In de weergaven kunt u het elektriciteits- en waterverbruik, de duur en de kosten aflezen.

Uw verbruiksgegevens worden elke 15 minuten opgeslagen. Wanneer de voeding wordt onderbroken, zijn de verbruiksgegevens van de laatste 15 minuten niet opgeslagen.



Besparingsmonitor

In de weergaven kunt u berekende waarden voor elektriciteits- en waterverbruik aflezen. Voor de berekening worden de ingevulde stroom- en watertarieven gebruikt. Houd rekening met de info in het informatieveld.



Badvulling

Activeren / deactiveren van de automatische badvulling

Bij activering wordt het doorstroomvolume na afloop van de ingestelde hoeveelheid gesmoord. Het volume kunt u individueel instellen (zie menu "Instellingen / Badvulling").

Voorbeeld instelling 80 l: Na bereiken van de 80 l reduceert de automatische badvulling het doorstroomvolume naar ca. 4 l /min.

BEDIENING

Instellingen



Wellness-doucheprogramma

De warm- en koudwatertemperaturen kunnen met het aanraakwiel worden veranderd (alleen bij activering "Temperatuur" in het aanraakwiel).

Instelling	Beschrijving
Voorkomen van verkoudheid	Om uzelf beter te vereren tegen verkoudheden, raden wij aan om uw douche af te sluiten met een koude douche. Daardoor wordt in het lichaam een reflexmatige opwarming ingeleid.
Winterverfrissing	Temperatuurverlaging met 10 K als verfrissende afsluiting van een winterse douche met opnieuw verwarming.
Zomerfitness	Snelle wisseldouche voor het verbeteren van uw fitheid met afsluitend opnieuw opwarming.
Stimulering van de doorbloeding	Ter bevordering van de doorbloeding spoelt u uw armen en benen het beste af met koud water. Bij het douchen begint u vanaf de handen en de voeten en werkt zo naar het lichaam toe. Deze procedure kunt u vervolgens met warm water herhalen.

Voorbeeld: "Voorkomen van verkoudheid"

- Kies een temperatuur voor "Warm".

Beginnend met de gekozen warmwatertemperatuur volgt een verlaging tot de koudwatertemperatuur.



Douchetimer

- Tik één keer op de cirkel. Vervolgens kiest u de duur door op "05:00 min" te drukken en de gewenste duur in te stellen.
- Activeer de duur met het vinkje.
- Druk op "Start".



Tandenpoetstimer

- Tik één keer op de cirkel. Vervolgens kiest u de duur door op "3:00 min" te drukken en de gewenste duur in te stellen.
- Activeer de duur met het vinkje.
- Druk op "Start".



Help

Via het symbool kunt u hulpteksten oproepen.

BEDIENING

Instellingen




Instellingen

Individuele instellingen kunt u bij de valuta, de temperatuur (Celsius °C / Fahrenheit °F) en bij het volume (liter / gallon) uitvoeren.

Omrekeningsfactor:

1 liter = 0,26417 GAL (3,78541 liter = 1 GAL)

Menustructuur	Beschrijving
<input checked="" type="checkbox"/> Temperatuurgeheugen	Tot 12 namen en temperaturen opslaan.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Maximum	Met de maximale werking kunt u als gebruiker de instelbare gevraagde temperatuur op het toestel tot een maximumwaarde begrenzen. Controleer of de temperatuurbovengrens correct gekopieerd is. Maximale werking gedurende 5 minuten deactiveren:  ► Druk gedurende 5 seconden op het symbool om de maximale werking gedurende 5 minuten te deactiveren.
<input checked="" type="checkbox"/> ECO	De installateur kan bovendien een temperatuur voor beveiliging tegen verbranding instellen. Deze temperatuur geldt dan als bovengrens van het instelbereik voor de temperatuurbegrenzing.
<input checked="" type="checkbox"/> Badvulling	Doorstroomvolume naar vooraf ingestelde waarde reduceren.
<input checked="" type="checkbox"/> Bedieningspaneel	Na bereiken van het badvolume wordt het debiet sterk gereduceerd.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Aanraakwiel	Functies voor het bedieningspaneel kiezen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Grootte pictogram	Temperatuur, volume (alleen bij "DHE Connect" te kiezen), geen functie
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Functies activeren	Displayaanzicht selecteren.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Functies sorteren	Functies voor het startscherm.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Helderheid	Volgorde van de functies op het startscherm.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Tijd tot dimmen	Instellen van de helderheid van het display.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Tijd tot UIT na dimmen	Display dimmen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Aanraakscherm kalibreren	Display uitschakelen na dimmen.
	Bij een foutieve functie van het aanraakscherm kunt u een nieuwe kalibratie uitvoeren.

BEDIENING

Instellingen

Menustructuur	Beschrijving
<input checked="" type="checkbox"/> Taal	Taal voor het display selecteren.
<input checked="" type="checkbox"/> Basisinstellingen	
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Eenheden en waarden	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Tijd	Bij "DHE Touch" en "DHE Connect" zonder WLAN-verbinding.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Datum	Bij "DHE Touch" en "DHE Connect" zonder WLAN-verbinding.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Eenheden en waarden	Waarden voor de berekening van "verbruik" en "besparingsmonitor".
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Stroomtarief	Het actuele stroomtarief invoeren.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Watertarief	Het actuele watertarief invoeren.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> CO ₂ -emissie	Bij de opwekking van stroom ontstaan CO ₂ -emissies. De doorstromer zelf geeft geen CO ₂ -emissie.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Temperatuur	Temperatuureenheid selecteren.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Watervolume	Eenheid voor watervolume selecteren.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Valuta	Valuta-eenheid selecteren.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Decimaal scheidingsteken	Decimaal scheidingsteken selecteren.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Fabrieksinstellingen	Terug naar de fabrieksinstellingen. Info: Tijdens het resetten mag u het toestel niet van de spanningsvoorziening loskoppelen.
<input checked="" type="checkbox"/> Info	Informatie over het toestel opvragen
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Toestelgegevens	Toestelgegevens tonen
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Versie-info	Versieweergave; updatetest bij DHE Connect met WLAN-verbinding mogelijk. Beschikbare software-updates na elkaar installeren. Info: Ontkoppel het toestel tijdens het updaten van de software niet van het stroomnet. Dit zou namelijk de bedieningseenheid kunnen beschadigen.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Aanwijzingen voor de licentie	

BEDIENING

Instellingen

Menustructuur	Beschrijving
<input checked="" type="checkbox"/> Connect	Alleen bij "DHE Connect": Voor het gebruik van de radio- en weerfuncties moet u zich registreren. Voor het gebruik is de toegang tot een breedbandinternetaansluiting via een WLAN-netwerk vereist.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> WLAN	Zichtbare WLAN-zenders worden automatisch herkend (kan tot 1 minuut duren). Let erop dat uw router- / repeaterinstelling meerdere WLAN-deelnemers toelaat. Gebruik de toets "WPS" (Wi-Fi Protected Setup) om een draadloos thuisnetwerk op een eenvoudige manier aan te melden. U kunt ook manueel de sleutel invoeren en een verbinding maken met een verborgen WLAN door invoer van de SSID en de sleutel. Wanneer de reikwijdte van uw WLAN niet volstaat voor uw hele woning, kunt u eventueel een WLAN-repeater gebruiken. De repeater vergroot de WLAN-reikwijdte.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Bluetooth	Instellen van Bluetooth [®] -apparaten.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Registratie	Registratie voor het gebruik van de uitgebreide functies (weergegevens, internetradio, Bluetooth [®] , app) bij "DHE Connect".
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Opzegging	Registratie opzeggen
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Toestelnaam	Toestelnaam wijzigen
<input checked="" type="checkbox"/> Service	
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Draadloos	Menu voor de inrichting van de draadloze verbinding tussen de doorstromer en een externe bedieningseenheid of een draadloze afstandsbediening.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Bedieningspaneel aanmelden	Starten van de draadloos-inleermodus op de bedieningseenheid.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Andere draadloze deelnemers aanmelden	Starten van de draadloos-instelmodus in de doorstromer via de bedieningseenheid, voor de inrichting van de draadloze verbinding met een externe bedieningseenheid of een draadloze afstandsbediening.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Fout	Weergave van toestelfouten.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Contact installateur	De installateur kan hier bij een servicebeurt zijn contactgegevens opslaan.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Toestelgegevens	Type Product-ID QR-code. Met behulp van de QR-code kunt u vanaf een mobiel eindtoestel (smartphone of tablet) snel toegang krijgen tot onze internetsite.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Servicecode	Toegang alleen voor de installateur.

BEDIENING

Instellingen

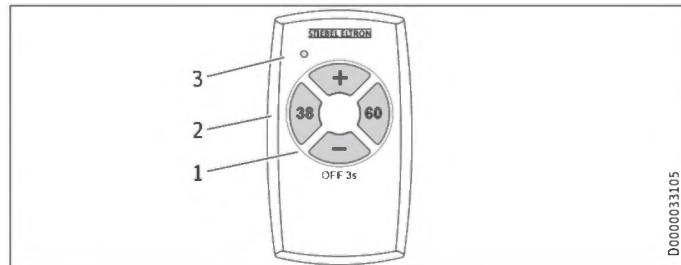
4.5 Draadloze miniafstandsbediening

Met de draadloze miniafstandsbediening kunt u de temperatuurstelling via radiosignalen wijzigen. Een codering voorkomt dat andere draadloze afstandsbedieningen de instellingen veranderen.

Obstakels kunnen de reikwijdte van de radioweg tussen het toestel en de draadloze miniafstandsbediening beïnvloeden.

U kunt de draadloze miniafstandsbediening tijdens het douchen of baden gebruiken.

De draadloze miniafstandsbediening is in de leveringstoestand aangemeld bij de doorstomer.



- 1 Nominale temperatuurinstelling "+" en "-" in stappen van 0,5 °C
- 2 Directe instellingstoetsen voor kiezen van 38 en 60 °C
- 3 Lichtgevende diode

- ▶ U kunt de nominale temperaturen op het toestel met een willekeurige knop van de draadloze miniafstandsbediening wijzigen. De rode LED signaleert dat de draadloze miniafstandsbediening verzendt.
- ▶ Het verwarmingssysteem van het toestel kunt u met de draadloze miniafstandsbediening naar "OFF" schakelen. Druk op de toets "-" gedurende ≥ 3 seconden. Druk op een willekeurige toets om weer in te schakelen.

Wanneer de batterij leeg is, raadpleegt u het hoofdstuk "Problemen verhelpen / Batterij van de draadloze miniafstandsbediening vervangen".

4.6 Nieuwe/extra bedieningseenheden aanmelden

Met de DHE-bedieningseenheid kunt u het toestel op afstand bedienen (zie hoofdstuk "Installatie / Toebehoren" voor draadloze afstandsbedieningen). Een codering voorkomt dat andere zenders de instellingen veranderen.

Obstakels kunnen de reikwijdte van de radioweg tussen het toestel en de bedieningseenheid beïnvloeden.

U kunt de bedieningseenheid als volgt aanmelden:

- ▶ Open op de in de doorstomer ingebouwde bedieningseenheid de menuoptie "Service / Radio / Bijkomende draadloze deelnemer aanmelden".
- ▶ Open op de in te leren bedieningseenheid de menuoptie "Service / Radio / Bedieningspaneel aanmelden".

- ▶ Druk op de knop "OK" op de aan te melden bedieningseenheid.

4.7 Nieuwe draadloze miniafstandsbediening aanmelden

U meldt de draadloze miniafstandsbediening als volgt aan:

- ▶ Open op de in de doorstromer ingebouwde bedieningseenheid de menuoptie "Service / Radio / Bijkomende draadloze deelnemer aanmelden".
- ▶ Druk 3 seconden op de toets "+" van de draadloze miniafstandsbediening (het inleerproces wordt door de rode led bevestigd).

4.8 App-bediening

De app-bediening is voorzien voor de sturing van de "DHE Connect". U kunt het toestel onder de volgende voorwaarden bedienen met een mobiel eindtoestel:

- Softwareversie van de bedieningseenheid ten minste 9/1/00, zie ook hoofdstuk "Instelling / Info / Versie-info".
- De "DHE Connect" en ook uw mobiel eindtoestel bevinden zich op dezelfde WLAN.
- Uw mobiel eindtoestel beschikt over:
 - een schermdiagonaal van minstens 3".
 - Softwareversie
 - iOS 9 of hoger
 - Android 5.0 of hoger

- Om deze functie te gebruiken, moet u de "DHE Connect"-app installeren. Hier vindt u meer gedetailleerde informatie over de app.

5. Reiniging, verzorging en onderhoud

- ▶ Gebruik geen schurende reinigingsmiddelen of reinigingsmiddelen met oplosmiddelen. Een vochtige doek volstaat om het toestel te onderhouden en te reinigen.
- ▶ De afdekking van de luidspreker van de "DHE Connect" kunt u bij sterke vervuiling met een puntig voorwerp losmaken. Na het reinigen moet de afdekking weer worden gemonteerd. Monteer de afdekking met de groef naar beneden.
- ▶ Controleer regelmatig de kranen. Verwijder kalk op de kraanuitlopen met in de handel verkrijgbare ontkalkingsmiddelen.

6. Problemen verhelpen

Probleem	Oorzaak	Oplossing
Het toestel wordt niet geactiveerd hoewel de warmwaterkraan volledig open staat.	Er is geen spanning. De straalregelaar in de kraan of de douche-kop is verkalkt of verontreinigd. De watervoorziening is onderbroken.	Controleer de zekeringen van de huisinstallatie. Reinig en/of ontkalk de straalregelaar of de douche-kop. Ontlucht het toestel en de koudwatertoevoerleiding.
Terwijl er warm water wordt afgenomen, stroomt er kortstondig koud water.	Het luchtdetectiesysteem detecteert lucht in het water. Het schakelt het verwarmingsvermogen gedurende korte tijd uit.	Na 1 minuut treedt het toestel automatisch weer in werking.
Het instellen van temperaturen > 43 °C is niet mogelijk.	De dynamische verbrandingsbeveiliging is ingeschakeld.	De dynamische verbrandingsbeveiliging wordt 2 minuten na het einde van het aftappen automatisch opgeheven.
Het toestel reageert niet op de draadloze miniafstandsbediening, de rode led op de draadloze miniafstandsbediening brandt.	De draadloze miniafstandsbediening is niet op het toestel aangemeld.	Meld de draadloze miniafstandsbediening opnieuw aan.
Het toestel reageert niet op de draadloze miniafstandsbediening, de rode led op de draadloze miniafstandsbediening brandt slechts zwak of helemaal niet.	De batterij van de draadloze miniafstandsbediening is leeg.	Vervang de batterij.
De temperatuur kan niet worden verhoogd. In de statusbalk verschijnt "MAX".	Maximum voor de temperatuurbegrenzing is geactiveerd.	Deactiveer deze functie.
Het doorstroomvolume is te laag.	De ECO-functie is geactiveerd.	Deactiveer de ECO-functie door één keer op het symbool te tikken.
De watertemperatuur schommelt.	Het wellness-doucheprogramma is geactiveerd	Deactiveer het wellness-doucheprogramma.
Een verkeerde functie werd bij het tikken op het display opgeroepen.	Het display is niet goed gekalibreerd.	Kalibreer het display (zie hoofdstuk "Functiebeschrijvingen", menu "Instellingen / Bedieningspaneel / Aanraakscherm kalibreren").
Het aanraakscherm toont geen display of reageert zeer traag op gebruikersinvoer.	Foutieve functie in de bedieningseenheid.	Schakel het toestel gedurende 20 seconden spanningsvrij.

BEDIENING

Problemen verhelpen

Probleem	Oorzaak	Oplossing
De bedieningseenheid start zelfstandig opnieuw op of wordt door het uit- en inschakelen van de zekeringen opnieuw gestart. In plaats van het STIEBEL ELTRON-logo verschijnen er systeemmeldingen op het aanraakscherm.	Het toestel beschikt over een interne bewakings- en reparatiemodus, die bij fouten in de bedieningseenheid automatisch wordt geactiveerd.	Het toestel herstart na het herstel zelfstandig. Eventueel moet u de gebruikersinstellingen opnieuw instellen.
De temperatuur kan met het aanraakwiel niet worden ingesteld.	De functie "Temperatuur" werd niet ingesteld in het menu Aanraakwiel.	Stel de functie Temperatuur in.
Probleem alleen bij "DHE Connect"	Oorzaak	Oplossing
Het volume kan met het aanraakwiel niet worden ingesteld.	De functie "Volume" werd niet ingesteld in het menu Aanraakwiel.	Stel de functie Volume in.
De internetradio of de weersverwachting zijn niet beschikbaar.	De WLAN-ontvangst is te zwak.	Controleer de signaalsterkte in de statusbalk. Plaats eventueel een repeater om de signaalsterkte te verbeteren.
	De WLAN-verbinding is niet ingesteld.	Stel de WLAN-verbinding in.
De radio wordt regelmatig onderbroken.	De WLAN-ontvangst is te zwak.	Controleer de signaalsterkte in de statusbalk. Plaats eventueel een repeater om de signaalsterkte te verbeteren.
	De bandbreedte van de internettoegang is te klein.	Neem contact op met uw internetprovider om te vragen of een grotere bandbreedte mogelijk is.
Geen zoekresultaat bij de internetradio of bij de weerfunctie.	De zenders of plaatsen worden niet door de aanbieder aangeboden.	Controleer de schrijfwijze. Gebruik alleen zenders en plaatsen die door de aanbieder worden aangeboden.
De tijd wordt niet in de statusbalk weergegeven.	De WLAN-verbinding is niet ingesteld.	Stel de WLAN-verbinding in of stel de tijd in.
Uw WLAN wordt niet in de statusbalk weergegeven.	De WLAN-ontvangst is te zwak.	Controleer of uw WLAN op de plaats van installatie beschikbaar is. Plaats eventueel een repeater om de signaalsterkte te verbeteren.
	De WLAN-verbinding is niet ingesteld.	Stel de WLAN-verbinding in.
Uw WLAN wordt tijdens het instellen niet weergegeven.	De WLAN-ontvangst is te zwak.	Controleer of uw WLAN op de plaats van installatie beschikbaar is. Plaats eventueel een repeater om de signaalsterkte te verbeteren.
	De SSID (netwerknnaam) van het WLAN is niet zichtbaar.	Controleer de configuratie van uw router. Als alternatief kunt u de SSID ook handmatig invoeren.
Verbindingsfout bij de updatecontrole.	De WLAN-verbinding is niet aanwezig.	Controleer de verbinding en stel evt. een nieuwe WLAN-verbinding in.

BEDIENING

Problemen verhelpen

Probleem alleen bij "DHE Connect"	Oorzaak	Oplossing
Fout bij instellen van WLAN.	Er kan geen IP-adres worden opgehaald.	Controleer de instellingen in de router en van uw internetverbinding.
	De router is tijdens de WLAN-instelling uitgeschakeld (time-out).	Herhaal de WLAN-instelling.
	De WLAN-ontvangst is te zwak.	Controleer of uw WLAN op de plaats van installatie stabiel beschikbaar is. Plaats eventueel een repeater om de signaalsterkte te verbeteren.
	Er kon geen verbinding met het netwerk worden gemaakt.	Controleer uw toegangsgegevens. Eventueel maakt u een nieuwe verbinding van de bedieningseenheid naar de router.
De verbinding wordt gedurende enkele seconden of definitief onderbroken.	Bij het inrichten van de WLAN-toegang werden de verkeerde toegangsgegevens ingevoerd.	Controleer de toegangsgegevens.
	Uw router accepteert geen verbinding, bijv. door een geactiveerd MAC-filter.	Controleer de configuratie van uw router. Eventueel kunt u contact opnemen met de fabrikant van uw router.
	De reikwijdte van de Bluetooth®-verbinding is te klein.	Verklein de afstand van de Bluetooth®-luidspreker naar de doorstromer.
	De WLAN-ontvangst is te zwak.	Controleer de WLAN-ontvangststerkte. Plaats eventueel een repeater om de signaalsterkte te verbeteren.



Info

Bij verdere problemen, zeker wanneer de problemen de bedieningseenheid betreffen, moet u contact opnemen met de SERVICE-HOTLINE van STIEBEL ELTRON:
Tel. 0 55 31 - 702 702



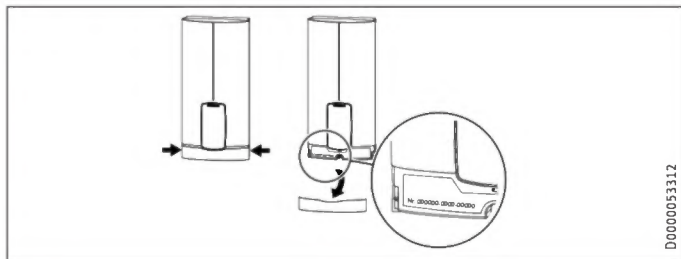
Info

Na een spanningsuitval
De weergegeven informatie in de bedieningseenheid en de geselecteerde instellingen blijven na een spanningsuitval behouden.

BEDIENING

Problemen verhelpen

Waarschuw de installateur, wanneer u de oorzaak niet zelf kunt verhelpen. Hij kan u sneller en beter helpen als u hem het nummer op het typeplaatje doorgeeft (000000-0000-000000) of de QR-code scant.



Batterij van de draadloze miniafstandsbediening vervangen



Materiële schade

► Verwijder altijd de lege batterijen.
We zijn niet aansprakelijk voor schade door een lekkende batterij.

- Open de behuizing van de draadloze miniafstandsbediening bijv. met een munt.
- Vervang de batterij, voor het type batterij zie hoofdstuk "Technische gegevens / Gegevenstabel".



Info

De pluspool van de batterij moet van de printplaat zijn afgewend.

- Sluit de behuizing weer. Houd daarbij rekening met de uitsparing in de dekselrand.
- De aanmelding van de draadloze miniafstandsbediening blijft bij het wisselen van de batterij behouden.



Batterij wegdoen

Batterijen mogen niet met het huishoudelijk afval worden meegegeven. Lege batterijen bevatten mogelijk schadelijke stoffen die een gevaar voor het milieu en de gezondheid kunnen inhouden. Verbruikte batterijen dient u in te leveren bij de verkoper of bij een speciaal daartoe bestemd verzamelpunt.

INSTALLATIE

7. Veiligheid

Installatie, ingebruikname, onderhoud en reparatie van het toestel mogen alleen door een gekwalificeerde installateur uitgevoerd worden.

7.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen

Wij waarborgen de goede werking en de bedrijfszekerheid uitsluitend bij gebruik van originele onderdelen en reserveonderdelen voor het toestel.



Materiële schade

Houd rekening met de maximale toevoertemperatuur. Bij hogere temperaturen kan het toestel beschadigd raken. Door een centrale thermostaatkraan (zie hoofdstuk "Toestelbeschrijving / Toebehoren") in te bouwen, kunt u de maximale aanvoertemperatuur begrenzen.



WAARSCHUWING elektrische schok

Dit toestel bevat condensatoren die na ontkoppeling van het stroomnet ontladen. De ontladspanning van de condensatoren kan evt. kortstondig > 60 V DC bedragen.

7.2 Douchewerking



VOORZICHTIG verbranding

► Stel bij de voorziening van een douche de interne verbrandingsbeveiliging in op 55 °C of lager.



VOORZICHTIG verbranding

Let op de volgende aanwijzingen bij werking met voorverwarmd water, bijv. bij gebruik van een zonne-installatie:

- De warmwatertemperatuur kan de ingestelde gevraagde temperatuur of een ingestelde temperatuurbe grenzing overschrijden.
 - De dynamische verbrandingsbeveiliging tussen het toestel en de draadloze afstandsbediening werkt eventueel niet.
- Begrens dan de temperatuur met een voorgeschakelde centrale thermostaatkraan (bijv. ZTA 3/4).

7.3 Voorschriften, normen en bepalingen



Info

Neem alle nationale en regionale voorschriften en bepalingen in acht.

- Beschermingsgraad IP 24/IP 25 is alleen gewaarborgd met vakkundig gemonteerde kabeltulle.

- De specifieke elektrische weerstand van het water mag niet lager zijn dan de waarde die vermeld staat op het typeplaatje. Bij een waternetstelsysteem moet u rekening houden met de laagste elektrische weerstand van het water. De specifieke elektrische weerstand of het elektrisch geleidend vermogen van het water kunt u opvragen bij uw watermaatschappij.

8. Toestelbeschrijving

8.1 Leveringsomvang

Bij het toestel wordt het volgende geleverd:

- Wandbevestiging (voorgemonteerd in de achterwand)
- Montagesjabloon
- 2 nippels
- 3-wegkogelkraan voor koud water
- T-stuk voor warm water
- Vlakke afdichtingen
- Zeef
- Kunststof vormring
- Kunststof aansluitstukken / montagehulp
- Kap- en achterwandgeleidingsstukken

Draadloze miniafstandsbediening

- Zender incl. batterij
- Wandhouder en kleefstrook

8.2 Toebehoren

Draadloze afstandsbedieningen

- FFB W Set
- FFB W Plus Set EU
- FFB T Set
- FFB T Plus Set EU
- FFB 4 EU

Kranen

- MEKD-eengreeps-keuken-drukkraan
- MEBD-eengreeps-bad-drukkraan

Waterstoppen G ½ A

Wanneer u andere dan de aanbevolen opbouwdrukkranen gebruikt, gebruikt u de waterstoppen.

Montageset opbouwtoestel

- Soldeerschroefkoppeling koperbuis voor soldeeraansluiting Ø 12 mm
- Persfitting koperbuis
- Persfitting kunststofbuis (geschikt voor Viega: Sanfix-Plus of Sanfix-Fosta)

Universeel montageframe

- Montageframe met elektrische aansluitingen

INSTALLATIE

Vorbereidingen

Buiskit voor toestellen onder het aftappunt

Wanneer u de wateraansluitingen (G $\frac{3}{8}$ buitendraad) boven het toestel aansluit, heeft u de buiskit voor montage onder het aftappunt nodig.

Buiskit voor verschoven montage

Wanneer u het toestel tot 90 mm ten opzichte van de wateraansluiting verticaal omlaag moet verschuiven, gebruikt u deze buiskit.

Buiskit voor vervanging van gas-waterverwarmer

Wanneer de bestaande installatie gas-waterverwarameraansluitingen omvat (koudwateraansluiting links en warmwateraansluiting rechts), heeft u deze buiskit nodig.

Buiskit DHB-watersteekkoppelingen

Wanneer de bestaande installatie watersteekaansluitingen van een DHB omvat, gebruikt u de watersteekkoppelingen.

Lastafwerprelais (LR 1-A)

Het lastafwerprelais voor inbouw in de elektrische installatie laat een voorrangsschakeling van de doorstroomer toe, wanneer bijvoorbeeld tegelijkertijd elektrische accumulatieverwarming gebruikt wordt.

Centrale thermostaatkraan (ZTA 3/4)

U gebruikt de thermostaatkraan voor centrale voormenging bijvoorbeeld bij gebruik van een doorstroomer met voorverwarmd water. Stel de kraan op max. 55 °C in voor gebruik in douche-werking.

9. Vorbereidingen

9.1 Montageplaats



Materiële schade

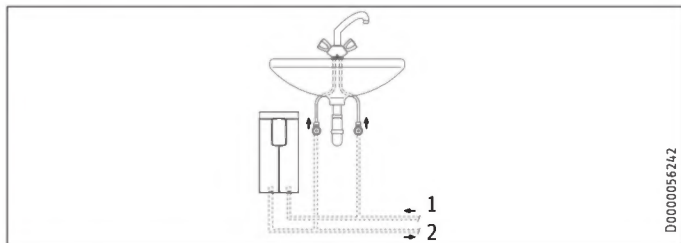
Het toestel mag alleen in een vorstvrije ruimte gemonteerd worden.

- ▶ Monteer het toestel verticaal en in de buurt van het tappunt. Het toestel is geschikt voor montage onder of boven het aftappunt.

INSTALLATIE

Vorbereidingen

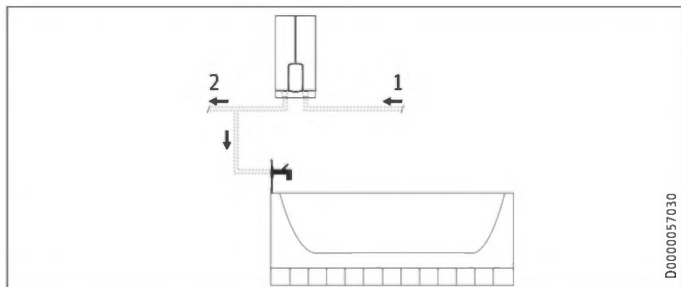
Montage onder het aftappunt



D0000056242

- 1 Koudwatertoevoer
- 2 Warmwateruitloop

Montage boven het aftappunt



D0000057030

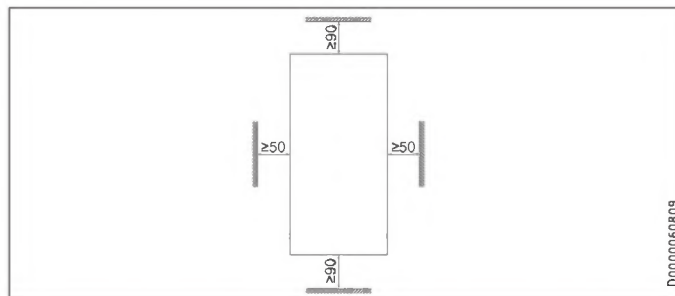
- 1 Koudwatertoevoer
- 2 Warmwateruitloop



Info

- Monteer het toestel aan de muur. De muur moet voldoende draagvermogen hebben.

9.2 Minimumafstanden



D0000060809

- Houd de minimale afstanden aan om een storingsvrije werking van het toestel te waarborgen en onderhoudswerkzaamheden aan het toestel mogelijk te maken.

INSTALLATIE

Montage

9.3 Waterinstallatie

- ▶ Spoel de waterleiding grondig door.

Kranen

Gebruik geschikte drukkranen. Open kranen zijn niet toegestaan.



Info

De 3-wegkogelkraan in de koudwatertoevoer mag niet gebruikt worden om het debiet te smoren: hij is alleen bedoeld voor afsluiten van het toestel.

Toegestaan materiaal waterleidingen

- Koudwatertoevoerleiding: thermisch gegalvaniseerde stalen buis, roestvaststalen buis, koperbuis of kunststofbuis
- Warmwateruitloopleiding: roestvaststalen buis, koperbuis of kunststofbuis



Materiële schade

Wanneer kunststofbuizen gebruikt worden, dient u rekening te houden met de maximaal toegelaten toevoertemperatuur en de maximaal toegelaten druk.

Debiet

- ▶ Controleer of het debiet voor het inschakelen van het toestel bereikt wordt.
- ▶ Als het benodigde debiet bij volledig geopende aftapkraan niet wordt gehaald, verhoogt u de waterleidingdruk.

10. Montage

Fabrieksinstellingen	DHE Connect 18/21/24 DHE Touch 18/21/24	DHE Connect 27 DHE Touch 27
Interne verbrandingsbeveiliging in °C	60	60
Aansluitvermogen in kW	21	27
Standaardmontage	DHE Connect 18/21/24 DHE Touch 18/21/24	DHE Connect 27 DHE Touch 27
Elektrische aansluiting on- deraan, inbouwinstallatie	x	x
Wateraansluiting inbouw- toestel	x	x

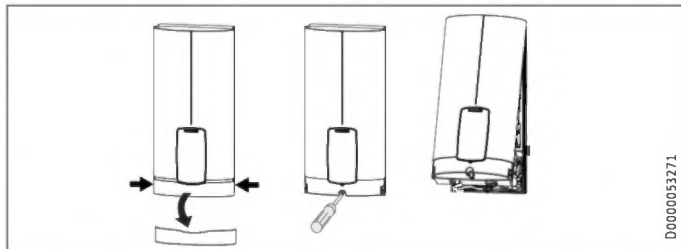
Zie voor meer montagemogelijkheden het hoofdstuk "Montage-opties".

INSTALLATIE

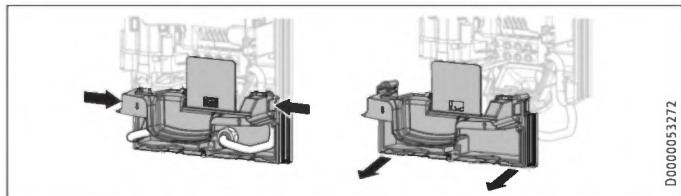
Standaardmontage

11. Standaardmontage

Toestel openen

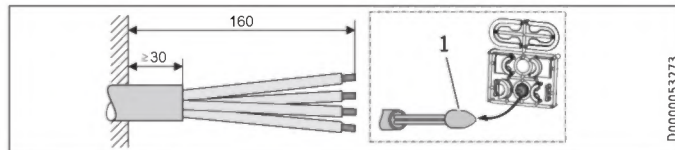


- ▶ Open het toestel door de afdekplaat aan de zijkant vast te pakken en van de bovenkap naar voren af te trekken. Draai de schroef los. Zwenk de bovenkap omhoog.



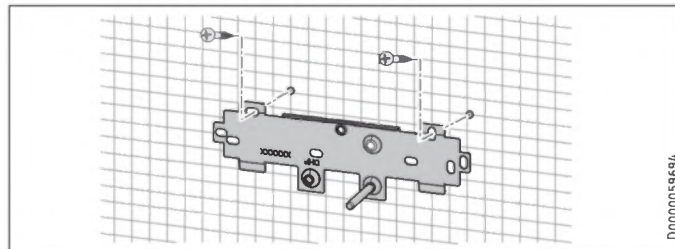
- ▶ Demonteer de achterwand door de beide vergrendelhaken in te drukken en het onderstuk van de achterwand naar voren af te trekken.

Stroomaansluitkabel voorbereiden



- 1 Montagehulp voor de kabelinvoer
- ▶ Bereid de netaansluitkabel voor.

Wandbevestiging monteren



- ▶ Teken de boorgaten af met de montagesjabloon. Bij opbouwinstallatie aan waterzijde moet u ook het bevestigingsgat in het onderste gedeelte van de sjabloon aftekenen.
- ▶ Boor de gaten en bevestig de wandbevestiging op 2 punten met het gepaste bevestigingsmateriaal (schroeven en pluggen niet meegeleverd).
- ▶ Monteer de wandbevestiging.

INSTALLATIE

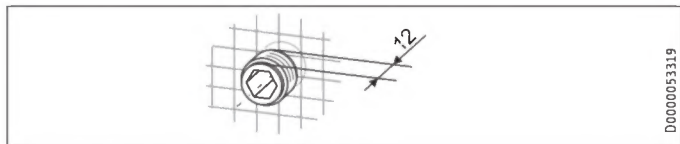
Standaardmontage

Nippels monteren



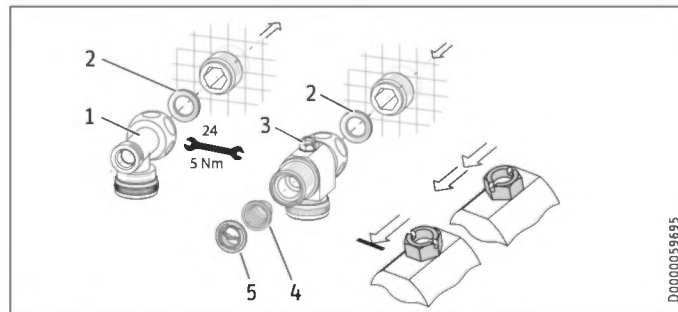
Materiële schade

Voer alle werkzaamheden voor wateraansluiting en installatie uit conform de voorschriften.



- Dicht af en schroef de nippels erin.

Wateraansluiting tot stand brengen



- 1 Warm water met T-stuk
- 2 Dichting
- 3 Koud water met 3-wegkogelkraan
- 4 Zeef
- 5 Kunststof vormring

- Schroef het T-stuk en de 3-wegkogelkraan met telkens een vlakke afdichting op de nippels.



Materiële schade

Voor de werking van het toestel moet de zeef ingebouwd zijn.

- Controleer bij vervanging van het toestel of de zeef aanwezig is.

INSTALLATIE

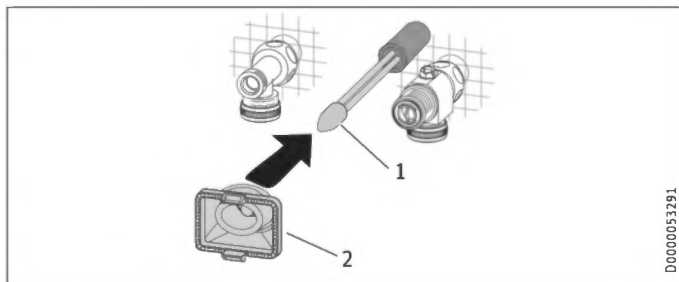
Standaardmontage

Toestel monteren



Info

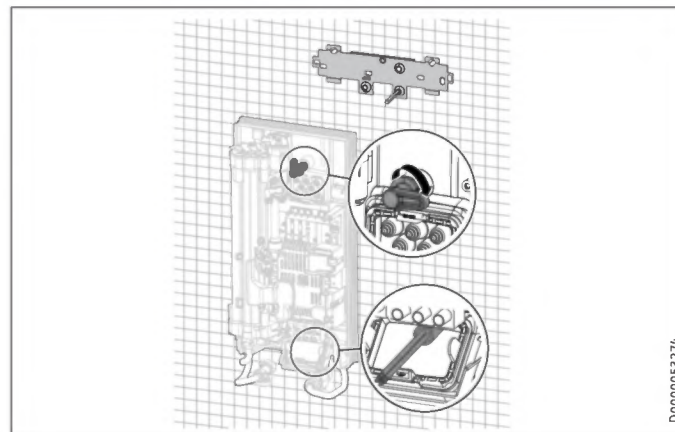
Bij montage met flexibele wateraansluitingen moet u de achterwand bovendien met een schroef bevestigen.



- 1 Montagehulp voor de kabelinvoer
- 2 Kabeltulle

Gebruik voor een betere geleiding van de aders door de kabeltulle de montagehulp (zie bijgevoegde set kunststof onderdelen).

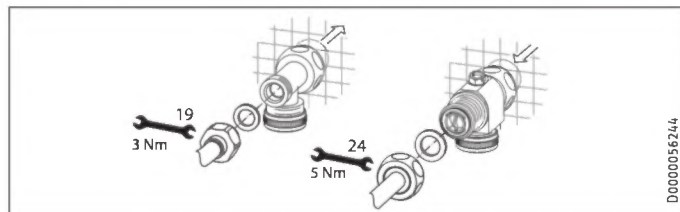
- ▶ Demonteer de kabeltulle uit de achterwand.
- ▶ Steek de kabeltulle over de kabelmantel van de netaansluitkabel. Vergroot bij grotere kabeldoorsneden eventueel het gat in de kabeltulle.



- ▶ Verwijder de transportstoppen uit de wateraansluitingen.
- ▶ Buig de netaansluitkabel 45° naar boven.
- ▶ Duw de netaansluitkabel met de kabeltulle vanaf de achterkant door de achterwand.
- ▶ Monteer het toestel op de schroefbouts van de wandbevestiging.
- ▶ Druk de achterwand stevig aan. Vergrendel de bevestigingsknevel door 90° naar rechts te draaien.
- ▶ Trek de kabeltulle in de achterwand totdat beide vergrendelhaken vergrendelen.

INSTALLATIE

Standaardmontage



- ▶ Schroef de leidingen met de vlakke afdichtingen op de wateraansluitingen.
- ▶ Open de 3-wegkogelkraan of de afsluitklep in de koudwatertoevoerleiding.

Elektriciteit aansluiten



WAARSCHUWING elektrische schok
Voer alle werkzaamheden voor elektriciteitsaansluitingen en montage uit conform de voorschriften.



WAARSCHUWING elektrische schok
Aansluiting op het stroomnet is alleen toegestaan als vaste aansluiting in combinatie met de uitneembare kabeltulle. Het toestel moet op alle polen met een afstand van minstens 3 mm van de aansluiting van de netvoeding kunnen worden losgekoppeld.



WAARSCHUWING elektrische schok
Zorg ervoor dat het toestel is aangesloten op de aardleiding.



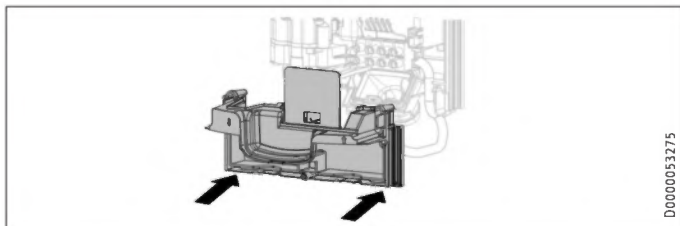
Materiële schade
Houd rekening met de specificaties op het typeplaatje. De aangegeven nominale spanning moet overeenkomen met de netspanning.

- ▶ Sluit de netaansluitkabel aan op de netaansluitklem.

INSTALLATIE

Standaardmontage

Onderstuk van achterwand monteren



- ▶ Monteer het onderstuk van de achterwand in de achterwand. Controleer of de beide vergrendelhaken vergrendeld zijn.
- ▶ Lijn het gemonteerde toestel uit door de bevestigingsknevel los te maken, de elektriciteitsaansluiting en de achterwand uit te lijnen en de bevestigingsknevel weer vast te draaien. Als de achterwand van het toestel niet goed aansluit tegen de wand, kunt u het toestel onderaan met een extra schroef bevestigen.



Materiële schade

De afdekplaat voor het onderstuk van de achterwand mag in ingebouwde toestand niet verbogen worden.

11.1 Montage draadloze miniafstandsbediening

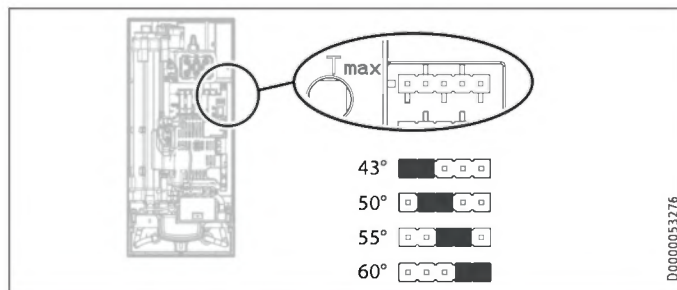
U kunt de draadloze miniafstandsbediening met behulp van de wandhouder aan de wand bevestigen.

- ▶ Bevestig de wandhouder met de meegeleverde kleefstrook of een geschikte schroef met verzonken kop (Ø 3 mm of kleiner) aan de wand.

12. Ingebruikname

12.1 Voorbereidingen

Interne verbrandingsbeveiliging via jumper-insteekplaats



Positie jumper	Beschrijving
43	Bijv. in kleuterscholen, ziekenhuizen, enz.
50	
55	Max. voor douchewerking
60	Fabrieksinstelling
Zonder jumper	Begrenzing 43 °C

- Monteer de jumper op de gewenste positie (= temperatuur in °C) van de contactstrip "Tmax".



VOORZICHTIG verbranding

Bij werking met voorverwarmd water, bijv. bij gebruik van een zonne-installatie, kunnen de interne beveiliging tegen brandwonden en de door de gebruiker instelbare temperatuu­rbegrenzing worden overschreden.

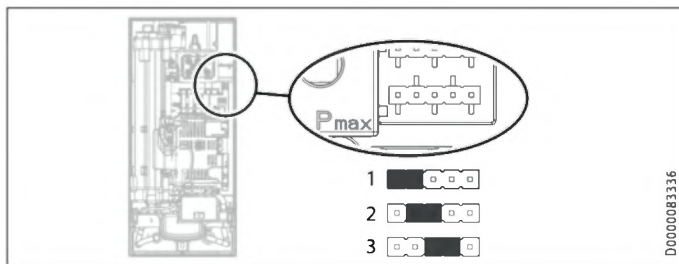
- Begrens dan de temperatuur met een voorgeschakelde centrale thermostaatkraan (bijv. ZTA 3/4).

INSTALLATIE

Ingebruikname

Aansluitvermogen omschakelen via de jumper-insteekplaats

Wanneer u voor de toestellen "DHE Connect 18/21/24" en "DHE Touch 18/21/24" een ander aansluitvermogen dan de fabrieksinstelling kiest, moet u de plaats van de jumper veranderen.



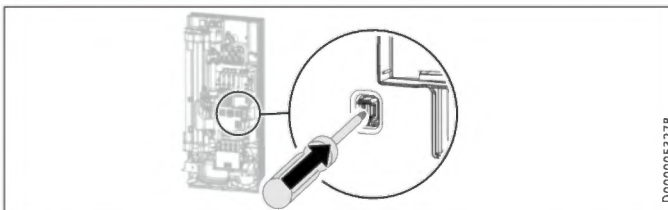
- ▶ Monteer de jumper op de gewenste positie van de contactstrip "Pmax".

Positie jumper	Aansluitvermogen
1	18 kW
2	21 kW
3	24 kW
Zonder jumper	18 kW

12.2 Eerste ingebruikname



- ▶ Open en sluit meerdere keren alle aangesloten aftapkranen totdat het leidingwerk en het toestel luchtvrij zijn.
- ▶ Voer een dichtheidscontrole uit.

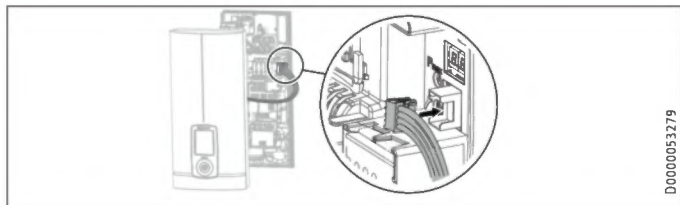


- ▶ Schakel de veiligheidsschakelaar in door de resettoets stevig in te drukken (het toestel wordt met uitgeschakelde veiligheidsschakelaar geleverd).

Bij de toestellen "DHE Connect 18/21/24" en "DHE Touch 18/21/24" is het gemiddelde aansluitvermogen (21 kW) door de fabriek vooraf ingesteld.

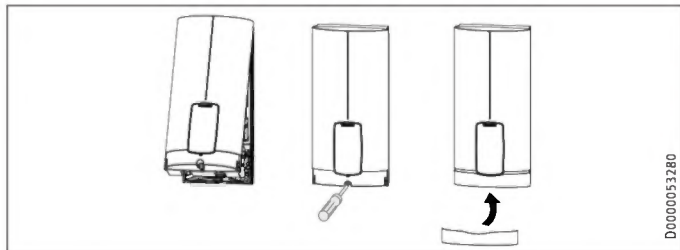
INSTALLATIE

Ingebruikname



D0000053279

- ▶ Sluit de stekker op de verbindingskabel van de bedieningsseenheid aan op de elektronica.



D0000053280

- ▶ Haak de bovenkap aan de bovenkant achteraan in de achterwand. Zwenk de bovenkap omlaag. Controleer of de bovenkap bovenaan en onderaan stevig is bevestigd.
- ▶ Markeer het geselecteerde aansluitvermogen en de nominale spanning op het typeplaatje van de bovenkap (aan beide kanten). Doe dat met een balpen.
- ▶ Zet de bovenkap vast met de schroef.
- ▶ Monteer de afdekplaat op de bovenkap.



D0000053281

- ▶ Schakel de netspanning in.



Info

De activering van het display vindt na ca. 1 minuut plaats.

- ▶ Controleer de werkwijze van het toestel en van de draadloze miniafstandsbediening.
- ▶ Voer een snelle inbedrijfname uit voor de belangrijkste instellingen. De meer specifieke instellingen voor uw eisen kunt u ook later via het menu "Instellingen / Basisinstellingen" uitvoeren.

12.3 Draadloze miniafstandsbediening

De draadloze miniafstandsbediening is af fabriek bij het toestel aangemeld. Wanneer bij de ingebruikname geen temperatuurverstelling met de draadloze miniafstandsbediening mogelijk is, voert u het aanmeldproces opnieuw uit (zie hoofdstuk "Montageopties / Draadloze miniafstandsbediening aanmelden").

12.4 Overdracht van het toestel

- ▶ Leg aan de gebruiker de werking van het toestel uit en maak hem vertrouwd met het gebruik ervan.
- ▶ Wijs de gebruiker op mogelijke gevaren, met name het gevaar voor brandwonden.
- ▶ Overhandig de handleiding.

12.5 Opnieuw in gebruik nemen



Materiële schade

Om te vermijden dat het blankdraadelement na onderbreking van de watervoorziening beschadigd raakt, moet het toestel met behulp van de volgende procedure weer in werking worden gesteld.

- ▶ Schakel het toestel spanningsvrij door de zekeringen uit te schakelen of schakel het toestel "OFF".
- ▶ Open de kraan gedurende een minuut tot het toestel en de voorgeschakelde koudwatertoevoerleiding vrij zijn van lucht.
- ▶ Schakel de netspanning weer in of stel een temperatuur op het toestel of de afstandsbediening in.

13. Buitendienststelling

- ▶ Koppel het toestel op alle polen los van het stroomnet.
- ▶ Tap het toestel af (zie het hoofdstuk "Onderhoud / Toestel aftappen").

14. Montageopties

Elektrische aansluiting	Beschermingsgraad (IP)
Inbouw boven	IP 25
Inbouw onder bij korte netaansluitkabel	IP 25
Opbouw	IP 24

Wateraansluiting	Beschermingsgraad (IP)
Opbouw	IP 24

Overige	Beschermingsgraad (IP)
Installatie bij betegeling	IP 25
GEDRAAIDE BOVENKAP	IP 25

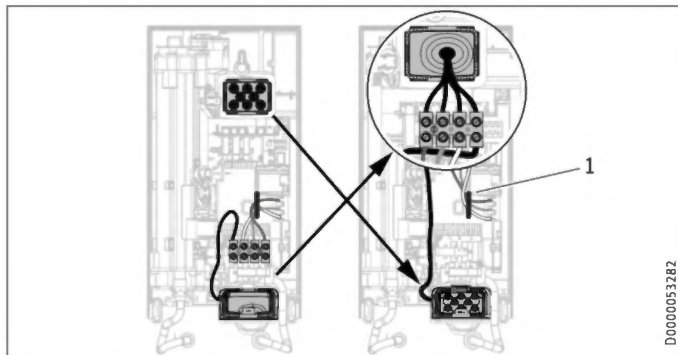


WAARSCHUWING elektrische schok
Scheid alle polen van het toestel van het elektriciteitsnet voor aanvang van alle werkzaamheden.

INSTALLATIE

Montageopties

14.1 Elektrische aansluiting inbouw boven

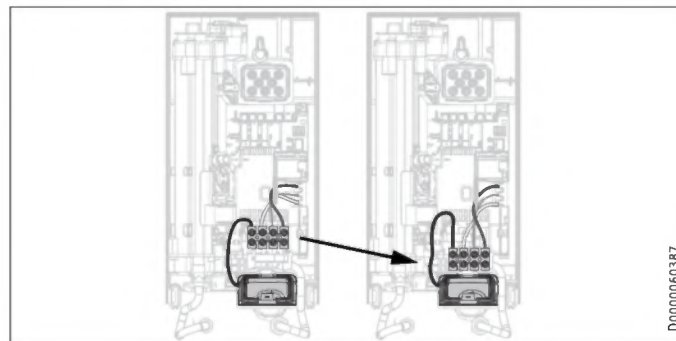


1 Kabeldoorvoer

- ▶ Verplaats de netaansluitklem van onder naar boven. Maak daarvoor de bevestigingsschroef los. Draai de netaansluitklem met de aansluitkabels 180° rechtsom. Leg de kabels om de kabelgeleiding. Schroef de netaansluitklem weer vast.
- ▶ Verwissel de kabeltules door ze allebei te demonteren.
- ▶ Monteer de eerder boven geplaatste kabeltulle nu onderaan.
- ▶ Schuif de andere kabeltulle over de kabelmantel van de stroomkabel. Trek de kabeltulle in de achterwand totdat beide vergrendelhaken vergrendelen.
- ▶ Monteer het toestel op de schroefbouten van de wandbevestiging.

- ▶ Druk de achterwand stevig aan. Vergrendel de bevestigingsnevel door 90° naar rechts te draaien.
- ▶ Trek de kabeltulle in de achterwand totdat beide vergrendelhaken vergrendelen.
- ▶ Sluit de netaansluitkabel aan op de netaansluitklem.

14.2 Elektrische aansluiting inbouw onder bij korte netaansluitkabel



- ▶ Verplaats de netaansluitklem verder naar beneden. Maak daarvoor de bevestigingsschroef los. Schroef de netaansluitklem weer vast.

INSTALLATIE

Montageopties

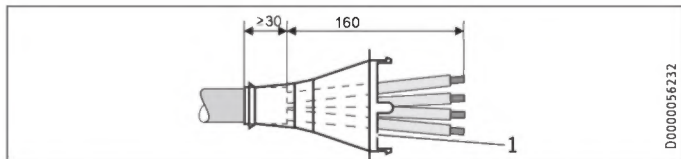
14.3 Elektrische aansluiting opbouw



Info

Bij dit aansluittype wijzigt de beschermingsgraad van het toestel.

- ▶ Wijzig het typeplaatje. Streep de vermelding IP 25 door en kruis het vakje IP 24 aan. Doe dat met een balpen.



1 Kabeltulle

- ▶ Bereid de netaansluitkabel voor. Monteer de kabeltulle.



Materiële schade

Als u per ongeluk een verkeerd gat uit de achterwand of bovenkap hebt gebroken, moet u een nieuwe achterwand of bovenkap gebruiken.

- ▶ Zaag en breek de benodigde doorvoeren uit de achterwand en de bovenkap (posities zie hoofdstuk "Technische gegevens / Afmetingen en aansluitingen"). Ontbraam scherpe kanten met een vijl.

- ▶ Leid de netaansluitkabel door de kabeltulle.
- ▶ Sluit de netaansluitkabel aan op de netaansluitklem.

14.4 Aansluiting van een lastafwerprelais

Plaats een lastafwerprelais in combinatie met andere elektrische toestellen, bv. elektrische accumulatieverwarming, in de elektro-technische installatie. De lastafwerping vindt plaats wanneer de doorstromer actief is.



Materiële schade

Sluit de fase die het lastafwerprelais schakelt, aan op de gemerkte klem van de netaansluitklem in het toestel (zie hoofdstuk "Technische gegevens / Schakelschema").

14.5 Waterinstallatie opbouw



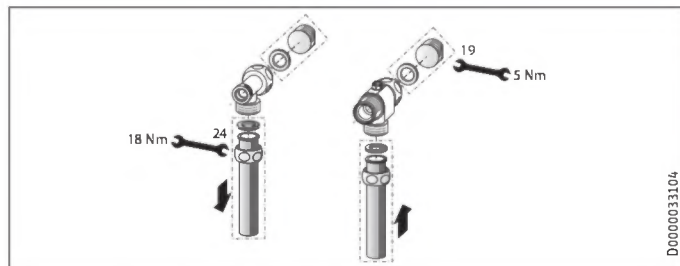
Info

Bij dit aansluittype wijzigt de beschermingsgraad van het toestel.

- ▶ Wijzig het typeplaatje. Streep de vermelding IP 25 door en kruis het vakje IP 24 aan. Doe dat met een balpen.

INSTALLATIE

Montageopties

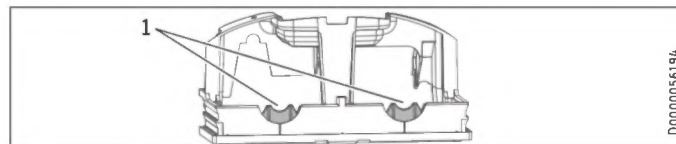


- ▶ Monteer waterstoppen met dichtingen om de inbouw aansluiting af te sluiten. Bij de als toebehoren verkrijgbare kranen worden de waterstoppen en dichtingen meegeleverd. Voor andere dan de door ons aanbevolen drukkranen kunt u waterstoppen en dichtingen als toebehoren bestellen.
- ▶ Monteer een geschikte drukkraan.
- ▶ Plaats het onderstuk van de achterwand onder de aansluitbuizen van de kraan en schuif het in de achterwand.
- ▶ Schroef de aansluitbuizen op het T-stuk en de 3-wegkogelkraan.



Info

De beugels voor buisbevestigingen op het onderstuk van de achterwand kunt u indien nodig uitbreken.



1 Beugel

14.6 Waterinstallatie opbouw met soldeeraansluiting / persfitting

Met het toebehoren "soldeeraansluiting" of "persfitting" kunt u koperleidingen of kunststofleidingen verbinden.

Bij "soldeeraansluiting" met een schroefaansluiting voor 12 mm koperleidingen dient u als volgt te werk te gaan:

- ▶ Schuif de wartelmoeren over de aansluitbuizen.
- ▶ Soldeer de inlegstukken op de koperleidingen.
- ▶ Plaats het onderstuk van de achterwand onder de aansluitbuizen van de kraan en schuif het in de achterwand.
- ▶ Schroef de aansluitbuizen op het T-stuk en de 3-wegkogelkraan.



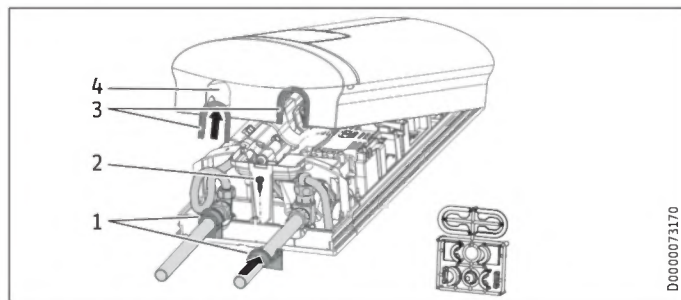
Info

Houd rekening met de info van de fabrikant van de kraan.

INSTALLATIE

Montageopties

14.7 Montage van de bovenkap bij opbouwinstallatie voor de wateraansluiting



- 1 Achterwandgeleidsstukken
 - 2 Schroef
 - 3 Kapeleidsstukken met afdichtlipjes aan buiszijde
 - 4 Doorvoeropening
- ▶ Breek en zaag de doorvoeropeningen in de bovenkap netjes uit. Gebruik, indien nodig, een vijl.
 - ▶ Klik de kapeleidsstukken vast in de doorvoeropeningen.

Alleen bij gebruik van het toebehoren "Soldeeraansluiting" en de exacte naleving van alle montageafmetingen:

- ▶ Breek de afdichtlipjes uit de kapeleidsstukken.
- ▶ Plaats de achterwandgeleidsstukken op de buizen. Schuif ze in elkaar. Ten slotte schuift u de geleidsstukken tot aan de aanslag tegen de achterwand.

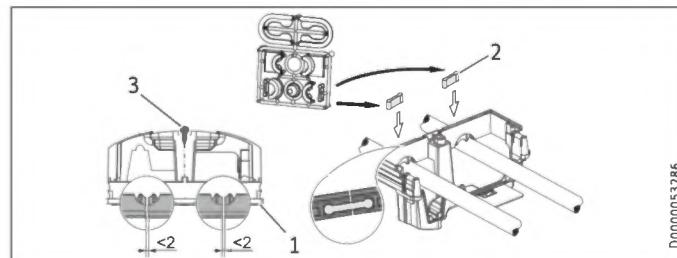
- ▶ Bevestig het onderstuk van de achterwand met een schroef.



Info

Gebruik de kapeleidsstukken met afdichtlipjes voor de compensatie van een kleine verschuiving van de aansluitbuizen en/of het gebruik van het toebehoren "Press-fitting". In dit geval worden de achterwandgeleidsstukken niet gemonteerd.

14.8 Montage onderstuk achterwand bij opbouwschroefaansluiting



- 1 Onderstuk van de achterwand
- 2 Meegeleverd verbindingstuk
- 3 Schroef

Bij het gebruik van opbouwschroefaansluitingen kan het onderstuk van de achterwand ook na de kraanmontage gemonteerd worden. Daarvoor gaat u als volgt te werk:

INSTALLATIE

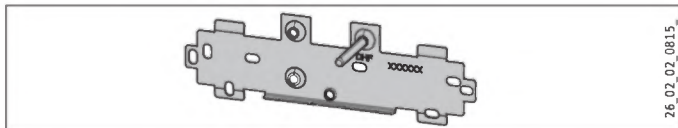
Montageopties

- ▶ Zaag het onderstuk van de achterwand open.
- ▶ Monteer het onderstuk van de achterwand door het zijdelings open te buigen en over de opbouwbuizen te steken.
- ▶ Steek de verbindingstukken achterlangs in het onderstuk van de achterwand.
- ▶ Klik het onderstuk van de achterwand vast in de achterwand.
- ▶ Bevestig het onderstuk van de achterwand met een schroef.

14.9 Wandbevestiging bij vervanging van het toestel

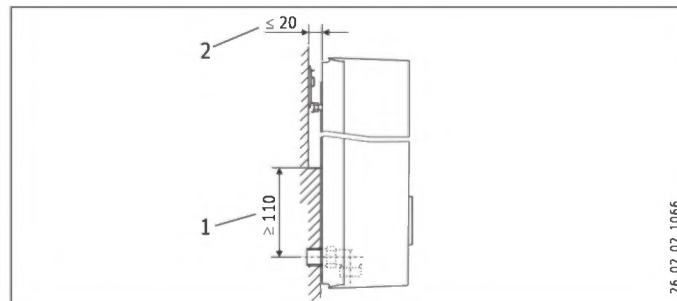
Een aanwezige wandbevestiging van STIEBEL ELTRON kan gebruikt worden bij vervanging van het toestel (uitzondering doorstroomer DHF), indien de bevestigingsschroef zich rechtsonder bevindt.

Vervanging van de doorstroomer DHF



- ▶ Verplaats de bevestigingsschroef op de wandbevestiging (de bevestigingsschroef heeft een zelftappende schroefdraad).
- ▶ Draai de wandbevestiging 180° en monteer deze op de wand (de tekst DHF verschijnt dan in de leesrichting).

14.10 Installatie bij betegeling



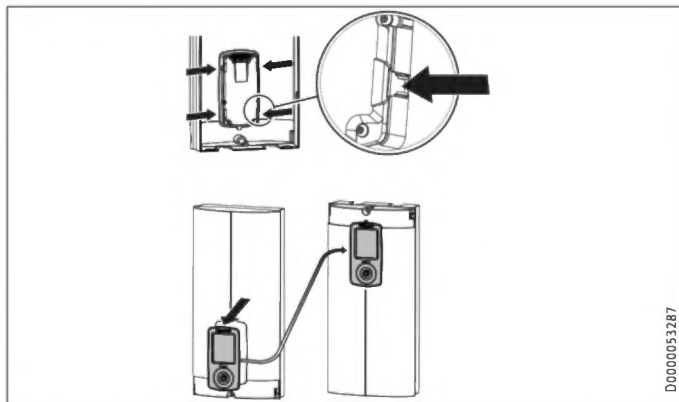
- 1 Minimaal steunvlak van het toestel
 - 2 Maximale tegelverschuiving
- ▶ Stel de wandafstand bij. Zet de achterwand vast met de bevestigingsknevel (90° rechtsonder draaien).

INSTALLATIE

Montageopties

14.11 Gedraaide bovenkap

Bij onderbouwmontage mag de bovenkap gedraaid worden om het bedieningscomfort te verbeteren.



- ▶ Demonteer de bedieningseenheid uit de bovenkap door de vergrendelhaken in te drukken en de bedieningseenheid eruit te halen.
- ▶ Draai de bovenkap (niet het toestel) en monteer de bedieningseenheid opnieuw. Druk de bedieningseenheid er parallel in tot alle vergrendelhaken vergrendelen. Wanneer u de vergrendelhaken vergrendelt, moet u aan de binnenzijde van de bovenkap tegendruk geven.



WAARSCHUWING elektrische schok
De bedieningseenheid moet met alle 4 de vergrendelhaken worden vergrendeld. De vergrendelhaken moeten compleet zijn en mogen niet beschadigd zijn. Bij een niet juist geplaatste bedieningseenheid is de beveiliging van de gebruiker tegen aanraking van spanningsgeleidende onderdelen niet gewaarborgd.

- ▶ Sluit de stekker op de verbindingkabel van de bedieningseenheid aan op de elektronica (zie hoofdstuk "Ingebruikname / Eerste ingebruikname").
- ▶ Haak de bovenkap langs onder vast. Zwaai de bovenkap naar boven op de achterwand.
- ▶ Schroef de bovenkap vast.
- ▶ Monteer de afdekking op de bovenkap.

14.12 Werking met voorverwarmd water

Door een centrale thermostaatkraan in te bouwen, kunt u de maximale toevoertemperatuur begrenzen.

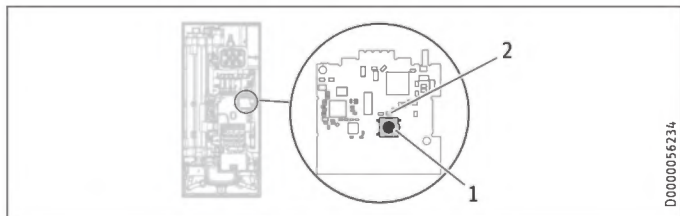
INSTALLATIE

Montageopties

14.13 Draadloze miniafstandsbediening aanmelden

Wanneer de bedieningseenheid vast in het toestel gemonteerd is, kan de draadloze miniafstandsbediening via de bedieningseenheid aangemeld worden (zie het hoofdstuk "Instellingen / Nieuwe draadloze miniafstandsbediening aanmelden").

Indien de bedieningseenheid echter buiten het toestel toegepast wordt (in het toebehoren), moet voor het aanmelden van de draadloze miniafstandsbediening het toestel geopend worden en moet het aanmelden uitgevoerd worden, zoals hierna beschreven wordt.



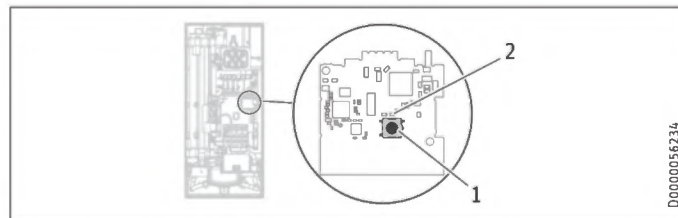
- 1 Knop van de draadloze module voor aan- en afmelden
 - 2 Gele ledweergave bij geactiveerde draadloze miniafstandsbediening
- ▶ Druk kort op de toets om met de aanmelding in de doorstromer te beginnen. De gele led begint te knipperen.
 - ▶ Druk nu gedurende 3 seconden op de toets plus (+) van de draadloze miniafstandsbediening.

Nadat de aanmelding is gelukt, knippert de gele led verschillende keren snel achter elkaar en dooft daarna.

Bij een mislukte aanmelding knippert de led verder tot het eind van de aanmeldmodus (in totaal 30 seconden).

14.14 DHE-bedieningseenheid als draadloze afstandsbediening aanmelden

Wanneer de bedieningseenheid met toebehoren buiten het toestel toegepast wordt en het toestel door de blindkap afgesloten is, moet het toestel voor het aanmelden van de bedieningseenheid geopend worden.



- 1 Knop van de draadloze module voor aanmelden
 - 2 Gele ledweergave bij geactiveerde bedieningseenheid
- ▶ Kies op de bedieningseenheid de menuoptie "Instellingen / Service / Draadloos / Bedieningspaneel aanmelden".
 - ▶ Druk in het toestel kort op de knop van de draadloze module. De gele led begint te knipperen. De draadloze module bevindt zich gedurende 30 seconden in de aanmeldmodus.

- ▶ Bedien op de bedieningseenheid de toets "OK".

Nadat de aanmelding is gelukt, knippert de gele led verschillende keren snel achter elkaar en dooft daarna.

Bij een mislukte aanmelding knippert de led verder tot het eind van de aanmeldmodus (in totaal 30 seconden).

14.15 Afmelden van alle draadloze gebruikers

- ▶ Om alle draadloze gebruikers af te melden, drukt u de toets 5 seconden in.

15. Service-informatie



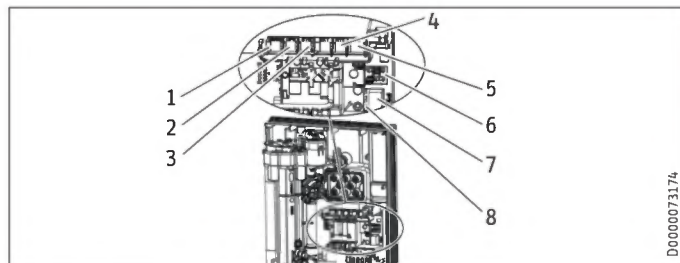
Instellingen

Menustructuur	Beschrijving
■ Service	
<input type="checkbox"/> ■ Fout	Foutweergave.
<input type="checkbox"/> ■ Contact installateur	Gegevens opslaan
<input type="checkbox"/> ■ Toestelgegevens	Type Product-ID QR-code. Met behulp van de QR-code kunt u vanaf een mobiel eindtoestel (smartphone of tablet) snel toegang krijgen tot onze internetsite.
<input type="checkbox"/> ■ Servicecode	Met de invoer van de servicecode worden de menuopties "Controlemenu" en "Netwerkd Diagnose" weergegeven. ▶ Voer de servicecode "1000" in. ▶ Activeer de servicecode met het vinkje (in het display verschijnt "Servicelevel 1"), verder met het pijlsymbool. ▶ Deactiveren van "Servicelevel 1" vindt plaats door op de toets "Level 1 deactiveren" te drukken
<input type="checkbox"/> ■ Controlemenu	Hier kunt u informatie over het toestel oproepen.
<input type="checkbox"/> ■ Netwerkd Diagnose	Alleen bij "DHE Connect": Hier verkrijgt u informatie van het netwerk.

INSTALLATIE

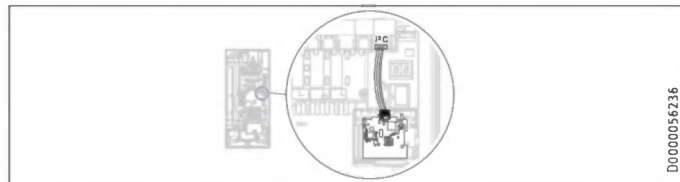
Service-informatie

Aansluitoverzicht

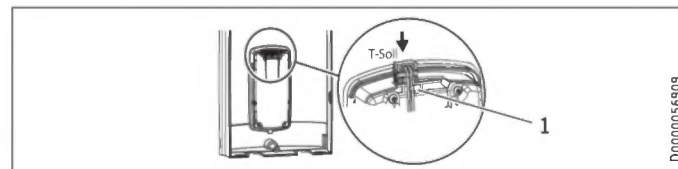


- 1 Motorclip
- 2 Debiet sensor
- 3 Veiligheidstemperatuurbegrenzer, automatische reset
- 4 NTC-sensor
- 5 Draadloze module
- 6 Contactstrips voor aansluitvermogen en verbrandingsbeveiliging
- 7 Steekpositie bedieningseenheid
- 8 Diagnoselampje

Connectorlocaties verbindingenkabel draadloze module

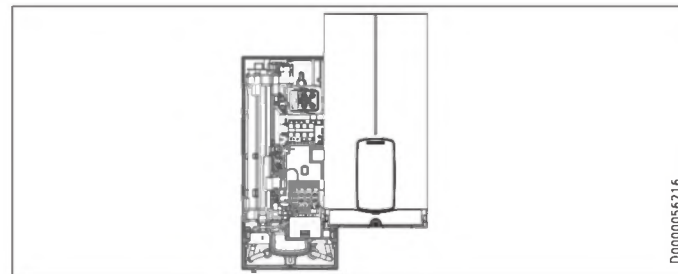


Connectorlocaties verbindingenkabel bedieningseenheid



- 1 "T-nominaal (gewenste temp.)"

Houder bovenkap



16. Storingen verhelpen



WAARSCHUWING elektrische schok
Om het toestel te kunnen controleren, moet er spanning op het toestel staan.



Info
De controle van het toestel met het diagnoselampje moet bij stromend water uitgevoerd worden.

Indicatiemogelijkheden diagnoselampje (led)

	rood	brandt bij storing
	geel	brandt in de verwarmingsmodus / knippert bij het bereiken van de vermogensgrens
	groen	knippert: toestel met netaansluiting

Diagnoselampje (tapbedrijf)	Storing	Oorzaak	Oplossing
Er brandt geen enkele led	Het toestel verwarmt niet	Een of meerdere fasen van de netspanning ontbreken Elektronica defect	Controleer de zekeringen in de huisinstallatie Vervang de functionele module
Groen knippert, geel uit, rood uit	Geen warm water	Inschakelhoeveelheid van het toestel wordt niet bereikt, douchekop/straalregelaar verkalkt Inschakelhoeveelheid van het toestel wordt niet bereikt, zeef in de koudwatertoevoer is vervuild Doorstroomhoeveelheidsmeting niet opgestoken Doorstroomhoeveelheidsmeting defect of vervuild Elektronica defect	Douchekop/straalregelaar ontkalken/vervangen Zeef reinigen Steekverbinding controleren, evt. corrigeren Doorstroomhoeveelheidsmeting vervangen Vervang de functionele module

INSTALLATIE

Storingen verhelpen

Diagnoselampje (tapbedrijf)	Storing	Oorzaak	Oplossing
Groen knippert, geel aan, rood uit	Geen displayweergave	Losse verbindingkabel tussen elektronica en bedieningseenheid	Steekverbindingen controleren, evt. corrigeren
		Defecte verbindingkabel tussen elektronica en bedieningseenheid	Verbindingkabel controleren, evt. vervangen
		Bedieningseenheid defect	Bedieningseenheid vervangen
		Elektronica defect	Vervang de functionele module
Groen knippert, geel aan, rood uit	Geen warm water, uitlooptemperatuur komt niet overeen met de gevraagde waarde	Kraan defect	Kraan vervangen
		Uitloopsensor defect	Uitloopsensor vervangen
		Verwarmingssysteem defect	Vervang de functionele module
		Elektronica defect	Vervang de functionele module
Groen knippert, geel aan, rood uit	Geen warm water, uitlooptemperatuur komt niet overeen met de gevraagde waarde	Motorklep defect	Motorklep vervangen
Groen knippert, geel uit, rood aan	Geen warm water	Een of meerdere fasen van de netspanning ontbreken	Controleer de zekeringen in de huisinstallatie
		Luchtherkenning is geactiveerd	Gedurende > 1 min blijven tappen



Info

Voor een snelle foutdiagnose is de app "PROFI DIRECT" in de App Store beschikbaar.

17. Onderhoud



WAARSCHUWING elektrische schok
Scheid alle polen van het toestel van het elektriciteitsnet voor aanvang van alle werkzaamheden.
Dit toestel bevat condensatoren die na ont koppeling van het stroomnet ontladen. De ontladspanning van de condensatoren kan evt. kortstondig > 60 V DC bedragen.

Toestel aftappen

U kunt het toestel voor onderhoudswerkzaamheden aftappen.



WAARSCHUWING verbranding
Wanneer u het toestel aftapt, kan er heet water uitlopen.

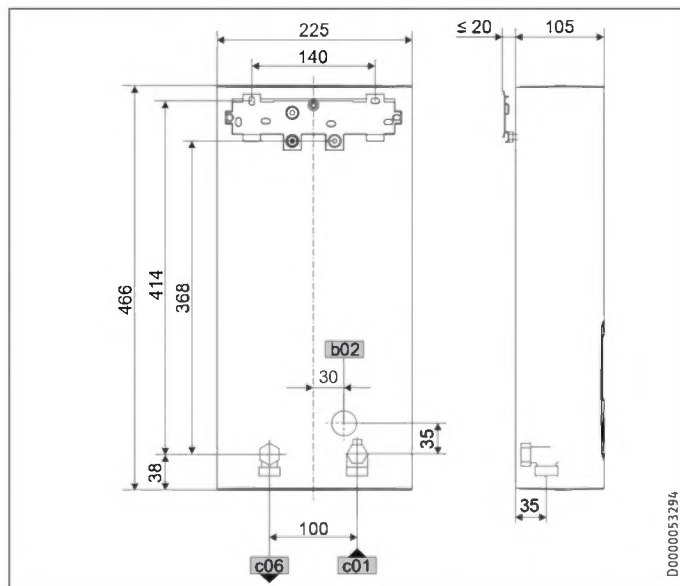
- ▶ Sluit de 3-wegkogelkraan of de afsluitklep in de koudwatertoevoerleiding.
- ▶ Open alle aftappunten.
- ▶ Maak de wateraansluitingen van het toestel los.
- ▶ Een gedemonteerd toestel moet vorstvrij bewaard worden, want er kan restwater in het toestel zitten dat kan bevriezen en daardoor schade kan veroorzaken.

Zeef reinigen

Reinig bij vervuiling de zeef in de koudwaterschroefaansluiting. Sluit de 3-wegkogelkraan of de afsluitklep in de koudwatertoevoerleiding voordat u de zeef uitbouwt, reinigt en weer inbouwt.

18. Technische gegevens

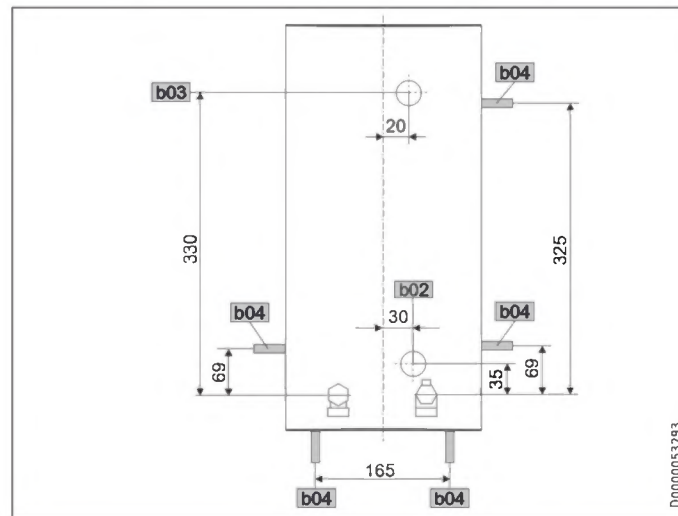
18.1 Afmetingen en aansluitingen



D0000053294

		DHE
b02	Doorvoer elektr. kabels I	Inbouw
c01	Koudwatertoevoer	Buitendraad G 1/2 A
c06	Warmwateruitloop	Buitendraad G 1/2 A

Optionele aansluitmogelijkheden



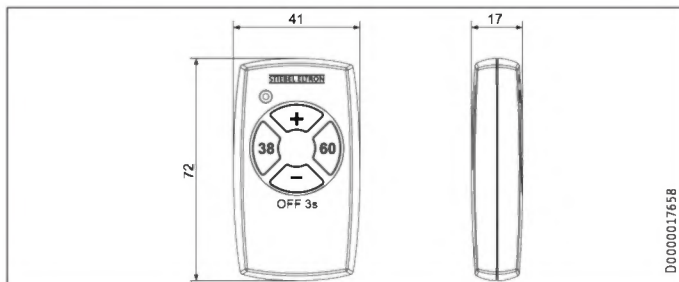
D0000053293

		DHE
b02	Doorvoer elektr. kabels I	Inbouw
b03	Doorvoer elektr. kabels II	Inbouw
b04	Doorvoer elektr. kabels III	Opbouw

INSTALLATIE

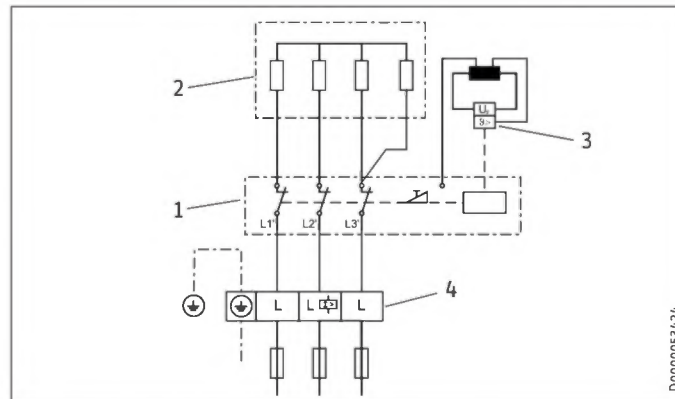
Technische gegevens

Draadloze miniafstandsbediening



18.2 Schakelschema

3/PE ~ 380-415 V

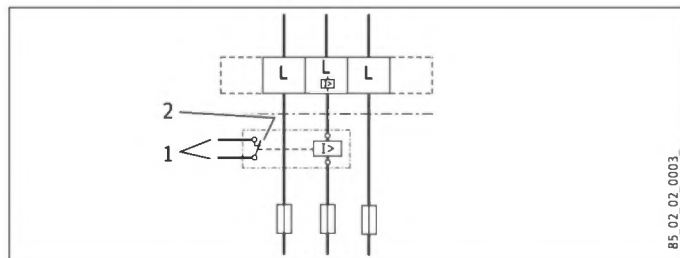


- 1 Vermogenselectronica met geïntegreerde veiligheidsschakelaar
- 2 Blankdraadelement
- 3 Veiligheidstemperatuurbegrenzer
- 4 Netaansluitklem

INSTALLATIE

Technische gegevens

Voorrangschakeling met LR 1-A



- 1 Stuurkabel voor het relais van het 2e toestel (bijv. elektrische accumulatieverwarming)
- 2 Besturingscontact gaat open als de doorstromer inschakelt.

18.3 Warmwatervermogen

Het warmwatervermogen is afhankelijk van de aanwezige netspanning, het aansluitvermogen van het toestel en de koudwatertoevoertemperatuur. De nominale spanning en het nominaal vermogen staan aangegeven op het typeplaatje.

Aansluitvermogen in kW			38 °C warmwatervermogen in l/min.			
Nominale spanning			Koudwatertoevoertemperatuur			
380 V	400 V	415 V	5 °C	10 °C	15 °C	20 °C
16,2			7,0	8,3	10,1	12,9
19			8,2	9,7	11,8	15,1
21,7			9,4	11,1	13,5	17,2
	18		7,8	9,2	11,2	14,3
	21		9,1	10,7	13,0	16,7
	24		10,4	12,2	14,9	19,0
		19,4	8,4	9,9	12,0	15,4
		22,6	9,8	11,5	14,0	17,9
		25,8	11,2	13,2	16,0	20,5
24,4			10,6	12,4	15,2	19,4
	27		11,7	13,8	16,8	21,4
		29,1	12,6	14,8	18,1	23,1

Aansluitvermogen in kW			50 °C warmwatervermogen in L/min.			
Nominale spanning			Koudwatertoevoertemperatuur			
380 V	400 V	415 V	5 °C	10 °C	15 °C	20 °C
16,2			5,1	5,8	6,6	7,7
19			6,0	6,8	7,8	9,0
21,7			6,9	7,8	8,9	10,3
	18		5,7	6,4	7,3	8,6
	21		6,7	7,5	8,6	10,0
	24		7,6	8,6	9,8	11,4
		19,4	6,2	6,9	7,9	9,2
		22,6	7,2	8,1	9,2	10,8
		25,8	8,2	9,2	10,5	12,3
24,4			7,7	8,7	10,0	11,6
	27		8,6	9,6	11,0	12,9
		29,1	9,2	10,4	11,9	13,9

18.4 Toepassingsgebieden / omreken tabel

Specifieke elektrische weerstand en specifieke elektrische geleidbaarheid.

Genormeerde waarde bij 15 °C			20 °C			25 °C		
Weerstand	Geleidbaarheid		Weerstand	Geleidbaarheid		Weerstand	Geleidbaarheid	
$\rho \geq$	$\sigma \leq$		$\rho \geq$	$\sigma \leq$		$\rho \geq$	$\sigma \leq$	
Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$	Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$	Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$
900	111	1111	800	125	1250	735	136	1361

18.5 Drukverliezen

Kranen

Drukverlies van de kranen bij debiet 10 L/min

Eenhendel mengkraan, ca.	MPa	0,04 - 0,08
Thermostaatkraan, ca.	MPa	0,03 - 0,05
Douchekop, ca.	MPa	0,03 - 0,15

Dimensionering van het leidingnet

Voor het berekenen van de leidingafmetingen wordt voor het toestel een drukverlies van 0,1 MPa aanbevolen.

18.6 Storingsomstandigheden

In de installatie kunnen er in geval van storing kortstondige belastingen van maximaal 80 °C bij een druk van 1,0 MPa optreden.

INSTALLATIE

Technische gegevens

18.7 Gegevens over het energieverbruik

Productgegevensblad: Conventionele warmwaterbereider volgens verordening (EU) nr. 812/2013 | 814/2013

		DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27
		234467	234468	234459	234460
Fabrikant		STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Lastprofiel		S	S	S	S
Energierendementsklasse		A	A	A	A
Energierendement	%	39	39	39	39
jaarlijks stroomverbruik	kWh	480	481	480	481
Temperatuurstelling af fabriek	°C	60	60	60	60
Geluidsniveau	dB(A)	15	15	15	15
Bijzondere voorschriften voor efficiëntiemeting		Gemeten bij ECO-stand met het grootste debiet, maximaal vermogen en maximale gevraagde waarde.	Gemeten bij ECO-stand met het grootste debiet en maximale gevraagde waarde	Gemeten bij ECO-stand met het grootste debiet, maximaal vermogen en maximale gevraagde waarde.	Gemeten bij ECO-stand met het grootste debiet en maximale gevraagde waarde
Dagelijks stroomverbruik	kWh	2,211	2,217	2,211	2,217

INSTALLATIE

Technische gegevens

18.8 Gegevenstabel

		DHE Connect 18/21/24			DHE Connect 27		DHE Touch 18/21/24			DHE Touch 27	
		234467			234468		234459			234460	
Elektrische gegevens											
Nominale spanning	V	380	400	415	380	400	380	400	415	380	400
Nominaal vermogen	kW	16,2/19/21,7	18/21/24	19,4/22,6/25,8	24,4	27	16,2/19/21,7	18/21/24	19,4/22,6/25,8	24,4	27
Nominale stroom	A	27,6/29,5/33,3	29/31/35	30,1/32,2/36,3	37,1	39	27,6/29,5/33,3	29/31/35	30,1/32,2/36,3	37,1	39
Zekering	A	32/32/35	32/32/35	32/32/40	40	40	32/32/35	32/32/35	32/32/40	40	40
Frequentie	Hz			50/60	50/60	50/-			50/60	50/60	50/-
Fasen				3/PE	3/PE	3/PE			3/PE	3/PE	3/PE
Max. netimpedantie bij 50Hz	Ω	0,284	0,270	0,260	0,254	0,241	0,284	0,270	0,260	0,254	0,241
Specifieke weerstand $\rho_{15} \geq$	Ω cm			900		900			900		900
Specifieke geleidbaarheid $\sigma_{15} \leq$	μ S/cm			1111		1111			1111		1111
Aansluitingen											
Wateraansluiting				G 1/2 A		G 1/2 A			G 1/2 A		G 1/2 A
Werkingsgebied											
Max. toegelaten druk	MPa			1		1			1		1
Max. toevoertemperatuur voor naverwarming	$^{\circ}$ C			55		55			55		55
Waarden											
Max. toevoertemperatuur (bijv. thermische ontsmetting)	$^{\circ}$ C			70		70			70		70
Aan	l/min			> 2,5		> 2,5			> 2,5		> 2,5
Debiet bij 28 K	l/min			9,2/10,7/12,3 bij 400 V		13,8 bij 400 V			9,2/10,7/12,3 bij 400 V		13,8 bij 400 V
Debiet bij 50 K	l/min			5,2/6,0/6,9 bij 400 V		7,7 bij 400 V			5,2/6,0/6,9 bij 400 V		7,7 bij 400 V
Drukverlies voor debiet bij 50 K (zonder debietbegrenzer)	MPa			0,06/0,08/0,1		0,13			0,06/0,08/0,1		0,13
Hydraulische gegevens											
Nominale inhoud	l			0,4		0,4			0,4		0,4

INSTALLATIE

Technische gegevens

		DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27
Uitvoeringen					
Aansluitvermogen selecteerbaar		X	-	X	-
Temperatuurstelling	°C	Off, 20-60	Off, 20-60	Off, 20-60	Off, 20-60
Beveiligingsklasse		1	1	1	1
Isolatieblok		Kunststof	Kunststof	Kunststof	Kunststof
Verwarmingssysteem warmteopwekker		Blankdraad	Blankdraad	Blankdraad	Blankdraad
Kap en achterwand		Kunststof	Kunststof	Kunststof	Kunststof
Kleur		wit	wit	wit	wit
Beschermingsgraad (IP)		IP25	IP25	IP25	IP25
Afmetingen					
Hoogte	mm	466	466	466	466
Breedte	mm	225	225	225	225
Diepte	mm	105	105	105	105
Gewichten					
Gewicht	Kg	3,2	3,2	3,1	3,1



Info

Het toestel voldoet aan IEC 61000-3-12.

		Draadloze miniafstandsbediening
Werkingsgebied		
Temperatuurinstelbereik	°C	20-60
Zendfrequentie	MHz	868,3
Reikwijdte draadloos in gebouw ca.	m	25
Uitvoeringen		
Beschermingsgraad (IP)		IPX5/IPX7
Batterijtype		1 x CR2032-3 V
Afmetingen		
Hoogte	mm	72
Breedte	mm	41
Diepte	mm	17
Gewichten		
Gewicht	Kg	0,03

Het draadloze bereik is afhankelijk van de bouwtechnische omstandigheden. Werking door een verdiepingvloer heen kan niet altijd gewaarborgd worden.

Garantie

Voor toestellen die buiten Duitsland zijn gekocht, gelden de garantievoorzaken van onze Duitse ondernemingen niet. Bovendien kan in landen waar één van onze dochtermaatschappijen verantwoordelijk is voor de verkoop van onze producten, alleen garantie worden verleend door deze dochtermaatschappij. Een dergelijk garantie wordt alleen verstrekt, wanneer de dochtermaatschappij eigen garantievoorzaken heeft gepubliceerd. In andere situaties wordt er geen garantie verleend.

Voor toestellen die in landen worden gekocht waar wij geen dochtermaatschappijen hebben die onze producten verkopen, verlenen wij geen garantie. Een eventueel door de importeur verzekerde garantie blijft onverminderd van kracht.

Milieu en recycling

Wij verzoeken u ons te helpen ons milieu te beschermen. Doe de materialen na het gebruik weg overeenkomstig de nationale voorschriften.

Info voor de software van het toestel

De zich in het toestel bevindende software is auteursrechtelijk beschermd.

De software van uw toestel bevat software van derden, onder andere Open Source Software. Verdere info over de software van derden en hun licentievoorwaarden vindt u op <http://www.stiebel-eltron.com/licenses>.

Voor zover volgens de licentievoorwaarden van de software van derden hun broncode ook moet worden meegeleverd, is deze via de bovenstaande URL beschikbaar, voor zover daar geen andere handhaving wordt vermeld.

Voor software die onder GPL of LGPL valt, bestaat het aanbod tot beschikbaarstelling van de broncode van deze software in volledige, machineleesbare kopie. Het aanbod bestaat voor de duur, waarvoor de klantenservice voor het toestel wordt aangeboden, ten minste echter voor drie jaar vanaf de verkrijging van het toestel. Een lijst van welke delen van de software onder GPL en/of LGPL vallen, bevindt zich in de op <http://www.stiebel-eltron.com/licenses> op te vragen licentievoorwaarden in deel B). Het aanbod geldt voor elke bezitter van het toestel en iedereen, die over deze informatie beschikt. Aanspreekpartners voor de verkrijging van de broncode is de Stiebel Eltron-klantenservice (Stiebel Eltron GmbH & Co. KG, -Kundenservice-, Dr. Stiebel-Str. 33, 37603 Holzminden). Verdere details vindt u op de bovengenoemde website.

Dit product bevat software, die door het OpenSSL Project voor de OpenSSL Toolkit werd ontwikkeld (<http://www.openssl.org>).

Dit product bevat cryptografische software, geschreven door Eric Young (eay@cryptsoft.com); dit product bevat software geschreven door Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

WSKAZÓWKI SPECJALNE

OBSŁUGA

1.	Wskazówki ogólne	247
1.1	Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	248
1.2	Inne oznaczenia stosowane w niniejszej dokumentacji	248
1.3	Jednostki miar	249
2.	Bezpieczeństwo	249
2.1	Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem	249
2.2	Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	249
2.3	Znak kontroli	250
2.4	Deklaracja zgodności UE	250
3.	Opis urządzenia	251
3.1	Budowa panelu obsługowego	252
4.	Nastawy	253
4.1	Nastawianie temperatury zadanej	253
4.2	Zalecane nastawy	254
4.3	Ekran startowy	255
4.4	Opisy funkcji	255
4.5	Miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania	263
4.6	Parowanie nowych / dodatkowych paneli obsługowych	263
4.7	Rejestrowanie nowego miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania	264
4.8	Obsługa przez aplikację	264

5.	Czyszczenie i konserwacja	264
6.	Usuwanie problemów	265

INSTALACJA

7.	Bezpieczeństwo	269
7.1	Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	269
7.2	Tryb prysznicowy	269
7.3	Przepisy, normy i wymogi	269
8.	Opis urządzenia	270
8.1	Zakres dostawy	270
8.2	Osprzęt	270
9.	Przygotowania	271
9.1	Miejsce montażu	271
9.2	Minimalne odległości	272
9.3	Instalacja wodna	273
10.	Montaż	273
11.	Montaż standardowy	274
11.1	Montaż miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania	278
12.	Uruchomienie	279
12.1	Przygotowania	279
12.2	Pierwsze uruchomienie	280
12.3	Miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania	281
12.4	Przekazanie urządzenia	282
12.5	Ponowne uruchomienie	282

13.	Wyłączenie z eksploatacji	282	15.	Informacje serwisowe	291
14.	Inne sposoby montażu	282	16.	Usuwanie usterek	293
14.1	Przyłącze elektryczne podtynkowe górne	283	17.	Konserwacja	295
14.2	Przyłącze elektryczne podtynkowe dolne przy krótkim sieciowym przewodzie przyłączeniowym	283	18.	Dane techniczne	296
14.3	Przyłącze elektryczne natynkowe	284	18.1	Wymiary i przyłącza	296
14.4	Podłączenie przekaźnika priorytetu	284	18.2	Schemat połączeń elektrycznych	297
14.5	Natynkowa instalacja wodna	285	18.3	Wydajność CWU	298
14.6	Instalacja wodna natynkowa z przyłączem lutowanym / złączką rurową zaprasowywaną	285	18.4	Zakres pracy / tabela przeliczeniowa	299
14.7	Montaż pokrywy urządzenia przy natynkowej instalacji wodnej	286	18.5	Straty ciśnienia	299
14.8	Montaż dolnej części ścianki tylnej przy złączu śrubowym natynkowym	287	18.6	Warunki awaryjne	299
14.9	Uchwyt ścienny przy wymianie urządzenia	287	18.7	Dane dotyczące zużycia energii	300
14.10	Instalacja na płytkach ceramicznych	288	18.8	Tabela danych	301
14.11	Odwrócona pokrywa urządzenia	288	GWARANCJA		
14.12	Eksploatacja ze wstępnie podgrzaną wodą	289	OCHRONA ŚRODOWISKA NATURALNEGO I RECYCLING		
14.13	Parowanie miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania	289	PRAWO AUTORSKIE DO OPROGRAMOWANIA		
14.14	Parowanie panelu obsługowego DHE jako radiowego pilota zdalnego sterowania	290			
14.15	Przerwanie komunikacji wszystkich urządzeń radiowych	290			

WSKAZÓWKI SPECJALNE

- Dzieci w wieku powyżej 3 lat, osoby o obniżonej sprawności ruchowej, sensorycznej lub umysłowej, lub też osoby bez doświadczenia i odpowiedniej wiedzy mogą obsługiwać urządzenie pod nadzorem lub samodzielnie, o ile zostały poinstruowane o zasadach bezpiecznego użytkowania urządzenia i rozumieją ewentualne zagrożenia. Urządzenie nie może być używane przez dzieci do zabawy. Czyszczenia oraz konserwacji ze strony użytkownika nie wolno powierzać dzieciom bez nadzoru.
- Podczas pracy temperatura armatury może osiągnąć wartość powyżej 70 °C. W przypadku temperatur na wylocie wyższych niż 43 °C istnieje niebezpieczeństwo poparzenia.
- Urządzenie nadaje się do zasilania prysznica (tryb prysznicowy). Jeśli urządzenie będzie również lub wyłącznie wykorzystywane w trybie prysznicowym, wyspecjalizowany instalator musi za pomocą wewnętrznego zabezpieczenia przed poparzeniem nastawić zakres temperatury w urządzeniu na 55 °C lub mniej. W przypadku korzystania z wody wstępnie podgrzanej temperatura na zasilaniu nie może przekraczać 55 °C.
- Urządzenie musi mieć możliwość odłączania od sieci elektrycznej za pomocą wielobiegowego wyłącznika z rozwarciem styków wynoszącym min. 3 mm.
- Podane napięcie musi być zgodne z napięciem sieciowym.
- Urządzenie musi być podłączone do przewodu ochronnego.
- Urządzenie musi być trwale podłączone do stałego okablowania.

- Zamocować urządzenie w sposób opisany w rozdziale „Instalacja / Montaż”.
- Nie wolno przekraczać maksymalnego dopuszczalnego ciśnienia (patrz rozdział „Instalacja / Dane techniczne / Tabela danych”).
- Oporność właściwa wody z sieci wodociągowej nie może być niższa niż podana w tabeli (patrz rozdział „Instalacja / Dane techniczne / Tabela danych”).
- Urządzenie opróżniać z wody w sposób opisany w rozdziale „Instalacja / Konserwacja / Opróżnianie urządzenia”.

OBSŁUGA

1. Wskazówki ogólne

Rozdziały „Wskazówki specjalne” i „Obsługa” są przeznaczone dla użytkowników urządzenia i wyspecjalizowanych instalatorów.

Rozdział „Instalacja” przeznaczony jest dla wyspecjalizowanego instalatora.



Wskazówka

Przed przystąpieniem do użytkowania należy dokładnie zapoznać się z niniejszą instrukcją i zachować ją do późniejszego wykorzystania.

W przypadku przekazania urządzenia innemu użytkownikowi należy załączyć niniejszą instrukcję.

1.1 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

1.1.1 Struktura wskazówek dotyczących bezpieczeństwa



HASŁO OSTRZEGAWCZE – rodzaj zagrożenia
 W tym miejscu określone są potencjalne skutki nieprze-
 strzegania wskazówki dotyczącej bezpieczeństwa.
 ► W tym miejscu są określone środki zapobiegające
 zagrożeniu.

1.1.2 Symbole i rodzaje zagrożenia

Symbol	Rodzaj zagrożenia
	Obrażenia ciała
	Porażenie prądem elektrycznym
	Poparzenie (Poparzenie)

1.1.3 Hasła ostrzegawcze

HASŁO OSTRZE- GAWCZE	Znaczenie
ZAGROŻENIE	Wskazówki, których nieprze- strzeganie prowadzi do cięż- kich obrażeń ciała lub śmierci.
OSTRZEŻENIE	Wskazówki, których nieprze- strzeganie może prowadzić do ciężkich obrażeń ciała lub śmierci.
OSTROŻNIE	Wskazówki, których nieprze- strzeganie może prowadzić do średnich lub lekkich obrażeń ciała.

1.2 Inne oznaczenia stosowane w niniejszej dokumentacji



Wskazówka

Wskazówki ogólne są oznaczone symbolem umieszczo-
 nym obok.
 ► Należy dokładnie zapoznać się z treścią wskazówek.

Symbol	Znaczenie
	Szkody materialne (uszkodzenia urządzenia, szkody wtórne, szkody dla środo- wiska naturalnego)
	Utylizacja urządzenia

► Ten symbol informuje o konieczności wykonania jakiejś czyn-
 ności. Wymagane czynności opisane są krok po kroku.

- Te symbole wskazują poziom menu oprogramowania (w tym przykładzie 3. poziom).**

1.3 Jednostki miar



Wskazówka

Jeśli nie określono innych jednostek, wszystkie wymiary podane są w milimetrach.

2. Bezpieczeństwo

2.1 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Urządzenie służy do podgrzewania wody użytkowej lub wstępnie podgrzanej. Urządzenie może służyć do zasilania jednego lub kilku punktów poboru wody.

Jeśli maksymalna temperatura wody wstępnie podgrzanej na zasilaniu jest przekroczona, dogrzewanie nie odbywa się.

Urządzenie przeznaczone jest do użytku w budownictwie mieszkaniowym. Może być bezpiecznie użytkowane przez nieprzeszkolone osoby. Urządzenie może być użytkowane również poza budownictwem mieszkaniowym, np. w budynkach gospodarczych i przemysłowych, pod warunkiem użytkowania zgodnego z przeznaczeniem.

Inne lub wykraczające poza obowiązujące ustalenia użytkowanie traktowane jest jako niezgodne z przeznaczeniem. Do użytkowania zgodnego z przeznaczeniem należy również przestrzeganie niniejszej instrukcji obsługi oraz instrukcji obsługi użytego osprzętu.

2.2 Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa



OSTROŻNIE poparzenie

Podczas pracy temperatura armatury może osiągnąć wartość powyżej 70 °C. W przypadku temperatur na wylocie wyższych niż 43 °C istnieje niebezpieczeństwo poparzenia.



OSTROŻNIE poparzenie

Jeżeli urządzenie będzie obsługiwane przez dzieci lub osoby z ograniczonymi zdolnościami ruchowymi, sensorycznymi lub umysłowymi, zaleca się nastawienie ograniczenia temperatury. Skontrolować prawidłowość działania nastawionego ograniczenia temperatury. Jeśli wymagane jest trwale i niezmiennie ograniczenie temperatury, ochronę przed poparzeniem powinien nastawić wyspecjalizowany instalator.

**OSTROŻNIE poparzenie**

Jeśli woda na zasilaniu jest wstępnie podgrzana, np. w instalacji solarnej, sytuacja może być następująca:

- Temperatura ciepłej wody użytkowej może przekroczyć nastawioną temperaturę zadaną lub nastawioną granicę temperatury.
 - Dynamiczna ochrona przed poparzeniem między urządzeniem a pilotem zdalnego sterowania może być nieskuteczna.
- W takich przypadkach należy ograniczyć temperaturę za pomocą centralnej armatury termostatycznej (np. ZTA 3/4) podłączonej przed urządzeniem.

**OSTRZEŻENIE - obrażenia ciała**

Dzieci w wieku powyżej 3 lat, osoby o obniżonej sprawności ruchowej, sensorycznej lub umysłowej, lub też osoby bez doświadczenia i odpowiedniej wiedzy mogą obsługiwać urządzenie pod nadzorem lub samodzielnie, o ile zostały poinstruowane o zasadach bezpiecznego użytkowania urządzenia i rozumieją ewentualne zagrożenia. Urządzenie nie może być używane przez dzieci do zabawy. Czyszczenia oraz konserwacji ze strony użytkownika nie wolno powierzać dzieciom bez nadzoru.

**Szkody materialne**

Obowiązkiem użytkownika jest zabezpieczenie urządzenia i armatury przed zamarznięciem.

**Wskazówka**

Miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania jest wyposażony w litową baterię guzikową służącą do zasilania. Zużyte baterie należy poddać utylizacji zgodnie z przepisami. Wycieki z baterii powodują uszkodzenia, za które producent nie ponosi odpowiedzialności. Baterii, które nie są akumulatorami, nie wolno ładować. Stosowanie ponownie ładowanych baterii i akumulatorów jest niedopuszczalne. Jeśli urządzenie nie będzie używane przez dłuższy czas, należy wyjąć baterie (patrz rozdział „Usuwanie problemów / Wymiana baterii w miniaturowym radiowym pilocie zdalnego sterowania”).

2.3 Znak kontroli

Patrz tabliczka znamionowa na urządzeniu.

2.4 Deklaracja zgodności UE**Wskazówka**

DHE Connect | DHE Touch: STIEBEL ELTRON niniejszym oświadcza, że typ urządzenia radiowego spełnia wymagania dyrektywy 2014/53/UE. Pełna treść deklaracji zgodności UE jest dostępna pod następującym adresem internetowym: www.stiebel-eltron.de/downloads

3. Opis urządzenia

Urządzenie włącza się automatycznie po otwarciu zaworu ciepłej wody w armaturze. Po zamknięciu armatury urządzenie automatycznie się wyłącza.

Urządzenie podgrzewa przepływającą przez nie wodę. Temperaturę zadaną można nastawić za pomocą ekranu dotykowego, za pomocą pokrętki dotykowego lub za pomocą miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania. Od określonego przepływu regulacja włącza odpowiednią moc grzejną, zależnie od nastawionej temperatury i temperatury zimnej wody.

Całkowicie elektronicznie regulowany przepływowy ogrzewacz wody z automatycznym dopasowaniem mocy utrzymuje stałą temperaturę wody na wyjściu. Woda jest podgrzewana przy wykorzystaniu w pełni elektronicznego regulatora z zaworem sterowanym silnikiem, do nastawionej temperatury, z dokładnością do jednego stopnia. Odbywa się to niezależnie od temperatury wody na zasilaniu.

Jeżeli urządzenie wykorzystuje wstępnie podgrzaną wodę, a temperatura zasilania przekracza nastawioną temperaturę, na wyświetlaczu pojawia się ostrzeżenie. Nagrzewanie wody zostaje przerwane.

W pamięci urządzenia można zapisać różne temperatury zadane, aby móc je później szybko przywołać. Funkcja ECO ogranicza przepływ. Urządzenie dysponuje funkcjami ograniczenia temperatury (funkcja maksimum (dla użytkownika), dynamiczne zabezpieczenie przed poparzeniem i wewnętrzna ochrona przed poparzeniem (dla wyspecjalizowanego instalatora)) oraz programami kąpieli przysz-

nicowej wellness i automatyczną regulacją ilości wody. Podświetlenie jest automatycznie włączane, gdy woda przepływa przez urządzenie lub wprowadzane są zmiany na panelu obsługowym lub radiowym pilocie zdalnego sterowania. Podświetlenie wyłącza się automatycznie po zakończeniu poboru wody, jeśli panel obsługowy nie jest dotykany (czas wyłączenia zależy od użytkownika).

Warunki korzystania z funkcji dodatkowych (dane pogodowe, radio internetowe, Bluetooth®, obsługa przez aplikację w „DHE Connect”:

- WLAN 802.11,
- szerokopasmowe łącze internetowe,
- rejestracja za pomocą adresu e-mail,
- zgoda na warunki korzystania i zgoda dotycząca ochrony danych (www.stiebel-eltron.com/terms-of-use/dhe).

W urządzeniu „DHE Connect” zintegrowany jest głośnik. Zamiennie można również korzystać z zewnętrznego głośnika Bluetooth®. Oprócz tego można odtwarzać muzykę z urządzenia mobilnego poprzez głośnik zintegrowany w DHE Connect.













System grzejny

System grzejny z odkrytą grzałką jest umieszczony w korpusie z tworzywa sztucznego, wytrzymałym na działanie ciśnienia. Zespół grzejny ze spiralą ze stali szlachetnej można podgrzewać wodę o niskiej i wysokiej zawartości wapnia, na który jest w dużym stopniu odporny. Zespół grzejny zapewnia szybkie i wydajne przygotowanie ciepłej wody użytkowej.

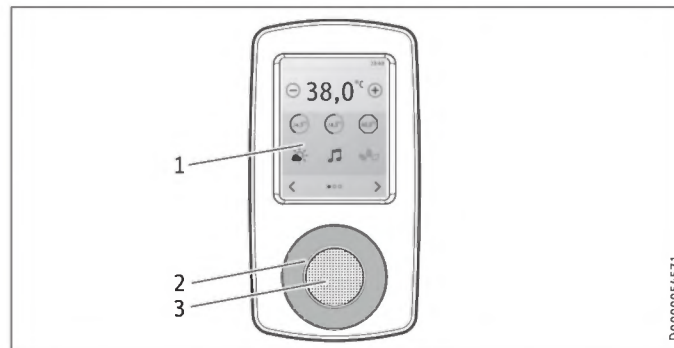
Wskazówka

Urządzenie jest wyposażone w funkcję wykrywania pęcherzyków powietrza, która w znacznym stopniu zapobiega uszkodzeniom systemu grzewczego. Jeżeli podczas pracy do urządzenia dostanie się powietrze, urządzenie wyłącza moc grzejną na jedną minutę, chroniąc tym samym system grzewczy.

Funkcje DHE Connect | DHE Touch

ZASADA DZIAŁANIA	DHE Connect	DHE Touch
	z łączem internetowym	bez łącza internetowego
Funkcja Wi-Fi		
Radio / Bluetooth®	  	
Prognoza pogody		
Aplikacja na smartfona lub tablet		
Ekran dotykowy		
Indywidualne programowanie za pomocą wyświetlacza		
Komfort ciepłej wody z dokładnością do jednego stopnia		

3.1 Budowa panelu obsługowego



- 1 Ekran dotykowy
- 2 Pokrętło dotykowe, funkcje do wyboru: „Temperatura, Głośność (tylko „DHE Connect”) i „Brak funkcji”
- 3 Głośnik (tylko „DHE Connect”)

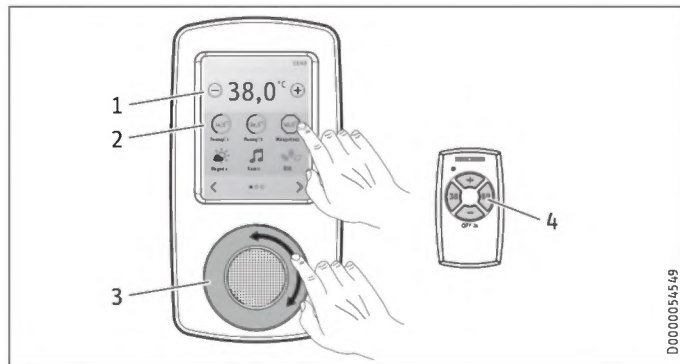
Ekran dotykowy reaguje na dotyk punktowy (bez „przeciągania”). Dotknięcie palcem wybraną funkcję.

Pokrętło dotykowe wyposażono w czujnik dotykowy. Nastawy można zmieniać ruchem obrotowym.

Za pomocą dołączonego miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania można zdalnie nastawiać temperaturę zadaną.

4. Nastawy

4.1 Nastawianie temperatury zadanej



- 1 Przyciski „-” i „+”, szybka zmiana w przypadku dłuższego naciśnięcia
 - 2 Szybki wybór żądanej temperatury za pomocą przycisków zasobnika
 - 3 Pokrętło obsługowe (Touch-Wheel)
 - 4 Przyciski miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania
- Nastawa temperatury zadanej w zakresie: 20–60 °C (nastawa fabryczna) co 0,5 °C, od 43 °C (niebezpieczeństwo poparzenia) temperatura na ekranie dotykowym jest pokazywana na czerwono
 - „OFF” = system grzejny wyłączony

Ograniczenie temperatury przez wewnętrzną ochronę przed poparzeniem (dla wyspecjalizowanego instalatora)

Na życzenie wyspecjalizowany instalator może nastawić trwałe ograniczenie temperatury, np. w przedszkolach, szpitalach itd.

W przypadku zasilania prysznica wyspecjalizowany instalator musi ograniczyć zakres nastaw temperatury w urządzeniu na 55 °C lub niższą temperaturę.

Ograniczenie zapobiega sytuacji, gdy z urządzenia wypływa woda o temperaturze, przy której może dojść do poparzenia.

Ograniczenie temperatury za pomocą funkcji maksimum (dla użytkownika)

Ograniczenie temperatury można nastawić indywidualnie. Przy aktywacji ograniczenia temperatury symbol „Maksimum” jest widoczny na czarnym tle (patrz menu „Nastawy”). Na wskaźniku statusu pojawia się „MAKS.”.

Dynamiczne zabezpieczenie przed poparzeniem

Wraz z dynamiczną ochroną przed poparzeniem użytkownik, wybierający jako pierwszy temperaturę na urządzeniu lub na radiowym pilocie zdalnego sterowania, automatycznie otrzymuje pierwszeństwo nastawienia temperatury maksymalnej. Pierwszeństwo trwa 2 minuty lub do 2 minut od zakończenia pobierania wody. Następnie pierwszeństwo zostaje automatycznie wyłączone.

Podczas trwania pierwszeństwa temperaturę zadaną można zmniejszać lub zwiększać za pomocą innych radiowych pilotów zdalnego sterowania, maksymalnie do 43 °C.

4.2 Zalecane nastawy

Ogrzewacz przepływowy zapewnia maks. dokładność i maks. komfort przygotowania ciepłej wody użytkowej. Jeśli urządzenie mimo to będzie eksploatowane z armaturą termostatyczną, nasze zalecenia są następujące:

- ▶ Nastawić temperaturę zadaną w urządzeniu na więcej niż 50 °C. Żadaną temperaturę zadaną należy następnie nastawić na armaturze termostatycznej.

Oszczędność energii

Najmniejsza ilość energii zużywana jest przy następujących, zalecanych nastawach:

- 38 °C dla umywalki, natrysku, wanny,
- 55 °C dla zlewozmywaka.

Zalecana nastawa przy eksploatacji z armaturą termostatyczną i wodą wstępnie podgrzaną przez instalację solarną

- ▶ Nastawić maksymalną temperaturę na urządzeniu.

Po przerwie w zaopatrzeniu w wodę



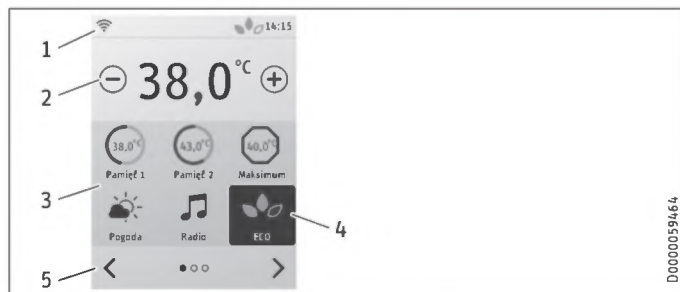
Szkody materialne

Aby nie uszkodzić systemu grzejnego z odkrytą grzałką, po przerwie w dopływie wody należy ponownie uruchomić urządzenie, wykonując poniższe czynności.

- ▶ Odłączyć urządzenie od napięcia, wyłączając bezpieczniki lub przełączyć urządzenie na „OFF”.
- ▶ Otworzyć armaturę i odczekać około minuty, aż urządzenie i przewód doprowadzający zimną wodę do urządzenia zostaną odpowietrzone.
- ▶ Ponownie włączyć napięcie sieciowe lub nastawić temperaturę na urządzeniu lub radiowym pilocie zdalnego sterowania.

4.3 Ekran startowy

Ekran startowy składa się z czterech części, poprzez które można obsługiwać urządzenie DHE.



- 1 Wskaźnik statusu z aktywnymi funkcjami
- 2 Temperatura, wskazanie i nastawy
- 3 Funkcje
- 4 Aktywne symbole są widoczne na czarno: „Maksimum, ECO, Napełnienie wanny i Wellness”
- 5 Nawigacja (przełączanie stron)

Symbol	Znaczenie
	powrót do ekranu startowego
	Nawigacja

4.4 Opisy funkcji

Pamięć temperatury

Szybkie wybieranie zapisanej temperatury

Nową wartość temperatury dla szybkiego wybierania można ustalić w następujący sposób:

- Nastawić żądaną temperaturę. Po naciśnięciu i przytrzymaniu przycisku przez 3 sekundy symbol zmienia kolor na czarny. Symbol znów staje się jasny, a temperatura zostaje zapisana. Zmiany temperatury można dokonać również w menu „Nastawy”.

Funkcja maksimum

Przy aktywacji ograniczenia temperatury symbol jest widoczny na czarnym tle (patrz menu „Nastawy”). Na wskaźniku statusu pojawia się „MAKS.”.

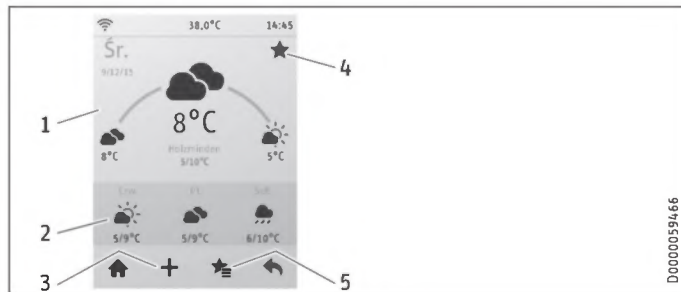
OBSŁUGA

Nastawy



Pogoda

tylko „DHE Connect” z połączeniem Wi-Fi i pomyślną rejestracją

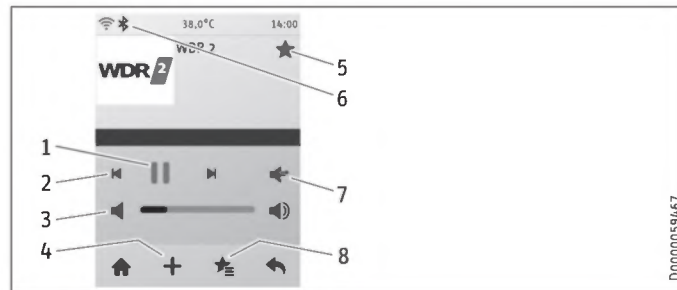


- 1 Aktualne dane pogodowe
- 2 3-dniowa prognoza pogody
- 3 Dodaj miejscowość (dowolna na całym świecie, dane pogodowe pochodzą z Q.met „qmet.de”)
- 4 Utwórz ulubione / odznacz ulubione
- 5 Wyświetl listę ulubionych



Radio

tylko „DHE Connect” z połączeniem Wi-Fi i pomyślną rejestracją



- 1 Start / pauza
- 2 Następna stacja
- 3 Głośność
- 4 Dodaj / usuń stację, ogólnościatowa funkcja wyszukiwania (funkcja radia opiera się na bazie danych serwisu „radio.de”)
- 5 Utwórz ulubione / odznacz ulubione
- 6 Bluetooth®, widoczny przy aktywnym streamingu
- 7 Przelączenie na wcześniej podłączony głośnik Bluetooth®
- 8 Wyświetl listę ulubionych

Podłączanie głośnika Bluetooth®

Głośnik Bluetooth® można połączyć w menu „Nastawy” w następujący sposób:

Struktura menu	Opis
■ Connect	
<input type="checkbox"/> ■ Bluetooth	Nastawy urządzeń Bluetooth®.

Możliwy jest również streaming z przenośnego urządzenia końcowego (smartfon, tablet) na panel obsługowy.

- ▶ Nawiązać połączenie Bluetooth® między urządzeniami.
- ▶ Przełączyć w mobilnym urządzeniu końcowym wyjście dźwięku na panel obsługowy.



Wskazówka

Niezależnie od certyfikowanego standardu Bluetooth®¹⁾ firma STIEBEL ELTRON pomyślnie przetestowała urządzenie DHE Connect dodatkowo z głośnikami i urządzeniami przenośnymi z technologią radiową Bluetooth® wyszczególnionymi na stronie internetowej www.stiebel-eltron.com/DHE-Bluetooth w odniesieniu do funkcji Bluetooth® opisanych w niniejszej instrukcji.

Na podstawie wykazu przetestowanych urządzeń na wskazanej stronie internetowej nie można stwierdzić jakiegokolwiek niekompatybilności innych głośników bądź innych urządzeń z techniką radiową Bluetooth® z funkcjami Bluetooth® DHE Connect opisanymi w niniejszej instrukcji.

¹⁾ Znak słowny Bluetooth® i logo są zarejestrowanymi znakami towarowymi Bluetooth SIG Inc. Każde wykorzystanie znaków towarowych przez STIEBEL ELTRON następuje za zgodą licencyjną. Inne znaki towarowe i nazwy handlowe są własnością danego właściciela praw.

OBSŁUGA

Nastawy



ECO

Aktywacja / dezaktywacja wybranego maksymalnego przepływu (patrz menu „Nastawy”)

Każda aktywacja funkcji ECO jest uwzględniana przy obliczaniu monitora oszczędności. We wskaźniku statusu pojawia się wybrany symbol.



Zużycie

We wskaźnikach można odczytać zużycie prądu i wody, czas trwania i koszty.

Dane zużycia są zapisywane co 15 minut. W przypadku przerwania zasilania elektrycznego dane zużycia nie są zapisywane przez ostatnich 15 minut.



Monitor oszczędności

We wskaźnikach można odczytać obliczone wartości zużycia prądu i wody. Przy obliczaniu uwzględniane są wpisane ceny energii elektrycznej i wody. Przestrzegać wskazówek w polu informacyjnym.



Napełnianie wanny

Włączanie / wyłączanie automatycznego napełniania wanny

Po włączeniu przepływ będzie ograniczony po przekroczeniu ustawionej ilości wody. Ilość wody można nastawiać indywidualnie (patrz menu „Nastawy / Napełnianie wanny”).

Przykład nastawy 80 l: Po osiągnięciu 80 l automatyczny system napełniania wanny zmniejsza przepływ (do ok. 4 l/min).



Programy kąpieli prysznicowej wellness

Temperatury ciepłej i zimnej wody można zmieniać za pomocą pokrętki dotykowego (tylko po aktywacji „Temperatura” w pokrętkie dotykowym).

Nastawy	Opis
Zapobieganie przeziębieniom	Dla zahartowania zalecamy zakończenie kąpieli strumieniem zimnej wody. W ten sposób pobudzamy ciało do rozgrzania się.
Zimowe orzeźwienie	Obniżenie temperatury o 10 K, aby zakończyć kąpiel zimową odświeżającym strumieniem zimnej, a następnie znów ciepłej wody.
Letni fitness	Szybki prysznic ze zmienną temperaturą, w celu wzmocnienia kondycji, a następnie ponowne podwyższenie temperatury.
Wspomaganie ukrwienia	Wspomaga krążenie poprzez zimny prysznic rąk i nóg. Prysznic należy brać od dłoni i stóp w kierunku środka ciała. Czynność można następnie powtórzyć z ciepłą wodą.

Przykład: „Zapobieganie przeziębieniom”

► Wybrać temperaturę dla „Ciepła”.

Po rozpoczęciu od wybranej temperatury ciepłej wody następuje obniżenie do temperatury zimnej wody.



Programator czasowy prysznica

- Nacisnąć 1x na obwód. Następnie wybrać czas trwania, naciskając „05:00 min” i nastawiając żądany czas trwania.
- Włączyć czas trwania za pomocą symbolu haczyka.
- Nacisnąć „Start”.



Programator czasowy mycia zębów

- Nacisnąć 1x na obwód. Następnie wybrać czas trwania, naciskając „03:00 min” i nastawiając żądany czas trwania.
- Włączyć czas trwania za pomocą symbolu haczyka.
- Nacisnąć „Start”.



Pomoc

Za pomocą symbolu można wybierać teksty pomocy.

OBSŁUGA

Nastawy




Nastawy

Indywidualnie można nastawić walutę, temperaturę (Celsjusz °C / Fahrenheit °F) i objętość (litry / galony).

Współczynnik przeliczeniowy:

1 litr = 0,26417 GAL (3,78541 litra = 1 GAL)

Struktura menu	Opis
<input checked="" type="checkbox"/> Pamięć temperatury	Zapisywać do 12 nazw i temperatur.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Maksimum	Funkcja maksimum pozwala użytkownikowi na wyznaczenie maksymalnej wartości temperatury zadanej, którą można nastawić w urządzeniu. Sprawdzić, czy górna granica temperatury została poprawnie zapisana. Dezaktywowanie funkcji maksimum na 5 minut:  ► Nacisnąć i przytrzymać przez 5 sekund symbol, aby dezaktywować funkcję maksimum na 5 minut. Wyspecjalizowany instalator może dodatkowo nastawić temperaturę ochrony przed poparzeniem. Ta temperatura będzie wówczas górną granicą zakresu nastaw ograniczenia temperatury.
<input checked="" type="checkbox"/> ECO	Ograniczyć przepływ do wcześniej nastawionej wartości.
<input checked="" type="checkbox"/> Napełnianie wanny	Po osiągnięciu poziomu napełnienia wanny przepływ zostaje mocno ograniczony.
<input checked="" type="checkbox"/> Panel obsługowy	Wybrać funkcje dla panelu obsługowego.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Pokrętko obsługowe (Touch-Wheel)	Temperatura, głośność (możliwość wyboru tylko w przypadku „DHE Connect”), brak funkcji
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Wielkość ikon	Wybrać widok wyświetlacza.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Aktywuj funkcje	Funkcje ekranu startowego.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Sortuj funkcje	Kolejność funkcji na ekranie startowym.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Jasność	Nastawianie jasności wyświetlacza.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Czas do przyciemnienia	Ściemnianie wyświetlacza.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Czas do WYŁ. po ściemnieniu	Wyłączanie wyświetlacza po ściemnieniu.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Kalibruj Touch-Display	W przypadku zakłóceń działania ekranu dotykowego można przeprowadzić kalibrację na nowo.

OBSŁUGA

Nastawy

Struktura menu	Opis
<input checked="" type="checkbox"/> Język	Wybór języka na wyświetlaczu.
<input checked="" type="checkbox"/> Nastawy podstawowe	
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Jednostki i wartości	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Godzina	W „DHE Touch” i „DHE Connect” bez połączenia Wi-Fi.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Data	W „DHE Touch” i „DHE Connect” bez połączenia Wi-Fi.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Jednostki i wartości	Wartości do obliczenia „Zużycia” i „Monitora oszczędności”.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Cena energii	Wprowadzenie aktualnej ceny energii.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Cena wody	Wprowadzenie aktualnej ceny wody.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Emisja CO ²	Podczas wytwarzania energii elektrycznej jest wytwarzana emisja CO ² . Sam ogrzewacz przepływowy nie wytwarza CO ² .
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Temperatura	Wybór jednostki temperatury.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Ilość wody	Wybór jednostki ilości wody.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Waluta	Wybór waluty.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Separator dziesiętny	Wybór znaku oddzielającego wartości dziesiętne.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nastawy fabryczne	Powrót do nastaw fabrycznych. Wskazówka: Podczas resetowania nie wolno odłączyć urządzenia od zasilania elektrycznego.
<input checked="" type="checkbox"/> Informacje	Przeglądanie informacji na temat urządzenia
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Dane urządzenia	Wskazanie danych urządzenia
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Informacja o wersji	Wskazanie wersji; możliwa kontrola aktualizacji w DHE Connect z połączeniem Wi-Fi. Instalowanie kolejno dostępnych aktualizacji oprogramowania. Wskazówka: Podczas aktualizacji oprogramowania nie należy odłączać urządzenia od napięcia zasilania. W przeciwnym razie może nastąpić uszkodzenie panelu obsługowego.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Uwagi licencyjne	

OBSŁUGA

Nastawy

Struktura menu	Opis
<input checked="" type="checkbox"/> Connect	Tylko w przypadku „DHE Connect”: W celu korzystania z funkcji radiowych i pogodowych należy się zarejestrować. W celu korzystania wymagany jest dostęp do szerokopasmowego połączenia internetowego poprzez sieć W-Fi.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Wi-Fi	Widoczne nadajniki Wi-Fi zostają rozpoznane automatycznie (może to trwać do 1 minuty). Należy uważać, aby nastawy routera / wzmacniacza sieci umożliwiły korzystanie innym użytkownikom Wi-Fi. Korzystać z przycisku „WPS” (Wi-Fi Protected Setup) w celu łatwego zalogowania w bezprzewodowej sieci domowej. Zamiast tego można również ręcznie wprowadzić hasło oraz nawiązać połączenie z ukrytą siecią Wi-Fi, podając SSID i hasło. Jeżeli zasięg sieci radiowej nie pokrywa całego mieszkania, należy ew. użyć wzmacniacza sygnału Wi-Fi. Wzmacniacz sygnału zwiększa zasięg Wi-Fi.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Bluetooth	Nastawy urządzeń Bluetooth®.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Rejestracja	Rejestracja w celu korzystania z funkcji dodatkowych (dane pogodowe, radio internetowe, Bluetooth®, aplikacja) w „DHE Connect”.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Wypowiedzenie	Anulowanie rejestracji
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nazwa urządzenia	Zmiana nazwy urządzenia
<input checked="" type="checkbox"/> Serwis	
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Radio	Menu do konfiguracji połączenia radiowego między ogrzewaczem przepływowym a zewnętrznym panelem obsługowym lub radiowym pilotem zdalnego sterowania.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Parowanie panelu obsługowego	Uruchomienie radiowego trybu parowania na panelu obsługowym
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Parowanie kolejnych urządzeń radiowych	Uruchomienie trybu konfiguracji radiowej w ogrzewaczu przepływowym za pomocą panelu obsługowego w celu skonfigurowania połączenia radiowego z zewnętrznym panelem obsługowym lub radiowym pilotem zdalnego sterowania.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Błąd	Wskazanie błędów urządzenia.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Kontakt z wyspecjalizowanym instalatorem	Wyspecjalizowany instalator może tutaj zapisać swoje dane kontaktowe na wypadek, gdyby był potrzebny serwis.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Dane urządzenia	Typ ID produktu Kod QR. Kod QR umożliwia szybki dostęp do naszej strony internetowej z urządzenia mobilnego (smartfona lub tabletu).
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Kod serwisowy	Dostęp tylko dla wyspecjalizowanego instalatora.

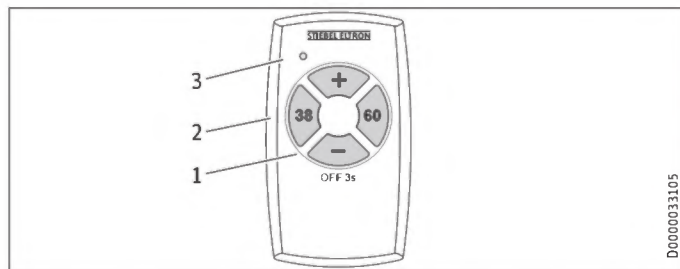
4.5 Miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania

Za pomocą miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania można zdalnie nastawiać temperaturę. Kodowanie zapobiega zmianie nastaw przez inne radiowe piloty zdalnego sterowania.

Na zasięg radiowy między urządzeniem a miniaturowym radiowym pilotem zdalnego sterowania mogą mieć wpływ przeszkody.

Z miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania można korzystać podczas brania prysznicza lub kąpieli.

Miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania jest sparowany z dostarczonym ogrzewaczem przepływowym.



- 1 Nastawa temperatury zadanej „+” i „-” w krokach co 0,5 °C
- 2 Przyciski wybierania bezpośredniego temperatury 38 i 60 °C
- 3 Dioda świetlna

- ▶ Temperaturę zadaną urządzenia można zmienić dowolnym przyciskiem miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania. Czerwona dioda sygnalizuje, że miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania przesyła dane.
- ▶ System grzewczy urządzenia można przełączyć na „OFF” za pomocą miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania. Nacisnąć i przytrzymać przycisk „-” ≥ 3 sekundy. W celu jego ponownego włączenia należy nacisnąć dowolny przycisk.

Jeżeli bateria jest wyczerpana, należy zapoznać się z rozdziałem „Usuwanie problemów / wymiana baterii miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania”.

4.6 Parowanie nowych / dodatkowych paneli obsługowych

Za pomocą panelu obsługowego DHE można obsługiwać urządzenie radiowo (piloty radiowe zdalnego sterowania, patrz rozdział „Instalacja / osprzęt”). Kodowanie zapobiega zmianie nastaw przez inne nadajniki.

Na zasięg radiowy między urządzeniem a panelem obsługowym mogą mieć wpływ przeszkody.

Parowanie panelu obsługowego można przeprowadzić w następujący sposób:

- ▶ W panelu obsługowym wbudowanym w ogrzewaczu przepływowym otworzyć pozycję menu „Serwis / Radio / Parowanie kolejnych urządzeń radiowych”.

Czyszczenie i konserwacja

- ▶ W parowanym panelu obsługowym otworzyć punkt menu „Serwis / Radio / Parowanie panelu obsługowego”.
- ▶ Nacisnąć przycisk „OK” w rejestrowanym panelu obsługowym.

4.7 Rejestrowanie nowego miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania

Miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania należy zarejestrować następująco:

- ▶ W panelu obsługowym wbudowanym w ogrzewaczu przepływowym otworzyć pozycję menu „Serwis / Radio / Parowanie kolejnych urządzeń radiowych”.
- ▶ Nacisnąć przycisk „+” miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania przez 3 sekundy (proces parowania zostaje potwierdzony przez czerwoną diodę LED).

4.8 Obsługa przez aplikację

Obsługa przez aplikację służy do sterowania urządzeniem „DHE Connect”. Urządzenie można obsługiwać za pomocą przenośnego urządzenia końcowego w następujących warunkach:

- Wersja oprogramowania panelu obsługowego przynajmniej „, patrz również rozdział „Nastawy / Informacje / Informacja o wersji”.
- „DHE Connect” i przenośne urządzenie końcowe są podłączone do tej samej sieci Wi-Fi.

- Przenośne urządzenie końcowe ma:
 - przekątną ekranu min. 3”.
 - Wersja oprogramowania
 - iOS 9 lub wyższa
 - Android 5.0 lub wyższa
- W celu korzystania z tej funkcji należy zainstalować aplikację „DHE Connect”. Tutaj można znaleźć dalsze informacje na temat aplikacji.

5. Czyszczenie i konserwacja

- ▶ Nie wolno używać środków czyszczących o właściwościach ściernych lub zmiękczających powłoki lakiernicze. Do konserwacji i czyszczenia urządzenia wystarczy wilgotna ściereczka.
- ▶ Jeżeli pokrywa głośnika „DHE Connect” jest silnie zabrudzona, można ją wymontować szpiczastym przedmiotem. Po oczyszczeniu pokrywę należy znów zamontować. Montować pokrywę rowkiem do dołu.
- ▶ Należy regularnie sprawdzać stan armatur. Osadzający się kamień na wylocie armatur należy usuwać przy użyciu dostępnych w handlu środków do odkamieniania.

6. Usuwanie problemów

Problem	Przyczyna	Usuwanie
Urządzenie nie włącza się pomimo otwartego zaworu ciepłej wody.	Brak napięcia.	Sprawdzić bezpieczniki w instalacji domowej.
	Regulator strumienia w armaturze lub głowica natryskowa jest pokryta kamieniem lub zanieczyszczona.	Oczyścić i/lub usunąć kamień z regulatora strumienia lub głowicy natryskowej.
	Przerwa w zaopatrzeniu w wodę.	Odpowietrzyć urządzenie i przewód doprowadzający zimną wodę.
Podczas pobierania ciepłej wody chwilowo wypływa zimna woda.	System wykrywania pęcherzyków powietrza wykrywa obecność powietrza w wodzie. Moc grzewcza zostaje wyłączona na krótki czas.	Urządzenie uruchamia się automatycznie po upływie 1 minuty.
Nie można nastawić temperatury > 43 °C.	Włączone jest dynamiczne zabezpieczenie przed poparzeniem.	Dynamiczne zabezpieczenie przed poparzeniem zostanie automatycznie wyłączone po upływie 2 minut od zakończenia pobierania wody.
Urządzenie nie reaguje na miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania, czerwona dioda na miniaturowym radiowym pilocie zdalnego sterowania świeci.	Miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania nie jest zarejestrowany w urządzeniu.	Zarejestrować na nowo miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania.
Urządzenie nie reaguje na miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania, czerwona dioda na miniaturowym radiowym pilocie zdalnego sterowania świeci słabym światłem lub wcale.	Bateria miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania jest wyczerpana.	Wymienić baterię.
Nie można podwyższyć temperatury. W wierszu statusu pojawia się „MAKS”.	Aktywna jest wartość maksymalna ogranicznika temperatury.	Wyłączyć wartość maksymalną.
Przepływ jest zbyt mały.	Funkcja ECO jest włączona.	Wyłączyć funkcję ECO, naciskając 1x symbol.
Temperatura wody waha się.	Włączony jest program kąpeli prysznicowej wellness	Wyłączyć program kąpeli prysznicowej wellness.
Przy dotknięciu wyświetlacza pojawia się nieprawidłowa funkcja.	Wyświetlacz nie jest prawidłowo skalibrowany.	Skalibrować wyświetlacz (patrz rozdział „Opisy funkcji”, punkt menu „Nastawy / Panel obsługowy / Kalibruj ekran dotykowy”).
Ekran dotykowy nie ma wskazania lub reaguje z opóźnieniem.	Zakłócenia działania panelu obsługowego.	Odłączyć urządzenie od napięcia na 20 sekund.

Problem	Przyczyna	Usuwanie
Panel obsługowy uruchamia się ponownie samoczynnie lub można go zresetować, wyłączając i włączając bezpieczniki. Zamiast logo STIEBEL ELTRON na ekranie dotykowym pojawiają się komunikaty systemowe.	Urządzenie jest wyposażone w wewnętrzny tryb monitorowania i naprawy, który włącza się automatycznie w przypadku błędów w panelu obsługowym.	Urządzenie uruchamia się samoczynnie po naprawie. Ew. należy jeszcze raz wprowadzić nastawy użytkownika.
Temperatury nie można nastawić za pomocą pokrętki dotykowego.	Funkcja „Temperatura” nie została nastawiona w menu pokrętki dotykowego.	Nastawić funkcję dla temperatury.
Problem tylko w „DHE Connect”	Przyczyna	Usuwanie
Nie można nastawić głośności za pomocą pokrętki dotykowego.	Funkcja „Głośność” nie została nastawiona w menu Pokrętło dotykowe.	Nastawić funkcję dla głośności.
Radio internetowe lub pogoda są niedostępne.	Zasięg Wi-Fi jest zbyt słaby.	Sprawdzić siłę sygnału na pasku stanu. Ew. zastosować wzmacniacz sygnału w celu jego wzmocnienia.
	Połączenie Wi-Fi nie zostało skonfigurowane.	Skonfigurować połączenie Wi-Fi.
Sygnał radiowy jest regularnie przerywany.	Zasięg Wi-Fi jest zbyt słaby.	Sprawdzić siłę sygnału na pasku stanu. Ew. zastosować wzmacniacz sygnału w celu jego wzmocnienia.
	Przepustowość łącza internetowego jest niewystarczająca.	Skontaktować się z dostawcą internetu, aby ustalić, czy możliwe jest łącze o większej przepustowości.
Brak wyników wyszukiwania w radiu internetowym lub pogodzie.	Stacje radiowe lub miejscowości nie są w ofercie dostawcy.	Sprawdzić pisownię. Używać tylko stacji radiowych i miejscowości oferowanych przez dostawcę.
Czas zegarowy na pasku stanu nie jest wskazywany.	Połączenie Wi-Fi nie zostało skonfigurowane.	Skonfigurować połączenie Wi-Fi lub nastawić czas zegarowy.
Twoja sieć Wi-Fi nie jest widoczna na pasku stanu.	Zasięg Wi-Fi jest zbyt słaby.	Sprawdzić, czy ta sieć Wi-Fi jest dostępna w miejscu instalacji urządzenia. Ew. zastosować wzmacniacz sygnału w celu jego wzmocnienia.
	Połączenie Wi-Fi nie zostało skonfigurowane.	Skonfigurować połączenie Wi-Fi.
Twoja sieć Wi-Fi nie jest widoczna podczas konfiguracji.	Zasięg Wi-Fi jest zbyt słaby.	Sprawdzić, czy ta sieć Wi-Fi jest dostępna w miejscu instalacji urządzenia. Ew. zastosować wzmacniacz sygnału w celu jego wzmocnienia.
	SSID (nazwa sieci) Wi-Fi jest niewidoczna.	Sprawdzić konfigurację routera. Zamiast tego można również wprowadzić SSID ręcznie.
Błąd podczas łączenia przy sprawdzaniu aktualizacji.	Brak połączenia Wi-Fi.	Sprawdzić połączenie i ew. nawiązać nowe połączenie Wi-Fi.

Problem tylko w „DHE Connect”	Przyczyna	Usuwanie
Błąd podczas konfiguracji Wi-Fi.	Pobieranie adresu IP zakończone niepowodzeniem.	Sprawdzić nastawy routera i połączenie internetowe.
	Router wyłączył się podczas konfiguracji Wi-Fi (przekroczenie czasu).	Powtórzyć konfigurację Wi-Fi.
	Zasięg Wi-Fi jest zbyt słaby.	Sprawdzić, czy sieć Wi-Fi jest stabilna w miejscu instalacji urządzenia. Ew. zastosować wzmacniacz sygnału w celu jego wzmocnienia.
	Połączenie z siecią zakończone niepowodzeniem.	Sprawdzić dane dostępowe. Ew. nawiązać nowe połączenie z panelu obsługowego do routera.
	Podczas konfiguracji dostępu do Wi-Fi wprowadzono niewłaściwe dane dostępowe.	Sprawdzić dane dostępowe.
Strumień danych został przerwany na kilka sekund lub całkowicie.	Router nie pozwala na połączenie, np. wskutek aktywacji filtra MAC.	Sprawdzić konfigurację routera. Ew. zwrócić się do producenta routera.
	Zbyt mały zasięg połączenia Bluetooth®.	Zmniejszyć odległość głośnika Bluetooth® od ogrzewacza przepływowego.
	Zasięg Wi-Fi jest zbyt słaby.	Sprawdzić siłę odbieranego sygnału Wi-Fi. Ew. zastosować wzmacniacz sygnału w celu jego wzmocnienia.

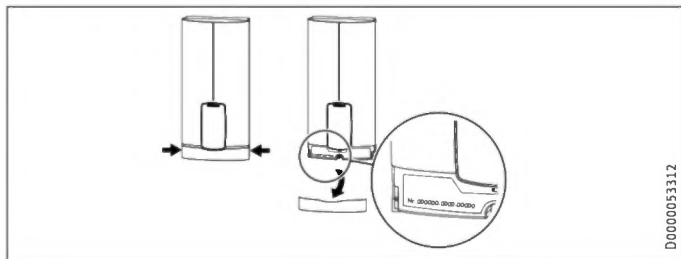
**Wskazówka**

W przypadku innych problemów dotyczących w szczególności panelu obsługowego należy zwrócić się do INFOLI-NII SERWISOWEJ firmy STIEBEL ELTRON:
Tel. 0 55 31 - 702 702

**Wskazówka**

Po zaniku napięcia
Wskazania panelu obsługowego i wybrane nastawy pozostają zachowane po zaniku napięcia.

Jeśli nie można usunąć przyczyny usterki, należy wezwać wyspecjalizowanego instalatora. W celu usprawnienia i przyspieszenia pomocy należy podać numer urządzenia z tabliczki znamionowej (000000-0000-000000) lub zeskanować kod QR.



Wymiana baterii w miniaturowym radiowym pilocie zdalnego sterowania



Szkody materialne

▶ Zużyte baterie bezwzględnie poddać utylizacji. Nie ponosimy odpowiedzialności za szkody spowodowane wyciekami elektrolitu z baterii.

- ▶ Otworzyć obudowę miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania np. monetą.
- ▶ Wymiana baterii, typ baterii patrz rozdział „Dane techniczne / Tabela danych”.



Wskazówka

Biegun dodatni baterii musi być odwrócony od płytki drukowanej.

- ▶ Zamknąć obudowę. Uważać przy tym na wgłębienie na brzegu pokrywy.
- ▶ Logowanie miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania nie zostaje zresetowane nawet podczas wymiany baterii.



Utylizacja baterii

Baterii nie wyrzucać do odpadów z gospodarstw domowych. Zużyte baterie mogą zawierać substancje szkodliwe dla zdrowia i środowiska. Zużyte baterie należy przekazywać do punktów sprzedaży lub zbiórki odpadów specjalnych.

INSTALACJA

7. Bezpieczeństwo

Instalacja, uruchomienie, jak również konserwacja i naprawa urządzenia mogą być wykonane wyłącznie przez wyspecjalizowanego instalatora.

7.1 Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Producent zapewnia prawidłowe działanie i bezpieczeństwo eksploatacji tylko w przypadku stosowania oryginalnego osprzętu, przeznaczonego do tego urządzenia, oraz oryginalnych części zamiennych.



Szkody materialne

Nie wolno przekraczać maksymalnej temperatury na zasilaniu urządzenia. Przy wyższych temperaturach może nastąpić uszkodzenie urządzenia. Poprzez montaż centralnej armatury termostatycznej (patrz rozdział „Opis urządzenia / Osprzęt”) można ograniczyć maksymalną temperaturę na zasilaniu.



OSTRZEŻENIE - porażenie prądem elektrycznym
Urządzenie zawiera kondensatory, które rozładowują się po odłączeniu od sieci elektrycznej. Napięcie rozładowania kondensatora może wynosić chwilowo > 60 V DC.

7.2 Tryb prysznicowy



OSTROŻNIE - poparzenie

► W przypadku zasilania prysznic nastawić wewnętrzne zabezpieczenie przed poparzeniem na 55 °C lub niższą temperaturę.



OSTROŻNIE poparzenie

Jeśli woda na zasilaniu jest wstępnie podgrzana, np. w instalacji solarnej, sytuacja może być następująca:

- Temperatura ciepłej wody użytkowej może przekroczyć nastawioną temperaturę zadaną lub nastawioną granicę temperatury.
 - Dynamiczne zabezpieczenie przed poparzeniem między urządzeniem a radiowym pilotem zdalnego sterowania może być nieskuteczne.
- W takich przypadkach należy ograniczyć temperaturę za pomocą centralnej armatury termostatycznej (np. ZTA 3/4) podłączonej przed urządzeniem.

7.3 Przepisy, normy i wymagania



Wskazówka

Należy przestrzegać krajowych i lokalnych przepisów oraz wymogów.

Opis urządzenia

- Stopień ochrony IP 24 / IP 25 jest zapewniony tylko przy prawidłowo zamontowanej tulejce przewodu.
- Właściwa oporność elektryczna wody nie może być mniejsza niż podana na tabliczce znamionowej. W przypadku sieci wodociągowej należy uwzględnić najniższą oporność elektryczną wody. Informacje o właściwej oporności elektrycznej lub elektrycznej przewodności wody można uzyskać w miejscowym zakładzie wodociągów.

8. Opis urządzenia

8.1 Zakres dostawy

Z urządzeniem dostarczane są:

- Uchwyt ścienny (zamontowany na ścianie tylnej)
- Szablon montażowy
- 2 złączki podwójne
- 3-drożny kulowy zawór odcinający wody zimnej
- Trójnik ciepłej wody
- Uszczelki płaskie
- Sitko
- Krążek kształtowy z tworzywa sztucznego
- Elementy łączące z tworzywa sztucznego / pomoc montażowa
- Elementy prowadzące pokrywy i ścianki tylnej

Miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania

- Nadajnik z baterią
- Uchwyt ścienny i taśma samoprzylepna

8.2 Osprzęt

Radiowe piloty zdalnego sterowania

- FFB W Set
- Zestaw FFB W Plus EU
- FFB T Set
- Zestaw FFB T Plus EU
- FFB 4 EU

Armatury

- Jednouchwytna kuchenna armatura ciśnieniowa MEKD
- Jednouchwytna wannowa armatura ciśnieniowa MEBD

Korek G ½ A

Jeżeli stosowana jest inna natynkowa armatura ciśnieniowa niż zalecana, użyć korków zawartych w dostawie.

Zestaw montażowy do instalacji natynkowej

- Dwuzłączka do lutowania – rurka miedziana do przyłącza lutowanego Ø 12 mm
- Złączka rurowa zaprasowywana, miedziana

INSTALACJA

Przygotowania

- Złączka rurowa zaprasowywana, z tworzywa sztucznego (przeznaczona do produktów firmy Viega: Sanfix-Plus lub Sanfix-Fosta)

Uniwersalna rama montażowa

- Rama montażowa z przyłączami elektrycznymi

Zestaw rurek do urządzeń montowanych poniżej punktu poboru wody

Jeżeli przyłącza wody (G $\frac{3}{8}$ zewn.) mają być podłączone powyżej urządzenia, konieczny jest zestaw do montażu poniżej punktu poboru wody.

Zestaw rurek do montażu z przemieszczeniem

Jeżeli planowane jest przesunięcie urządzenia w pionie względem przyłącza wody do 90 mm w dół, zastosować ten zestaw rurek.

Zestaw rurek do przyłączenia w miejsce gazowego ogrzewacza wody

Ten zestaw rurek jest potrzebny, jeżeli dostępna instalacja zawiera przyłącza gazowego ogrzewacza wody (przyłącze zimnej wody z lewej strony i przyłącze ciepłej wody z prawej strony).

Złączki wtykowe wody do zestawu rurek do urządzenia DHB

Jeżeli dostępna instalacja zawiera przyłącza wtykowe wody urządzenia DHB, użyć złączek wtykowych wody.

Przełącznik priorytetu (LR 1-A)

Przełącznik priorytetu do montażu w rozdzielnicy umożliwia przełączanie priorytetowe przepływowego ogrzewacza wody przy równoczesnej pracy na przykład elektrycznych pieców akumulacyjnych.

Centralna armatura termostatyczna (ZTA 3/4)

Armaturę termostatyczną do centralnego mieszania wstępnego stosuje się np. przy eksploatacji ogrzewacza przepływowego z wodą wstępnie podgrzaną. W przypadku eksploatacji w trybie przyspicowym armaturę należy nastawić na maks. 55 °C.

9. Przygotowania

9.1 Miejsce montażu



Szkody materialne

Urządzenie wolno instalować wyłącznie w pomieszczeniu, w którym nie istnieje ryzyko zamarznięcia.

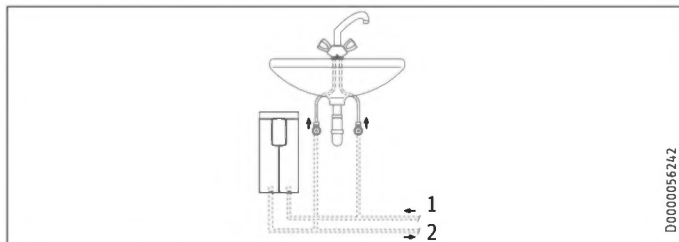
- Urządzenie należy zamontować pionowo, w pobliżu punktu poboru wody.

Urządzenie jest dostosowane do instalacji poniżej lub powyżej punktu poboru wody.

INSTALACJA

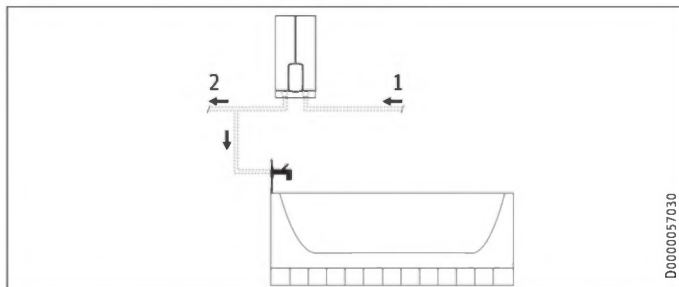
Przygotowania

Montaż poniżej punktu poboru wody



- 1 Zimna woda, zasilanie
- 2 Ciepła woda, wyjście

Montaż powyżej punktu poboru wody



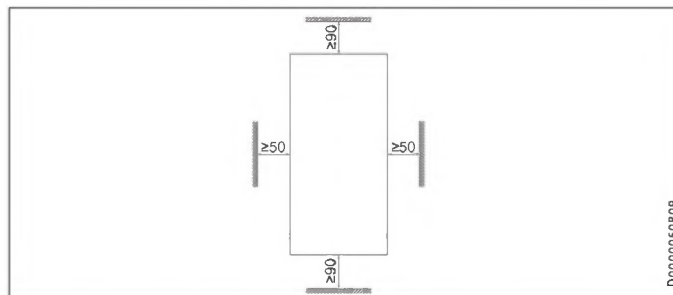
- 1 Zimna woda, zasilanie
- 2 Ciepła woda, wyjście



Wskazówka

- Zamontować urządzenie na ścianie. Ściana musi posiadać odpowiednią nośność.

9.2 Minimalne odległości



- Aby zapewnić sprawne działanie urządzenia oraz dostęp do niego podczas prac konserwacyjnych, należy zachować określone minimalne odległości.

INSTALACJA

Montaż

9.3 Instalacja wodna

- ▶ Przepłukać dokładnie instalację wodną.

Armatury

Należy stosować odpowiednie armatury ciśnieniowe. Nie wolno stosować armatur bezciśnieniowych.



Wskazówka

Do dławienia przepływu nie wolno używać 3-drożnego kulowego zaworu odcinającego na zasilaniu zimną wodą, służy on jedynie do odcinania urządzenia.

Dopuszczalne materiały rur wodociągowych

- Przewód doprowadzający zimną wodę:
rurka stalowa ocynkowana ogniowo, rurka ze stali nierdzewnej, rurka miedziana lub rurka z tworzywa sztucznego
- Rurka wyjścia ciepłej wody:
Rurka ze stali nierdzewnej, rurka miedziana lub rurka z tworzywa sztucznego



Szkody materialne

W przypadku zastosowania rur z tworzywa sztucznego należy przestrzegać maksymalnej dopuszczalnej temperatury wody na zasilaniu i maksymalnego dopuszczalnego ciśnienia.

Przepływ

- ▶ Upewnić się, że osiągnięty został strumień przepływu niezbędny do załączenia się urządzenia.
- ▶ Jeśli nie można uzyskać wymaganego strumienia przepływu przy całkowicie otwartej armaturze, zwiększyć ciśnienie w instalacji wodnej.

10. Montaż

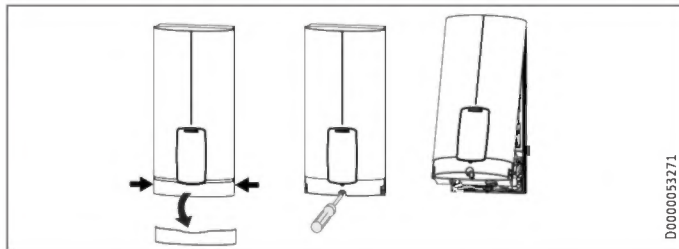
Nastawy fabryczne	DHE Connect 18/21/24 DHE Touch 18/21/24	DHE Connect 27 DHE Touch 27
Wewnętrzne zabezpieczenie przed poparzeniem w °C	60	60
Moc przyłączeniowa w kW	21	27

Montaż standardowy	DHE Connect 18/21/24 DHE Touch 18/21/24	DHE Connect 27 DHE Touch 27
Przyłącze elektryczne na dole, instalacja podtynkowa	x	x
Przyłącze wody, instalacja podtynkowa	x	x

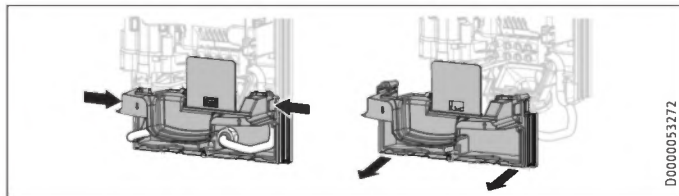
Opis innych sposobów montażu zawiera rozdział „Inne sposoby montażu”.

11. Montaż standardowy

Otwieranie urządzenia

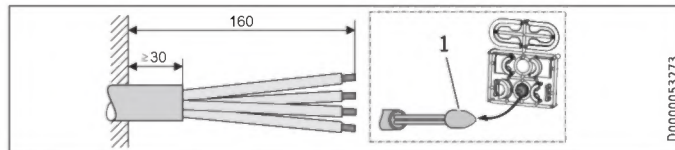


- ▶ Otworzyć urządzenie, chwytając przelonę z boku i ściągnając ją do przodu z pokrywy urządzenia. Odkręcić śrubę. Odchylić do góry pokrywę urządzenia.



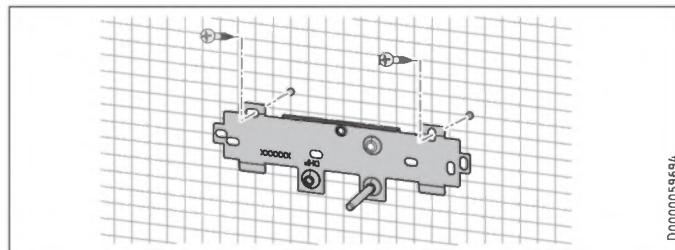
- ▶ Zdjąć ściankę tylną, naciskając oba haczyki blokujące i pociągając dolną część ścianki tylnej do przodu.

Przygotowanie sieciowego przewodu przyłączeniowego



- 1 Pomoc montażowa do wprowadzania przewodu
- ▶ Przygotować sieciowy przewód przyłączeniowy.

Mocowanie uchwyty ściennego



- ▶ Za pomocą szablonu montażowego zaznaczyć otwory do wywiercenia. W przypadku instalacji natynkowej od strony przyłącza wody należy dodatkowo oznaczyć otwór mocujący w dolnej części szablonu.
- ▶ Wywiercić otwory i zamocować uchwyt ścienny w 2 punktach, przy pomocy odpowiednich materiałów mocujących (wkręty i kołki rozporowe nie są objęte zakresem dostawy).

INSTALACJA

Montaż standardowy

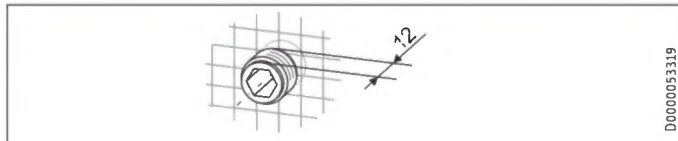
- ▶ Zamontować uchwyt ścienny na ścianie.

Montaż złączki podwójnej



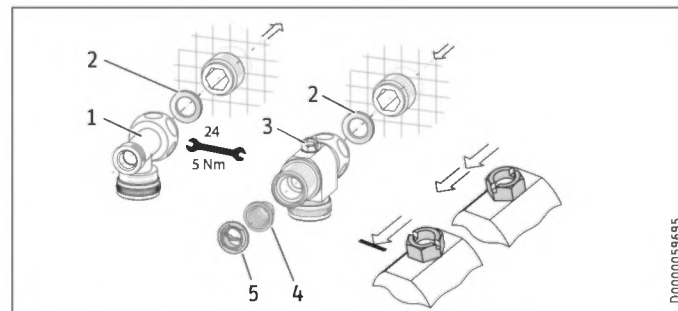
Szkody materialne

Wszystkie prace w zakresie podłączania wody i prace instalacyjne należy wykonywać zgodnie z przepisami.



- ▶ Uszczelnić i wkręcić złączkę podwójną.

Wykonanie podłączenia wodnego



- 1 Ciepła woda z trójnikiem
 - 2 Uszczelka
 - 3 Zimna woda z 3-drożnym kulowym zaworem odcinającym
 - 4 Sitko
 - 5 Krążek kształtowy z tworzywa sztucznego
- ▶ Przykręcić trójnik i 3-drożny kulowy zawór odcinający wraz z uszczelką płaską na złączkę podwójną.



Szkody materialne

Przy eksploatacji urządzenia sitko musi być zamontowane.

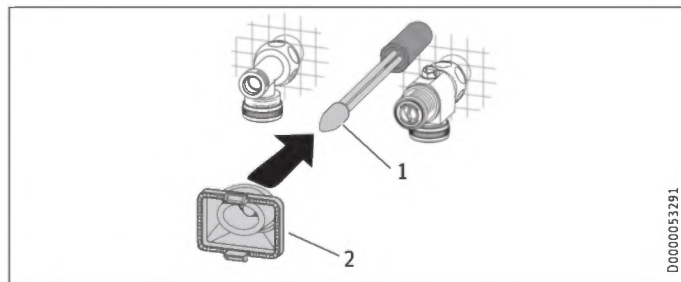
- ▶ Przy wymianie urządzenia sprawdzić, czy sitko jest założone.

Montaż urządzenia



Wskazówka

Przy montażu z elastycznymi przyłączami wody ściankę tylną należy dodatkowo zamocować jednym wkrętem.

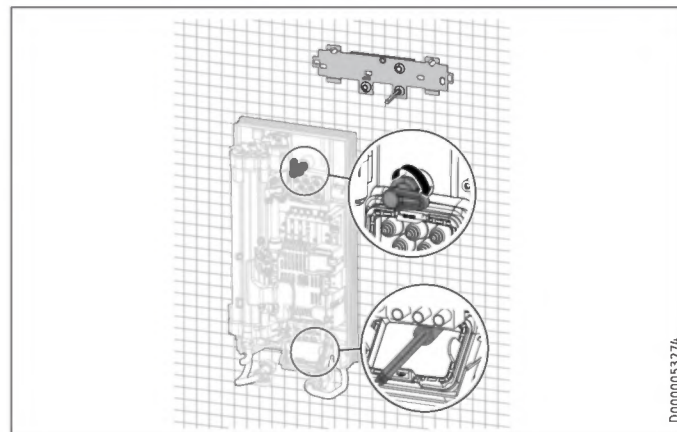


D0000053291

- 1 Pomoc montażowa do wprowadzania przewodu
- 2 Tulejka przewodu

W celu zapewnienia lepszego przejścia żył przez tulejkę przewodu skorzystać z pomocy montażowej (patrz dołączony zestaw części z tworzywa sztucznego).

- ▶ Wymontować tulejkę przewodu ze ścianki tylnej.
- ▶ Nasunąć tulejkę przewodu na płaszczyznę sieciowego przewodu przyłączeniowego. W przypadku większych średnic zwiększyć ewentualnie otwór w tulejce przewodu.

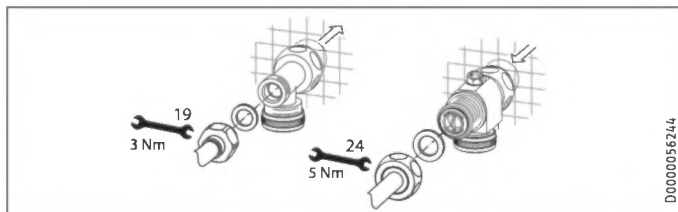


D0000053274

- ▶ Usunąć zabezpieczające zatyczki transportowe z przyłączy wody.
- ▶ Odgiąć sieciowy przewód przyłączeniowy 45° do góry.
- ▶ Przeprowadzić sieciowy przewód przyłączeniowy z tulejką przewodu od tyłu przez ściankę tylną.
- ▶ Zamontować urządzenie na sworzniu gwintowanym uchwyty ścienne.
- ▶ Mocno docisnąć ściankę tylną. Zablokować przetyczkę mocującą poprzez obrót w prawo o 90°.
- ▶ Przeciągnąć tulejkę przewodu do ścianki tylnej, aż oba haczyki blokujące zablokują się.

INSTALACJA

Montaż standardowy



- ▶ Przykręcić rurki z uszczelkami płaskimi do przyłączy wody.
- ▶ Otworzyć 3-drożny kulowy zawór odcinający lub zawór odcinający w przewodzie doprowadzającym zimną wodę.

Wykonanie przyłącza elektrycznego



OSTRZEŻENIE - porażenie prądem elektrycznym
Wszystkie elektryczne prace przyłączeniowe i instalacyjne należy wykonywać zgodnie z przepisami.



OSTRZEŻENIE - porażenie prądem elektrycznym
Podłączenie do sieci elektrycznej jest dopuszczalne tylko w postaci przyłącza stałego, w połączeniu z wymienną tulejką przewodu. Urządzenie musi mieć możliwość odłączania od sieci elektrycznej za pomocą wielobiegunowego wyłącznika z rozwarciem styków wynoszącym min. 3 mm.



OSTRZEŻENIE - porażenie prądem elektrycznym
Zwrócić uwagę, aby urządzenie zostało podłączone do przewodu ochronnego.

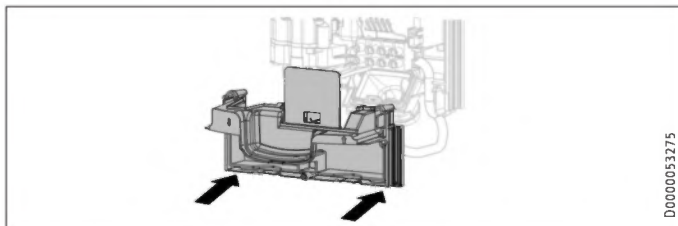


Szkody materialne

Zwrócić uwagę na treść tabliczki znamionowej. Podane napięcie znamionowe musi być zgodne z sieciowym.

- ▶ Podłączyć sieciowy przewód przyłączeniowy do sieciowego zacisku przyłączeniowego.

Montaż dolnej części tylnej ścianki



- ▶ Zamontować dolną część ścianki tylnej w ścianie tylnej. Sprawdzić, czy oba haczyki blokujące zatrzasnęły się.
- ▶ Wyrównać zamontowane urządzenie, zwalniając przetyczkę mocującą, wyrównując przyłącze elektryczne i tylną ściankę, a następnie z powrotem dokręcając przetyczkę mocującą. Jeżeli ścianka tylna nie przylega płasko, urządzenie można zamocować w jego dolnej części przy użyciu dodatkowej śruby.



Szkody materialne

Płyta osłonowa dolnej części ścianki tylnej nie może się zginać po zamontowaniu.

11.1 Montaż miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania

Miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania można zamontować do ściany przy pomocy uchwyty ściennego.

- ▶ Uchwyt można przymocować do ściany przy użyciu dołączonej taśmy klejącej lub odpowiedniego wkrętu z łbem wpuszczanym (\varnothing 3 mm lub mniejszy).

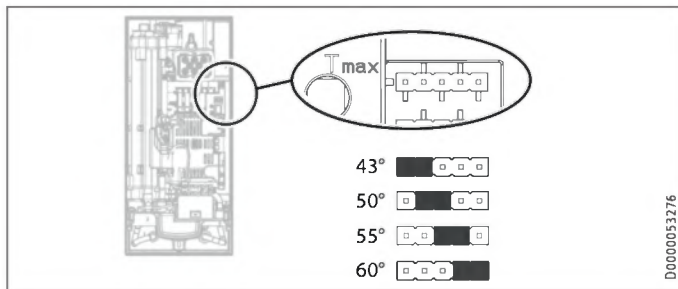
INSTALACJA

Uruchomienie

12. Uruchomienie

12.1 Przygotowania

Wewnętrzne zabezpieczenie przed poparzeniem, poprzez gniazdo zworki



Pozycja zworki	Opis
43	np. w przedszkolach, szpitalach itd.
50	
55	maks. dla trybu prysznicowego
60	Nastawa fabryczna
bez zworki	ograniczenie 43 °C

- ▶ Zamontować zworkę w żądanej pozycji (= temperatura w °C) listwy kołkowej „Tmax”.



OSTROŻNIE poparzenie

Jeśli woda na wejściu jest wstępnie podgrzana, np. w instalacji solarnej, jej temperatura może przekraczać nastawy wewnętrznej ochrony przed poparzeniem i nastawy ograniczenia przez użytkownika temperatury.

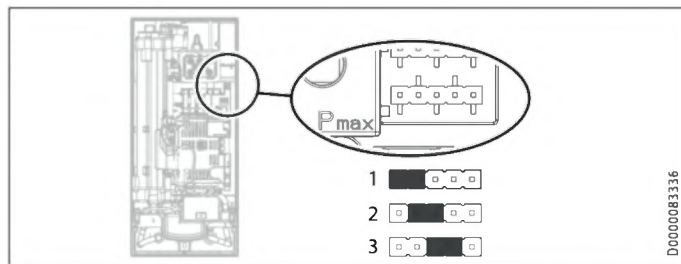
- ▶ W takim przypadku należy ograniczyć temperaturę za pomocą centralnej armatury termostatycznej (np. ZTA 3/4) podłączonej przed urządzeniem.

INSTALACJA

Uruchomienie

Przestawianie mocy przyłączeniowej poprzez gniazdo zworki

W przypadku wybrania w urządzeniach „DHE Connect 18/21/24” i „DHE Touch 18/21/24” innej mocy przyłączeniowej niż nastawiona fabrycznie należy przestawić zworkę.



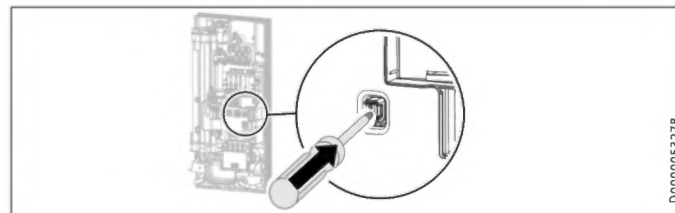
- ▶ Zamontować zworkę w żądanej pozycji listwy kołkowej „Pmax”.

Pozycja zworki	Moc przyłączeniowa
1	18 kW
2	21 kW
3	24 kW
bez zworki	18 kW

12.2 Pierwsze uruchomienie



- ▶ Kilkakrotnie otworzyć i zamknąć wszystkie połączone armatury poboru wody, aż do usunięcia całego powietrza z urządzenia i instalacji.
- ▶ Przeprowadzić kontrolę szczelności.

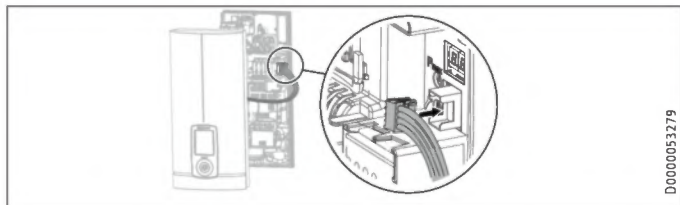


- ▶ Uaktywnić wyłącznik bezpieczeństwa, naciskając mocno przycisk resetowania (urządzenie dostarczane jest z nieaktywnym wyłącznikiem bezpieczeństwa).

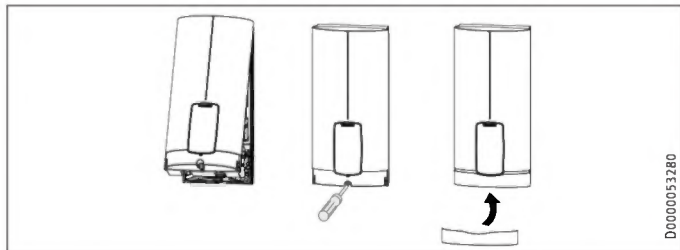
W przypadku urządzeń „DHE Connect 18/21/24” i „DHE Touch 18/21/24” średnia moc przyłączeniowa (21 kW) jest nastawiona fabrycznie.

INSTALACJA

Uruchomienie



- ▶ Podłączyć wtyczkę przewodu podłączeniowego panelu obustwowego do elektroniki.



- ▶ Zaczepić pokrywę urządzenia na górze od tyłu do ścianki tylnej. Opuścić pokrywę urządzenia do dołu. Sprawdzić prawidłowe osadzenie pokrywy urządzenia u góry i u dołu.
- ▶ Zaznaczyć żadaną moc przyłączeniową i napięcie znamionowe na tabliczce znamionowej pokrywy urządzenia (po obu stronach). Do tego celu użyć długopisu.
- ▶ Zamocować pokrywę urządzenia przy pomocy wkrętu.
- ▶ Zamontować przesłonę na pokrywie urządzenia.



D0000053281

- ▶ Włączyć napięcie sieci.



Wskazówka

Aktywacja wyświetlacza następuje po ok. 1 minucie.

- ▶ Sprawdzić sposób działania urządzenia i miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania.
- ▶ Przeprowadzić szybkie uruchomienie najważniejszych nastaw. Nastaw użytkownika można dokonać również później, poprzez menu „Nastawy / Nastawy podstawowe”.

12.3 Miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania

Miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania jest fabrycznie zarejestrowany w urządzeniu. Jeśli przy uruchomieniu nie jest możliwa zmiana temperatury przy użyciu miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania, przeprowadzić ponownie proces rejestracji (patrz rozdział „Inne sposoby montażu / Rejestrowanie miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania”).

12.4 Przekazanie urządzenia

- ▶ Objaśnić użytkownikowi sposób działania urządzenia i zapoznać go ze sposobem użytkowania.
- ▶ Poinformować użytkownika o potencjalnych zagrożeniach, zwłaszcza o niebezpieczeństwie poparzenia.
- ▶ Przekazać instrukcję.

12.5 Ponowne uruchomienie



Szkody materialne

Aby nie uszkodzić systemu grzejnego z odkrytą grzałką, po przerwie w dopływie wody należy ponownie uruchomić urządzenie, wykonując poniższe czynności.

- ▶ Odłączyć urządzenie od napięcia, wyłączając bezpieczniki lub przełączyć urządzenie na „OFF”.
- ▶ Otworzyć armaturę i odczekać około minuty, aż urządzenie i przewód doprowadzający zimną wodę do urządzenia zostaną odpowietrzone.
- ▶ Ponownie włączyć napięcie sieciowe lub nastawić temperaturę na urządzeniu lub radiowym pilocie zdalnego sterowania.

13. Wyłączenie z eksploatacji

- ▶ Odłączyć urządzenie na wszystkich biegunach od przyłącza sieciowego.
- ▶ Opróżnić urządzenie (patrz rozdział „Konserwacja / Opróżnianie urządzenia”).

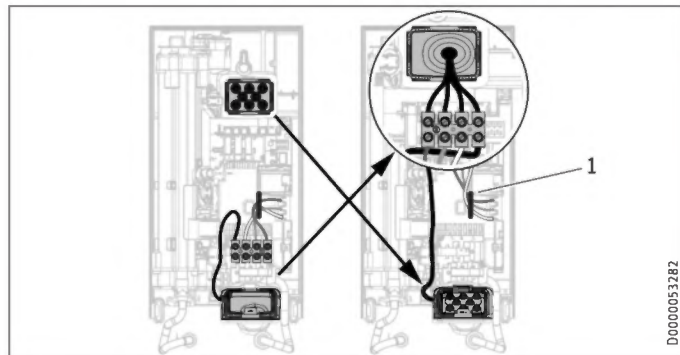
14. Inne sposoby montażu

Przyłącze elektryczne	Stopień ochrony (IP)
Montaż podtynkowy na górze	IP 25
Przyłącze podtynkowe dolne przy krótkim sieciowym przewodzie przyłączeniowym	IP 25
Montaż natynkowy	IP 24
Przyłącze wody	Stopień ochrony (IP)
Montaż natynkowy	IP 24
Pozostałe informacje	Stopień ochrony (IP)
Instalacja na płytkach ceramicznych	IP 25
Odwrócona pokrywa urządzenia	IP 25



OSTRZEŻENIE - porażenie prądem elektrycznym
Przed przystąpieniem do wszelkich prac należy odłączyć urządzenie na wszystkich biegunach od sieci.

14.1 Przyłącze elektryczne podtynkowe górne

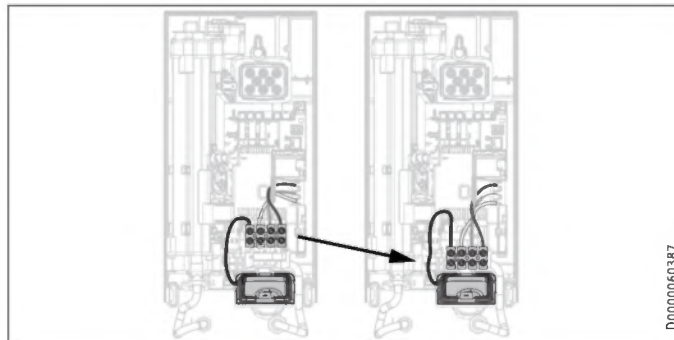


1 Kanał kablowy

- ▶ Przełożyć sieciowy zacisk przyłączeniowy z dołu do góry. W tym celu odkręcić śrubę mocującą. Obrócić zacisk sieciowy z przewodami przyłączeniowymi o 180° w kierunku ruchu wskazówek zegara. Przełożyć przy tym przewód przez kanał kablowy. Przykręcić z powrotem sieciowy zacisk przyłączeniowy.
- ▶ Zamienić tulejki przewodu, demontując obie tulejki.
- ▶ Zamontować na dole od góry tulejkę przewodu.
- ▶ Nasunąć drugą tulejkę przewodu na płaszcz sieciowego przewodu przyłączeniowego. Przeciągnąć tulejkę przewodu do ścianki tylnej, aż oba haczyki blokujące zablokują się.
- ▶ Zamontować urządzenie na sworzniu gwintowanym uchwyty ściennego.

- ▶ Mocno docisnąć ściankę tylną. Zablockować przetyczkę mocującą poprzez obrót w prawo o 90°.
- ▶ Przeciągnąć tulejkę przewodu do ścianki tylnej, aż oba haczyki blokujące zablokują się.
- ▶ Podłączyć sieciowy przewód przyłączeniowy do sieciowego zacisku przyłączeniowego.

14.2 Przyłącze elektryczne podtynkowe dolne przy krótkim sieciowym przewodzie przyłączeniowym



- ▶ Przełożyć sieciowy zacisk przyłączeniowy dalej do dołu. W tym celu odkręcić śrubę mocującą. Przykręcić z powrotem sieciowy zacisk przyłączeniowy.

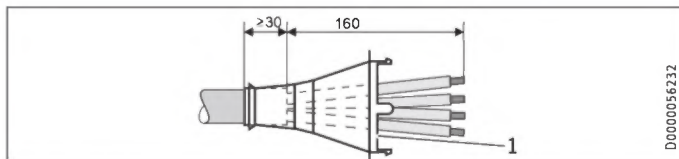
14.3 Przyłącze elektryczne natynkowe



Wskazówka

Przy takim sposobie podłączenia zmienia się stopień ochrony urządzenia.

- ▶ Zmienić zapis na tabliczce znamionowej. Skreślić „IP 25” i zaznaczyć pole „IP 24”. Do tego celu użyć długopisu.



1 Tulejka przewodu

- ▶ Przygotować sieciowy przewód przyłączeniowy. Zamontować osłonę przewodu.



Szkody materialne

W przypadku omyłkowego wyłamania niewłaściwego otworu w ścianie tylnej lub pokrywie urządzenia należy użyć nowych elementów ścianki tylnej lub pokrywy urządzenia.

- ▶ Przepiłować i wyłamać niezbędne otwory przelotowe w ścianie tylnej i pokrywie urządzenia (pozycje patrz rozdział „Dane techniczne / Wymiary i przyłącza”). Wygładzić ostre krawędzie pilnikiem.
- ▶ Poprowadzić sieciowy przewód przyłączeniowy przez tulejkę przewodu.
- ▶ Podłączyć sieciowy przewód przyłączeniowy do sieciowego zacisku przyłączeniowego.

14.4 Podłączenie przełącznika priorytetu

W przypadku stosowania innych urządzeń elektrycznych o dużej mocy, jak np. elektryczny piec akumulacyjny, w rozdzielni elektrycznej może być konieczne zainstalowanie przełącznika priorytetu. W tym przypadku praca innych urządzeń podłączonych do przełącznika będzie wstrzymywana na czas pracy ogrzewacza.



Szkody materialne

Fazę włączającą przełącznik priorytetu należy podłączyć do odpowiednio oznaczonego zacisku sieciowego w urządzeniu (patrz rozdział „Dane techniczne / Schemat połączeń”).

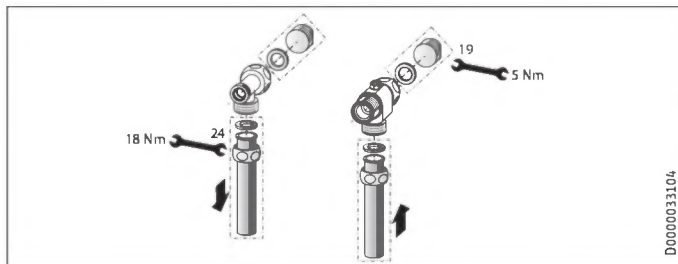
14.5 Natynkowa instalacja wodna



Wskazówka

Przy takim sposobie podłączenia zmienia się stopień ochrony urządzenia.

- ▶ Zmienić zapis na tabliczce znamionowej. Skreślić „IP 25” i zaznaczyć pole „IP 24”. Do tego celu użyć długopisu.



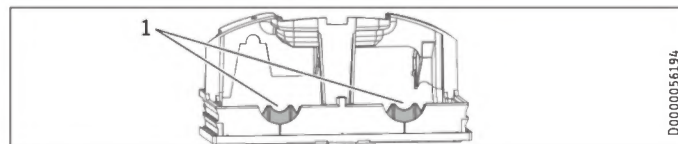
- ▶ Zamontować korki z uszczelkami, aby zamknąć przyłącze podtynkowe. W przypadku armatur dostępnych jako wyposażenie dodatkowe korki i uszczelki wchodzi w zakres dostawy. Do innych armatur ciśnieniowych niż zalecane przez nas można zamówić zatyczki i uszczelki jako osprzęt.
- ▶ Zamontować odpowiednią armaturę ciśnieniową.
- ▶ Podłożyć dolną część ścianki tylnej pod rurki przyłączeniowe armatury i wsunąć ją w ściankę tylną.

- ▶ Przykręcić rurki przyłączeniowe do trójnika i 3-droźnego kulowego zaworu odcinającego.



Wskazówka

Wycięcia mocowań rurki przy dolnej części ścianki tylnej można w razie potrzeby wyłamać.



1 Łącznik

14.6 Instalacja wodna natynkowa z przyłączem lutowanym / złączką rurową zaprasowywaną

Rurki miedziane lub rurki z tworzywa sztucznego można łączyć elementami osprzętu „przyłącze lutowane” lub „złączka rurowa zaprasowywana”.

W przypadku „przyłącza lutowanego” z przyłączem śrubowym do miedzianych przewodów rurowych 12 mm należy postępować w następujący sposób:

- ▶ Nasunąć nakrętki kołpakowe na rurki przyłączeniowe.
- ▶ Zlutować wkładki z rurkami miedzianymi.
- ▶ Podłożyć dolną część ścianki tylnej pod rurki przyłączeniowe armatury i wsunąć ją w ściankę tylną.

Inne sposoby montażu

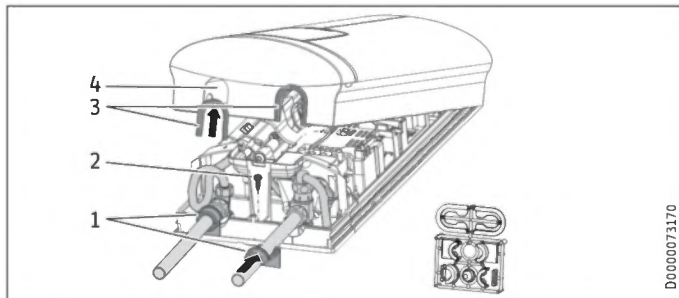
- ▶ Przykręcić rurki przyłączeniowe do trójnika i 3-droźnego kulowego zaworu odcinającego.



Wskazówka

Należy przestrzegać wskazówek producenta armatury.

14.7 Montaż pokrywy urządzenia przy natynkowej instalacji wodnej



- 1 Elementy prowadzące ścianki tylnej
 - 2 Śruba
 - 3 Elementy prowadzące pokrywy z uszczelkami po stronie rur
 - 4 Otwór przelotowy
- ▶ Przepiłować i dokładnie wyłamać otwory przelotowe w pokrywie urządzenia. W razie potrzeby użyć pilnika.
 - ▶ Zatrzasknąć elementy prowadzące pokrywy w otworach przelotowych.

Tylko w przypadku stosowania „przyłącza lutowanego” oraz ścisłego przestrzegania wszystkich wymiarów montażowych:

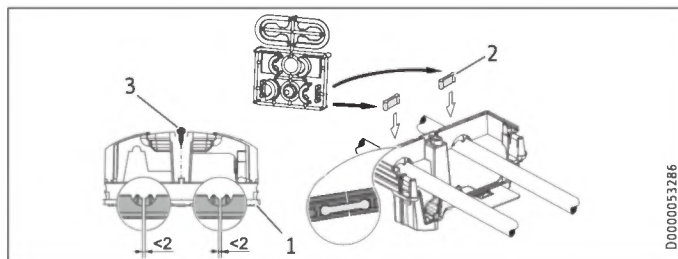
- ▶ Wyłamać uszczelki z elementów prowadzących pokrywy.
- ▶ Założyć elementy prowadzące ścianki tylnej na rurki. Zsunąć je razem. Następnie dosunąć elementy prowadzące do ścianki tylnej, do oporu.
- ▶ Zamocować dolną część ścianki tylnej przy użyciu wkrętu.



Wskazówka

W celu zrekompensowania lekkiego przesunięcia rur przyłączeniowych lub użycia osprzętu „Złączka rurowa zaprasowywana” można zastosować elementy prowadzące pokrywy z uszczelkami. W takim przypadku elementy prowadzące tylnej ścianki nie są montowane.

14.8 Montaż dolnej części ścianki tylnej przy złączu śrubowym natynkowym



- 1 Dolna część ścianki tylnej
- 2 Element łączący z zakresu dostawy
- 3 Śruba

W przypadku natynkowych przyłączy śrubowych dolną część ścianki tylnej można zamontować również po montażu armatury.

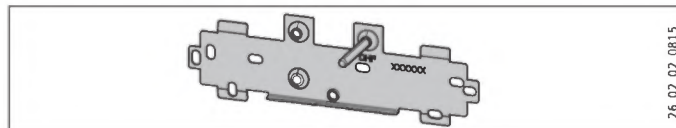
W tym celu wymagane są następujące czynności:

- ▶ Przeciąć dolną część ścianki tylnej.
- ▶ Zamontować dolną część ścianki tylnej, zaginając ją z boku i nasuwając na rury natynkowe.
- ▶ Włożyć elementy łączące od tyłu w dolną część ścianki tylnej.
- ▶ Zamocować dolną część ścianki tylnej w ścianie tylnej.
- ▶ Zamocować dolną część ścianki tylnej przy użyciu wkrętu.

14.9 Uchwyt ścienny przy wymianie urządzenia

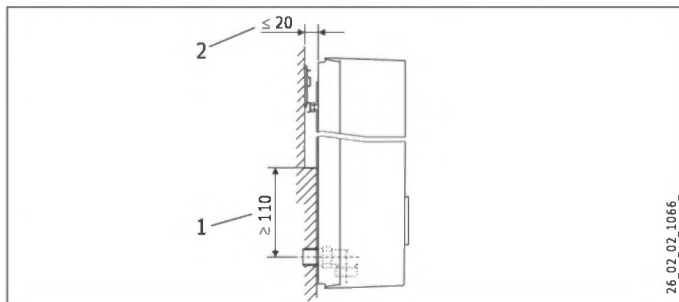
Istniejący uchwyt ścienny firmy STIEBEL ELTRON można wykorzystać w przypadku wymiany urządzenia (wyjątek: ogrzewacz przepływowy DHF), jeśli śruba mocująca znajduje się w dolnej prawej pozycji.

Wymiana ogrzewacza przepływowego DHF



- ▶ Przesunąć śrubę mocującą na uchwycie ściennym (śruba mocująca posiada gwint samonacinający).
- ▶ Obrócić uchwyt ścienny o 180° i zamontować go na ścianie (napis DHF będzie wówczas ustawiony w kierunku czytania).

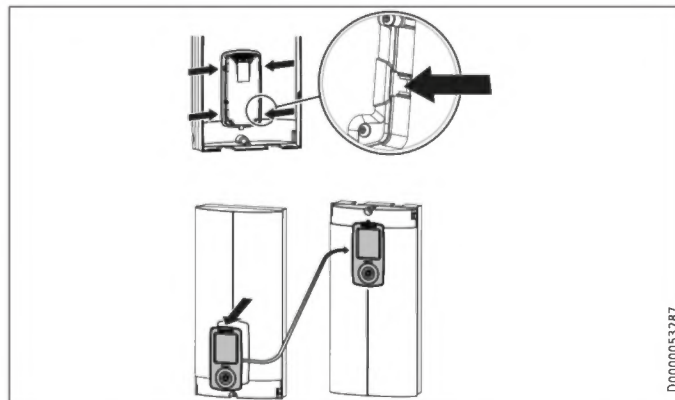
14.10 Instalacja na płytkach ceramicznych



- 1 Minimalne przyleganie urządzenia
 - 2 Maksymalne przesunięcie płytek ceramicznych
- ▶ Ustawić odpowiednią odległość od ściany. Zablokować ściankę tylną za pomocą przetyczki mocującej (obróć w prawo o 90°).

14.11 Odwrócona pokrywa urządzenia

W przypadku montażu poniżej punktu poboru pokrywą urządzenia można obrócić w celu ułatwienia obsługi.



- ▶ Wymontować panel obsługowy z pokrywą urządzenia, naciśnięciem haczyki blokujące i wyjmując panel.
- ▶ Obrócić pokrywą urządzenia (nie urządzenie) i zamontować z powrotem panel obsługowy. Równolegle wcisnąć panel obsługowy, aż wszystkie haczyki blokujące się zatrzasną. Podczas zatrzaskiwania haczyków blokujących pokrywą urządzenia należy dociskać od strony wewnętrznej.



OSTRZEŻENIE - porażenie prądem elektrycznym
Panel obsługowy musi być zatrzaśnięty wszystkimi 4 haczykami blokującymi. Haczyki blokujące muszą być kompletne i nieuszkodzone. W przypadku nieprawidłowo podłączonego panelu obsługowego ochrona użytkownika przed dotknięciem części pod napięciem nie jest zagwarantowana.

- ▶ Podłączyć wtyczkę przewodu łączącego panelu obsługowego do układu elektroniki (patrz rozdział „Uruchomienie / Pierwsze uruchomienie”).
- ▶ Zawiesić pokrywę urządzenia u dołu. Przechylić pokrywę urządzenia u góry do ścianki tylnej.
- ▶ Dokręcić pokrywę urządzenia.
- ▶ Zamontować osłonę na pokrywę urządzenia.

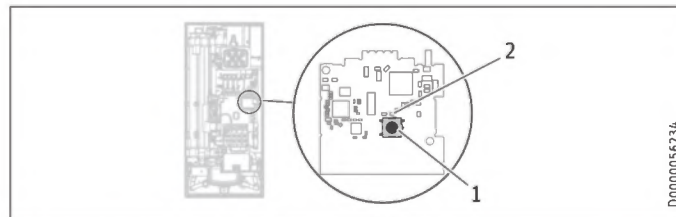
14.12 Eksploatacja ze wstępnie podgrzaną wodą

Poprzez montaż centralnej armatury termostatycznej można ograniczyć maksymalną temperaturę na zasilaniu.

14.13 Parowanie miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania

Jeśli panel obsługowy jest zamontowany na stałe urządzeniu, parowanie miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania można przeprowadzić za pomocą panelu obsługowego (patrz rozdział „Nastawy / Parowanie nowego miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania”).

Jeżeli jednak panel obsługowy będzie używany poza urządzeniem (jako osprzęt), w celu przeprowadzenia parowania miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania należy otworzyć urządzenie i przeprowadzić rejestrację zgodnie z poniższym opisem.



- 1 Przycisk do parowania i wyrejestrowywania modułu radiowego
 - 2 Żółty wskaźnik LED przy aktywnym miniaturowym radiowym pilocie zdalnego sterowania
- ▶ Aby przeprowadzić rejestrację w ogrzewaczu przepływowym, nacisnąć krótko przycisk. Żółta dioda LED zaczyna migać.
 - ▶ Naciskać teraz przez 3 sekundy przycisk plus (+) miniaturowego radiowego pilota zdalnego sterowania.

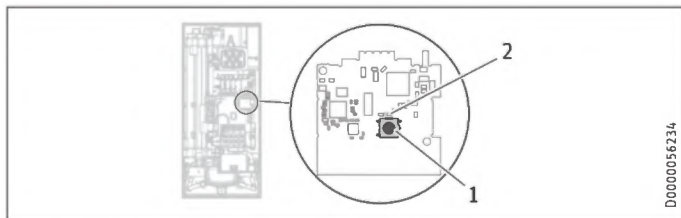
Inne sposoby montażu

Po poprawnej rejestracji żółta dioda LED kilka razy szybko zamiga, a następnie zgaśnie.

Jeżeli rejestracja zakończy się niepowodzeniem, dioda LED miga aż do końca trybu rejestracji (łącznie 30 sekund).

14.14 Parowanie panelu obsługowego DHE jako radiowego pilota zdalnego sterowania

Jeżeli panel obsługowy z osprzętem jest używany poza urządzeniem, a urządzenie jest zamknięte pokrywką zaślepiającą, w celu przeprowadzenia parowania panelu obsługowego należy otworzyć urządzenie.



- 1 Przycisk modułu radiowego do parowania
 - 2 Żółty wskaźnik LED przy aktywnym panelu obsługowym
- ▶ Wybrać w panelu obsługowym punkt menu „Nastawy / Serwis / Radio / Parowanie modułu obsługowego”.
 - ▶ Nacisnąć w urządzeniu krótko przycisk modułu radiowego. Żółta dioda LED zaczyna migać. Moduł radiowy przez 30 sekund jest w trybie rejestracji.

- ▶ Nacisnąć na panelu obsługowym przycisk „OK”.

Po poprawnej rejestracji żółta dioda LED kilka razy szybko zamiga, a następnie zgaśnie.

Jeżeli rejestracja zakończy się niepowodzeniem, dioda LED miga aż do końca trybu rejestracji (łącznie 30 sekund).

14.15 Przerwanie komunikacji wszystkich urządzeń radiowych

- ▶ Aby przerwać komunikację radiową, należy nacisnąć i przytrzymać przycisk przez 5 sekund.

15. Informacje serwisowe



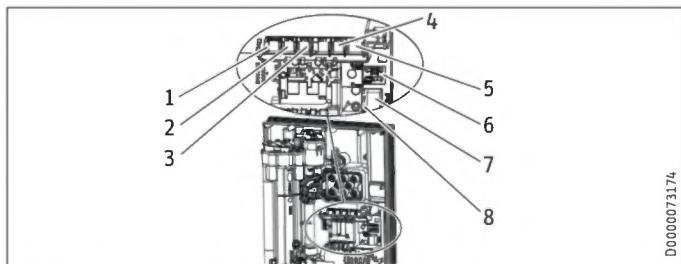
Nastawy

Struktura menu	Opis
<input checked="" type="checkbox"/> Serwis	
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Błąd	Wskazanie, gdy występują błędy.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Kontakt z wyspecjalizowanym instalatorem	Zapisywanie danych
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Dane urządzenia	Typ ID produktu Kod QR. Kod QR umożliwia szybki dostęp do naszej strony internetowej z urządzenia mobilnego (smartfona lub tabletu).
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Kod serwisowy	Wprowadzając kod serwisowy, można wyświetlić pozycje „Menu kontrolne” i „Diagnoza sieci”. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Wprowadzić kod serwisowy „1000”. ▶ Włączyć kod serwisowy symbolem haczyka (na wyświetlaczu pojawia się „Poziom serwisowy 1”), dalej symbolem strzałki. ▶ Wyłączenie „Poziomu serwisowego 1” następuje poprzez naciśnięcie przycisku „Dezaktywuj poziom 1”
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Menu kontrolne	Tutaj można wyświetlić informacje na temat urządzenia.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Diagnoza sieci	Tylko w przypadku „DHE Connect”: Tutaj można pobrać informacje z sieci.

INSTALACJA

Informacje serwisowe

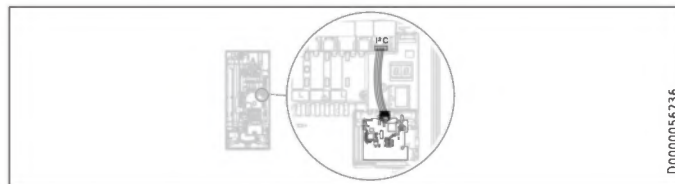
Wykaz przyłączy



D0000073174

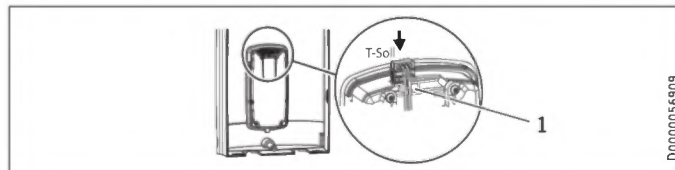
- 1 Zawór sterowany silnikiem
- 2 Czujnik przepływu
- 3 Ogranicznik temperatury bezpieczeństwa, resetujący się samoczynnie
- 4 Czujnik NTC
- 5 Moduł radiowy
- 6 Listwy kołkowe mocy przyłączeniowej i zabezpieczenia przed poparzeniem
- 7 Miejsce podłączenia panelu obsługowego
- 8 Wskaźnik diagnostyczny

Pozycje wtykowe przewodu połączeniowego modułu radiowego



D0000056236

Pozycje wtykowe przewodu połączeniowego panelu obsługowego



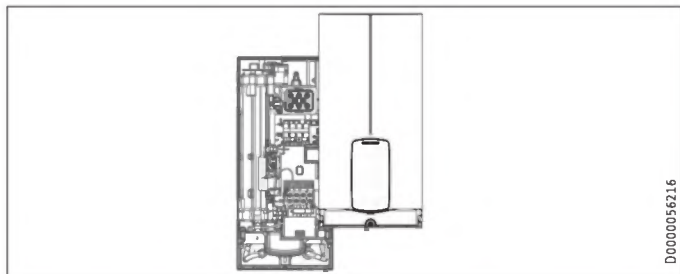
D0000056909

- 1 „T-zad”

INSTALACJA

Usuwanie usterek

Uchwyt osłony urządzenia



16. Usuwanie usterek



OSTRZEŻENIE - porażenie prądem elektrycznym
Aby umożliwić sprawdzenie urządzenia, należy doprowadzić do niego napięcie sieciowe.



Wskazówka
Sprawdzanie urządzenia wskaźnikiem diagnostycznym musi być wykonywane przy płynącej wodzie.

Możliwe wskazania diagnostycznego wskaźnika (LED)

●○○	Czerwony	świeci się w razie usterek
○●○	Żółty	świeci w trybie grzania / miga po osiągnięciu granicy wartości mocy
○○●	Zielony	miga: urządzenie podłączone do sieci

Wskaźnik diagnostyczny (tryb poboru)	Usterka	Przyczyna	Usuwanie
Nie świeci się żadna dioda LED	Urządzenie nie grzeje	Brak co najmniej jednej lub kilku faz napięcia sieciowego Uszkodzona elektronika	Skontrolować bezpieczniki w instalacji domowej Wymienić podzespół funkcyjny
Zielony miga, żółty wyłączony, czerwony wyłączony	Brak CWU	Przepływ włączeniowy urządzenia nie jest osiągnięty, osady kamienia na głowicy natryskowej / regulatorze strumienia Przepływ włączeniowy urządzenia nie jest osiągnięty, zanieczyszczenie sitka w zasilaniu zimną wodą Kontrola przepływu niepodłączona	Usunąć kamień lub wymienić głowicę natryskową / regulator strumienia Czyszczenie sitka Skontrolować i w razie potrzeby poprawić połączenie wtykowe

INSTALACJA

Usuwanie usterek

Wskaźnik diagnostyczny (tryb poboru)	Usterka	Przyczyna	Usuwanie
		Uszkodzenie lub zanieczyszczenie kontroli przepływu	Wymienić przepływomierz
		Uszkodzona elektronika	Wymienić podzespół funkcyjny
Zielony miga, żółty włączony, czerwony wyłączony	Brak wskazania na wyświetlaczu	Poluzowany przewód łączący między elektroniką a panelem obsługowym	Skontrolować i w razie potrzeby poprawić połączenia wtykowe
		Uszkodzony przewód łączący między elektroniką a panelem obsługowym	Skontrolować i w razie potrzeby wymienić przewód łączący
		Uszkodzenie panelu obsługowego	Wymiana panelu obsługowego
		Uszkodzona elektronika	Wymienić podzespół funkcyjny
Zielony miga, żółty włączony, czerwony wyłączony	Brak ciepłej wody, temperatura na wyjściu nie odpowiada wartości zadanej	Uszkodzenie armatury	Wymienić armaturę
		Uszkodzony czujnik na wyjściu	Wymienić czujnik na wyjściu
		System grzejny jest uszkodzony	Wymienić podzespół funkcyjny
		Uszkodzona elektronika	Wymienić podzespół funkcyjny
Zielony miga, żółty miga, czerwony wyłączony	Brak ciepłej wody, temperatura na wyjściu nie odpowiada wartości zadanej	Uszkodzenie zaworu regulacyjnego	Wymienić zawór regulacyjny
Zielony miga, żółty wyłączony, czerwony włączony	Brak CWU	Brak co najmniej jednej lub kilku faz napięcia sieciowego	Skontrolować bezpieczniki w instalacji domowej
		Zadziałał system wykrywania pęcherzyków powietrza	Kontynuować pobór przez ponad 1 minutę



Wskazówka

Szybką diagnozę błędów umożliwia aplikacja „PROFI DIRECT” z platformy App Store.

17. Konserwacja



OSTRZEŻENIE - porażenie prądem elektrycznym
Przed przystąpieniem do wszelkich prac należy odłączyć urządzenie na wszystkich biegunach od sieci. Urządzenie zawiera kondensatory, które rozładowują się po odłączeniu od sieci elektrycznej. Napięcie rozładowania kondensatora może wynosić chwilowo > 60 V DC.

Opróżnianie urządzenia z wody

Urządzenie można opróżnić do celów konserwacyjnych.



OSTRZEŻENIE - poparzenie
Podczas opróżniania z urządzenia może wypływać gorąca woda.

- ▶ Zamknąć 3-drożny kulowy zawór odcinający lub zawór odcinający w przewodzie doprowadzającym zimną wodę.
- ▶ Otworzyć wszystkie armatury.
- ▶ Odkręcić przyłącza wody od urządzenia.
- ▶ Zdemontowane urządzenie przechowywać w miejscu zabezpieczonym przed mrozem, ponieważ resztki wody pozostałe w urządzeniu mogą doprowadzić do jego zamarznięcia i uszkodzenia.

Czyszczenie sitka

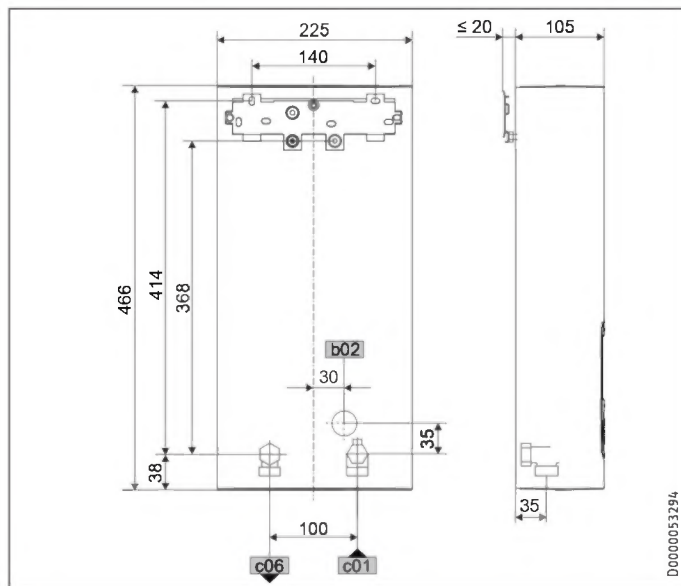
W razie zabrudzenia oczyścić sitko w śrubowym przyłączy zimnej wody. Przed wymontowaniem, czyszczeniem sitka i ponownym jego zamontowaniem zamknąć 3-drożny kulowy zawór odcinający lub zawór odcinający w przewodzie doprowadzającym zimną wodę.

INSTALACJA

Dane techniczne

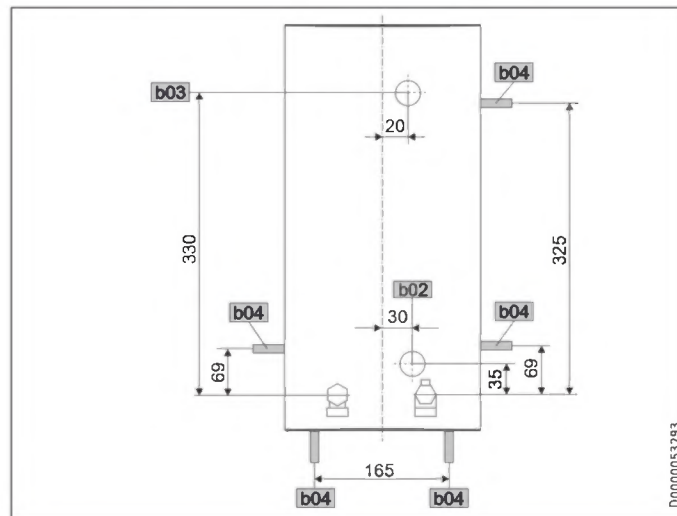
18. Dane techniczne

18.1 Wymiary i przyłącza



		DHE
b02	Przepust na przewody elektr. I	Podtynkowy
c01	Zimna woda, zasilanie	Gwint zewnętrzny G 1/2 A
c06	Ciepła woda, wyjście	Gwint zewnętrzny G 1/2 A

Inne możliwości podłączenia

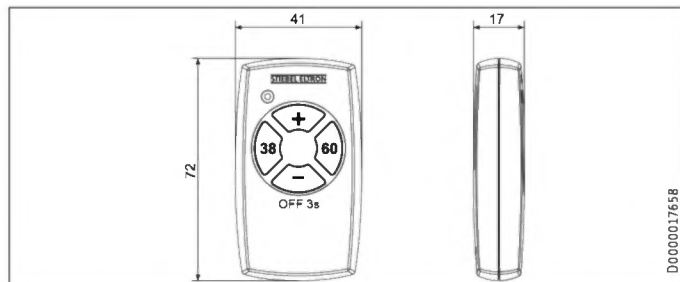


		DHE
b02	Przepust na przewody elektr. I	Podtynkowy
b03	Przepust na przewody elektr. II	Podtynkowy
b04	Przepust na przewody elektr. III	Montaż natynkowy

INSTALACJA

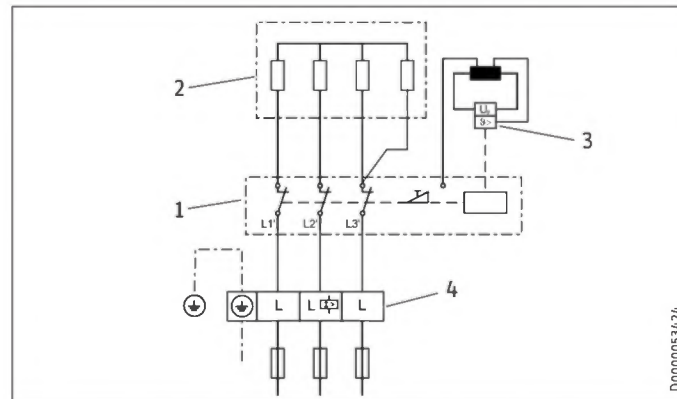
Dane techniczne

Miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania



18.2 Schemat połączeń elektrycznych

3/PE ~ 380-415 V

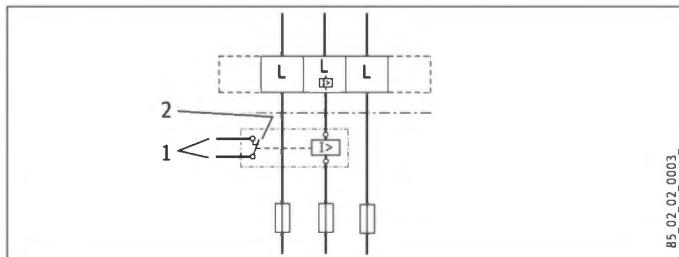


- 1 Elektronika mocy ze zintegrowanym wyłącznikiem bezpieczeństwa
- 2 System grzewczy z odkrytą grzałką
- 3 Ogranicznik temperatury bezpieczeństwa
- 4 Zacisk sieciowy

INSTALACJA

Dane techniczne

Przełączanie priorytetowe za pomocą LR 1-A



- 1 Przewód sterujący do styknika 2 urządzenia (np. elektryczny piec akumulacyjny)
- 2 Zestyk sterujący otwiera się po włączeniu przepływowego ogrzewacza wody.

18.3 Wydajność CWU

Wydajność ciepłej wody zależy od doprowadzonego napięcia sieciowego, mocy przyłączeniowej urządzenia i temperatury zimnej wody na zasilaniu urządzenia. Napięcie znamionowe oraz moc znamionową należy odczytać z tabliczki znamionowej.

Moc przyłączeniowa w kW		38 °C, wydajność CWU w l/min.				
Napięcie znamionowe			Temperatura zimnej wody na zasilaniu			
380 V	400 V	415 V	5 °C	10 °C	15 °C	20 °C
16,2			7,0	8,3	10,1	12,9
19			8,2	9,7	11,8	15,1
21,7			9,4	11,1	13,5	17,2
	18		7,8	9,2	11,2	14,3
	21		9,1	10,7	13,0	16,7
	24		10,4	12,2	14,9	19,0
		19,4	8,4	9,9	12,0	15,4
		22,6	9,8	11,5	14,0	17,9
		25,8	11,2	13,2	16,0	20,5
24,4			10,6	12,4	15,2	19,4
	27		11,7	13,8	16,8	21,4
		29,1	12,6	14,8	18,1	23,1

INSTALACJA

Dane techniczne

Moc przyłączeniowa w kW			50 °C, wydajność CWU w L/min.			
Napięcie znamionowe			Temperatura zimnej wody na zasilaniu			
380 V	400 V	415 V	5 °C	10 °C	15 °C	20 °C
16,2			5,1	5,8	6,6	7,7
19			6,0	6,8	7,8	9,0
21,7			6,9	7,8	8,9	10,3
	18		5,7	6,4	7,3	8,6
	21		6,7	7,5	8,6	10,0
	24		7,6	8,6	9,8	11,4
		19,4	6,2	6,9	7,9	9,2
		22,6	7,2	8,1	9,2	10,8
		25,8	8,2	9,2	10,5	12,3
24,4			7,7	8,7	10,0	11,6
		27	8,6	9,6	11,0	12,9
		29,1	9,2	10,4	11,9	13,9

18.4 Zakres pracy / tabela przeliczeniowa

Właściwa oporność elektryczna i właściwa przewodność elektryczna.

Wartość znamionowa przy 15 °C			20 °C			25 °C		
Oporność $\rho \geq$	Przewodność $\sigma \leq$		Oporność $\rho \geq$	Przewodność $\sigma \leq$		Oporność $\rho \geq$	Przewodność $\sigma \leq$	
Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$	Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$	Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$
900	111	1111	800	125	1250	735	136	1361

18.5 Straty ciśnienia

Armatury

Strata ciśnienia w armaturze, przy strumieniu przepływu 10 L/min

Jednouchwytowa armatura mieszająca, ok.	MPa	0,04 - 0,08
Armatura termostatyczna, ok.	MPa	0,03 - 0,05
Głowica natryskowa, ok.	MPa	0,03 - 0,15

Wymiarowanie sieci rur

Do zaprojektowania sieci rur zaleca się uwzględnienie dla urządzenia straty ciśnienia wynoszącej 0,1 MPa.

18.6 Warunki awaryjne

W razie usterki w instalacji mogą chwilowo występować obciążenia maks. 80 °C przy ciśnieniu 1,0 MPa.

INSTALACJA

Dane techniczne

18.7 Dane dotyczące zużycia energii

Karta danych produktu: Konwencjonalny podgrzewacz wody użytkowej zgodnie z rozporządzeniem (UE) nr 812/2013 | 814/2013

		DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27
		234467	234468	234459	234460
Producent		STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Profil poboru CWU		S	S	S	S
Klasa efektywności energetycznej		A	A	A	A
Sprawność energetyczna	%	39	39	39	39
Roczne zużycie energii elektrycznej	kWh	480	481	480	481
Fabryczna nastawa temperatury	°C	60	60	60	60
Poziom mocy akustycznej	dB(A)	15	15	15	15
Szczególne uwagi dotyczące pomiaru efektywności		Zmierzone na stopniu ECO z największym przepływem, przy maksymalnej mocy i maksymalnej wartości zadanej.	Zmierzone na stopniu ECO z największym przepływem, przy maksymalnej wartości zadanej.	Zmierzone na stopniu ECO z największym przepływem, przy maksymalnej mocy i maksymalnej wartości zadanej.	Zmierzone na stopniu ECO z największym przepływem, przy maksymalnej wartości zadanej.
Dzienne zużycie energii elektrycznej	kWh	2,211	2,217	2,211	2,217

INSTALACJA

Dane techniczne

18.8 Tabela danych

		DHE Connect 18/21/24			DHE Connect 27		DHE Touch 18/21/24			DHE Touch 27	
		234467			234468		234459			234460	
Dane elektryczne											
Napięcie znamionowe	V	380	400	415	380	400	380	400	415	380	400
Moc znamionowa	kW	16,2/19/21,7	18/21/24	19,4/22,6/25,8	24,4	27	16,2/19/21,7	18/21/24	19,4/22,6/25,8	24,4	27
Prąd znamionowy	A	27,6/29,5/33,3	29/31/35	30,1/32,2/36,3	37,1	39	27,6/29,5/33,3	29/31/35	30,1/32,2/36,3	37,1	39
Zabezpieczenie	A	32/32/35	32/32/35	32/32/40	40	40	32/32/35	32/32/35	32/32/40	40	40
Częstotliwość	Hz			50/60	50/60	50/-			50/60	50/60	50/-
Fazy				3/PE	3/PE	3/PE			3/PE	3/PE	3/PE
Maks. impedancja sieci przy 50 Hz	Ω	0,284	0,270	0,260	0,254	0,241	0,284	0,270	0,260	0,254	0,241
Oporność właściwa ρ15 ≥	Ω cm			900		900			900		900
Przewodność właściwa σ15 ≤	μS/cm			1111		1111			1111		1111
Przyłącza											
Przyłącze wody				G 1/2 A		G 1/2 A			G 1/2 A		G 1/2 A
Granice stosowania											
Maks. dopuszczalne ciśnienie	MPa			1		1			1		1
Maks. temp. podgrzanej wody na zasilaniu	°C			55		55			55		55
Parametry											
Maks. temperatura na zasilaniu (np. dezynfekcja termiczna)	°C			70		70			70		70
Włączone	l/min			>2,5		>2,5			>2,5		>2,5
Strumień przepływu przy 28 K	l/min			9,2/10,7/12,3 przy 400 V		13,8 przy 400 V			9,2/10,7/12,3 przy 400 V		13,8 przy 400 V
Strumień przepływu przy 50 K	l/min			5,2/6,0/6,9 przy 400 V		7,7 przy 400 V			5,2/6,0/6,9 przy 400 V		7,7 przy 400 V
Strata ciśnienia dla przepływu przy 50 K (bez ogranicznika przepływu)	MPa			0,06/0,08/0,1		0,13			0,06/0,08/0,1		0,13
Dane hydrauliczne											
Pojemność znamionowa	l			0,4		0,4			0,4		0,4

INSTALACJA

Dane techniczne

		DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27
Wykonania					
Moc przyłączeniowa wybieralna		X	-	X	-
Regulacja temperatury	°C	Off, 20-60	Off, 20-60	Off, 20-60	Off, 20-60
Klasa ochrony		1	1	1	1
Blok izolacyjny		Tworzywo sztuczne	Tworzywo sztuczne	Tworzywo sztuczne	Tworzywo sztuczne
Wytwornica ciepła systemu grzewczego		Z odkrytą grzałką	Z odkrytą grzałką	Z odkrytą grzałką	Z odkrytą grzałką
Pokrywa i ścianka tylna		Tworzywo sztuczne	Tworzywo sztuczne	Tworzywo sztuczne	Tworzywo sztuczne
Kolor		Biały	Biały	Biały	Biały
Stopień ochrony (IP)		IP25	IP25	IP25	IP25
Wymiary					
Wysokość	mm	466	466	466	466
Szerokość	mm	225	225	225	225
Głębokość	mm	105	105	105	105
Masy					
Masa	kg	3,2	3,2	3,1	3,1



Wskazówka

Urządzenie jest zgodne z IEC 61000-3-12.

		Miniaturowy radiowy pilot zdalnego sterowania
Granice stosowania		
Zakres nastaw temperatury	°C	20-60
Częstotliwość nadawania	MHz	868,3
Zasięg radiowy w budynku ok.	m	25
Wykonania		
Stopień ochrony (IP)		IPX5/IPX7
Typ baterii		1 x CR2032-3V
Wymiary		
Wysokość	mm	72
Szerokość	mm	41
Głębokość	mm	17
Masy		
Masa	kg	0,03

Zasięg zdalnego sterowania zależy od warunków budowlanych. Nie zawsze można zagwarantować działanie przez strop pomiędzy piętrami.

Gwarancja

Urządzeń zakupionych poza granicami Niemiec nie obejmują warunki gwarancji naszych niemieckich spółek. Ponadto w krajach, w których jedna z naszych spółek córek jest dystrybutorem naszych produktów, gwarancji może udzielić wyłącznie ta spółka. Taka gwarancja obowiązuje tylko wówczas, gdy spółka-córka sformułowała własne warunki gwarancji. W innych przypadkach gwarancja nie jest udzielana.

Nie udzielamy gwarancji na urządzenia zakupione w krajach, w których żadna z naszych spółek córek nie jest dystrybutorem naszych produktów. Ewentualne gwarancje udzielone przez importera zachowują ważność.

Ochrona środowiska i recycling

Pomóż chronić środowisko naturalne. Materiały po wykorzystaniu należy utylizować zgodnie z krajowymi przepisami.

Wskazówki dotyczące oprogramowania urządzenia

Oprogramowanie urządzenia jest chronione prawami autorskimi.

Oprogramowanie tego urządzenia zawiera programy osób trzecich, w tym oprogramowanie Open Source. Dalsze uwagi dotyczące oprogramowania podmiotów trzecich i ich warunki licencyjne można znaleźć pod adresem <http://www.stiebel-eltron.com/licenses>.

Jeżeli zgodnie z warunkami licencji oprogramowania osób trzecich musi zostać dostarczony ich kod źródłowy, to jest on dostępny pod podanym adresem URL, o ile nie podano inaczej.

Dla oprogramowania objętego licencją GPL i/lub LGPL, oferujemy przekazanie kodu źródłowego tego oprogramowania w postaci kompletnej, dostępnej dla urządzenia kopii. Oferta jest aktualna w okresie, w którym oferowany jest serwis urządzenia, jednak nie krócej niż trzy lata od nabycia urządzenia. Wykaz, które części oprogramowania są dostępne pod licencją GPL i/lub LGPL, znajduje się w warunkach licencji na stronie <http://www.stiebel-eltron.com/licenses>, część B). Oferta dotyczy każdego posiadacza urządzenia oraz każdego dysponującego tą informacją. Partnerem, u którego można zamówić kod źródłowy, jest Serwis Stiebel Eltron (Stiebel Eltron GmbH & Co. KG, -Kundenservice-, Dr. Stiebel-Str. 33, 37603 Holzminden, Niemcy). Inne szczegółowe informacje można zamówić na wcześniej wymienionej stronie internetowej.

Ten produkt zawiera oprogramowanie, które zostało stworzone zestawem narzędzi OpenSSL w ramach projektu SSL (<http://www.openssl.org>).

Produkt ten zawiera oprogramowanie kryptograficzne stworzone przez Erika Younga (eay@cryptsoft.com); produkt ten zawiera oprogramowanie stworzone przez Tima Hudsona (tjh@cryptsoft.com).

ZVLÁŠTNÍ POKYNY

OBSLUHA

1. Všeobecné pokyny	308
1.1 Bezpečnostní pokyny	308
1.2 Jiné symboly použité v této dokumentaci	309
1.3 Měrné jednotky	309
2. Zabezpečení	310
2.1 Správné používání	310
2.2 Všeobecné bezpečnostní pokyny	310
2.3 Kontrolní symbol	311
2.4 Prohlášení o shodě EU	311
3. Popis přístroje	312
3.1 Uspořádání obslužného dílu	313
4. Nastavení	314
4.1 Nastavení požadované teploty	314
4.2 Doporučená nastavení	315
4.3 Úvodní obrazovka	316
4.4 Popis funkce	316
4.5 Rádiový dálkový miniovladač	323
4.6 Přihlášení nového/dodatečného obslužného dílu	323
4.7 Přihlášení nového rádiového dálkového miniovladače	324
4.8 Ovládání aplikací	324

5. Čištění, péče a údržba	324
6. Odstranění problémů	325

INSTALACE

7. Zabezpečení	328
7.1 Všeobecné bezpečnostní pokyny	328
7.2 Provoz sprchy	329
7.3 Předpisy, normy a ustanovení	329
8. Popis přístroje	329
8.1 Rozsah dodávky	329
8.2 Příslušenství	330
9. Příprava	331
9.1 Místo montáže	331
9.2 Minimální vzdálenosti	332
9.3 Vodovodní instalace	332
10. Montáž	333
11. Standardní montáž	333
11.1 Montáž rádiového dálkového miniovladače	338
12. Uvedení do provozu	338
12.1 Příprava	338
12.2 První uvedení do provozu	339
12.3 Rádiový dálkový miniovladač	340
12.4 Předání přístroje	341
12.5 Opětovné uvedení do provozu	341

13.	Uvedení mimo provoz	341	15.	Servisní informace	349
14.	Alternativy montáže	341	16.	Odstraňování poruch	351
14.1	Elektrická přípojka nahoře pod omítkou	342	17.	Údržba	353
14.2	Elektrická přípojka pod omítkou u krátkého přívodního kabelu	342	18.	Technické údaje	354
14.3	Elektrická přípojka na zdi	343	18.1	Rozměry a přípojky	354
14.4	Připojení zátěžového relé	343	18.2	Schéma elektrického zapojení	355
14.5	Vodovodní instalace na zdi	343	18.3	Výkon teplé vody	356
14.6	Vodovodní instalace na zdi s pájenou přípojkou / lisovacím fitinkem	344	18.4	Oblast použití / Převodní tabulka	357
14.7	Montáž víka přístroje při vodovodní instalaci na omítku	345	18.5	Ztráty tlaku	357
14.8	Montáž spodního dílu zadní stěny při provedení se závitovou přípojkou na zdi	345	18.6	Podmínky v případě poruchy	357
14.9	Zavěšení na zeď při výměně přístroje	346	18.7	Údaje ke spotřebě energie	358
14.10	Instalace na předsazených obkladech	346	18.8	Tabulka údajů	359
14.11	Otočené víko přístroje	347			
14.12	Provoz s přehřátou vodou	347			
14.13	Přihlášení rádiového dálkového miniovladače	348			
14.14	Nahlášení obslužného dílu DHE jako rádiové dálkové ovládání	348			
14.15	Odhlášení bezdrátového účastníka	349			

ZÁRUKA

ŽIVOTNÍ PROSTŘEDÍ A RECYKLACE

AUTORSKÉ PRÁVO K SOFTWARE

ZVLÁŠTNÍ POKYNY

- Přístroj smí používat děti od 3 let a osoby se sníženými fyzickými, sensorickými nebo mentálními schopnostmi nebo s nedostatkem zkušeností a znalostí pouze pod dozorem nebo po poučení o bezpečném používání přístroje a poté, co porozuměly nebezpečí, které z jeho používání plyne. Nenechávejte děti, aby si s přístrojem hrály. Čištění a uživatelskou údržbu nesmějí provádět děti bez dozoru.
- Armatura může během provozu dosáhnout teploty vyšší než 70 °C. Pokud je teplota na výtoky vyšší než 43 °C, hrozí nebezpečí opaření.
- Přístroj je vhodný k zásobování sprchy (provoz sprchy). Používá-li se přístroj také nebo výhradně pro provoz sprchy, musí autorizovaný servis nastavit rozsah nastavení teplot přes vnitřní ochranu před opařením v přístroji na 55 °C nebo méně. Při použití přehřáté vody je nutné zajistit, aby nebyla překročena vstupní teplota 55 °C.
- Přístroj musí být možné odpojit od síťové přípojky na všech pólech na vzdálenost nejméně 3 mm.
- Uvedené napětí se musí shodovat se síťovým napětím.
- Přístroj musí být připojen k ochrannému vodiči.
- Přístroj musí být trvale připojen k pevné kabeláži.
- Upevněte přístroj způsobem popsáním v kapitole „Instalace / Montáž“.

Všeobecné pokyny

- Dodržujte maximální dovolený tlak (viz kapitola „Instalace / Technické údaje / Tabulka s technickými údaji“).
- Nesmí být nedosažena hodnota měrného odporu vody z vodovodní sítě (viz kapitola „Instalace / Technické údaje / Tabulka s technickými údaji“).
- Vypusťte přístroj způsobem podle popisu v kapitole „Instalace / Údržba / Vypuštění přístroje“.

OBSLUHA

1. Všeobecné pokyny

Kapitoly „Zvláštní pokyny“ a „Obsluha“ jsou určeny uživatelům přístroje a autorizovanému servisu.

Kapitola „Instalace“ je určena autorizovanému servisu.



Upozornění

Dříve než zahájíte provoz, pozorně si přečtěte tento návod a pečlivě jej uschovejte.
Případně předejte návod dalšímu uživateli.

1.1 Bezpečnostní pokyny

1.1.1 Struktura bezpečnostních pokynů



UVOZUJÍCÍ SLOVO – Druh nebezpečí




Zde jsou uvedeny možné následky nedodržení bezpečnostních pokynů.

► Zde jsou uvedena opatření k odvrácení nebezpečí.

OBSLUHA

Všeobecné pokyny

1.1.2 Symboly, druh nebezpečí

Symbol	Druh nebezpečí
	Úraz
	Úraz elektrickým proudem
	Popálení (popálení, opaření)

1.1.3 Uvozující slova

UVOZUJÍCÍ SLOVO	Význam
NEBEZPEČÍ	Pokyny, jejichž nedodržení má za následek vážné nebo smrtelné úrazy.
VÝSTRAHA	Pokyny, jejichž nedodržení může mít za následek vážné nebo smrtelné úrazy.
POZOR	Pokyny, jejichž nedodržení může mít za následek středně vážné nebo lehké úrazy.



1.2 Jiné symboly použité v této dokumentaci



Upozornění

Všeobecné pokyny jsou označeny symbolem zobrazeným vedle.

► Texty upozornění čtěte pečlivě.

Symbol	Význam
	Věcně škody (poškození přístroje, následné škody, poškození životního prostředí)
	Likvidace přístroje

► Tento symbol vás vyzývá k určitému jednání. Potřebné úkony jsou popsány po jednotlivých krocích.

Tyto symboly ukazují úroveň nabídky softwaru (v tomto příkladu 3. úroveň).

1.3 Měrné jednotky



Upozornění

Pokud není uvedeno jinak, jsou všechny rozměry uvedeny v milimetrech.

2. Zabezpečení

2.1 Správné používání

Přístroj slouží k ohřevu pitné vody nebo k dodatečnému ohřevu předeřháté vody. Přístroj může zásobovat jedno nebo několik odběrných míst.

Pokud je překročena maximální teplota vstupní vody pro dodatečný ohřev, k dodatečnému ohřevu nedochází.

Přístroj je určen k použití v domácnostech. Mohou jej tedy bezpečně obsluhovat neškolené osoby. Lze jej používat i mimo domácnosti, např. v drobném průmyslu, pokud je provozován stejným způsobem jako v domácnostech.

Jiné použití nebo použití nad rámec daného rozsahu je považováno za použití v rozporu s určením. K použití v souladu s určením patří také dodržování tohoto návodu a návodů k používanému příslušenství.

2.2 Všeobecné bezpečnostní pokyny



POZOR, nebezpečí popálení
Armatura může během provozu dosáhnout teploty vyšší než 70 °C. Pokud je teplota na výtoku vyšší než 43 °C, hrozí nebezpečí opaření.



POZOR popálení
Pokud přístroj používají děti nebo osoby s omezenými tělesnými, senzorickými nebo duševními schopnostmi, nastavte omezení teploty. Zkontrolujte správnou funkci nastaveného omezovače teploty.
Pokud je nutné trvalé a neměnné omezení teploty, pověřte autorizovaný servis nastavením interní ochrany před opařením.



POZOR popálení
Při provozu s předeřhátou vodou, např. při použití solárního systému, dodržujte následující pokyny:

- Teplota teplé vody může překročit nastavenou požadovanou teplotu nebo nastavené omezení teploty.
- Dynamická ochrana proti opaření mezi přístrojem a rádiovým dálkovým ovládáním příp. není účinná.
- ▶ V těchto případech omezte teplotu na předřazené centrální armatuře s termostatem (např. ZTA 3/4).



VÝSTRAHA úraz

Přístroj smí používat děti od 3 let a osoby se sníženými fyzickými, sensorickými nebo mentálními schopnostmi nebo s nedostatkem zkušeností a znalostí pouze pod dozorem nebo po poučení o bezpečném používání přístroje a poté, co porozuměly nebezpečí, které z jeho používání plyne. Nenechávejte děti, aby si s přístrojem hrály. Čištění a uživatelskou údržbu nesmějí provádět děti bez dozoru.



Věcné škody

Uživatel musí přístroj a armaturu chránit před mrazem.



Upozornění

Rádiový dálkový miniovladač je vybaven lithiovým knoflíkovým článkem jako baterií pro napájení.

Vybité baterie zlikvidujte. Vytékající baterie způsobují škody, za které neručíme. Nedobíjející baterie se nesmějí nabíjet.

Používání dobíjecích baterií a akumulátorů není dovoleno.

Pokud se přístroj delší dobu nepoužívá, měli byste baterie odstranit (viz kapitola „Odstranění problémů / Výměna baterie rádiového dálkového miniovladače“).

2.3 Kontrolní symbol

Viz typový štítek na přístroji.

2.4 Prohlášení o shodě EU



Upozornění

DHE Connect | DHE Touch: Společnost STIEBEL ELTRON tímto prohlašuje, že typ rádiového zařízení odpovídá směrnici 2014/53/EU. Úplný text prohlášení o shodě EU je k dispozici na následující internetové adrese: www.stiebel-eltron.de/downloads

3. Popis přístroje

Jakmile otevřete teplovodní ventil na armatuře, zapne se přístroj automaticky. Pokud armaturu uzavřete, přístroj se opět automaticky vypne.

Přístroj slouží k ohřevu vody, která jím protéká. Požadovanou teplotu můžete nastavit pomocí dotykové obrazovky, pomocí dotykového ovladače nebo rádiovým dálkovým miniovladačem. Od určitého průtoku nastaví regulace potřebný výkon ohřevu v závislosti na nastavené teplotě a na teplotě studené vody.

Plně elektronicky regulovaný průtokový ohřivač s automatickou úpravou výkonu udržuje teplotu na výstupu vody konstantní. Plně elektronický regulační systém v součinnosti s ventilem motoru zajišťuje ohřev vody na přesně nastavenou teplotu. Tato funkce probíhá nezávisle na vstupní teplotě vody.

Pokud se přístroj provozuje s přehřátou vodou a vstupní teplota překračuje nastavenou teplotu, zobrazí se na displeji výstražný pokyn. Voda se nadále neohřívá.

Lze uložit různé požadované teploty, které pak lze rychle vyvolat. Funkce ECO omezuje průtokové množství. Přístroj je vybaven funkcemi pro omezení teploty (funkce maxima (uživatel), dynamická ochrana před opařením a interní ochrana před opatřením (odborník)) a sprchovými programy Wellness a automatickým množstvím vody. Podsvícení se zapne automaticky, jakmile protéká voda přístrojem nebo provedete změnu na ovládacím panelu nebo rádiovém dálkovém miniovladači. Podsvícení se vypne automatic-

ky bez nutnosti provedení této operace na ovládacím panelu po skončení odběru (dobu vypnutí může změnit uživatel).

Předpoklady pro užívání rozšířených funkcí (data o počasí, internetové rádio, Bluetooth®, ovládání aplikací) u „DHE Connect“:

- WLAN 802.11,
- Širokopásmové připojení k internetu,
- Registrace s e-mailovou adresou,
- Přijetí podmínek používání a souhlas s ochranou osobních údajů (www.stiebel-eltron.com/terms-of-use/dhe).

V přístroji „DHE Connect“ je integrován jeden reproduktor. Alternativně lze použít také externí reproduktor Bluetooth®. Kromě toho je možné hudbu mobilního koncového zařízení vysílat reproduktorem integrovaným v přístroji DHE Connect.

Topný systém

Topný systém s holou spirálou je instalován do tlakotěsného plastového pláště. Topný systém s topnou spirálou z ušlechtilé oceli je vhodný pro vodu s nízkým i vyšším obsahem vápenných solí, systém je do značné míry necitlivý vůči zanášení vodním kamenem. Topný systém zajišťuje rychlou a účinnou přípravu teplé vody.



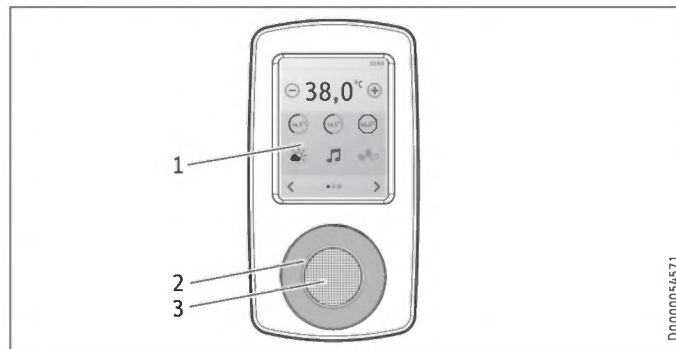
Upozornění

Přístroj je vybaven zařízením, které rozpoznává, zda je v systému voda. Tím je zabráněno poškození topného systému. Pokud se za provozu dostane do přístroje vzduch, přístroj vypne na jednu minutu topný výkon a chrání tak topný systém.

Funkce DHE Connect | DHE Touch

Funkce	DHE Connect s internetovým připojením	DHE Touch bez internetového připojení
WLAN funkce		
Rádio / Bluetooth®		
Předpověď počasí		
Aplikace pro chytrý telefon nebo tablet		
Dotykový displej		
Individuální programování před displej		
Komfort ohřevu teplé vody s přesností na stupně		

3.1 Uspořádání obslužného dílu



D0000054571

ČESKY

- 1 Dotyková obrazovka
- 2 Dotykový ovladač, volitelné funkce: „Teplota, hlasitost (jen „DHE Connect,“) a “žádná funkce“
- 3 Reproduktor (jen „DHE Connect“)

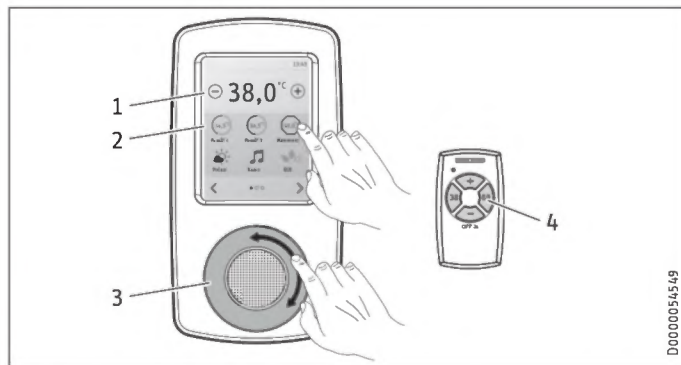
Dotyková obrazovka reaguje na bodový dotyk (žádné „stírání“). Klikněte prstem na požadovanou funkci.

Dotykový ovladač obsahuje snímač citlivý na dotyk. Točivými pohyby změníte nastavení.

Rádiovým dálkovým miniovladačem lze nastavení požadované teploty změnit bezdrátově.

4. Nastavení

4.1 Nastavení požadované teploty



- 1 Tlačítka „-“ a „+“, rychlá změna při probíhajícím ovládání
 - 2 Rychlá volba požadované teploty pomocí tlačítka pro uložení nastavených hodnot
 - 3 Dotykový ovladač
 - 4 Tlačítka na rádiovém dálkovém miniovladači
- Nastavení požadované teploty: 20–60 °C (tovární nastavení) v krocích po 0,5 °C, od 43 °C (při nebezpečí opaření) se zobrazí ukazatel teploty na dotykové obrazovce červeně
 - „OFF“ = topný systém je vypnutý

Omezení teploty prostřednictvím interní ochrany před opařením (autorizovaný servis)

Na přání může autorizovaný servis nastavit trvalé omezení teploty, např. v mateřských školkách, nemocnicích atd.

Při zásobování sprchy musí autorizovaný servis omezit rozsah nastavení teploty v přístroji na 55 °C nebo méně.

Omezením se předchází tomu, aby z přístroje vytékala voda o takové teplotě, která by mohla způsobit opaření.

Omezovač teploty prostřednictvím funkce maximum (uživatel)

Omezení teploty je možné nastavit individuálně. Při aktivaci omezovače teploty je symbol „Maximum“ zvýrazněn černou barvou (viz menu „Nastavení“). Ve stavové indikaci se zobrazí „MAX“.

Dynamická ochrana před opařením

S dynamickou ochranou před opařením obdrží uživatel, který nejprve vybere teplotu na přístroji nebo na rádiovém dálkovém ovládání, automaticky prioritu pro nastavení maximální teploty. Priorita trvá 2 minuty nebo do 2 minut po skončení aktuálního odběru. Poté se priorita automaticky deaktivuje.

Během doby trvání priority lze požadovanou teplotu snížit jinými ovládacími jednotkami nebo zvýšit maximálně na 43 °C.

4.2 Doporučená nastavení

Průtokový ohřívač vody zajišťuje maximální přesnost a maximální komfort výkonu teplé vody. Pokud přístroj přesto provozujete s armaturou s termostatem, doporučujeme:

- ▶ Nastavte teplotu na přístroji na více než 50 °C. Požadovanou teplotu pak nastavte na armatuře s termostatem.

Úspora energie

Nejméně energie potřebujete u následujících, námi doporučovaných, nastavení:

- 38 °C pro umývatka, sprchy, vany,
- Teplota 55 °C pro kuchyňské dřezu.

Doporučené nastavení při provozu s termostatickou armaturou a solárně přdehřátou vodou

- ▶ Nastavte teplotu na přístroji na maximální teplotu.

Po přerušení přívodu vody



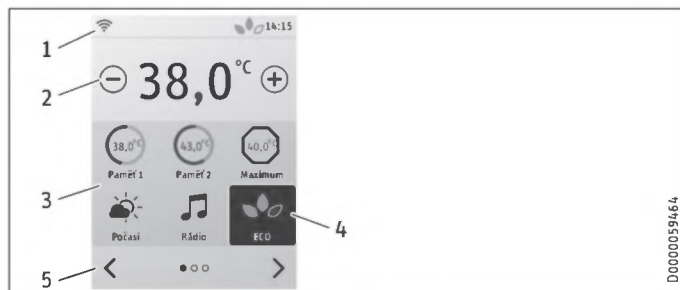
Věcné škody

Aby nedošlo k poškození topného systému s holou spirálou po přerušení dodávky vody, musí se přístroj opět uvést do provozu následujícími kroky.

- ▶ Odpojte přístroj bez napětí, tím že vypnete pojistky nebo nastavíte přístroj na „OFF“.
- ▶ Otevřete armaturu na dobu jedné minuty, dokud nejsou přístroj a předřazená přípojka studené vody odvzdušněné.
- ▶ Sítové napětí opět zapněte nebo nastavte teplotu na přístroji nebo na radiovém dálkovém ovládní.

4.3 Úvodní obrazovka

Úvodní obrazovka je rozdělena do čtyř oblastí, které umožňují ovládání vašeho přístroje DHE.



- 1 Stavová indikace s aktivními funkcemi
- 2 Teplota, indikace a nastavení
- 3 Funkce
- 4 Aktivované symboly jsou zobrazeny na černém pozadí: „Maximum, ECO, napuštění vany a wellness“
- 5 Navigace (pro přepínání stránek)

Symbol	Význam
	zpět na úvodní obrazovku
	navigovat

4.4 Popis funkce

Teplotní zásobník

Rychlá volba uložené teploty

Novou hodnotu teploty pro rychlou volbu můžete stanovit následovně:

- Nastavte požadovanou teplotu. Pokud stisknete tlačítko po dobu 3 sek., bude symbol zobrazen na černém pozadí. Symbol opět zesvětlá a teplota se uloží. Změnu teplot můžete provést také v menu „Nastavení“.

Funkce maximum

Při aktivaci omezovače teploty je symbol zvýrazněn černou barvou (viz menu „Nastavení“). Ve stavové indikaci se objeví „MAX“.

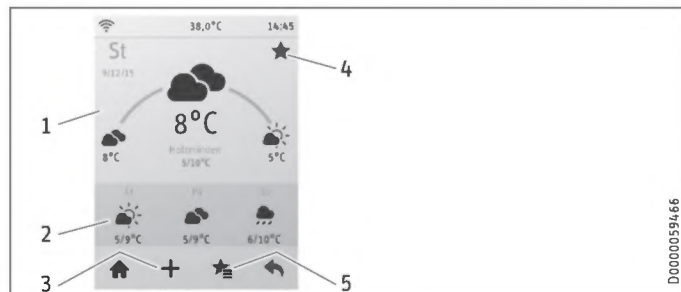
OBSLUHA

Nastavení



Počasí

Jen „DHE Connect“ se spojením WLAN a provedenou registrací

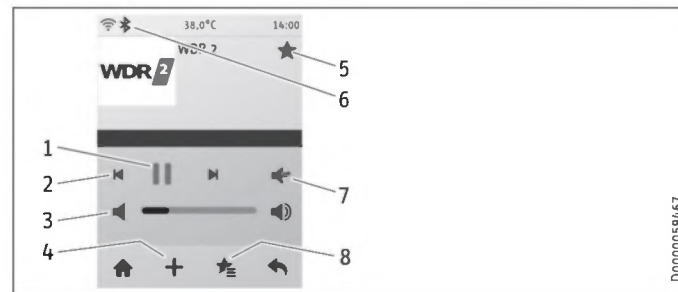


- 1 Aktuální data o počasí
- 2 Předpověď počasí na 3 dny
- 3 Přidat místo (celosvětově, údaje o počasí jsou z Q.met „qmet.de“)
- 4 Založení / zrušení oblíbených
- 5 Vyvolat seznam oblíbených



Rádio

Jen „DHE Connect“ se spojením WLAN a provedenou registrací



- 1 Start / přestávka
- 2 Další vysílač
- 3 Hlasitost
- 4 Přidat/zrušit vysílač, funkce vyhledávání po celém světě (rádiová funkce je založena na databázi „radio.de“)
- 5 Založení / zrušení oblíbených
- 6 Bluetooth®, viditelné při aktivovaném streamování
- 7 Přepnutí na předem připojený reproduktor Bluetooth®
- 8 Vyvolat seznam oblíbených

OBSLUHA

Nastavení

Připojení Bluetooth® reproduktoru

Bluetooth® reproduktor připojte následovně v menu „Nastavení“:

Struktura nabídky	Popis
■ Connect	
□ ■ Bluetooth	Nastavení Bluetooth® přístrojů.

Streamování mobilního koncového zařízení (chytrého telefonu, tabletu) na obslužném dílu je rovněž možné.

- ▶ Vytvořte spojení Bluetooth® mezi přístroji.
- ▶ Na mobilním koncovém zařízení přestavte výstup zvuku na obslužný díl.



Upozornění

Firma STIEBEL ELTRON úspěšně otestovala výrobek DHE Connect nezávisle na certifikovaném souladu s normou Bluetooth®¹ dodatečně s reproduktory a mobilními zařízeními s bezdrátovou technologií Bluetooth®, uvedenými na internetové stránce www.stiebel-eltron.com/DHE-Bluetooth, ohledně funkcí Bluetooth® popsaných v tomto návodu.

Prostřednictvím kladného seznamu, dohledatelného na výše uvedené internetové stránce, není učiněn žádný závěr o případné nekompatibilitě jiných reproduktorů nebo mobilních zařízení s bezdrátovou technologií Bluetooth® s funkcemi Bluetooth® výrobku DHE Connect, popsanými v tomto návodu.

¹⁾ Slovní značka a loga Bluetooth® jsou registrované ochranné známky společnosti Bluetooth SIG, Inc. a jakékoliv použití těchto značek ze strany STIEBEL ELTRON je v souladu s licencí. Ostatní ochranné známky a obchodní názvy jsou majetkem příslušných vlastníků.



ECO

Aktivování/deaktivování zvoleného maximálního průtokového množství (viz menu „Nastavení“)

Každá aktivace funkce ECO se zohledňuje při výpočtu monitoru úspor. Ve stavové indikaci se zobrazí zvolený symbol.



Spotřeba

V indikaci můžete vyčíst spotřebu el. proudu a vody, trvání a náklady.

Vaše údaje o spotřebě se ukládají každých 15 minut. Pokud se přeruší napájení proudem, neuloží se údaje o spotřebě posledních 15 minut.



Monitor úspor

V indikaci můžete vyčíst vypočítané hodnoty spotřeby proudu a vody. Základem výpočtu jsou zanesené ceny el. proudu a vody. Dodržujte pokyny v informačním poli.

OBSLUHA

Nastavení



Napuštění vany

Aktivace/deaktivace automatiky napouštění vany

Při aktivaci se průtokové množství po odečtení nastaveného množství zmenší. Množství vody můžete nastavit individuálně (viz menu „Nastavení / Napuštění vany“).

Příklad nastavení 80 l: Po dosažení 80 l redukuje automatika napouštění vany průtokové množství na (cca 4 l /min).



Sprchové programy Wellness

Teploty teplé a studené vody lze změnit pomocí dotykového ovladače (jen při aktivaci „Teplot“ v dotykovém ovladači).

Nastavení	Popis
Prevence nachlazení	Z důvodu otužování doporučujeme na závěr studenou sprchu. Tím v těle aktivujete reflex zahřívání.
Zimní osvěžení	Pokles teploty o 10 K jako osvěžující sprchování v zimě s teplou sprchou na závěr.
Letní fitness	Rychlé střídání teplé a studené sprchy ke zvýšení účinků fitness s teplou sprchou na závěr.
Podpora prokrvení	Na podporu prokrvení sprchujte paže a nohy studenou vodou. Přitom postupujte od dlaní a chodidel směrem k tělu. Tento postup můžete pak zopakovat s teplou vodou.

Příklad: „Prevence proti nachlazení“

- ▶ Zvolte teplotu pro „teplá voda“.

Začíná se zvolenou teplotou teplé vody a pak dojde k poklesu na teplotu studené vody.



Časovač sprchy

- ▶ Klikněte 1x na okruh. Poté zvolte dobu tím, že stisknete „5:00 min“ a nastavíte požadovanou dobu.
- ▶ Aktivujte trvání zatržítkem.
- ▶ Stiskněte „Start“.



Časovač čištění zubů

- ▶ Klikněte 1x na okruh. Poté zvolte dobu tím, že stisknete „3:00 min“ a nastavíte požadovanou dobu.
- ▶ Aktivujte trvání zatržítkem.
- ▶ Stiskněte „Start“.



Nápověda

Pomocí symbolu můžete vyvolat texty nápovědy.

OBSLUHA

Nastavení




Nastavení

Individuální nastavení lze provádět u měny, teploty (stupně Celsia °C / Fahrenheita °F) a u objemu (litry / galony).

Přepočítací faktor:

1 litr = 0,26417 GAL (3,78541 litrů = 1 GAL)

Struktura nabídky	Popis
<input checked="" type="checkbox"/> Teplotní zásobník	Ukládá až 12 názvů a teplot.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Maximum	Funkce maximum umožňuje uživateli omezit požadovanou teplotu nastavitelnou na přístroji na maximální hodnotu. Zkontrolujte, zda byla horní mez teploty správně zapsána. Deaktivace funkce maximum na 5 minut:  ► Na 5 sekund stiskněte symbol, aby se na 5 minut deaktivovala funkce maximum. Autorizovaný servis může navíc nastavit teplotu k ochraně před opařením. Tato teplota je potom horní mezí rozsahu nastavení omezení teploty.
<input checked="" type="checkbox"/> ECO	Průtok zredukuje na přednastavenou hodnotu.
<input checked="" type="checkbox"/> Napuštění vany	Po dosažení napuštění vany se silně zredukuje průtok.
<input checked="" type="checkbox"/> Ovládací prvek	Zvolte funkci pro ovládací prvek.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Dotykový ovladač	Teplota, hlasitost (lze zvolit jen u „DHE Connect“), žádná funkce
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Velikost ikony	Zvolte náhled displeje.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Aktivace funkcí	Funkce pro úvodní obrazovku.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Třídění funkcí	Pořadí funkcí na úvodní obrazovce.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Jas	Nastavení jasu displeje.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Doba do tlumení	Tlumení displeje.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Doba do VYP po tlumení	Vypnutí displeje po ztlumení.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Kalibrace dotykového displeje	Po chybné funkci dotykového displeje můžete provést novou kalibraci.
<input checked="" type="checkbox"/> Jazyk	Zvolení jazyka pro displej.

OBSLUHA

Nastavení

Struktura nabídky	Popis
■ Základní nastavení	
<input type="checkbox"/> ■ Jednotky a veličiny	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Čas	U „DHE Touch“ a „DHE Connect“ bez spojení WLAN.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Datum	U „DHE Touch“ a „DHE Connect“ bez spojení WLAN.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Jednotky a veličiny	Hodnoty k výpočtu „spotřeby“ a „monitor úspor“.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Cena proudu	Zadání aktuální ceny proudu.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Cena vody	Zadání aktuální ceny vody.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Emise CO ₂	Při výrobě energie vznikají emise CO ₂ . Samotný průtokový ohřívač vody neprodukuje žádné emise CO ₂ .
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Teplota	Volba teploty.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Množství vody	Volba jednotek množství vody.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Měna	Volba měnové jednotky.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Desetinný oddělovač	Volba desetinného oddělovače.
<input type="checkbox"/> ■ Nastavení z výroby	Zpět k nastavení z výroby. Upozornění: Během resetování nesmíte přístroj odpojit od zdroje napájení.
■ Informace	Dotaz na informace k přístroji
<input type="checkbox"/> ■ Údaje o přístroji	Indikace údajů o přístroji
<input type="checkbox"/> ■ Informace o verzi	Ukazatel verze; kontrola aktualizace je u DHE Connect se spojením WLAN možná. Stávající aktualizace softwaru instalujte po sobě. Upozornění: Během aktualizace softwaru odpojte přístroj od napájení. V opačném případě můžete dojít k poškození obslužného dílu.
<input type="checkbox"/> ■ Informace o licencích	

OBSLUHA

Nastavení

Struktura nabídky	Popis
<input checked="" type="checkbox"/> Connect	Jen u „DHE Connect“: Pro používání funkce rádia a počasí se musíte registrovat. K používání je zapotřebí přístup k širokopásmovému připojení k internetu přes síť WLAN.
<input type="checkbox"/> WLAN	Viditelné vysílače WLAN budou rozpoznány automaticky (to může trvat 1 minutu). Dbejte na to, aby nastavení routeru a zesilovače připustila další účastníky WLAN. Používejte tlačítko „WPS“ (Wi-Fi Protected Setup) pro jednoduché přihlášení bezdrátové domácí sítě. Alternativně je rovněž možné manuální zadání klíče, jakož i spojení ke skrytému WLAN zadáním SSID a klíče. Pokud nepokrývá dosah rádiové sítě váš kompletní byt, použijte popřípadě zesilovač WLAN. Zesilovač zvyšuje dosah WLAN.
<input type="checkbox"/> Bluetooth	Nastavení Bluetooth® přístrojů.
<input type="checkbox"/> Registrace	Registrace pro používání rozšířených funkcí (údaje o počasí, internetové rádio, Bluetooth®, aplikace) u „DHE Connect“.
<input type="checkbox"/> Zrušení	Zrušení registrace
<input type="checkbox"/> Název přístroje	Změna názvů přístrojů
<input checked="" type="checkbox"/> Servis	
<input type="checkbox"/> Rádio	Nabídka k nastavení bezdrátového spojení mezi průtokovým ohřívačem vody a externím obslužným dílem nebo rádiovým dálkovým ovládáním.
<input type="checkbox"/> Přihlášení ovládacího prvku	Spusťte rádiový modul učení na obslužném dílu.
<input type="checkbox"/> Přihlášení dalších bezdrátových zařízení	Spusťte rádiový seřizovací režim v průtokovém ohřívači vody přes obslužný díl za účelem nastavení bezdrátového spojení k externímu obslužnému dílu nebo k rádiovému dálkovému ovládání.
<input type="checkbox"/> Chyba	Indikace poruch přístroje.
<input type="checkbox"/> Kontakt na autorizovaný servis	Autorizovaný servis zde může pro servisní případ uložit kontaktní údaje.
<input type="checkbox"/> Údaje o přístroji	Typ ID produktu kód QR. Kód QR umožňuje díky mobilnímu koncovému zařízení (chytrý telefon nebo tablet) rychlý přístup k naší internetové stránce.
<input type="checkbox"/> Servisní kód	Přístup pouze pro autorizovaný servis.

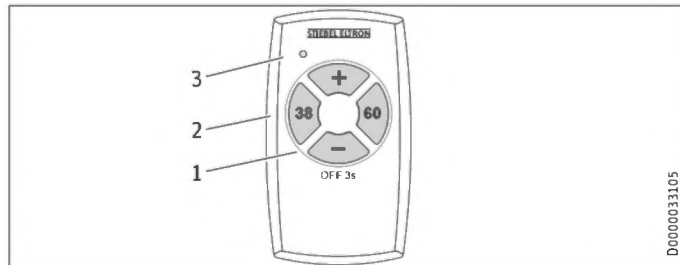
4.5 Rádiový dálkový miniovladač

Rádiovým dálkovým miniovladačem lze nastavení teploty změnit bezdrátově. Kódování zabraňuje tomu, aby jiná rádiová dálková ovládání změnila nastavení.

Zábrany mohou ovlivnit dosah radiové dráhy mezi přístrojem a rádiovým dálkovým miniovladačem.

Rádiový dálkový miniovladač můžete používat při sprchování nebo při koupeli.

Rádiový dálkový miniovladač je ve stavu při dodání přihlášený na průtokovém ohřívači vody.



- 1 Nastavení požadované teploty „+“ a „-“ v krocích po 0,5 °C
- 2 Přímá tlačítka nastavení teploty 38 a 60 °C
- 3 Světelná dioda

► Požadovanou teplotu na přístroji lze změnit libovolným tlačítkem rádiového dálkového miniovladače. Červená LED dioda signalizuje, že rádiový dálkový miniovladač vysílá.

► Topný systém přístroje můžete přepnout na „OFF“ tlačítkem rádiového dálkového miniovladače. Stiskněte tlačítko „-“ ≥ 3 sekundy. K opětovnému zapnutí stiskněte libovolnou klávesu.

Pokud je baterie vybitá, řiďte se pokyny v kapitole „Odstranění problémů / výměna baterie rádiového dálkového miniovladače“.

4.6 Přihlášení nového/dodatečného obslužného dílu

Pomocí obslužného dílu DHE můžete ovládat přístroj bezdrátově (rádiovým dálkovým ovládáním viz kapitola „Instalace / příslušenství“). Kódování zabraňuje tomu, aby jiné vysílače změnilly nastavení.

Zábrany mohou ovlivnit dosah radiové dráhy mezi přístrojem a obslužným dílem.

Obslužný díl můžete přihlásit následovně:

- Na obslužném dílu namontovaném na průtokovém ohřívači vody otevřete bod nabídky „Servis / Rádio / Přihlásit další bezdrátová zařízení“.
- Na zaučovaném obslužném dílu otevřete bod nabídky „Servis / Rádio / Přihlášení ovládacího prvku“.
- Stiskněte tlačítko „OK“ na přihlašovaném obslužném dílu.

4.7 Přihlášení nového rádiového dálkového miniovladače

Rádiový dálkový miniovladač přihlásíte následovně:

- ▶ Na obslužném dílu namontovaném na průtokovém ohřivači vody otevřete bod nabídky „Servis / Rádio / Přihlásit další bezdrátová zařízení“.
- ▶ Stiskněte na 3 sekundy tlačítko „+“ rádiového dálkového miniovladače (proces učení se potvrdí červenou diodou LED).

4.8 Ovládání aplikací

Ovládání aplikací je určeno pro řízení „DHE Connect“. Příklad lze ovládat mobilním koncovým zařízením za následujících předpokladů:

- Verze softwaru obslužného dílu alespoň 00-9-1., viz také kapitola „Nastavení / Informace / Informace o verzi“.
- „DHE Connect“ a také vaše mobilní koncové zařízení se nacházejí ve stejné síti WLAN.
- Vaše mobilní koncové zařízení je vybaveno:
 - obrazovkou o úhlopříčce min. 3“.
 - Verze softwaru
 - iOS 9 nebo vyšší
 - Android 5.0 nebo vyšší
- K používání této funkce si musíte nainstalovat aplikaci „DHE Connect“. Zde naleznete také další informace k aplikaci.

5. Čištění, péče a údržba

- ▶ Nepoužívejte abrazivní čisticí prostředky nebo prostředky obsahující rozpouštědla. K ošetřování a údržbě přístroje stačí vlhká textilie.
- ▶ Kryt reproduktoru přístroje „DHE Connect“ můžete při silném znečištění demontovat špičatým předmětem. Po vyčištění se musí kryt opět namontovat. Namontujte kryt s drážkou směřující dolů.
- ▶ Pravidelně kontrolujte armatury. Vodní kámen na výtocích z armatur odstraníte běžnými prostředky k odstranění vodního kamene.

6. Odstranění problémů

Problém	Příčina	Odstranění
I když je ventil teplé vody zcela otevřen, přístroj se nezapne.	Došlo k výpadku elektrického napájení.	Zkontrolujte pojistky v domovní instalaci.
	Perlátor v armatuře nebo sprchovací hlavice jsou zaneseny vodním kamenem nebo jsou znečištěné.	Vyčistěte perlátor nebo sprchovací hlavici a zbavte je vodního kamene.
	Je přerušen přívod vody.	Odvzdušněte přístroj a přívod studené vody.
Během odběru teplé vody protéká krátkodobě studená voda.	Detekce vzduchu zjistila vzduch ve vodě. Vypíná krátce topný výkon.	Přístroj se za 1 minutu opět samočinně zapne.
Nelze nastavit teplotu > 43 °C.	Je aktivována dynamická ochrana proti opaření.	Dynamická ochrana proti opaření je automaticky vypnuta 2 minuty po ukončení odběru.
Přístroj nereaguje na rádiový dálkový miniovladač, svítí červená světelná dioda na rádiovém dálkovém miniovladači.	Rádiový dálkový miniovladač není na přístroji přihlášen.	Přihlaste znovu rádiový dálkový miniovladač.
Přístroj nereaguje na rádiový dálkový miniovladač, červená světelná dioda rádiového dálkového miniovladače svítí jen slabě nebo nesvítí vůbec.	Baterie rádiového dálkového miniovladače je vybitá.	Vyměňte baterii.
Teplotu nelze zvyšovat. Ve stavovém řádku se zobrazí „MAX“.	Maximum pro omezovač teploty je aktivováno.	Deaktivujte maximum.
Průtokové množství je příliš nízké.	Funkce ECO je aktivována.	Deaktivujte funkci ECO tím, že kliknete na symbol 1x.
Teplota vody kolísá.	Je aktivován sprchový program Wellness	Deaktivujte sprchový program Wellness.
Vyvolá se chybná funkce kliknutím na displej.	Displej není správně kalibrován.	Kalibrujte displej (viz kapitola „Popis funkce“, nabídka „Nastavení / Ovládací prvek / Kalibrace dotykového displeje“).
Dotyková obrazovka nezobrazuje indikace nebo reaguje pomalu na zadání uživatele.	Chybná funkce v obslužném dílu.	Odpojte přístroj na 20 sekund od napětí.

Problém	Příčina	Odstranění
Obslužný díl se spouští znovu samostatně nebo se nově spustí vypnutím a zapnutím pojistek. Místo loga STIEBEL ELTRON se zobrazí systémová hlášení na dotykové obrazovce.	Přístroj disponuje interním režimem kontrol a oprav, který se automaticky provádí při výskytu chyb obslužného dílu.	Přístroj se po opravě znovu samostatně spustí. Popř. se musí znovu provést uživatelská nastavení.
Teplotu nelze nastavit na dotykovém ovladači.	Funkce „Teplota“ nebyla nastavena v menu Dotykový ovladač.	Nastavte funkci teploty.
Problém jen „DHE Connect“	Příčina	Odstranění
Hlasitost nelze regulovat na dotykovém ovladači.	Funkce „Hlasitost“ nebyla nastavena v menu Dotykový ovladač.	Nastavte funkci hlasitosti.
Internetové rádio nebo indikace počasí nejsou k dispozici.	Příjem signálu WLAN je příliš slabý.	Zkontrolujte sílu signálu ve stavovém řádku. Pro zlepšení síly signálu popř. použijte zesilovač.
	Spojení WLAN není vytvořeno.	Vytvořte spojení WLAN.
Rádio se pravidelně přerušuje.	Příjem signálu WLAN je příliš slabý.	Zkontrolujte sílu signálu ve stavovém řádku. Pro zlepšení síly signálu popř. použijte zesilovač.
	Šířka pásma internetového připoje je příliš malá.	Kontaktujte poskytovatele internetového spojení, zda by byl možný přístup s větší šířkou pásma.
Žádný výsledek hledání u internetového rádia nebo počasí.	Vysílač nebo místo není v nabídce poskytovatele.	Zkontrolujte zápis. Používejte jen vysílač a místa poskytovatele.
Čas se nezobrazí ve stavové indikaci.	Spojení WLAN není vytvořeno.	Nastavte spojení WLAN nebo nastavte čas.
Váš WLAN se nezobrazí ve stavové indikaci.	Příjem signálu WLAN je příliš slabý.	Zkontrolujte, zda je váš WLAN na místě instalace k dispozici. Pro zlepšení síly signálu popř. použijte zesilovač.
	Spojení WLAN není vytvořeno.	Vytvořte spojení WLAN.
Váš WLAN se při nastavení nezobrazí.	Příjem signálu WLAN je příliš slabý.	Zkontrolujte, zda je váš WLAN na místě instalace k dispozici. Pro zlepšení síly signálu popř. použijte zesilovač.
	Parametr SSID (název sítě) WLAN není viditelný.	Zkontrolujte konfiguraci vašeho routeru. Alternativně můžete parametr SSID zadat manuálně.
Chyba spojení při kontrole aktualizace.	Spojení WLAN není k dispozici.	Zkontrolujte spojení a popř. nastavte nové spojení WLAN.

Problém jen „DHE Connect“	Příčina	Odstranění
Chyba při nastavení WLAN.	Nepodařilo se načíst IP adresu.	Zkontrolujte nastavení routeru a své internetové připojení.
	Router se při nastavování WLAN vypnul (překročení časového limitu).	Opakujte nastavení WLAN.
	Příjem signálu WLAN je příliš slabý.	Zkontrolujte, zda je váš WLAN na místě instalace stabilně k dispozici. Pro zlepšení síly signálu popř. použijte zesilovač.
	Nebylo možno vytvořit spojení k síti.	Zkontrolujte své přístupová data. Popř. vytvořte nové spojení z obslužného dílu do routeru.
	Při nastavení spojení WLAN byla zadána chybná přístupová data.	Zkontrolujte přístupová data.
Stream se přeruší na několik sekund nebo kompletně.	Router nedovoluje žádné spojení, např. při aktivovaném MAC filtru.	Zkontrolujte konfiguraci routeru. Popř. se obraťte na výrobce routeru.
	Dosah spojení Bluetooth® je příliš malý.	Zkraťte vzdálenost Bluetooth® reproduktoru k průtokovému ohřívači vody.
	Příjem signálu WLAN je příliš slabý.	Zkontrolujte intenzitu příjmu WLAN. Pro zlepšení síly signálu popř. použijte zesilovač.



Upozornění

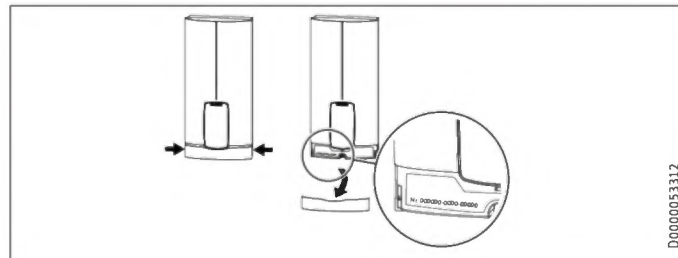
U dalších problémů týkajících se zvláště obslužného dílu se obraťte na servisní horkou linku firmy STIEBEL ELTRON: Tel. 0 55 31 - 702 702



Upozornění

Po výpadku napětí ukazatele na obslužném dílu a zvolená nastavení zůstanou po výpadku napětí zachována.

Pokud nedokážete příčinu odstranit, kontaktujte autorizovaný servis. K získání lepší a rychlejší pomoci sdělte číslo z typového štítku (000000-0000-000000) nebo naskenujte kód QR.



D000005331Z

INSTALACE

Zabezpečení

Výměna baterie v rádiovém dálkovém miniovladači



Věcné škody

► Vybité baterie bezpodmínečně vyměňte. Neručíme za škody způsobené vybitou baterií.

- Otevřete kryt rádiového dálkového miniovladače např. pomocí mince.
- Vyměňte baterii, typ baterie viz kapitola „Technické údaje / Tabulka údajů“.



Upozornění

Kladný pól baterie musí být na odvrácené straně od základní desky.

- Zavřete kryt. Přitom dávejte pozor na vybrání na kraji víka.
- Přihlášení rádiového dálkového miniovladače zůstane při výměně baterií zachováno.



Likvidace baterie

Nevhazujte baterie do domovního odpadu. Vybité baterie obsahují možné škodlivé látky, které mohou škodit zdraví a životnímu prostředí. Použité baterie je nutné předat obchodu nebo sběrnému místu nebezpečného odpadu.

INSTALACE

7. Zabezpečení

Instalaci, uvedení do provozu, údržbu a opravy přístroje smí provádět pouze autorizovaný servis.

7.1 Všeobecné bezpečnostní pokyny

Řádnou funkci a spolehlivý provoz lze zaručit pouze v případě použití původního příslušenství a originálních náhradních dílů určených pro tento přístroj.



Věcné škody

Dodržujte maximální vstupní teplotu. Při vyšších teplotách může dojít k poškození přístroje. Instalací centrální termostatické armatury (viz kapitolu „Popis přístroje / Příslušenství“) můžete omezit maximální vstupní teplotu.



VÝSTRAHA elektrický proud

Tento přístroj obsahuje kondenzátory, které se po odpojení od elektrické sítě vybíjí. Vybíjecí napětí kondenzátoru může krátkodobě činit > 60 V DC.

7.2 Provoz sprchy



POZOR, nebezpečí popálení

► Při zásobování sprchy nastavte interní ochranu proti opaření na 55 °C nebo méně.



POZOR popálení

Při provozu s předehřátou vodou, např. při použití solárního systému, dodržujte následující pokyny:

- Teplota teplé vody může překročit nastavenou požadovanou teplotu nebo nastavené omezení teploty.
- Dynamická ochrana proti opaření mezi přístrojem a rádiovým dálkovým ovládáním příp. není účinná.
- V těchto případech omezte teplotu na předřazené centrální armatuře s termostatem (např. ZTA 3/4).

7.3 Předpisy, normy a ustanovení



Upozornění

Dodržujte všechny národní a místní předpisy a ustanovení.

- Krytí IP 24 / IP 25 je zaručeno pouze v případě odborně instalované kabelové průchodky.

- Měrný elektrický odpor vody nesmí být menší než hodnota uvedená na typovém štítku. V případě propojení několika vodovodních sítí vezměte v úvahu nejnižší elektrický odpor vody. Hodnoty měrného elektrického odporu vody nebo elektrické vodivosti vody zjistíte u vašeho dodavatele vody.

8. Popis přístroje

8.1 Rozsah dodávky

Spolu s přístrojem je dodáváno:

- zavěšení na zeď (přemontováno v zadní stěně)
- montážní šablona
- 2 dvojité vsuvky
- 3cestný kulový uzavírací ventil pro studenou vodu
- tvarovka T pro teplou vodu
- plochá těsnění
- sítko
- plastová tvarovka
- plastové spojky / montážní pomůcky
- vodicí prvky víčka a na zadní stěnu

Rádiový dálkový miniovladač

- vysílač vč. baterie
- nástěnný držák a lepicí výplň

8.2 Příslušenství

Rádiové dálkové ovládání

- FFB W Set
- FFB W Plus Set EU
- FFB T Set
- FFB T Plus Set EU
- FFB 4 EU

Armatury

- jednopáková kuchyňská tlaková armatura MEKD
- jednopáková vanová tlaková armatura MEBD

Vodovodní zátka G ½ A

Pokud používáte jiné tlakové armatury na zed', než je doporučeno v příslušenství, použijte vodní zátku.

Montážní sada k instalaci na stěnu

- pájené šroubení - měděná trubka k připojení pájením Ø 12 mm
- lisovací fitink - měděná trubka

- lisovací fitink - plastová trubka (vhodná pro Viega: Sanfix-Plus nebo Sanfix-Fosta)

Univerzální montážní rám

- montážní rám s elektrickými přípojkami

Potrubní instalační sada pro přístroje pod umyvadlo

Pokud přípojky vody (G ¾ A) připojíte nad přístrojem, potřebujete sadu pro odběrné místo.

Instalační sada pro přesazení potrubí

Je-li zapotřebí svislý posun přístroje vůči přípojce vody až 90 mm směrem dolů, použijte tuto potrubní instalační sadu.

Potrubní instalační sada k výměně plynového ohřívače vody

Pokud dostupná instalace obsahuje přípojky plynového ohřívače vody (přípojka studené vody vlevo a přípojka teplé vody vpravo), je zapotřebí tato potrubní instalační sada.

Potrubní instalační sada pro vodoinstalační spojky DHB

Pokud dostupná instalace obsahuje nástrčné přípojky vody z jednoho DHB, použijte nástrčné spojky na vodu.

INSTALACE

Příprava

Zátěžové relé (LR 1-A)

Zátěžové relé k instalaci do elektrorozvodného systému umožňuje prioritní spínání průtokového ohřívače vody při současném provozu např. elektrických zařízení k ohřevu zásobníku.

Centrální armatura s termostatem (ZTA 3/4)

Termostatickou armaturu pro centrální přípravné směšování vody používejte například při provozu průtokového ohřívače vody s předehřátou vodou. Pro použití v provozu sprchy je nutné provést nastavení armatury na max. 55 °C.

9. Příprava

9.1 Místo montáže



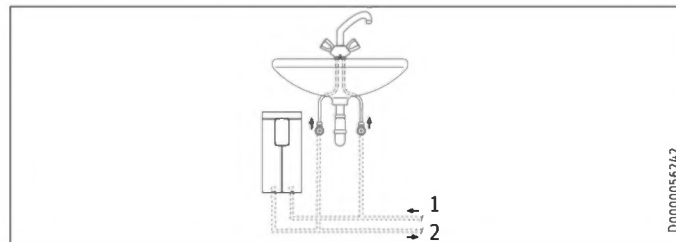
Věcné škody

Instalaci přístroje smíte provést pouze v místnosti chráněné před mrazem.

- ▶ Přístroj montujte ve svislé poloze v blízkosti odběrného místa.

Přístroj je vhodný k montáži pod a nad umyvadlo.

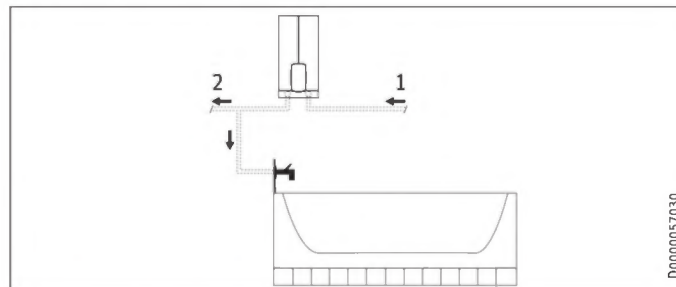
Montáž pod umyvadlo



D0000056242

- 1 Vstup studené vody
- 2 Výstup teplé vody

Montáž nad umyvadlo



D0000057030

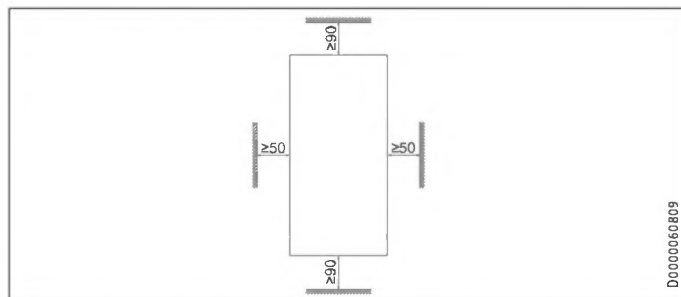
- 1 Vstup studené vody
- 2 Výstup teplé vody



Upozornění

- ▶ Namontujte přístroj na stěnu. Stěna musí mít dostatečnou nosnost.

9.2 Minimální vzdálenosti



- ▶ Dodržujte minimální vzdálenosti tak, abyste zajistili bezpečový provoz přístroje a umožnili snadné provedení jeho údržby.

9.3 Vodovodní instalace

- ▶ Důkladně vypláchněte vodovodní vedení.

Armatury

Použijte vhodné tlakové armatury. Beztlakové armatury nejsou dovolené.



Upozornění

3cestný kulový uzavírací ventil na vstupu studené vody se nesmí používat k omezování průtoku, slouží k uzavření přístroje.

Schválené materiály vodovodního potrubí

- Přívod studené vody:
Žárově zinkovaná ocelová trubka, trubka z ušlechtilé oceli, měděná trubka nebo plastová trubka
- Výstupní potrubí teplé vody:
Trubka z ušlechtilé oceli, měděná trubka nebo plastová trubka



Věcné škody

Při použití plastových potrubí dodržujte maximální přípustnou vstupní teplotu a maximální přípustný tlak.

INSTALACE

Montáž

Objemový průtok

- ▶ Zajistěte, aby byl dosažen objemový průtok k zapnutí přístroje.
- ▶ V případě, že při plně otevřeném odběrném ventilu není dosažen požadovaný objemový průtok, zvýšte tlak ve vodovodním potrubí.

10. Montáž

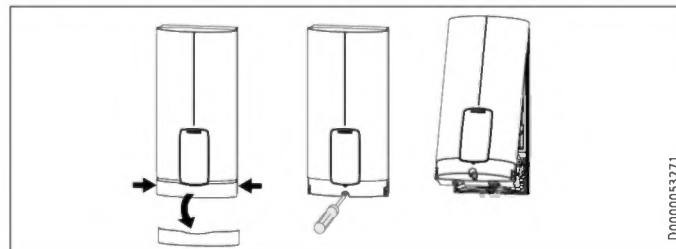
Nastavení z výroby	DHE Connect 18/21/24 DHE Touch 18/21/24	DHE Connect 27 DHE Touch 27
Interní ochrana proti opaření v °C	60	60
Příkon v kW	21	27

Standardní montáž	DHE Connect 18/21/24 DHE Touch 18/21/24	DHE Connect 27 DHE Touch 27
Elektrická přípojka dole, instalace pod omítkou	x	x
Vodovodní přípojka s instalací ve stěně (pod omítkou)	x	x

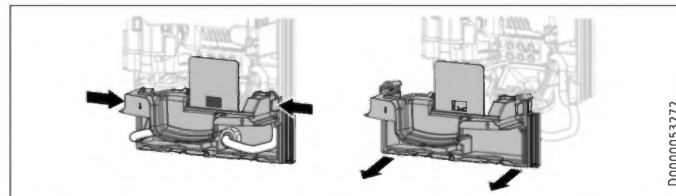
Další možnosti montáže viz kapitolu „Alternativní postupy montáže“.

11. Standardní montáž

Otevření přístroje



- ▶ Otevřete přístroj tím, že uchopíte na boku clonu a stáhnete ji z víka přístroje dopředu. Povolte šroub. Vyklopte víko přístroje.

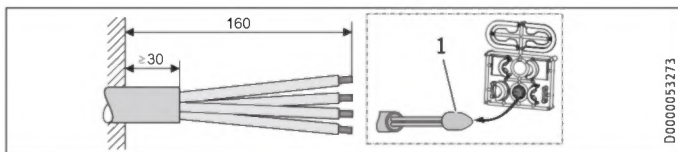


- ▶ Demontujte zadní stěnu zatlačením obou pojistných háčků a stáhněte spodní díl zadní stěny dopředu.

INSTALACE

Standardní montáž

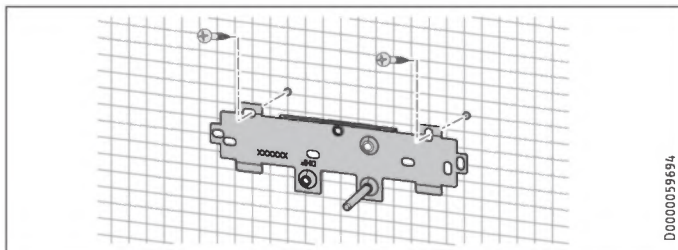
Příprava přívodního kabelu



1 Montážní pomůcka pro zavedení kabelu

- Připravte přívodní kabel.

Montáž zavěšení na zeď



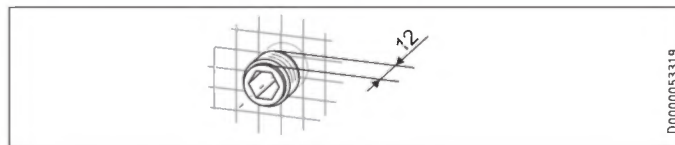
- Vyznačte pomocí montážní šablony vrtané otvory. V případě montáže na straně vody přímo na stěnu musíte navíc označit i upevňovací otvor ve spodní části šablony.
- Vyvrtejte otvory a upevněte zavěšení na zeď ve 2 bodech vhodným upevňovacím materiálem (šrouby a hmoždinky nejsou součástí dodávky).
- Namontujte zavěšení na zeď.

Montáž dvojité vsuvky



Věcné škody

Veškeré vodovodní přípojky a instalace provádějte podle předpisů.

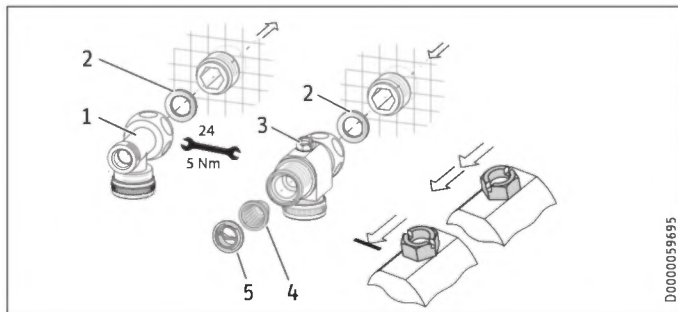


- Utěsněte a našroubujte dvojitou vsuvku.

INSTALACE

Standardní montáž

Instalace vodovodní přípojky



- 1 Teplá voda s tvarovkou T
 - 2 Těsnění
 - 3 Studená voda s třicestným kulovým uzavíracím ventilem
 - 4 sítko
 - 5 plastová tvarovka
- ▶ Našroubujte na dvojitou vsuvku tvarovku T a 3cestný kulový uzavírací ventil, přitom použijte ploché těsnění.



Věcné škody

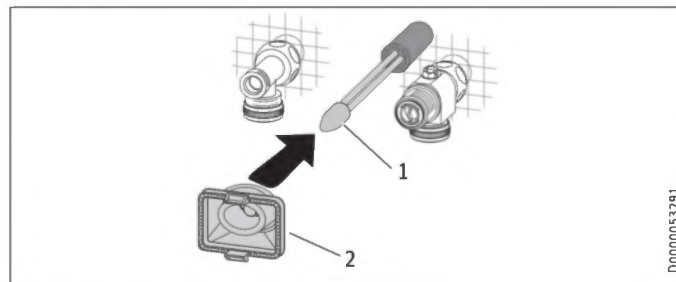
- Z důvodu funkce přístroje musíte instalovat sítko.
- ▶ Zkontrolujte při výměně přístroje, zda je k dispozici sítko.

Montáž přístroje



Upozornění

V případě montáže s použitím flexibilních vodovodních přípojek musíte zadní stěnu navíc upevnit šroubem.



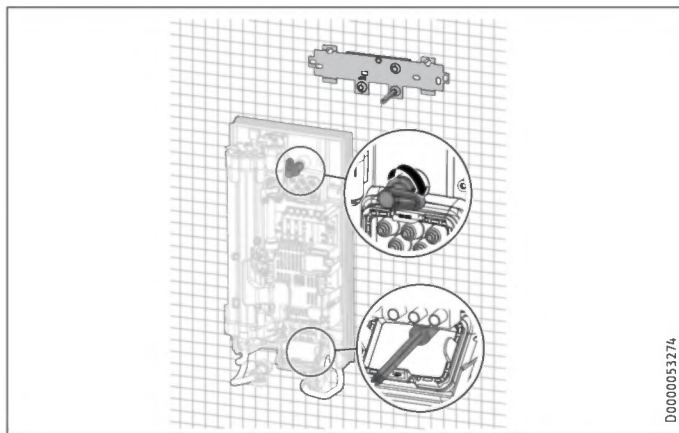
- 1 Montážní pomůcka pro zavedení kabelu
- 2 Kabelová průchodka

Pro lepší průchodnost žil kabelovou průchodkou použijte montážní pomůcku (viz příložená sada plastových dílů).

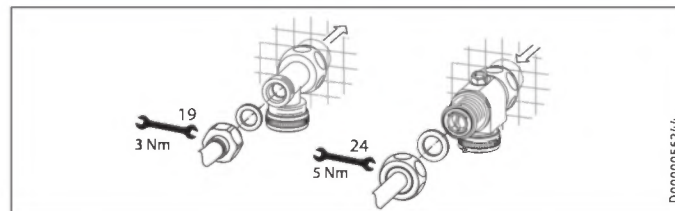
- ▶ Demontujte kabelovou průchodku ze zadní stěny.
- ▶ Vedte kabelovou průchodku přes plášť přívodního kabelu. U větších průřezů kabelu zvětšete popř. otvor v kabelové průchodce.

INSTALACE

Standardní montáž



- ▶ Odstraňte ochranná transportní víčka z vodovodních přípojek.
- ▶ Ohněte přívodní síťový kabel 45° nahoru.
- ▶ Vedďte přívodní síťový kabel s kabelovou průchodkou zezadu skrz zadní stěnu.
- ▶ Namontujte přístroj na závitový svorník zavěšení na zed'.
- ▶ Zadní stěnu pevně přitiskněte. Upevňovací otočnou páčku zajistíte otočením doprava o 90°.
- ▶ Zatáhněte kabelovou průchodku do zadní stěny, až oba zajišťovací háčky zaskočí.



- ▶ Přišroubujte potrubí s plochým těsněním na přípojky vody.
- ▶ Otevřete 3cestný kulový uzavírací ventil nebo uzavírací ventil v přívodu studené vody.

INSTALACE

Standardní montáž

Připojení přívodu elektrické energie



VÝSTRAHA úraz elektrickým proudem
Veškerá elektrická zapojení a instalace provádějte podle předpisů.



VÝSTRAHA úraz elektrickým proudem
Přípojka k elektrické síti smí být provedena pouze jako pevná přípojka v kombinaci s vyjímatelnou kabelovou vsuvkou. Přístroj musí být možné odpojit od síťové přípojky na všech pólech na vzdálenost nejméně 3 mm.



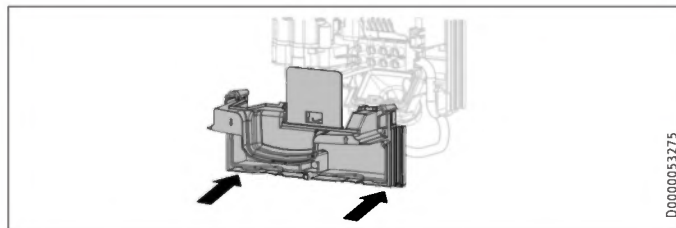
VÝSTRAHA úraz elektrickým proudem
Pamatujte, že přístroj musí být připojen k ochrannému vodiči.



Věcné škody
Dodržujte údaje uvedené na typovém štítku. Uvedené jmenovité napětí se musí shodovat se síťovým napětím.

- ▶ Připojte síťový přívodní kabel k síťové svorkovnici.

Montáž spodní části zadní stěny



- ▶ Namontujte spodní díl zadní stěny do zadní stěny. Zkontrolujte, zda zaskočily oba zajišťovací háčky.
- ▶ Vyrovnajte namontovaný přístroj povolením upevňovací páčky, vyrovnajte elektrickou přípojku a zadní stěnu a opět utáhněte upevňovací páčku. Pokud zadní stěna nepřiléhá, můžete přístroj dole upevnit dalším šroubem.



Věcné škody

Krycí deska spodního dílu zadní strany se ve vestavěném stavu nesmí ohnout.

D0000053275

ČESKY

INSTALACE

Uvedení do provozu

11.1 Montáž rádiového dálkového miniovladače

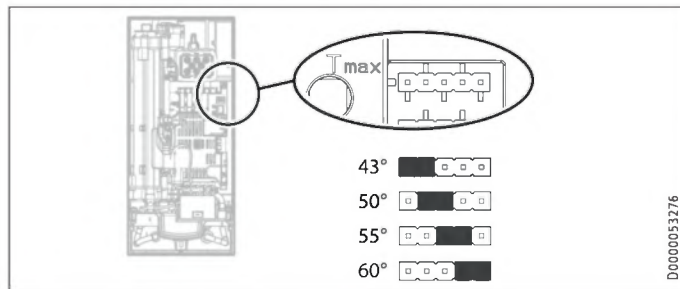
Rádiový dálkový miniovladač můžete upevnit na stěnu pomocí nástěnného držáku.

- Upevněte nástěnný držák pomocí přiložené lepicí výplně nebo vhodného šroubu se záпустnou hlavou (Ø 3 mm nebo menší) ke stěně.

12. Uvedení do provozu

12.1 Příprava

Interní ochrana proti opaření přes zdířku propojky



Poloha propojky	Popis
43	např. v mateřských školách, nemocnicích atd.
50	
55	max. pro provoz sprchy
60	Tovární nastavení
bez propojky	Omezení 43 °C

- Namontujte propojku do požadované polohy (= teplota ve °C) kolíkového konektoru „Tmax“.



POZOR popálení

Při provozu s předehřátou vodou, například při použití solárního systému, mohou být překročeny teploty nastavené na interní ochraně proti opaření a uživatelem nastavené omezení teploty.

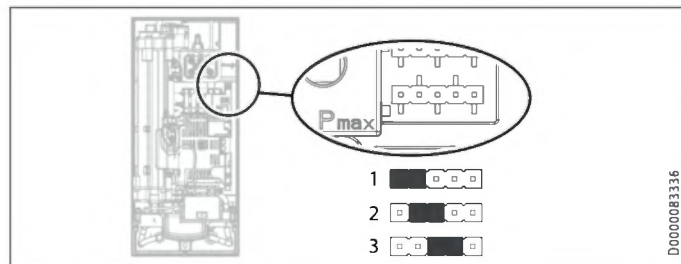
- V tomto případě omezte teplotu na předřazené centrální armatuře s termostatem (např. ZTA 3/4).

INSTALACE

Uvedení do provozu

Přepnutí příkonu pomocí zdířky propojky

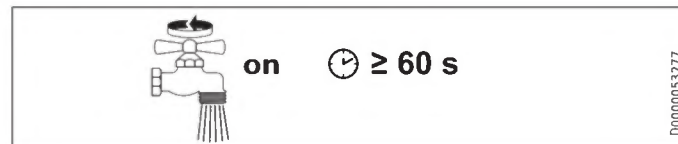
Když u přístrojů „DHE Connect 18/21/24“ a „DHE Touch 18/21/24“ zvolíte jiný příkon než tovární nastavení, musíte přepojit propojku.



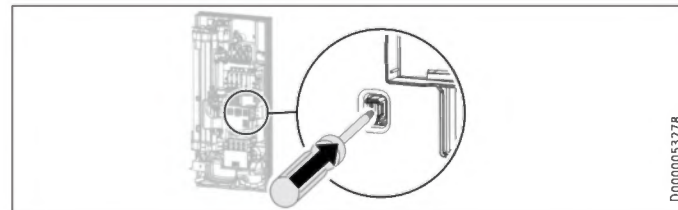
- ▶ Namontujte propojku do požadované polohy kolíkového konektoru „Pmax“.

Poloha propojky	Příkon
1	18 kW
2	21 kW
3	24 kW
bez propojky	18 kW

12.2 První uvedení do provozu



- ▶ Otevřete a uzavřete několikrát všechny připojené odběrné ventily, dokud nebudou rozvodná síť a přístroj odvzdušněné.
- ▶ Proveďte kontrolu těsnosti.

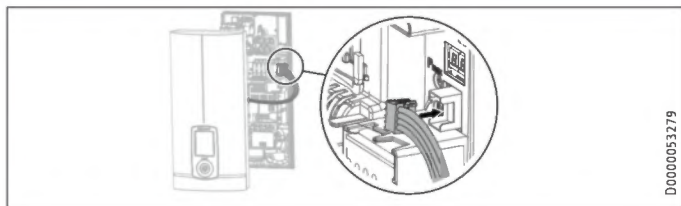


- ▶ Aktivujte bezpečnostní spínač pevným stisknutím resetovacího tlačítka (přístroj je dodán s deaktivovaným bezpečnostním spínačem).

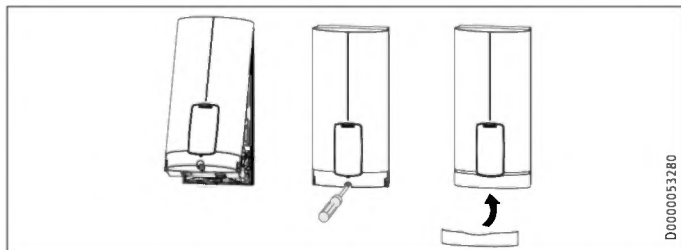
U přístrojů „DHE Connect 18/21/24“ a „DHE Touch 18/21/24“ je z tovární nastavení střední příkon (21 kW).

INSTALACE

Uvedení do provozu



- ▶ Připojte konektor připojovacího kabelu obslužného dílu k elektronickému systému.



- ▶ Zavěste víko přístroje vzadu nahoře do zadní stěny. Víko přístroje sklopte směrem dolů. Zkontrolujte pevnost umístění víka přístroje dole a nahoře.
- ▶ Zakřížkujte zvolený příkon a jmenovité napětí na typovém štítku víka přístroje (na obou stranách). K tomuto účelu použijte propisku.
- ▶ Upevněte víko přístroje šrouby.
- ▶ Namontujte clonu na víko přístroje.



- ▶ Zapněte napájení ze sítě.



Upozornění

Aktivace displeje následuje za cca 1 minutu.

- ▶ Zkontrolujte funkci přístroje a rádiového dálkového miniovladače.
- ▶ Proveďte rychlé uvedení do provozu pro nejdůležitější nastavení. Nastavení dle vašich potřeb můžete provést později přes nabídku „Nastavení / Základní nastavení“.

12.3 Rádiový dálkový miniovladač

Rádiový dálkový miniovladač je z továrny přihlášený na přístroji. Pokud při uvedení do provozu nelze rádiovým dálkovým miniovladačem měnit teplotu, proveďte znovu proces přihlášení (viz kapitola „Alternativy montáže / přihlášení rádiového dálkového miniovladače“).

12.4 Předání přístroje

- ▶ Vysvětlíte uživateli funkci přístroje a seznámte ho se způsobem jeho užívání.
- ▶ Upozorníte uživatele na možná rizika, především na nebezpečí opaření.
- ▶ Předějte tento návod.

12.5 Opětovné uvedení do provozu



Věcné škody

Aby nedošlo k poškození topného systému s holou spirálou po přerušení dodávky vody, musí se přístroj opět uvést do provozu následujícími kroky.

- ▶ Odpojte přístroj od napětí tím, že vypnete pojistky nebo nastavíte přístroj na „OFF“.
- ▶ Otevřete armaturu na dobu jedné minuty, dokud nejsou přístroj a předřazená přípojka studené vody odvzdušněné.
- ▶ Síťové napětí opět zapněte nebo nastavte teplotu na přístroji nebo na radiovém dálkovém ovládnání.

13. Uvedení mimo provoz

- ▶ Odpojte přístroj na všech pólech od sítě.
- ▶ Vypusťte vodu z přístroje (viz kapitola „Údržba / Vypuštění přístroje“).

14. Alternativy montáže

Elektrické připojení	Krytí (IP)
Do zdi nahoře	IP 25
Do zdi dole u kratšího přívodního kabelu	IP 25
Na stěnu	IP 24

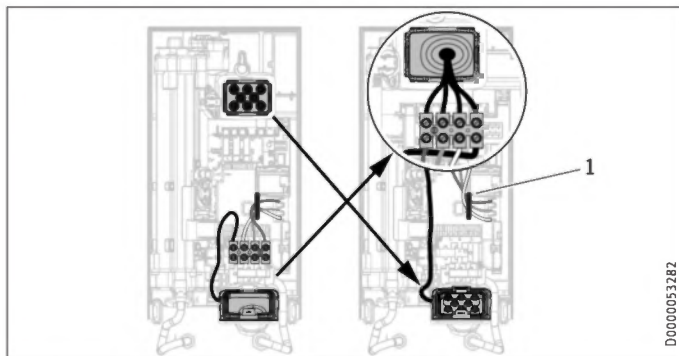
Vodovodní přípojka	Krytí (IP)
Na stěnu	IP 24

Různé	Krytí (IP)
Instalace na předsazených obkladech	IP 25
Otočené víko přístroje	IP 25



VÝSTRAHA úraz elektrickým proudem
Při všech činnostech odpojte přístroj na všech pólech od sítě.

14.1 Elektrická přípojka nahoře pod omítkou

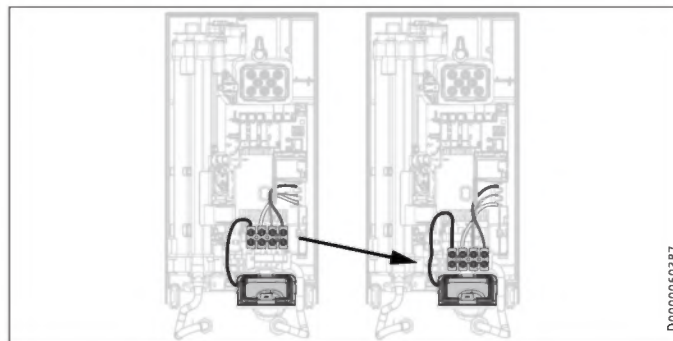


1 Vedení kabelu

- ▶ Přemístěte přívodní síťovou svorku zespodu nahoru. K tomu účelu povolte upevňovací šrouby. Přívodní síťovou svorku s přípojovacím kabelem otočte o 180° ve směru hodinových ručiček. Položte kabel kolem vedení kabelu. Přívodní síťovou svorku opět pevně přišroubujte.
- ▶ Vyměňte kabelové průchodky tak, že obě průchodky odmontujete.
- ▶ Dole namontujte kabelovou průchodku shora.
- ▶ Ved'te druhou kabelovou průchodku přes plášť přívodního kabelu. Zatáhněte kabelovou průchodku do zadní stěny, až oba zajišťovací háčky zaskočí.
- ▶ Namontujte přístroj na závitový svorník zavěšený na zed'.

- ▶ Zadní stěnu pevně přitiskněte. Upevňovací otočnou páčku zajistíte otočením doprava o 90°.
- ▶ Zatáhněte kabelovou průchodku do zadní stěny, až oba zajišťovací háčky zaskočí.
- ▶ Připojte síťový přívodní kabel k síťové svorkovnici.

14.2 Elektrická přípojka pod omítkou u krátkého přívodního kabelu



- ▶ Přemístěte přívodní síťovou svorku ještě níže. K tomu účelu povolte upevňovací šrouby. Přívodní síťovou svorku opět pevně přišroubujte.

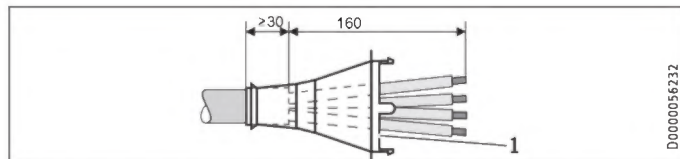
14.3 Elektrická přípojka na zdi



Upozornění

Při tomto způsobu připojení se mění krytí přístroje.

- Proveďte změnu na typovém štítku. Přeškrtněte údaj IP 25 a označte křížkem políčko IP 24. K tomuto účelu použijte propisku.



1 Kabelová průchodka

- Připravte přívodní kabel. Namontujte kabelovou průchodka.



Věcné škody

Pokud jste omylem vylomili chybný otvor do zadní stěny nebo víka přístroje, musíte použít nové konstrukční díly na zadní stěnu nebo víko přístroje.

- Vyřízněte nebo prorazte potřebnou průchodka v zadní stěně a ve víku přístroje (polohy viz kapitulu „Technické údaje / Rozměry a přípojky“). Odstraňte pilníkem ostré hrany.
- Ved'te síťový přívodní kabel kabelovou průchodkou.
- Připojte síťový přívodní kabel k síťové svorkovnici.

14.4 Připojení zátěžového relé

Zátěžové relé používejte v kombinaci s jinými elektrickými přístroji v elektrickém rozvodu, například s elektrickými zařízeními k ohřevu zásobníku. K vypnutí zátěže dochází při provozu průtokového ohřivače vody.



Věcné škody

Připojte fázi, která spíná zátěžové relé, k označené svorce síťové svorkovnice v přístroji (viz kapitulu „Technické údaje / Schéma elektrického zapojení“).

14.5 Vodovodní instalace na zdi



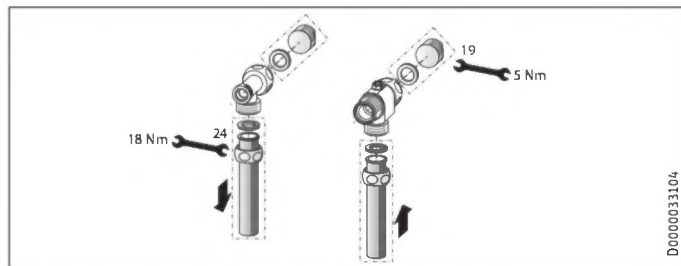
Upozornění

Při tomto způsobu připojení se mění krytí přístroje.

- Proveďte změnu na typovém štítku. Přeškrtněte údaj IP 25 a označte křížkem políčko IP 24. K tomuto účelu použijte propisku.

INSTALACE

Alternativy montáže

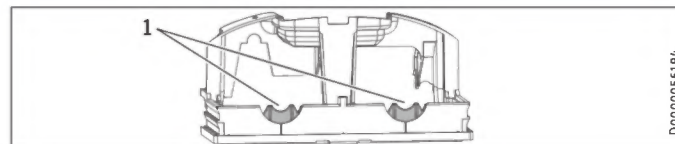


- ▶ Namontujte vodovodní zátku s těsněním tak, aby došlo k uzavření přívodu pod omítkou. U armatur z příslušenství jsou zátka a těsnění součástí dodávky. Pro jiné než doporučené tlakové armatury lze objednat vodní zátka a těsnění jako příslušenství.
- ▶ Namontujte vhodnou tlakovou armaturu.
- ▶ Vložte spodní díl zadní stěny pod přípojovací trubky armatury a zasuňte do zadní stěny.
- ▶ Přípojovací trubky sešroubujte s tvarovkou T a 3cestným kulovým uzavíracím ventilem.



Upozornění

Lamely pro upevnění trubek na spodním dílu zadní stěny můžete v případě potřeby vylomit.



1 Lamela

14.6 Vodovodní instalace na zdi s pájenou přípojkou / lisovacím fitinkem

Pomocí příslušenství „pájená přípojka“ nebo „lisovací fitink“ můžete napojit měděné trubky nebo také plastové trubky.

V případě „pájené přípojky“ se šroubovým připojením na měděné trubky 12 mm je nutné postupovat následovně:

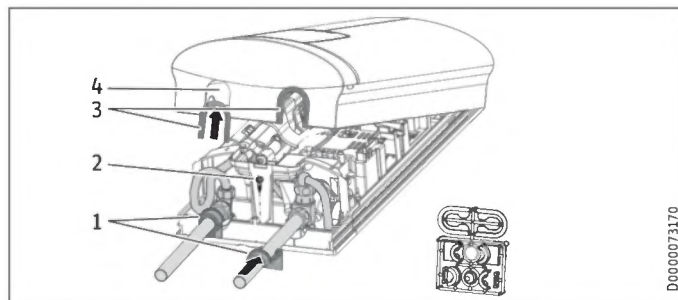
- ▶ Nasadte na přívodní potrubí převlečné matice.
- ▶ Spájejte vložky s měděným rozvodem.
- ▶ Vložte spodní díl zadní stěny pod přípojovací trubky armatury a zasuňte do zadní stěny.
- ▶ Přípojovací trubky sešroubujte s tvarovkou T a 3cestným kulovým uzavíracím ventilem.



Upozornění

Dodržujte pokyny výrobce armatury.

14.7 Montáž víka přístroje při vodovodní instalaci na omítku



- 1 Vodicí prvky na zadní stěně
- 2 Šroub
- 3 Vodicí prvky víka s chlopněmi na straně trubky
- 4 Průchozí otvor

- ▶ Vyřízněte a vylomte čistě průchozí otvory ve víku přístroje. V případě potřeby použijte pilník.
- ▶ Nasadte průchozky víka do otvorů pro průchozky.

Jen při použití „pájené přípojky“ a přesném dodržení všech montážních rozměrů:

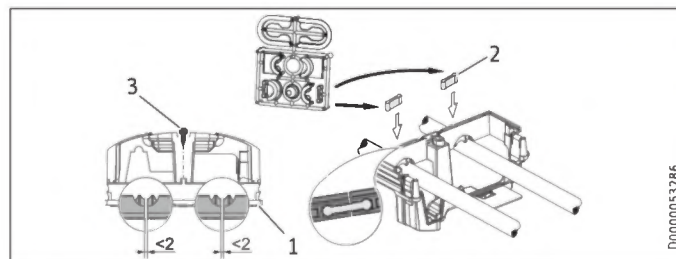
- ▶ Vylomte těsnící chlopně z průchodek víka.
- ▶ Nasadte vodicí prvky zadní stěny na trubky. Nasuňte je k sobě. Nakonec posuňte vodicí prvky až nadoraz k zadní stěně.
- ▶ Upevněte spodní díl zadní stěny šroubem.



Upozornění

Pro vyrovnání mírného přesazení připojovacích trubek a/ nebo použití příslušenství „lisovací fitink“ můžete použít průchozky víka s těsnícími chlopněmi. V tomto případě se nemontují průchozky zadní stěny.

14.8 Montáž spodního dílu zadní stěny při provedení se závitovou přípojkou na zdi



- 1 Zadní stěna - spodní díl
- 2 Spojovací kus v rozsahu dodávky
- 3 Šroub

Při použití šroubových připojení na zdi lze spodní díl zadní stěny namontovat i po upevnění armatury. Postupujte takto:

- ▶ Rozřízněte spodní díl zadní stěny.
- ▶ Namontujte spodní díl zadní stěny tak, že ho po stranách ohnete a povedete přes trubku na omítku.

INSTALACE

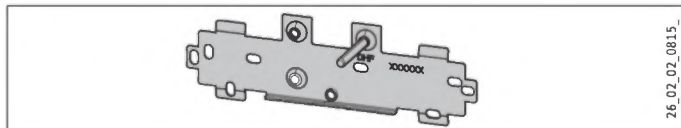
Alternativy montáže

- ▶ Zezadu nasadíte spojky do spodního dílu zadní stěny.
- ▶ Zatlačíte spodní díl zadní stěny do zadní stěny.
- ▶ Upevníte spodní díl zadní stěny šroubem.

14.9 Zavěšení na zed' při výměně přístroje

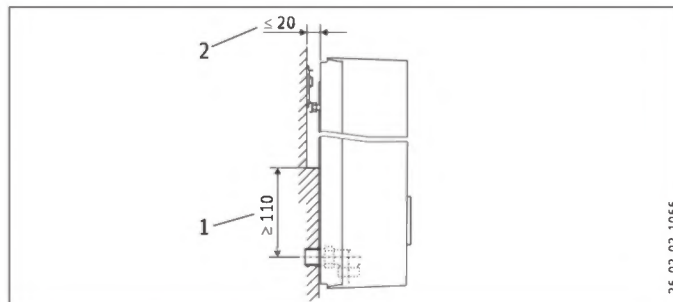
Stávající zavěšení na zed' od společnosti STIEBEL ELTRON se smí používat při výměně přístroje (výjimkou je průtokový ohříváč vody DHF), pokud se upevňovací šroub nachází v pravé dolní poloze.

Výměna průtokového ohříváče vody DHF



- ▶ Změňte polohu upevňovacího šroubu na zavěšení na zed' (upevňovací šroub má samořezný závit).
- ▶ Otočte zavěšení na zed' o 180° a namontujte je na stěnu (popisníka DHF je ve správné poloze ke čtení).

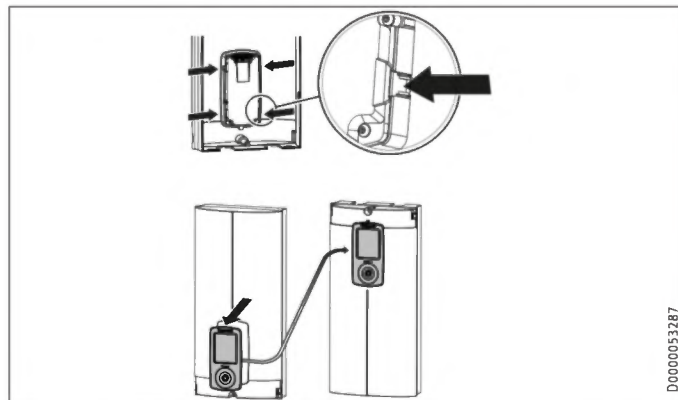
14.10 Instalace na přesazených obkladech



- 1 Minimální opěrná plocha přístroje
 - 2 Maximální přesazení obkladů
- ▶ Nastavte vzdálenost od stěny. Zadní stěnu zajistěte upevňovací otočnou páčkou (otočení doprava o 90°).

14.11 Otočené víko přístroje

Při montáži pod odběrné místo lze víko přístroje pro lepší ovladatelnost otočit.



- ▶ Demontujte obslužný díl z víka přístroje zatlačením na háčkovou pojistku a vyjměte obslužný díl.
- ▶ Otočte víko přístroje (ne přístroj) a opět namontujte obslužný díl. Tiskněte paralelně obslužný díl dovnitř, až všechny zajišťovací háčky zaskočí. Když zajišťovací háčky zaskočí, musíte tlačít na vnitřní straně víka přístroje.



VÝSTRAHA úraz elektrickým proudem

U obslužného dílu musí zaskočit všechny 4 zajišťovací háčky. Zajišťovací háčky musí být kompletně bez poškození. U nesprávně vsazeného obslužného dílu není zaručena ochrana uživatele před kontaktem s částmi pod napětím.

- ▶ Připojte konektor připojovacího kabelu obslužného dílu k elektronickému systému (viz kapitola „Uvedení do provozu / První uvedení do provozu“).
- ▶ Víko přístroje zavěste dole. Víko přístroje vyklopte nahoru na zadní stěnu.
- ▶ Přišroubujte víko přístroje.
- ▶ Namontujte kryt na víko přístroje.

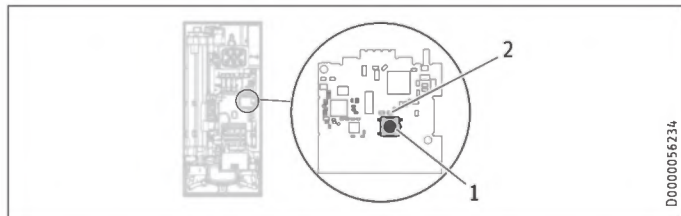
14.12 Provoz s předehřátou vodou

Instalací centrální termostatické armatury můžete omezit maximální vstupní teplotu.

14.13 Přihlášení rádiového dálkového miniovladače

V případě, že obslužný díl je pevně zabudován v přístroji, je možné rádiový dálkový miniovladač přihlásit pomocí obslužného dílu (viz kapitola „Nastavení / Přihlášení nového rádiového dálkového miniovladače“).

Pokud se však obslužný díl používá mimo přístroj (v příslušenství), je třeba k přihlášení rádiového dálkového miniovladače přístroj otevřít a přihlášení se provede následovně.



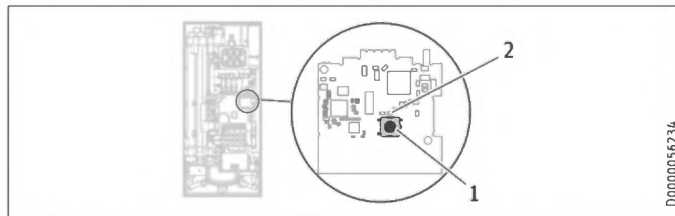
- 1 Tlačítko rádiového modulu pro přihlášení a odhlášení
 - 2 Žlutý LED ukazatel při aktivovaném rádiovém dálkovém miniovladači
- ▶ Pro zahájení přihlášení u průtokového ohříváče vody stiskněte krátce tlačítko. Žlutá LED začne blikat.
 - ▶ Na 3 sekundy stiskněte tlačítko plus (+) na rádiovém dálkovém miniovladači.

Po úspěšném přihlášení žlutá LED blikne několikrát v rychlém sledu a potom zhasne.

Při neúspěšném přihlášení bliká LED dále až do konce režimu přihlašování (celkem 30 sekund).

14.14 Nahlášení obslužného dílu DHE jako rádiové dálkové ovládání

Pokud se používá obslužný díl s příslušenstvím mimo přístroje a přístroj je uzavřen záslepkou, pak se musí pro přihlášení obslužného dílu přístroj otevřít.



- 1 Tlačítko rádiového modulu pro přihlášení
 - 2 Žlutý LED ukazatel při aktivovaném obslužném dílu
- ▶ Zvolte na obslužném dílu bod nabídky „Nastavení / Servis / Rádio / Přihlášení ovládacího prvku“.
 - ▶ Na přístroji krátce klikněte na tlačítko rádiového modulu. Žlutá LED začne blikat. Rádiový modul je po dobu 30 sekund v režimu přihlašování.
 - ▶ Na obslužném dílu stiskněte tlačítko „OK“.

Po úspěšném přihlášení žlutá LED blikne několikrát v rychlém sledu a potom zhasne.

Při neúspěšném přihlášení bliká LED dále až do konce režimu přihlašování (celkem 30 sekund).

14.15 Odhlášení bezdrátového účastníka

- ▶ Pro odhlášení všech rádiových účastníků podržte tlačítko stisknuté 5 sekund.

15. Servisní informace



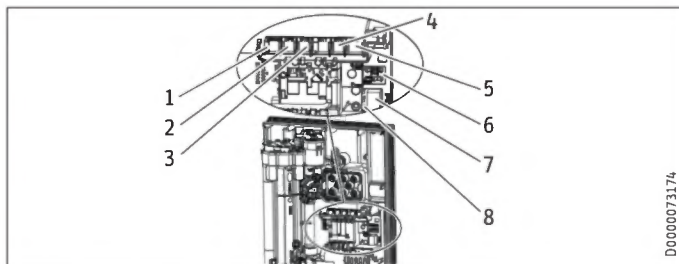
Nastavení

Struktura nabídky	Popis
<input checked="" type="checkbox"/> Servis	
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Chyba	Indikace, pokud se vyskytla chyba.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Kontakt na autorizovaný servis	Uložení dat
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Údaje o přístroji	Typ ID produktu kód QR. Kód QR umožňuje díky mobilnímu koncovému zařízení (chytrý telefon nebo tablet) rychlý přístup k naší internetové stránce.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Servisní kód	Zadáním servisního kódu se zobrazí body nabídky „Nabídka kontrol“ a „Diagnostika sítě“. ▶ Zadejte servisní kód „1000“. ▶ Aktivujte servisní kód zatržítkem (na displeji se zobrazí „Servisní úroveň 1“), pokračujte dále symbolem šipky. ▶ Deaktivace „Servisní úroveň 1“ se provede stisknutím tlačítka „Deaktivace úrovně 1“
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Nabídka kontrol	Zde můžete vyvolat informace k přístroji.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Diagnostika sítě	Jen u „DHE Connect“: Zde obdržíte informace od sítě.

INSTALACE

Servisní informace

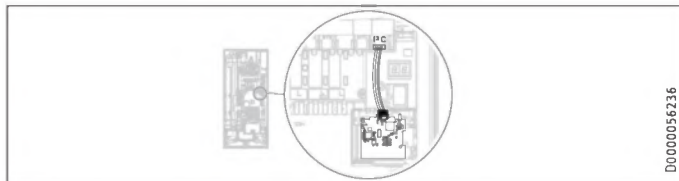
Přehled přípojek



D0000073174

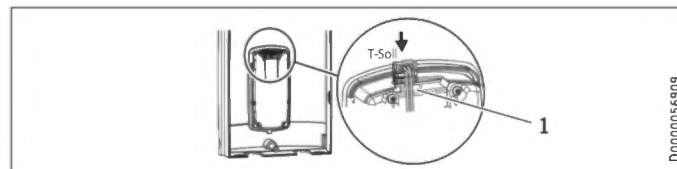
- 1 Ventil motoru
- 2 Snímač průtoku
- 3 Bezpečnostní omezovač teploty, který se samočinně nastaví zpět
- 4 Snímač NTC
- 5 Rádiový modul
- 6 Kolíkové konektory pro příkon a ochranu proti opaření
- 7 Zásuvka obslužného dílu
- 8 Diagnostická lišta

Polohy zapojení spojovacího kabelu radiový modul



D0000056236

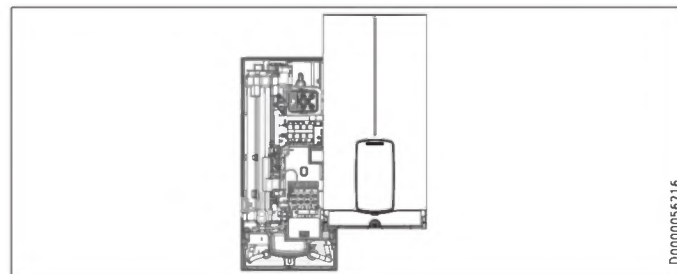
Polohy zapojení spojovacího kabelu obslužný díl



D0000056909

- 1 „T-požad.“

Držák víka přístroje



D0000056216

16. Odstraňování poruch



VÝSTRAHA úraz elektrickým proudem
Pokud chcete provést kontrolu přístroje, musí být přístroj připojen k síťovému napětí.



Upozornění
Kontrola přístroje pomocí diagnostické lišty se musí provádět při tekoucí vodě.

Možnosti zobrazení informací na diagnostické liště (LED)

●○○	červená	svítí při poruše
○●○	žlutá	svítí při topném režimu / bliká při dosažení hranice výkonu
○○●	zelená	bliká: Přístroj připojený k síti

Diagnostická lišta (odběrný režim)	Závada	Příčina	Odstanění
Nesvítí žádná LED	Přístroj nehřeje	Jedna nebo několik fází síťového napětí chybí Elektronika je vadná	Kontrola pojistek v domovní instalaci Výměna funkčního modulu
Zelená bliká, žlutá vypnuta, červená vypnuta	Neteče teplá voda	Průtok k zapnutí přístroje není dosažen, sprchovací hlavice / regulátor průtoku zaneseny vodním kamenem Průtok k zapnutí přístroje není dosažen, sítko v přívodu studené vody znečištěné Snímač průtoku není zasunutý Snímač průtoku vadný nebo znečištěný Elektronika je vadná	Odvápnění/výměna sprchovací hlavice / regulátoru průtoku Vyčistění sítka Kontrola, resp. korekce konektoru Výměna snímače průtoku Výměna funkčního modulu

INSTALACE

Odstraňování poruch

Diagnostická lišta (odběrný režim)	Závada	Příčina	Odstranění
Zelená bliká, žlutá zapnuta červená vypnuta	Žádné zobrazení na displeji	Uvolněný spojovací kabel mezi elektronikou a obslužným dílem	Kontrola, resp. korekce konektorů
		Vadný spojovací kabel mezi elektronikou a obslužným dílem	Kontrola, resp. výměna spojovacího kabelu
		Obslužný díl je vadný	Výměna obslužného dílu
Zelená bliká, žlutá zapnuta červená vypnuta	Žádná teplá voda, teplota na výstupu neodpovídá požadované hodnotě	Elektronika je vadná	Výměna funkčního modulu
		Armatura je vadná	Výměna armatury
		Snímač na výstupu je vadný	Výměna snímače na výstupu
		Topný systém je vadný	Výměna funkčního modulu
Zelená bliká, žlutá bliká, červená vypnuta	Žádná teplá voda, teplota na výstupu neodpovídá požadované hodnotě	Elektronika je vadná	Výměna funkčního modulu
		Vadný ventil se servopohonem	Výměna ventilu se servopohonem
Zelená bliká, žlutá vypnuta, červená zapnuta	Neteče teplá voda	Jedna nebo několik fází síťového napětí chybí	Kontrola pojistek v domovní instalaci
		Zareagoval systém rozpoznání vzduchu.	Pokračování ohřevu vody za >1 min



Upozornění

K rychlé diagnostice chyb je k dispozici aplikace „PROFI DIRECT“ z obchodu aplikací.

17. Údržba



VÝSTRAHA úraz elektrickým proudem
Při všech činnostech odpojte přístroj na všech pólech od sítě.
Tento přístroj obsahuje kondenzátory, které se po odpojení od elektrické sítě vybíjí. Vybíjecí napětí kondenzátoru může krátkodobě činit > 60 V DC.

Vypuštění přístroje

K provádění údržbových prací můžete přístroj vypustit.



VÝSTRAHA popálení
Při vyprázdnění přístroje může vytékat horká voda.

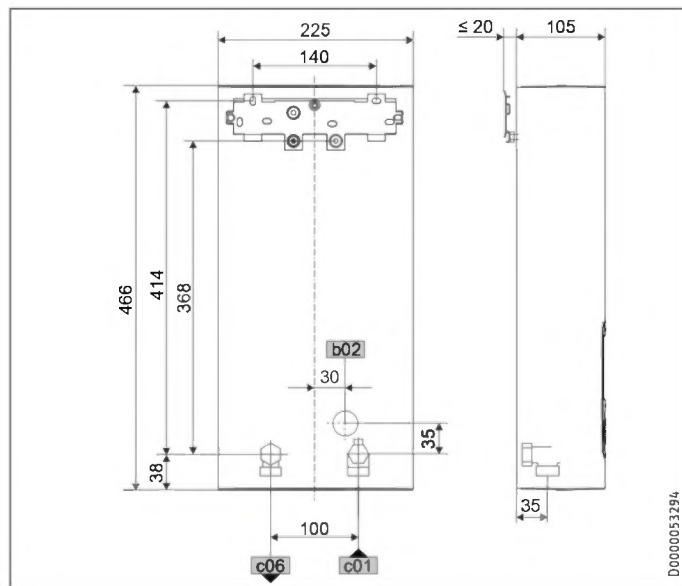
- ▶ Zavřete 3cestný kulový uzavírací ventil nebo uzavírací ventil v přívodu studené vody.
- ▶ Otevřete všechny odběrné ventily.
- ▶ Odpojte od přístroje vodovodní přípojky.
- ▶ Demontovaný přístroj skladujte tak, aby byl chráněn před mrazem. Případné zbytky vody v přístroji mohou zmrznout a způsobit škody.

Vyčištění sítka

V případě znečištění očistěte sítko ve šroubení přípojky studené vody. Uzavřete 3cestný kulový uzavírací ventil nebo uzavírací ventil v přívodu studené vody, než sítko vyjmete, očistíte a opět namontujete.

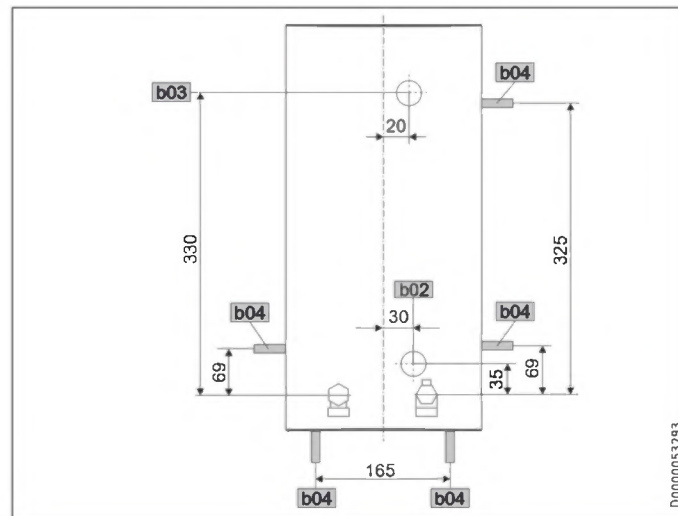
18. Technické údaje

18.1 Rozměry a přípojky



		DHE
b02	Průchodka el. rozvodů I	Do zdi
c01	Vstup studené vody	Vnější závit G 1/2 A
c06	Výstup teplé vody	Vnější závit G 1/2 A

Alternativní možnosti připojení

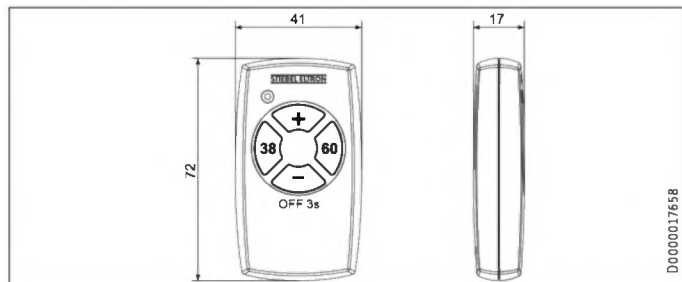


		DHE
b02	Průchodka el. rozvodů I	Do zdi
b03	Průchodka el. rozvodů II	Do zdi
b04	Průchodka el. rozvodů III	Na stěnu

INSTALACE

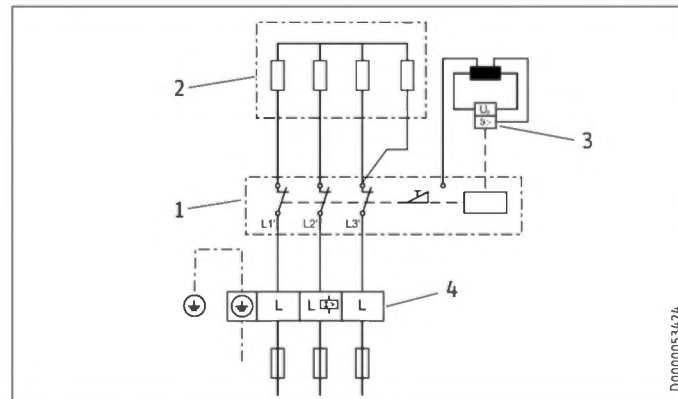
Technické údaje

Rádiový dálkový miniovladač



18.2 Schéma elektrického zapojení

3/PE ~ 380-415 V

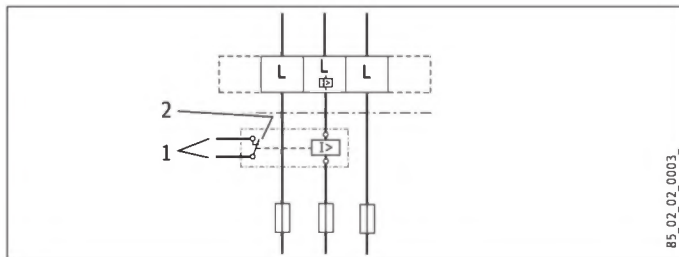


- 1 Výkonová elektronika s integrovaným bezpečnostním spínačem
- 2 Topný systém s holou spirálou
- 3 Bezpečnostní omezovač teploty
- 4 Síťová připojovací svorka

INSTALACE

Technické údaje

Prioritní spínání s LR 1-A



- 1 Řídicí rozvod ke stykači 2. přístroje (např. elektrické zařízení k ohřevu zásobníku)
- 2 Řídicí kontakt, který se otevře po zapnutí průtokového ohřívače vody.

18.3 Výkon teplé vody

Výkon teplé vody závisí na napětí sítě, příkonu přístroje a vstupní teplotě studené vody. Jmenovité napětí a jmenovitý výkon najdete na typovém štítku.

Příkon v kW			38 °C výkon teplé vody v l/min			
Jmenovité napětí			Teplota přiváděné studené vody			
380 V	400 V	415 V	5 °C	10 °C	15 °C	20 °C
16,2			7,0	8,3	10,1	12,9
19			8,2	9,7	11,8	15,1
21,7			9,4	11,1	13,5	17,2
	18		7,8	9,2	11,2	14,3
	21		9,1	10,7	13,0	16,7
	24		10,4	12,2	14,9	19,0
		19,4	8,4	9,9	12,0	15,4
		22,6	9,8	11,5	14,0	17,9
		25,8	11,2	13,2	16,0	20,5
24,4			10,6	12,4	15,2	19,4
	27		11,7	13,8	16,8	21,4
		29,1	12,6	14,8	18,1	23,1

INSTALACE

Technické údaje

Příkon v kW			50 °C výkon teplé vody v L/min			
Jmenovité napětí			Teplota přiváděné studené vody			
380 V	400 V	415 V	5 °C	10 °C	15 °C	20 °C
16,2			5,1	5,8	6,6	7,7
19			6,0	6,8	7,8	9,0
21,7			6,9	7,8	8,9	10,3
	18		5,7	6,4	7,3	8,6
	21		6,7	7,5	8,6	10,0
	24		7,6	8,6	9,8	11,4
		19,4	6,2	6,9	7,9	9,2
		22,6	7,2	8,1	9,2	10,8
		25,8	8,2	9,2	10,5	12,3
24,4			7,7	8,7	10,0	11,6
	27		8,6	9,6	11,0	12,9
		29,1	9,2	10,4	11,9	13,9

18.4 Oblast použití / Převodní tabulka

Měrný elektrický odpor a měrná elektrická vodivost.

Údaj podle normy při 15 °C			20 °C			25 °C		
Odpor $\rho \geq$	Vodivost $\sigma \leq$		Odpor $\rho \geq$	Vodivost $\sigma \leq$		Odpor $\rho \geq$	Vodivost $\sigma \leq$	
$\geq \Omega\text{cm}$	mS/m	$\mu\text{S/cm}$	$\geq \Omega\text{cm}$	mS/m	$\mu\text{S/cm}$	$\geq \Omega\text{cm}$	mS/m	$\mu\text{S/cm}$
900	111	1111	800	125	1250	735	136	1361

18.5 Ztráty tlaku

Armatury

Tlaková ztráta armatur při objemovém průtoku 10 L/min		
Páková baterie, cca	MPa	0,04 - 0,08
Termostatická armatura, cca	MPa	0,03 - 0,05
Sprchovací hlavice, cca	MPa	0,03 - 0,15

Dimenzování potrubní sítě

K výpočtu dimenzování potrubní sítě je pro přístroj doporučena tlaková ztráta 0,1 MPa.

18.6 Podmínky v případě poruchy

V případě poruchy může v instalaci krátkodobě vzniknout zatížení maximálně 80 °C při tlaku 1,0 MPa.

INSTALACE

Technické údaje

18.7 Údaje ke spotřebě energie

List technických údajů k výrobku: Běžné zařízení k přípravě teplé vody podle nařízení (EU) č. 812/2013 | 814/2013

		DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27
		234467	234468	234459	234460
Výrobce		STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Zátěžový profil		S	S	S	S
Třída energetické účinnosti		A	A	A	A
Energetická účinnost	%	39	39	39	39
Roční spotřeba el. energie	kWh	480	481	480	481
Nastavení teploty od výrobce	°C	60	60	60	60
Hladina akustického výkonu	dB(A)	15	15	15	15
Zvláštní pokyny k měření účinnosti		Měřeno při stupni ECO s největším průtokem, maximálním výkonem a maximální požadovanou hodnotou.	Měřeno při stupni ECO s největším průtokem a maximální požadovanou hodnotou	Měřeno při stupni ECO s největším průtokem, maximálním výkonem a maximální požadovanou hodnotou.	Měřeno při stupni ECO s největším průtokem a maximální požadovanou hodnotou
Denní spotřeba el. energie	kWh	2,211	2,217	2,211	2,217

INSTALACE

Technické údaje

18.8 Tabulka údajů

		DHE Connect 18/21/24			DHE Connect 27		DHE Touch 18/21/24			DHE Touch 27	
		234467			234468		234459			234460	
Elektrotechnické údaje											
Jmenovité napětí	V	380	400	415	380	400	380	400	415	380	400
Jmenovitý výkon	kW	16,2/19/21,7	18/21/24	19,4/22,6/25,8	24,4	27	16,2/19/21,7	18/21/24	19,4/22,6/25,8	24,4	27
Jmenovitý proud	A	27,6/29,5/33,3	29/31/35	30,1/32,2/36,3	37,1	39	27,6/29,5/33,3	29/31/35	30,1/32,2/36,3	37,1	39
Jištění	A	32/32/35	32/32/35	32/32/40	40	40	32/32/35	32/32/35	32/32/40	40	40
Frekvence	Hz			50/60	50/60	50/-			50/60	50/60	50/-
Fáze				3/PE	3/PE	3/PE			3/PE	3/PE	3/PE
Max. impedance sítě při 50 Hz	Ω	0,284	0,270	0,260	0,254	0,241	0,284	0,270	0,260	0,254	0,241
Specifický odpor ρ15 ≥	Ω cm			900		900			900		900
Specifická vodivost σ15 ≤	μS/cm			1111		1111			1111		1111
Přípojky											
Vodovodní přípojka				G 1/2 A		G 1/2 A			G 1/2 A		G 1/2 A
Meze použitelnosti											
Max. dovolený tlak	MPa			1		1			1		1
Max. vstupní teplota pro dodatečný ohřev	°C			55		55			55		55
Hodnoty											
Max. vstupní teplota (např. tepelná dezinfekce)	°C			70		70			70		70
Zap	l/min			>2,5		>2,5			>2,5		>2,5
Objemový průtok při 28 K	l/min			9,2/10,7/12,3 při 400 V		13,8 při 400 V			9,2/10,7/12,3 při 400 V		13,8 při 400 V
Objemový průtok při 50 K	l/min			5,2/6,0/6,9 při 400 V		7,7 při 400 V			5,2/6,0/6,9 při 400 V		7,7 při 400 V
Tlaková ztráta pro objemový průtok při 50 K (bez regulátoru průtoku)	MPa			0,06/0,08/0,1		0,13			0,06/0,08/0,1		0,13
Údaje o hydraulickém systému											
Jmenovitý objem	l			0,4		0,4			0,4		0,4

INSTALACE

Technické údaje

		DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27
Provedení					
Volitelný příkon		X	-	X	-
Nastavení teploty	°C	Off, 20-60	Off, 20-60	Off, 20-60	Off, 20-60
Třída krytí		1	1	1	1
Izolační blok		Plast	Plast	Plast	Plast
Zdroj tepla topného systému		Holá spirála	Holá spirála	Holá spirála	Holá spirála
Víko a zadní stěna		Plast	Plast	Plast	Plast
Barva		bílá	bílá	bílá	bílá
Krytí (IP)		IP25	IP25	IP25	IP25
Rozměry					
Výška	mm	466	466	466	466
Šířka	mm	225	225	225	225
Hloubka	mm	105	105	105	105
Hmotnosti					
Hmotnost	kg	3,2	3,2	3,1	3,1



Upozornění

Přístroj vyhovuje normě IEC 61000-3-12.

Mini-FFB		
Meze použitelnosti		
Rozsah nastavení teplot	°C	20-60
Frekvence vysílače	MHz	868,3
Budovy s rádiovým dosahem cca	m	25
Provedení		
Krytí (IP)		IPX5/IPX7
Typ baterie		1x CR2032-3V
Rozměry		
Výška	mm	72
Šířka	mm	41
Hloubka	mm	17
Hmotnosti		
Hmotnost	kg	0,03

Rádiový dosah závisí na stavebních poměrech. Funkci přes strop podlaží nelze vždy zaručit.

Záruka

Pro přístroje nabyté mimo území Německa neplatí záruční podmínky poskytované našimi firmami v Německu. V zemích, ve kterých některá z našich dceřiných společností distribuuje naše výrobky, poskytuje záruku jenom tato dceřiná společnost. Takovou záruku lze poskytnout pouze tehdy, pokud dceřiná společnost vydala vlastní záruční podmínky. Jinak nelze záruku poskytnout.

Na přístroje zakoupené v zemích, ve kterých nejsou naše výrobky distribuovány žádnou z dceřiných společností, neposkytujeme žádnou záruku. Případné záruky závazně přislíbené dovozcem zůstávají proto nedotčené.

Životní prostředí a recyklace

Pomozte nám chránit naše životní prostředí. Materiály po použití zlikvidujte v souladu s platnými národními předpisy.

Upozornění k softwaru přístroje

Software v tomto přístroji je chráněn autorským právem.

Software vašeho přístroje obsahuje software třetích stran, mimo jiné Open Source Software. Další pokyny k softwaru třetích stran a jejich licenčním podmínkám naleznete na stránce <http://www.stiebel-eltron.com/licenses>.

Podle licenčních podmínek pro software třetích stran, u kterých existuje povinnost současného poskytnutí zdrojového kódu, je tento k dispozici na uvedené internetové adrese, pokud tam není uvedené jiné použití.

Pro software, na který se vztahuje licence GPL a/nebo LGPL, existuje nabídka na přenechání zdrojového kódu tohoto softwaru v kompletní strojově čitelné kopii. Nabídka trvá po dobu, po kterou je pro přístroj nabízen zákaznický servis, minimálně po dobu tří let od zakoupení přístroje. Seznam dílů, které jsou v licenci GPL a/nebo LGPL, naleznete na stránkách <http://www.stiebel-eltron.com/licenses> pod položkou licenční podmínky v části B). Nabídka platí pro každého majitele přístroje a pro každého, kdo má tyto informace. Zdrojový kód obdržíte u servisní služby firmy Stiebel Eltron (Stiebel Eltron GmbH & Co. KG, -Kundenservice-, Dr. Stiebel-Str. 33, 37603 Holzminden). Další detaily naleznete na výše zmíněné webové stránce.

Tento produkt obsahuje software, který byl vyvinut v projektu OpenSSL pro OpenSSL Toolkit (<http://www.openssl.org>).

Tento výrobek obsahuje kryptografický software, jehož autorem je Eric Young (eay@cryptsoft.com); tento výrobek obsahuje software, jehož autorem je Tim Hudson (tjh@cryptsoft.com).

ŠPECIÁLNE POKYNY

OBSLUHA

1.	Všeobecné pokyny	366
1.1	Bezpečnostné pokyny	366
1.2	Iné označenia v tejto dokumentácii	367
1.3	Rozmerové jednotky	367
2.	Bezpečnosť	368
2.1	Použitie v súlade s určením	368
2.2	Všeobecné bezpečnostné pokyny	368
2.3	Certifikačné značky	369
2.4	Vyhĺasenie o zhode EÚ	369
3.	Popis zariadenia	370
3.1	Štruktúra ovládacej jednotky	371
4.	Nastavenia	372
4.1	Nastavenie požadovanej teploty	372
4.2	Odporúčania pre nastavenie	373
4.3	Úvodná obrazovka	374
4.4	Opisy funkcií	374
4.5	Mini rádiové diaľkové ovládanie	381
4.6	Príhlásenie nových / dodatočných obslužných jednotiek	381
4.7	Príhlásenie nového mini rádiového diaľkového ovládania	382
4.8	Ovládanie cez aplikáciu	382

5.	Čistenie, ošetrovanie a údržba	382
6.	Odstraňovanie problémov	383

INŠTALÁCIA

7.	Bezpečnosť	386
7.1	Všeobecné bezpečnostné pokyny	386
7.2	Sprchový režim	387
7.3	Predpisy, normy a ustanovenia	387
8.	Popis zariadenia	387
8.1	Rozsah dodávky	387
8.2	Príslušenstvo	388
9.	Prípravy	389
9.1	Miesto montáže	389
9.2	Minimálne vzdialenosti	390
9.3	Vodovodná inštalácia	390
10.	Montáž	391
11.	Štandardná montáž	391
11.1	Montáž mini rádiového diaľkového ovládania	396
12.	Uvedenie do prevádzky	396
12.1	Prípravy	396
12.2	Prvé uvedenie do prevádzky	397
12.3	Mini rádiové diaľkové ovládanie	398
12.4	Odovzdanie zariadenia	399
12.5	Opätovné uvedenie do prevádzky	399

13.	Vyradenie z prevádzky	399	15.	Servisné informácie	407
14.	Možnosti montáže	399	16.	Odstraňovanie porúch	409
14.1	Elektrická prípojka pod omietkou hore	400	17.	Údržba	411
14.2	Elektrické pripojenie pod omietkou dole pri krátkom sieťovom pripojovacom kábli	400	18.	Technické údaje	412
14.3	Elektrická prípojka na omietke	401	18.1	Rozmery a prípojky	412
14.4	Pripojenie odľahčovacieho relé	401	18.2	Schéma elektrického zapojenia	413
14.5	Vodovodná inštalácia na omietke	401	18.3	Teplovodný výkon	414
14.6	Vodovodná inštalácia na omietke so spájkovaným spojom / lisovacou tvarovkou	402	18.4	Oblasti použitia / prepočtová tabuľka	415
14.7	Montáž krytu prístroja pri vodovodnej inštalácii na omietke	403	18.5	Tlakové straty	415
14.8	Montáž dolnej časti zadnej steny pri závitovom pripojení na omietke	403	18.6	Poruchové podmienky	415
14.9	Zavesenie na stenu pri výmene prístroja	404	18.7	Údaje k spotrebe energie	416
14.10	Inštalácia pri odsadenom obklade	404	18.8	Tabuľka s údajmi	417
14.11	Otočený kryt zariadenia	405			
14.12	Prevádzka s predhriatou vodou	405			
14.13	Prihlásenie mini rádiového diaľkového ovládania	406			
14.14	Prihlásenie obslužnej jednotky DHE ako rádiového diaľkového ovládania	406			
14.15	Odhlásenie všetkých rádiových účastníkov	407			

ZÁRUKA**ŽIVOTNÉ PROSTREDIE A RECYKLÁCIA****AUTORSKÉ PRÁVA NA SOFTVÉR**

ŠPECIÁLNE POKYNY

- Deti od 3 rokov, ako aj osoby so zníženými fyzickými, sensorickými či mentálnymi schopnosťami alebo osoby s nedostatočnými skúsenosťami a vedomosťami môžu prístroj používať pod dozorom, prípadne ak boli o bezpečnom používaní prístroja poučené a porozumeli z toho vyplývajúcim nebezpečenstvám. Deti sa so zariadením nesmú hrať. Čistenie a používateľskú údržbu nesmú vykonávať deti bez dozoru.
- Armatúra môže počas prevádzky nadobudnúť teplotu viac ako 70 °C. Pri výtokových teplotách vyšších než 43 °C hrozí nebezpečenstvo obarenia.
- Prístroj je vhodný na zásobovanie sprchy (sprchový režim). Ak sa prístroj používa tiež alebo výlučne na sprchový režim, musí montážnik nastaviť nastaviteľný rozsah teploty prostredníctvom internej ochrany proti obareniu v prístroji na hodnotu 55 °C alebo nižšiu. Pri použití predhriatej vody je potrebné zabezpečiť, aby sa neprekročila prírodná teplota 55 °C.
- Zariadenie sa musí dať odpojiť od siete všetkými pólmi s minimálnou odpojovacou vzdialenosťou 3 mm.
- Uvedené napätie sa musí zhodovať so sieťovým napätím.
- Prístroj musí byť pripojený na ochranný vodič.
- Prístroj musí byť trvalo pripojený na pevnú kabeláž.
- Upevnite prístroj tak, ako je opísané v kapitole „Inštalácia / Montáž“.

- Rešpektujte maximálne prípustný tlak (pozri kapitolu „Inštalácia / Technické údaje / Tabuľka s údajmi“).
- Nesmie dôjsť k poklesu hodnoty pod špecifický vodný odpor vodovodnej zásobovacej siete (pozri kapitolu Inštalácia / Technické údaje / Tabuľka s údajmi).
- Vypustite zariadenie tak, ako je opísané v kapitole „Inštalácia / Údržba / Vypustenie zariadenia“.

OBSLUHA

1. Všeobecné pokyny

Kapitoly „Špeciálne pokyny“ a „Obsluha“ sú zamerané na používateľa zariadenia a odborného montážnika.

Kapitola „Inštalácia“ je určená odbornému montážnikovi.



Upozornenie

Pred použitím si dôkladne prečítajte tento návod a uschovejte ho.

Tento návod prípadne odovzdajte nasledujúcemu používateľovi.

1.1 Bezpečnostné pokyny

1.1.1 Štruktúra bezpečnostných pokynov






SIGNÁLNE SLOVO Druh nebezpečenstva

Tu sú uvedené možné následky pri nerešpektovaní bezpečnostného pokynu.

► Tu sú uvedené opatrenia na odvrátenie nebezpečenstva.

1.1.2 Symboly, druh nebezpečenstva

Symbol	Druh nebezpečenstva
	Poranenie
	Zásah elektrickým prúdom
	Popálenie (popálenie, obarenie)

1.1.3 Signálne slová

SIGNÁLNE SLOVO	Význam
NEBEZPEČEN-STVO	Pokyny, ktorých nedodržiavanie má za následok ťažké poranenia alebo smrť.
VÝSTRAHA	Pokyny, ktorých nerešpektovanie môže mať za následok ťažké poranenia alebo smrť.
POZOR	Pokyny, ktorých nedodržiavanie môže viesť k stredne ťažkým alebo ľahkým poraneniam.



1.2 Iné označenia v tejto dokumentácii



Upozornenie

Všeobecné pokyny sú označené vedľa uvedeným symbolom.

► Dôkladne si prečítajte texty upozornenia.

Symbol	Význam
	Materiálne škody (škody na zariadení, následné škody, škody na životnom prostredí)
	Likvidácia zariadenia

► Tento symbol vám signalizuje, že musíte niečo urobiť. Potreb-
né postupy sú popísané krok za krokom.

Tieto symboly zobrazujú úroveň softvérového menu
(v tomto príklade 3. úroveň).

1.3 Rozmerové jednotky



Upozornenie

Ak nie je uvedené inak, všetky rozmery sú v milimetroch.

2. Bezpečnosť

2.1 Použitie v súlade s určením

Prístroj slúži na ohrev pitnej vody alebo na dohrev predhriatej vody. Prístroj môže zásobovať jedno alebo viaceré odberné miesta.

Ked' sa prekročí maximálna prírodná teplota pre dohrievanie, nedochádza k žiadnemu dohrievaniu.

Zariadenie je určené na používanie v domácom prostredí. Bezpečne ho môžu používať aj osoby, ktoré neboli o používaní poučené. Zariadenie sa môže používať aj v inom ako domácom prostredí, napr. v malých prevádzkach, ak sa používa rovnakým spôsobom.

Iné použitie alebo použitie nad určený rámec sa pokladá za použitie v rozpore s určením. K použitiu v súlade s určením patrí aj dodržiavanie tohto návodu, ako aj návodov pre použité príslušenstvo.

2.2 Všeobecné bezpečnostné pokyny



POZOR Popálenie

Armatúra môže počas prevádzky nadobudnúť teplotu viac ako 70 °C. Pri výtokových teplotách vyšších než 43 °C hrozí nebezpečenstvo obarenia.



POZOR Popálenie

Ak prístroj používajú deti alebo osoby s obmedzenými telesnými, zmyslovými alebo duševnými schopnosťami, nastavte trvalé obmedzenie teploty. Skontrolujte správnosť funkciu nastaveného obmedzenia teploty.

Ak sa vyžaduje trvalé a nemeniteľné obmedzenie teploty, nechajte si inštalátorom nastaviť ochranu proti obareniu.



POZOR Popálenie

Pri prevádzke s predhriatou vodou, napr. pri použití solárneho zariadenia, dodržujte nasledujúce pokyny:

- Teplota teplej vody môže prekročiť nastavenú požadovanú teplotu, resp. nastavené obmedzenie teploty.
- Skontrolujte, či nedošlo k zlyhaniu funkcie dynamickej ochrany proti obareniu medzi prístrojom a rádiovým diaľkovým ovládaním.
- ▶ V takýchto prípadoch obmedzte teplotu na predradenej centrálnej termostatickej armatúre (napr. ZTA 3/4).

**VÝSTRAHA Poranenie**

Deti od 3 rokov, ako aj osoby so zníženými fyzickými, senzorickými či mentálnymi schopnosťami alebo osoby s nedostatočnými skúsenosťami a vedomosťami môžu prístroj používať pod dozorom, prípadne ak boli o bezpečnom používaní prístroja poučené a porozumeli z toho vyplývajúcim nebezpečenstvám. Deti sa so zariadením nesmú hrať. Čistenie a používateľskú údržbu nesmú vykonávať deti bez dozoru.

**Materiálne škody**

Zariadenie a armatúru musí používateľ chrániť pred mrazom.

**Upozornenie**

Mini rádiové diaľkové ovládanie používa ako zdroj napätia lítiovú gombíkovú batériu.

Spotrebované batérie odstráňte. Vytečené batérie spôsobujú škody, za ktoré neručíme. Jednorazové batérie sa nesmú nabíjať.

Používanie dobíjateľných batérií a akumulátorov nie je prípustné.

Ak sa prístroj nebude dlhšiu dobu používať, mali by ste z neho batériu vybrať (pozri kapitolu „Odstraňovanie problémov / Výmena batérie mini rádiového diaľkového ovládania“).

2.3 Certifikačné značky

Pozri typový štítok na zariadení.

2.4 Vyhlásenie o zhode EÚ**Upozornenie**

DHE Connect | DHE Touch: Spoločnosť STIEBEL ELTRON týmto vyhlasuje, že typ rádiového zariadenia zodpovedá smernici 2014/53/EÚ. Celý text vyhlásenia EÚ o zhode je k dispozícii na nasledujúcej internetovej adrese:
www.stiebel-eltron.de/downloads

3. Popis zariadenia

Len čo otvoríte teplovodný ventil na armatúre, prístroj sa automaticky zapne. Keď armatúru zatvoríte, prístroj sa znova automaticky vypne.

Zariadenie ohrieva vodu počas jej prechodu zariadením. Požadovanú teplotu môžete zapínať prostredníctvom dotykovej obrazovky, pomocou dotykového ovládania Touch-Wheel alebo pomocou mini rádiového diaľkového ovládania. Od určitého prietokového množstva zapína regulácia v závislosti od nastavenej teploty a teploty studenej vody požadovaný vykurovací výkon.

Plne elektronicky regulovaný prietokový ohrievač s automatickým prispôbením výkonu udržiava konštantnú výtokovú teplotu. Voda sa prostredníctvom plne elektronickej regulácie s motorovým ventilom zohrieva na presne nastavenú teplotu. Toto sa deje nezávisle od prírodnej teploty.

Ak sa prístroj prevádzkuje s predhriatou vodou a prírodná teplota prekračuje nastavenú teplotu, zobrazí sa na displeji varovné upozornenie. Voda sa ďalej nezohrieva.

Rozličné požadované teploty si môžete uložiť a opätovne ich rýchlo vyvolať. Funkcia ECO obmedzuje prietokové množstvo. Prístroj má rôzne funkcie na obmedzenie teploty (funkciu Maximum (používateľ), dynamickú ochranu proti obareniu a internú ochranu proti obareniu (inštalatér)), ako aj wellness sprchové programy a automatiku pre množstvo vody. Podsvietenie sa automaticky zapne, len čo cez prístroj začne tiecť voda alebo ak vykonáte zmenu na

ovládacom paneli alebo mini diaľkovom ovládaní. Podsvietenie sa vypína automaticky bez potreby aktivovania ovládacieho panela a po ukončení odberu (vypínací čas si môže používateľ nastaviť).

Predpoklady pre používanie rozšírených funkcií (meteorologické údaje, internetové rádio, Bluetooth®, ovládanie cez aplikáciu) na prístroji „DHE Connect“:

- WLAN 802.11,
- širokopásmové pripojenie k internetu,
- registrácia s e-mailovou adresou,
- súhlas s podmienkami používania a súhlas so zásadami ochrany osobných údajov (www.stiebel-eltron.com/terms-of-use/dhe).

V prístroji „DHE Connect“ je integrovaný reproduktor. Alternatívne sa môže používať aj externý Bluetooth® reproduktor. Navyše je možné reprodukovať hudbu z mobilného koncového prístroja cez reproduktor integrovaný v DHE Connect.

Systém ohrevu

Ohrevný systém holým drôtom je obklopený plastovým plášťom odolným proti tlaku. Ohrevný systém s ohrievacou špirálou z ušľachtilej ocele je vhodný pre vodu s vysokým aj nízkym obsahom vápnika a je do veľkej miery necitlivý voči zavrúpaniu. Ohrevný systém zabezpečuje rýchle a efektívne zásobovanie teplotou vodou.



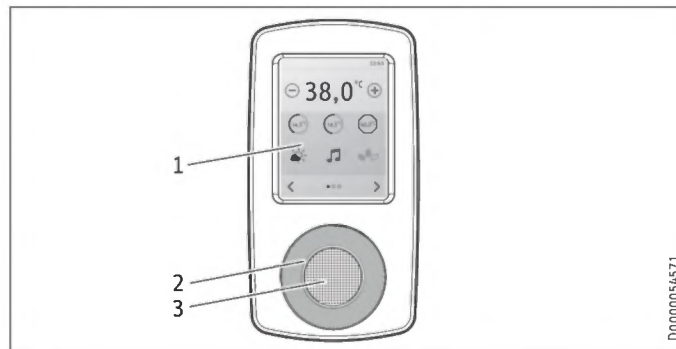
Upozornenie

Zariadenie je vybavené rozpoznávaním vzduchu, ktoré vo veľkej miere zabraňuje poškodeniu vykurovacieho systému. Ak počas prevádzky dôjde k vniknutiu vzduchu do prístroja, prístroj na dobu jednej minúty vypne vykurovací výkon, a takto chráni vykurovací systém.

Funkcie DHE Connect | DHE Touch

Funkcia	DHE Connect s internetovou prípojkou	DHE Touch bez internetovej prípojky
Funkcia WLAN		
Rádio / Bluetooth®		
Predpoveď počasia		
aplikácia pre smartfón alebo tablet		
Dotykový displej		
Individuálne programovanie prostredníctvom displeja		
Komfort teplej vody presne na stupeň		

3.1 Štruktúra ovládacej jednotky



D0000054571

- 1 Dotyková obrazovka
- 2 Dotykové ovládanie, voliteľné funkcie: „Teplota, Hlasitosť“ (iba „DHE Connect,“) a “Žiadna funkcia“
- 3 Reproduktor (iba „DHE Connect“)

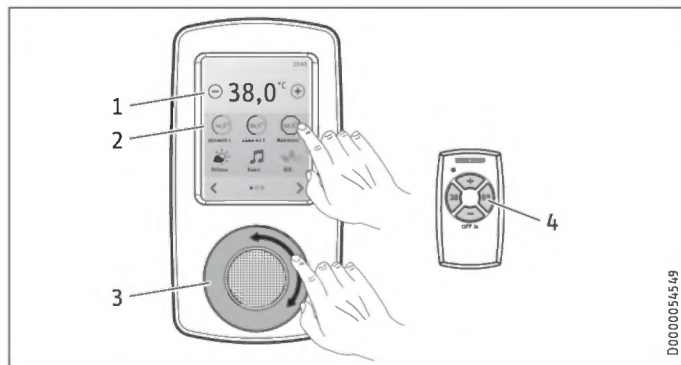
Dotyková obrazovka reaguje na bodový dotyk (nie „potiahnutie prstom“). Klepnite prstom na želanú funkciu.

Dotykové ovládanie má snímač citlivý na dotyk. Otáčavými dotykmi meníte nastavenie.

S priloženým mini bezdrôtovým diaľkovým ovládaním môžete meniť nastavenie požadovanej teploty prostredníctvom rádiového signálu.

4. Nastavenia

4.1 Nastavenie požadovanej teploty



- 1 Tlačidlá „-“ a „+“, rýchla zmena pri pretrvávajúcom dotyku
 - 2 Rýchla voľba želanej teploty prostredníctvom pamätových tlačidiel
 - 3 Dotykové ovládanie (Touch-Wheel)
 - 4 Tlačidlá mini rádiového diaľkového ovládania
- Nastavenie požadovanej teploty: 20 - 60 °C (nastavenie z výroby) v krokoch po 0,5 °C, od 43 °C (pri nebezpečenstve obarenia) sa zobrazenie teploty na dotykovej obrazovke znázorní červenou farbou
 - „OFF“ = systém ohrevu vypnutý

Obmedzenie teploty pomocou internej ochrany proti obareniu (inštalatér)

Podľa potreby môže montážnik nastaviť trvalé obmedzenie teploty, napríklad v škôlkach, nemocniciach atď.

Pri zásobovaní sprchy musí montážnik obmedziť nastaviteľný rozsah teploty v prístroji na teplotu 55 °C alebo nižšiu.

Obmedzením sa zabráni tomu, aby z prístroja vytekala voda s takými teplotami, pri ktorých môže dôjsť k obareniu.

Obmedzenie teploty pomocou funkcie Maximum (používateľ)

Obmedzenie teploty je možné nastavovať individuálne. Pri aktivovaní obmedzenia teploty sa zobrazí symbol „Maximum“ na čiernom pozadí (pozri menu „Nastavenia“). V indikácii stavu sa objavuje „MAX“.

Dynamická ochrana proti obareniu

S dynamickou ochranou proti obareniu dostáva používateľ, ktorý najskôr zvolí teplotu na prístroji alebo rádiovom diaľkovom ovládaní, automaticky prioritu pre nastavenie maximálnej teploty. Priorita trvá 2 minúty alebo do 2 minút po ukončení aktuálneho odberu. Potom sa priorita automaticky deaktivuje.

Počas doby trvania priority sa môže pomocou iných diaľkových ovládacích jednotiek požadovaná teplota znížiť, resp. zvýšiť na maximálne 43 °C.

4.2 Odporúčania pre nastavenie

Prietokový ohrievač sa stará o max. presnosť a max. komfort dodávania teplej vody. Ak by ste napriek tomu prevádzkovali prístroj s termostatickou armatúrou, odporúčame:

- ▶ Požadovanú teplotu na prístroji nastavte na teplotu vyššiu ako 50 °C. Želanú požadovanú teplotu potom nastavte na termostatickej armatúre.

Šetrenie energie

Najmenej energie potrebujete pri nasledujúcich, nami odporúčaných nastaveniach:

- 38 °C pre umývadlo, sprchu, vaňu
- 55 °C pre kuchynskú výlevku

Odporúčané nastavenie pri prevádzke s armatúrou termostatu a solárne predhriatou vodou

- ▶ Nastavte teplotu na prístroji na maximálnu teplotu.

Po prerušení zásobovania vodou



Materiálne škody

Aby sa ohrevný systém s neizolovaným vodičom po prerušení zásobovania vodou nezničil, musí sa prístroj znovu uviesť do prevádzky pomocou nasledujúcich krokov.

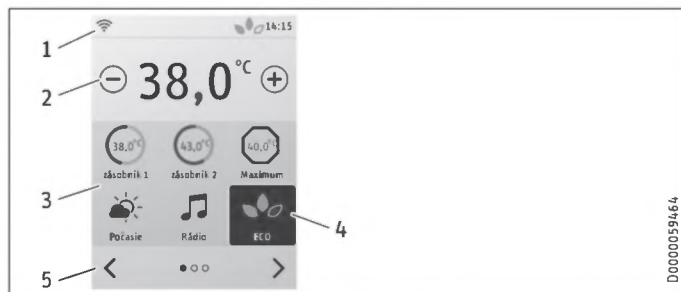
- ▶ Vypnite prístroj do beznapätového stavu vypnutím poistiek alebo vypnutím prístroja do polohy „OFF“.
- ▶ Otvorte armatúru na jednu minútu, až kým sa prístroj a predradený prívod studenej vody neodvzdušnia.
- ▶ Znova zapnite sieťové napätie alebo nastavte teplotu na prístroji alebo rádiovom diaľkovom ovládaní.

OBSLUHA

Nastavenia

4.3 Úvodná obrazovka

Úvodná obrazovka pozostáva zo štyroch oblastí, prostredníctvom ktorých môžete obsluhovať váš DHE.



- 1 Indikácia stavu s aktívnymi funkciami
- 2 Teplota, indikácia a nastavenie
- 3 Funkcie
- 4 Aktivované symboly majú čierne pozadie: „Maximum, ECO, Napustenie vane a Wellness“
- 5 Navigácia (na prepínanie stránok)

Symbol	Význam
	späť na úvodnú obrazovku
	navigovať

4.4 Opisy funkcií

Pamäť teploty

Rýchla voľba uloženej teploty

Novú hodnotu teploty pre rýchlu voľbu môžete nastaviť nasledujúcim spôsobom:

- Nastavte želanú teplotu. Ak stlačíte tlačidlo na 3 sekundy, symbol sa zobrazuje s čiernym pozadím. Symbol sa znova zjasní a teplota je uložená. Zmenu teploty môžete vykonať aj v menu „Nastavenia“.

Funkcia Maximum

Pri aktivovaní obmedzenia teploty sa zobrazí symbol na čiernom pozadí (pozri menu „Nastavenia“). V indikácii stavu sa objavuje „MAX“.

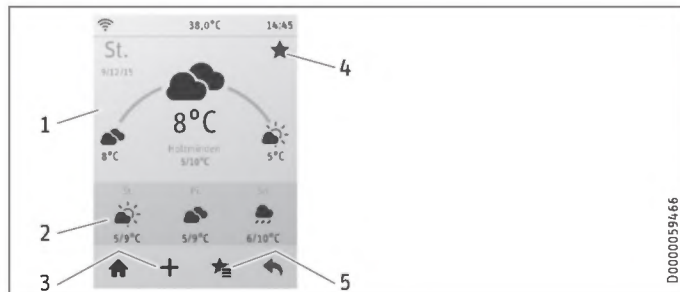
OBSLUHA

Nastavenia



Počasie

iba „DHE Connect“ so spojením WLAN a uskutočnenou registráciou

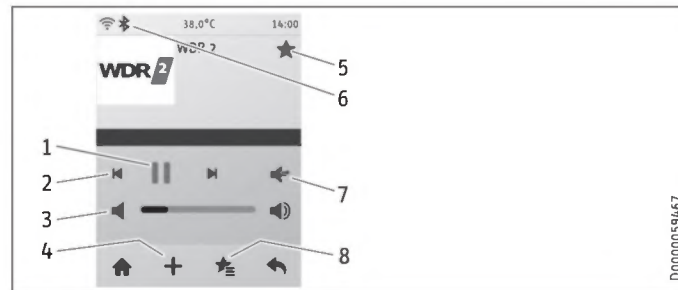


- 1 Aktuálne meteorologické údaje
- 2 Predpoveď počasia na 3 dni
- 3 Pridať miesto (celosvetovo, meteorologické údaje pochádzajú z Q.met „qmet.de“)
- 4 Pridať / zrušiť položku obľúbené
- 5 Vyvolať zoznam obľúbených



Rádio

iba „DHE Connect“ so spojením WLAN a uskutočnenou registráciou



- 1 Štart / Pauza
- 2 Ďalší vysielateľ
- 3 Hlasitosť
- 4 Pridať vysielateľ / zrušiť vysielateľ, celosvetová funkcia vyhľadávania (funkcia rádia sa zakladá na databáze „radio.de“)
- 5 Pridať / zrušiť položku obľúbené
- 6 Bluetooth®, viditeľné pri aktivovanom streamingu
- 7 Prepnutie na predtým pripojený Bluetooth® reproduktor
- 8 Vyvolať zoznam obľúbených

OBSLUHA

Nastavenia

Spojenie Bluetooth® reproduktora

Reproduktor Bluetooth® spojíte v menu „Nastavení“ nasledovne:

Štruktúra menu	Opis
■ Connect	
□ ■ Bluetooth	Inštalovanie Bluetooth® prístrojov.

Streamovanie mobilných koncových prístrojov (inteligentný telefón, tablet) na obslužnú jednotku je taktiež možné.

- ▶ Vytvorte Bluetooth® spojenie medzi prístrojmi.
- ▶ Reprodukciu zvuku prepnite na mobilnom koncovom prístroji na obslužnú jednotku.



Upozornenie

Nezávisle na certifikovanom dodržiavaní štandardu Bluetooth®¹⁾ vykonala spoločnosť STIEBEL ELTRON dodatočné úspešné testovanie DHE Connect spolu s reproduktormi a mobilnými zariadeniami uvedenými na internetovej stránke www.stiebel-eltron.com/DHE-Bluetooth s rádiovou technikou Bluetooth®. Test sa týkal funkcionality súvisiacich s Bluetooth® opísaných v tomto návode.

V zozname pozitívnych zistení, ktorý je možné vyvolať na vyššie uvedenej internetovej stránke, sa nenachádza žiadna informácia o prípadnej nekompatibilite iných reproduktorov či iných mobilných zariadení s rádiovou technikou Bluetooth® s funkcionalitami Bluetooth® zariadenia DHE Connect opísanými v tomto návode.

1) Slovná značka a logá Bluetooth® sú registrované ochranné známky spoločnosti Bluetooth SIG, Inc. a každé použitie tejto značky spoločnosťou STIEBEL ELTRON podlieha licencií. Ostatné značky a obchodné názvy sú majetkom príslušných vlastníkov práv.



ECO

Aktivovanie / deaktivovanie zvoleného maximálneho prietokového množstva (pozri menu „Nastavenia“)

Na účely výpočtu monitora úspor sa zohľadňuje každé aktivovanie funkcie ECO. V indikácii stavu sa zobrazí zvolený symbol.



Spotreba

V zobrazeniach si môžete odčítať spotrebu prúdu a vody, trvanie a náklady.

Vaše údaje o spotrebe sa ukladajú každých 15 minút. Ak sa preruší napájanie elektrickým prúdom, údaje o spotrebe za posledných 15 minút nebudú zálohované.



Monitor úspor

V zobrazeniach sa môžu odčítavať vypočítané hodnoty pre spotrebu prúdu a vody. Ako základ pre výpočet sa berú zadané ceny prúdu a vody. Dbajte na upozornenia v informačnom poli.

OBSLUHA

Nastavenia



Napustenie vane

Aktivovanie / deaktivovanie automatiky plnenia vane

Pri aktivovaní sa prietokové množstvo po odtečení nastaveného množstva zmenší. Množstvo vody môžete nastaviť individuálne (pozri menu „Nastavenia / Napustenie vane“).

Príklad nastavenia 80 l: Po dosiahnutí 80 l automatika plnenia vane redukuje prietokové množstvo na (cca 4 l /min.).



Sprchové programy Wellness

Teploty teplej vody a studenej vody sa dajú meniť pomocou dotykového ovládania (iba pri aktivovaní „Teplota“ na dotykovom ovládaní).

Nastavenie	Opis
Predchádzanie prechladeniu	Na otužovanie odporúčame zakončenie studenou sprchou. Týmto sa v tele dosiahne reflexné oteplenie.
Zimné osvieženie	Pokles teploty o 10 K ako osviežujúce zakončenie zimnej sprchy s opätovným zohriatím.
Letné fitness	Rýchla striedavá sprcha na zlepšenie telesnej kondície so zakončujúcim opätovným zohriatím.
Podpora prekrvenia	Na podporu prekrvenia sa ruky a nohy osprchujú studenou sprchou. Pri tomto sa sprchujete od rúk a nôh smerom k telu. Tento postup môžete následne zopakovať s teplou vodou.

Príklad: „Prevencia nachladnutia“

► Vyberte teplotu pre „Teplá“.

Počínajúc so zvolenou teplotou teplej vody sa uskutočňuje pokles teploty studenej vody.



Časovač sprchy

- Klepnite 1 x na kruh. Následne zvolte trvanie tak, že stlačíte „05:00 min“ a nastavíte želané trvanie.
- Aktivujte trvanie pomocou symbolu.
- Stlačte „Štart“.



Časovač čistenia zubov

- Klepnite 1 x na kruh. Následne zvolte trvanie tak, že stlačíte „3:00 min“ a nastavíte želané trvanie.
- Aktivujte trvanie pomocou symbolu.
- Stlačte „Štart“.



Nápoveda

Prostredníctvom symbolu môžete vyvolať texty pomoci.

OBSLUHA

Nastavenia




Nastavenia

Je možné vykonať jednotlivé nastavenia pre menu, teplotu (Celcius °C / Fahrenheit °F) a objem (litre / galóny).

Konverzný faktor:

1 liter = 0,26417 GAL (3,78541 litra = 1 GAL)

Štruktúra menu	Opis
<input checked="" type="checkbox"/> Pamäť teploty	Je možné uložiť až 12 názvov a teplôt.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Maximum	Pomocou funkcie Maximum môže používateľ obmedziť nastaviteľnú požadovanú teplotu na prístroji na určitú maximálnu hodnotu. Skontrolujte, či sa horná hranica obmedzenia teploty správne prevzala. Deaktivovanie funkcie Maximum na 5 minút:  ► Stlačte symbol na 5 sekúnd a funkcia Maximum sa na 5 minút deaktivuje. Inštalatér môže dodatočne nastaviť teplotu ochrany pred obarením. Táto teplota sa potom berie ako horná hranica nastaveného rozsahu pre obmedzenie teploty.
<input checked="" type="checkbox"/> ECO	Zredukujte prietokové množstvo na prednastavenú hodnotu.
<input checked="" type="checkbox"/> Napustenie vane	Po dosiahnutí plniaceho množstva vane sa prietok silno zredukuje.
<input checked="" type="checkbox"/> Ovládací prvok	Zvoľte funkcie pre ovládaciu jednotku.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Dotykové ovládanie (Touch-Wheel)	Teplota, Hlasitosť (voliteľné iba pri „DHE Connect“), žiadna funkcia
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Veľkosť ikony	Voľba náhľadu displeja.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Aktivovanie funkcií	Funkcie pre úvodnú obrazovku.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Triedenie funkcií	Poradie funkcií na úvodnej obrazovke.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Jas	Nastavenie jasú displeja.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Doba do stlmenia	Stlmenie displeja.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Doba do VYP po stlmení	Vypnutie displeja po stlmení.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Kalibrácia dotykového displeja	Pri chybných funkciách dotykového displeja môžete uskutočniť novú kalibráciu.
<input checked="" type="checkbox"/> Jazyk	Voľba jazyka pre displej.

OBSLUHA

Nastavenia

Štruktúra menu	Opis
■ Základné nastavenia	
<input type="checkbox"/> ■ Jednotky a veličiny	
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Čas	Pri „DHE Touch“ a „DHE Connect“ bez spojenia WLAN.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Dátum	Pri „DHE Touch“ a „DHE Connect“ bez spojenia WLAN.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Jednotky a veličiny	Hodnoty na výpočet „Spotreba“ a „Monitor úspor“.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Cena prúdu	Zadanie aktuálnej ceny prúdu.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Cena vody	Zadanie aktuálnej ceny vody.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Emisie CO ²	Pri výrobe prúdu vznikajú emisie CO ² . Prietokový ohrievač samotný neprodukuje žiadne emisie CO ² .
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Teplota	Voľba jednotky teploty.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Množstvo vody	Voľba jednotky množstva vody.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Mena	Voľba jednotky meny.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> ■ Oddelovací znak pre desatiny	Voľba oddelovacieho znaku pre desatiny.
<input type="checkbox"/> ■ Nastavenia z výroby	Späť k nastaveniam z výroby. Upozornenie: Počas resetovania nesmiete prístroj odpájať od zdroja napätia.
■ Info	Dopytovanie informácií k prístroju
<input type="checkbox"/> ■ Údaje o prístroji	Indikácia údajov o prístroji
<input type="checkbox"/> ■ Informácia o verzii	Indikácia verzie; možná kontrola aktualizácie pri DHE Connect so spojením WLAN. Inštalovanie prítomných aktualizácií softvéru za sebou. Upozornenie: Počas aktualizácie softvéru neodpájajte prístroj od zdroja napätia. V opačnom prípade môže dôjsť k poškodeniu obslužnej jednotky.
<input type="checkbox"/> ■ Informácie o licenciách	

OBSLUHA

Nastavenia

Štruktúra menu	Opis
<input checked="" type="checkbox"/> Connect	Iba pri „DHE Connect“: Na používanie funkcií rádia a počasia sa musíte zaregistrovať. Na účely používania sa vyžaduje prístup k prípojke širokopásmového internetu prostredníctvom siete WLAN.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> WLAN	Viditeľný vysielateľ WLAN sa rozpoznáva automaticky (môže to trvať do 1 minúty). Dbajte na to, aby vaše nastavenia smerovača / zosilňovača pripúšťali ďalších účastníkov WLAN. Použijete tlačidlo „WPS“ (Wi-Fi Protected Setup) na jednoduché prihlásenie bezdrôtovej domácej siete. Alternatívne je tiež možné manuálne zadanie kľúča, ako aj spojenie ku skrytej WLAN zadáním SSID a kľúča. Ak dosah vašej rádiovkej siete nepokrýva celý byt, príp. použijete zosilňovač WLAN. Zosilňovač zväčšuje dosah WLAN.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Bluetooth	Inštalovanie Bluetooth® prístrojov.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Registrácia	Registrácia pre používanie rozšírených funkcií (meteorologické údaje, internetové rádio, Bluetooth®, aplikácia) na prístroji „DHE Connect“.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Zrušenie	Zrušenie registrácie
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Názov prístroja	Zmena názvu prístroja
<input checked="" type="checkbox"/> Servis	
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Rádiové spojenie	Menu na zriadenie rádiového spojenia medzi prietokovým ohrievačom a externou obslužnou jednotkou alebo rádiovým diaľkovým ovládaním.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Prihlásiť ovládanie	Spustenie rádiového režimu učenia na obslužnej jednotke.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Prihlásenie ďalších bezdrôtových zariadení	Spustenie rádiového nastavovacieho režimu v prietokovom ohrievači prostredníctvom obslužnej jednotky, na zriadenie rádiového spojenia k externej obslužnej jednotke alebo rádiovému diaľkovému ovládaniu.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Chyba	Indikácia chýb prístroja.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Kontakt na montážnika	Montážnik tu môže uložiť svoje kontaktné údaje pre prípad servisu.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Údaje o prístroji	Typ ID produktu QR kód. QR kód umožňuje rýchly prístup na našu internetovú stránku z mobilného koncového prístroja (inteligentný telefón alebo tablet).
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Servisný kód	Prístup iba pre montážnika.

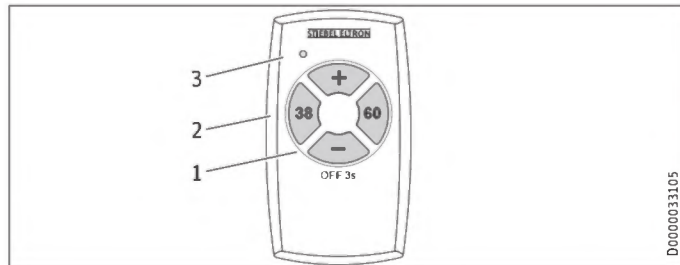
4.5 Mini rádiové diaľkové ovládanie

S mini rádiovým diaľkovým ovládaním môžete meniť nastavenie teploty prostredníctvom rádiového spojenia. Kódovanie zabraňuje, aby iné rádiové diaľkové ovládania menili nastavenia.

Prekážky môžu ovplyvňovať dosah rádiovkej trasy medzi prístrojom a mini rádiovým diaľkovým ovládaním.

Mini rádiové diaľkové ovládanie môžete používať pri sprchovaní alebo kúpaní.

Mini rádiové diaľkové ovládanie je v stave pri vyskladnení prihlásené na prietokovom ohrievači.



- 1 Nastavenie požadovanej teploty „+“ a „-“ v krokoch po 0,5 °C
 - 2 Tlačidlá priamej voľby teploty 38 a 60 °C
 - 3 Svetelná dióda
- ▶ Požadovanú teplotu na prístroji môžete zmeniť pomocou ľubovoľného tlačidla mini diaľkového ovládania. Červená LED signalizuje, že mini diaľkové ovládanie vysiela.

- ▶ Vykurovací systém prístroja môžete vypnúť pomocou mini rádiového diaľkového ovládania prestavením do polohy „OFF“. Stlačte tlačidlo „-“ ≥ 3 sekundy. Na účely opätovného zapnutia stlačte ľubovoľné tlačidlo.

Ak je batéria vybitá, dbajte na kapitolu „Odstraňovanie problémov / Výmena batérie mini rádiového diaľkového ovládania“.

4.6 Prihlásenie nových / dodatočných obslužných jednotiek

Pomocou obslužnej jednotky DHE môžete prístroj obsluhovať rádiovým (rádiové diaľkové ovládanie pozri v kapitole „Inštalácia / Príslušenstvo“). Kódovanie zabraňuje, aby iné vysielacie menili nastavenia.

Prekážky môžu ovplyvňovať dosah rádiovkej trasy medzi prístrojom a obslužnou jednotkou.

Obslužnú jednotku môžete prihlásiť nasledujúcim spôsobom:

- ▶ Na obslužnej jednotke zabudovanej v prietokovom ohrievači otvorte položku menu „Servis / Rádio / Prihlásiť ďalšie bezdrôtové zariadenia“.
- ▶ Na učiacej obslužnej jednotke otvorte položku menu „Servis / Rádio / Prihlásiť ovládaciu jednotku“.
- ▶ Stlačte tlačidlo „OK“ na prihlasovanej obslužnej jednotke.

4.7 Prihlásenie nového mini rádiového diaľkového ovládania

Mini rádiové diaľkové ovládanie prihlásite nasledujúcim spôsobom:

- ▶ Na obslužnej jednotke zabudovanej v prietokovom ohrievači otvorte položku menu „Servis / Rádio / Prihlásiť ďalšie bezdrôtové zariadenia.
- ▶ Stlačte tlačidlo „+“ mini rádiového diaľkového ovládania na 3 sekundy (proces učenia sa potvrdzuje červenou LED).

4.8 Ovládanie cez aplikáciu

Ovládanie cez aplikáciu je určené na riadenie prístroja „DHE Connect“. Prístroj môžete obsluhovať mobilným koncovým zariadením za nasledujúcich podmienok:

- Softvérová verzia obslužnej jednotky najmenej 1-9-00., pozrite tiež kapitolu „Nastavenie / Info / Informácia o verzii“.
- Prístroj „DHE Connect“ a tiež vaše mobilné koncové zariadenie sa nachádzajú v rovnakej sieti WLAN.
- Vaše mobilné koncové zariadenie má:
 - uhlopriečku displeja min. 3“.
 - Softvérová verzia
 - iOS 9 alebo novšia
 - Android 5.0 alebo novšia
- Ak chcete používať túto funkciu, musíte si nainštalovať aplikáciu „DHE Connect“. Tu nájdete aj ďalšie informácie týkajúce sa tejto aplikácie.

5. Čistenie, ošetrovanie a údržba

- ▶ Nepoužívajte čistiace prostriedky s obsahom abrazívnych látok alebo rozpúšťadiel. Na ošetrovanie a čistenie zariadenia vám postačí vlhká utierka.
- ▶ Kryt reproduktora „DHE Connect“ môžete pri silnejšom znečistení demontovať ostrým predmetom. Po očistení sa kryt musí znova namontovať. Namontujte kryt s drážkou smerom nadol.
- ▶ Pravidelne kontrolujte armatúry. Vápnik na výtoku armatúr môžete odstrániť pomocou bežných odvápnovacích prostriedkov.

6. Odstraňovanie problémov

Problém	Príčina	Odstránenie
Zariadenie sa aj napriek úplne otvorenému teplovodnému ventilu nezapína.	Nie je prítomné žiadne napätie.	Skontrolujte poistky domovej inštalácie.
	Prúdový regulátor v armatúre alebo sprchovacia hlavica sú zavápnené, resp. znečistené.	Vyčistíte, resp. odvápnite prúdový regulátor alebo sprchovaciu hlavicu.
	Zásobovanie vodou je prerušené.	Odvzdušnite prístroj a prívodné vedenie studenej vody.
Počas odoberania teplej vody krátkodobotečie studená voda.	Rozpoznanie vzduchu rozpoznáva vzduch vo vode. Krátkodobovo vypína ohrevný výkon.	Zariadenie sa po 1 minúte samostatne znova uvádza do prevádzky.
Teploty > 43 °C sa nedajú nastaviť.	Je aktivovaná dynamická ochrana proti obareniu.	Dynamická ochrana proti obareniu sa automaticky zruší 2 minúty po skončení odberu.
Prístroj nereaguje na mini rádiové diaľkové ovládanie, červená svetelná dióda na mini rádiovom diaľkovom ovládaní svieti.	Mini rádiové diaľkové ovládanie nie je prihlásené na prístroji.	Znova prihláste mini rádiové diaľkové ovládanie.
Prístroj nereaguje na mini rádiové diaľkové ovládanie, červená svetelná dióda mini rádiového diaľkového ovládania svieti iba slabo alebo vôbec nesvieti.	Batéria mini rádiového diaľkového ovládania je vybitá.	Vymeňte batériu.
Teplota sa nedá zvýšiť. V stavovom riadku sa objavuje „MAX“.	Maximum pre obmedzenie teploty je aktivované.	Deaktivujte Maximum.
Prietokové množstvo je príliš nízke.	Funkcia ECO je aktivovaná.	Deaktivujte funkciu ECO tak, že 1 x klepnete na symbol.
Teplota vody kolíše.	Je aktivovaný sprchový program Wellness	Deaktivujte Sprchový program Wellness.
Na displeji sa pri klepnutí vyvoláva nesprávna funkcia.	Displej nie je správne kalibrovaný.	Kalibrujte displej (pozri kapitolu „Opisy funkcií“, menu „Nastavenia / Ovládacia jednotka / Kalibrácia dotykového displeja“).
Dotyková obrazovka nemá žiadnu indikáciu alebo na zadania používateľa reaguje iba ťažkopádne.	Chybná funkcia obslužnej jednotky.	Vypnite prístroj do beznapätového stavu na dobu 20 sekúnd.

Problém	Príčina	Odstránenie
Obslužná jednotka sa reštartuje samočinne alebo sa reštartuje zapnutím a vypnutím poistiek. Miesto loga STIEBEL ELTRON sa na dotykovom displeji objavujú systémove hlásenia.	Prístroj disponuje interným monitorovacím a opravným režimom, ktorý sa automaticky vykonáva pri chybách v obslužnej jednotke.	Prístroj sa po opravě samočinne reštartuje. Príp. musíte znova vykonať používateľské nastavenia.
Teplota sa na dotykovom ovládaní nedá nastaviť.	Funkcia „Teplota“ nebola v menu dotykového ovládania nastavená.	Nastavte funkciu pre teplotu.
Problém iba „DHE Connect“	Príčina	Odstránenie
Hlasitosť sa na dotykovom ovládaní nedá regulovať.	Funkcia „Hlasitosť“ nebola v menu dotykového ovládania nastavená.	Nastavte funkciu pre hlasitosť.
Internetové rádio alebo indikácia počasia nie sú k dispozícii.	Príjem WLAN je príliš slabý.	Skontrolujte silu signálu v stavovom riadku. Príp. použite zosilňovač na vylepšenie sily signálu.
	Spojenie WLAN nie je zriadené.	Zriadte spojenie WLAN.
Rádio sa pravidelne prerušuje.	Príjem WLAN je príliš slabý.	Skontrolujte silu signálu v stavovom riadku. Príp. použite zosilňovač na vylepšenie sily signálu.
	Šírka pásma internetového prístupu je príliš slabá.	Kontaktujte vášho poskytovateľa internetu, či je možný prístup s väčšou šírkou pásma.
Žiadny výsledok vyhľadávania pri internetovom rádiu alebo pri počasi.	Vysielače alebo miesta nie sú v ponuke poskytovateľa.	Skontrolujte spôsob písania. Používajte iba vysielače a miesta poskytovateľa.
Hodiny v stavovom riadku sa nezobrazujú.	Spojenie WLAN nie je zriadené.	Zriadte spojenie WLAN alebo nastavte hodiny.
Váš WLAN sa nezobrazuje v indikácii stavu.	Príjem WLAN je príliš slabý.	Skontrolujte, či je váš WLAN k dispozícii na mieste inštalácie. Príp. použite zosilňovač na vylepšenie sily signálu.
	Spojenie WLAN nie je zriadené.	Zriadte spojenie WLAN.
Váš WLAN sa pri nastavení nezobrazuje.	Príjem WLAN je príliš slabý.	Skontrolujte, či je váš WLAN k dispozícii na mieste inštalácie. Príp. použite zosilňovač na vylepšenie sily signálu.
	SSID (názov siete) WLAN nie je viditeľný.	Skontrolujte konfiguráciu vášho smerovača. Alternatívne môžete SSID zadať aj manuálne.
Chyba pripojenia pri kontrole aktualizácie.	Spojenie WLAN nie je k dispozícii.	Skontrolujte spojenie a príp. vytvorte nové spojenie WLAN.

Problém iba „DHE Connect“	Pričina	Odstránenie
Chyba pri zriadení WLAN.	IP adresu sa nepodarilo získať.	Skontrolujte nastavenia v smerovači a vaše pripojenie k internetu.
	Smerovač sa pri zriadení WLAN vypol (prekročenie časového limitu).	Zopakujte zriadenie WLAN.
	Príjem WLAN je príliš slabý.	Skontrolujte, či je vaša WLAN na mieste inštalácie stabilne k dispozícii. Príp. použite zosilňovač na vylepšenie sily signálu.
	Spojenie k sieti sa nepodarilo vytvoriť.	Skontrolujte vaše prístupové údaje. Príp. nastavte nové spojenie obslužnej jednotky k smerovaču.
	Pri zriadení prístupu WLAN boli zadané nesprávne prístupové údaje.	Skontrolujte prístupové údaje.
Stream sa na niekoľko sekúnd prerušuje alebo úplne zastavuje.	Váš smerovač nepripúšťa žiadne spojenie, napr. prostredníctvom aktivovaného MAC filtra.	Skontrolujte konfiguráciu smerovača. Príp. sa obráťte na výrobcu smerovača.
	Dosah Bluetooth® spojenia je príliš malý.	Zmenšite vzdialenosť Bluetooth® reproduktorov k prietokovému ohrievaču.
	Príjem WLAN je príliš slabý.	Skontrolujte silu príjmu WLAN. Príp. použite zosilňovač na vylepšenie sily signálu.



Upozornenie

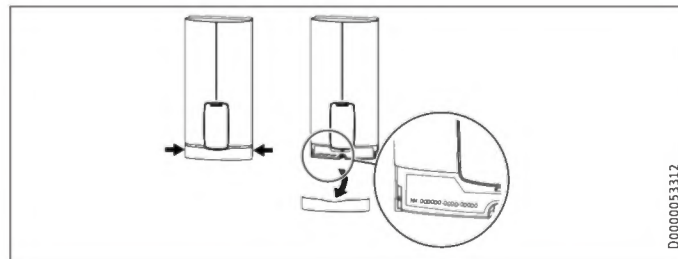
Pri ďalších problémoch, špeciálne týkajúcich sa obslužnej jednotky, sa obráťte na **SERVISNÚ LINKU STIEBEL ELTRON**:
Tel.: 0 55 31 - 702 702



Upozornenie

Po výpadku napätia
Indikácie v obslužnej jednotke a zvolené nastavenia zostávajú po výpadku napätia zachované.

Ak nemôžete príčinu odstrániť, zavolajte montážnika. Kvôli lepšej a rýchlejšej pomoci mu uveďte číslo z typového štítku s (000000-0000-000000) alebo zoskenujte QR kód.



D0000053312

Výmena batérie mini rádiového diaľkového ovládania



Materiálne škody

► Bezpodmienečne odstráňte spotrebované batérie. Za škody spôsobené vytečenou batériou neručíme.

- Otvorte kryt mini rádiového diaľkového ovládania, napr. pomocou mince.
- Vymeňte batériu, pre typ batérie pozri kapitolu Technické údaje / Tabuľka s údajmi.



Upozornenie

Kladný pól batérie musí byť odvrátený od dosky plošných spojov.

- Zatvorte kryt. Dbajte pri tom na vybranie v okraji veka.
- Prihlásenie mini rádiového diaľkového ovládania zostáva pri výmene batérie zachované.



Likvidácia batérie

Batérie nesmiete likvidovať ako domáci odpad. Spotrebované batérie môžu obsahovať škodlivé látky, ktoré môžu byť nebezpečné pre zdravie a životné prostredie. Spotrebované batérie musíte odovzdať predajcovi alebo na zberné miesto pre nebezpečné látky.

INŠTALÁCIA

7. Bezpečnosť

Inštaláciu, uvedenie do prevádzky ako aj údržbu a opravu zariadenia smie vykonávať iba odborný montážnik.

7.1 Všeobecné bezpečnostné pokyny

Bezchybnú funkciu a prevádzkovú bezpečnosť zaručujeme len vtedy, ak sa používa originálne príslušenstvo a originálne náhradné diely, ktoré sú pre prístroj určené.



Materiálne škody

Dbajte na maximálnu prírodnú teplotu. Pri vyšších teplotách sa zariadenie môže poškodiť. Pomocou zabudovanej centrálnej termostatickej armatúry (pozri kapitolu Popis prístroja / Príslušenstvo) môžete ohraničovať maximálnu prírodnú teplotu.



VÝSTRAHA Zásah elektrickým prúdom

Tento prístroj obsahuje kondenzátory, ktoré sa po odpojení od elektrickej siete vybíjajú. Vybíjacie napätie kondenzátora môže eventuálne krátkodobo dosahovať > 60 V DC.

7.2 Sprchový režim



POZOR Popálenie

► Pri zásobovaní sprchy nastavte internú ochranu proti obareniu na teplotu 55 °C alebo nižšiu.



POZOR Popálenie

Pri prevádzke s predhriatou vodou, napr. pri použití solárneho zariadenia, dodržujte nasledujúce pokyny:

- Teplota teplej vody môže prekročiť nastavenú požadovanú teplotu, resp. nastavené obmedzenie teploty.
- Skontrolujte, či nedošlo k zlyhaniu funkcie dynamickej ochrany proti obareniu medzi prístrojom a rádiovým diaľkovým ovládaním.
- V takýchto prípadoch obmedzte teplotu na predradenej centrálnej termostatickej armatúre (napr. ZTA 3/4).

7.3 Predpisy, normy a ustanovenia



Upozornenie

Dbajte na všetky vnútroštátne a regionálne predpisy a ustanovenia.

- Druh krytia IP 24 / IP 25 sa zaručuje iba s odborne namontovanou káblovou priechodkou.
- Špecifický elektrický odpor vody nesmie byť nižší ako jeho hodnota uvedená na typovom štítku. Pri prepojenej vodovodnej sieti zohľadnite najnižší elektrický odpor vody. Špecifický elektrický odpor alebo elektrickú vodivosť vody sa dozviete od vodárenskej spoločnosti, ktorá vás zásobuje vodou.

8. Popis zariadenia

8.1 Rozsah dodávky

So zariadením sa dodáva:

- Zavesenie na stenu (predmontované v zadnej stene)
- Montážna šablóna
- 2 dvojité vsuvky
- 3-cestný guľový uzatvárací ventil pre studenú vodu
- T-kus pre teplú vodu
- Ploché tesnenia
- Sitko
- Plastový tvarový kotúč
- Plastové spojky / montážna pomôcka
- Vodiace kusy krytu a zadnej steny

Mini rádiové diaľkové ovládanie

- Vysielač vrát. batérie
- Nástenný držiak a lepiaca podložka

8.2 Príslušenstvo

Diaľkové ovládania

- FFB W Set
- FFB W Plus Set EU
- FFB T Set
- FFB T Plus Set EU
- FFB 4 EU

Armatúry

- Jednopáková kuchynská tlaková armatúra MEKD
- Jednopáková vaňová tlaková armatúra MEBD

Zátka G ½ A

Ak používate iné ako odporúčané tlakové armatúry na omietku, použite zátku.

Montážna súprava pre inštaláciu na omietku

- Rúrková nákrutka spájkovaná pre medenú rúrku pre spájkovaný spoj Ø 12 mm
- Lisovacia tvarovka pre medenú rúrku

- Lisovacia tvarovka pre plastovú rúrku (vhodné pre Viega: Sanfix-Plus alebo Sanfix-Fosta)

Univerzálny montážny rám

- Montážny rám s elektrickými prípojkami

Súprava rúrok pre prístroje pod umývadlo

Ak pripájate vodovodné prípojky (G ¾ A) nad prístrojom, potrebujete súpravu pre montáž pod umývadlo.

Súprava rúrok pre odsadenú montáž

Ak potrebujete kolmé posunutie prístroja voči vodovodnej prípojke do 90 mm nadol, použite túto súpravu rúrok.

Súprava rúrok pre inštaláciu na pripojenia plynového ohrievača vody

Ak prítomná inštalácia obsahuje prípojky plynového ohrievača vody (prípojka studenej vody vľavo a prípojka teplej vody vpravo), potrebujete túto súpravu rúrok.

Súprava rúrok vodovodných násuvných spojok DHB

Ak prítomná inštalácia obsahuje zásuvkové prípojky vody DHB, použite vodovodné násuvné spojky.

INŠTALÁCIA

Prípravy

Odláhčovacie relé (LR 1-A)

Odláhčovacie relé na montáž do elektrického rozvádzača umožňuje predradenie prietokového ohrievača pri súčasnej prevádzke napr. elektrických vykurovacích telies zásobníka.

Centrálna termostatická armatúra (ZTA 3/4)

Termostatickú armatúru na centrálne predmiešavanie používate napr. pri prevádzke prietokového ohrievača s predhriatou vodou. Na použitie v sprchovom režime je potrebné vykonať nastavenie armatúry na teplotu max. 55 °C.

9. Prípravy

9.1 Miesto montáže



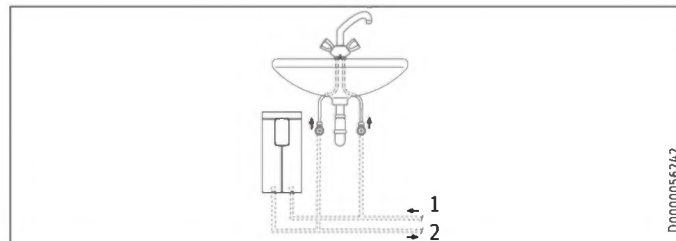
Materiálne škody

Zariadenie sa smie inštalovať len v nezamrzajúcej miestnosti.

► Zariadenie montujte zvislo a v blízkosti odberného miesta.

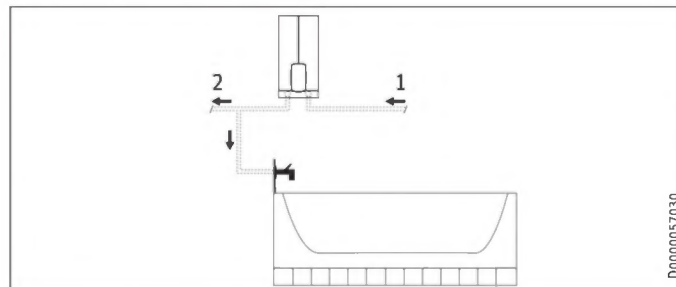
Prístroj je vhodný na montáž nad a pod umývadlo.

Montáž pod umývadlo



- 1 Studená voda prívod
- 2 Teplá voda výtok

Montáž nad umývadlo



- 1 Studená voda prívod
- 2 Teplá voda výtok

INŠTALÁCIA

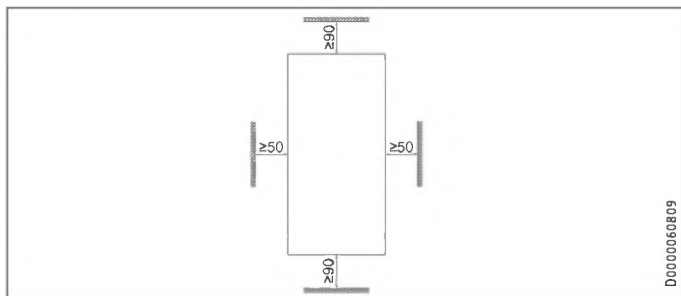
Prípravy



Upozornenie

- ▶ Namontujte prístroj na stenu. Stena musí byť dostatočne nosná.

9.2 Minimálne vzdialenosti



- ▶ Dodržiavajte minimálne vzdialenosti, aby bola zabezpečená bezporuchová prevádzka prístroja a aby bolo možné vykonávať údržbové práce na prístroji.

9.3 Vodovodná inštalácia

- ▶ Vodovodné potrubie dobre prepláchnite.

Armatúry

Použite vhodné tlakové armatúry. Otvorené armatúry sú neprípustné.



Upozornenie

3-cestný guľový uzatvárací ventil v prívode studenej vody nesmiete používať na škrtenie prietoku, slúži len na uzatváranie prístroja.

Prípustné materiály vodovodných potrubí

- Prívod studenej vody:
ocelová rúrka pozinkovaná ponorením do roztaveného zinku, rúrka z ušľachtilej ocele, medená rúrka alebo plastová rúrka
- Výtokové vedenie teplej vody:
Rúrka z ušľachtilej ocele, medená rúrka alebo plastová rúrka



Materiálne škody

Pri maximálnom nasadení plastových potrubných systémov dbajte na maximálnu prípustnú prívodnú teplotu a maximálny prípustný tlak.

INŠTALÁCIA

Montáž

Objemový prietok

- ▶ Zabezpečte, aby sa dosahoval objemový prietok na zapnutie prístroja.
- ▶ Ak sa pri úplne otvorenom odberovom ventilе nedosahuje potrebný objemový prietok, zvýšte tlak vodovodného potrubia.

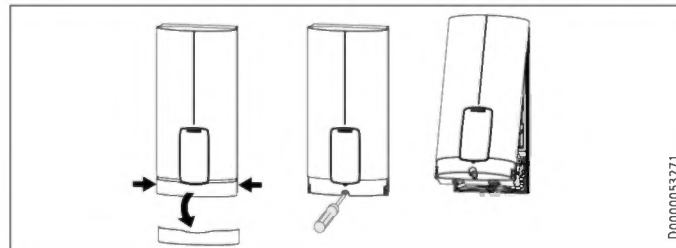
10. Montáž

Nastavenia z výroby	DHE Connect 18/21/24 DHE Touch 18/21/24	DHE Connect 27 DHE Touch 27
Interná ochrana proti obareniu v °C	60	60
Inštalovaný príkon v kW	21	27
Štandardná montáž	DHE Connect 18/21/24 DHE Touch 18/21/24	DHE Connect 27 DHE Touch 27
Elektrická prípojka dole, inštalácia pod omietku	x	x
Vodovodná prípojka, inštalácia pod omietku	x	x

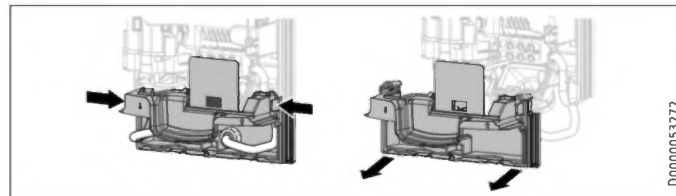
Ďalšie možnosti montáže pozri kapitolu „Možnosti montáže“.

11. Štandardná montáž

Otvorenie zariadenia



- ▶ Otvorte prístroj tak, že veko uchopíte na boku a siahnete smerom dopredu z krytu prístroja. Uvoľnite skrutku. Vyklopte kryt prístroja.

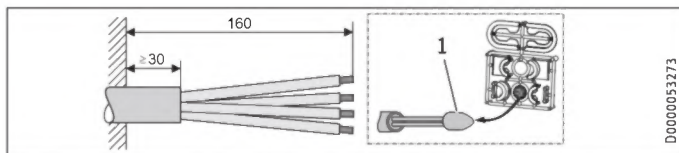


- ▶ Odpojte zadnú stenu tak, že zatlačíte oba západkové háky a dolnú časť zadnej steny siahnete dopredu.

INŠTALÁCIA

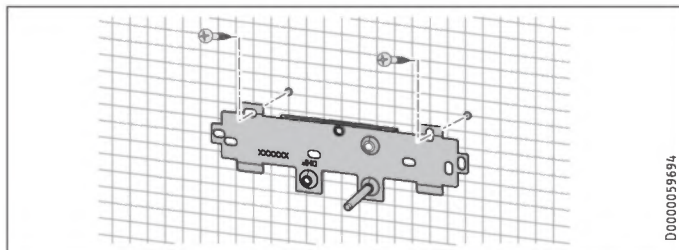
Štandardná montáž

Príprava sieťového pripojovacieho kábla



- 1 Montážna pomôcka pre káblové zavedenie
- ▶ Pripravte sieťový pripojovací kábel.

Montáž zavesenia na stenu



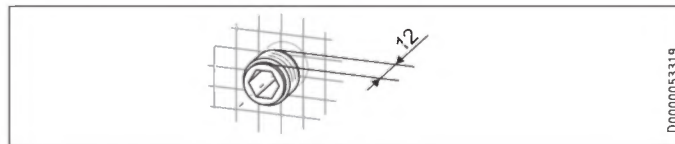
- ▶ Označte vývrty pomocou montážnej šablóny. Pri inštalácii na omietku zo strany vody musíte na spodnej časti šablóny dodatočne naznačiť upevňovací otvor.
- ▶ Vyvrtajte otvory a upevnite zavesenie na stenu na 2 bodoch vhodným upevňovacím materiálom (skrutky a príchytky nepatria do rozsahu dodávky).
- ▶ Namontujte zavesenie na stenu.

Namontujte dvojité vsuvku



Materiálne škody

Všetky práce na vodovodnej prípojke a inštalačné práce vykonávajte podľa predpisov.

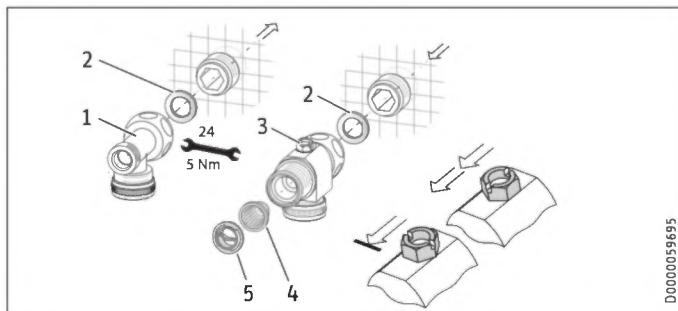


- ▶ Utesnite a zaskrutkujte dvojité vsuvku.

INŠTALÁCIA

Štandardná montáž

Vytvorte vodovodné pripojenie



- 1 Teplá voda s T-kusom
 - 2 Tesnenie
 - 3 Studená voda s 3-cestným guľovým uzatváracím ventilom
 - 4 Sítko
 - 5 Plastový tvarový kotúč
- ▶ Naskrutkujte T-kus a 3-cestný guľový uzatvárací ventil zakaždým s plochým tesnením na dvojitú vsuvku.



Materiálne škody

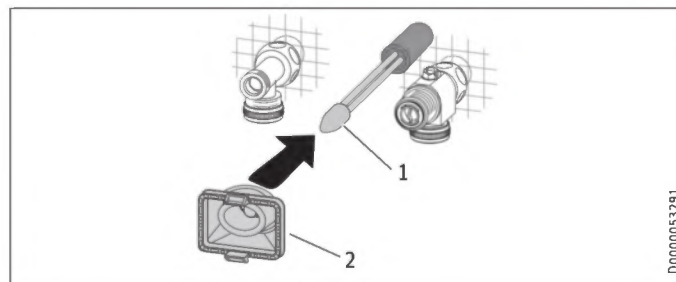
- Aby prístroj fungoval, musí byť zabudované sítko.
- ▶ Pri výmene prístroja skontrolujte, či je prítomné sítko.

Montáž zariadenia



Upozornenie

Pri montáži s flexibilnými vodovodnými prípojkami musíte zadnú stenu dodatočne upevniť pomocou skrutky.



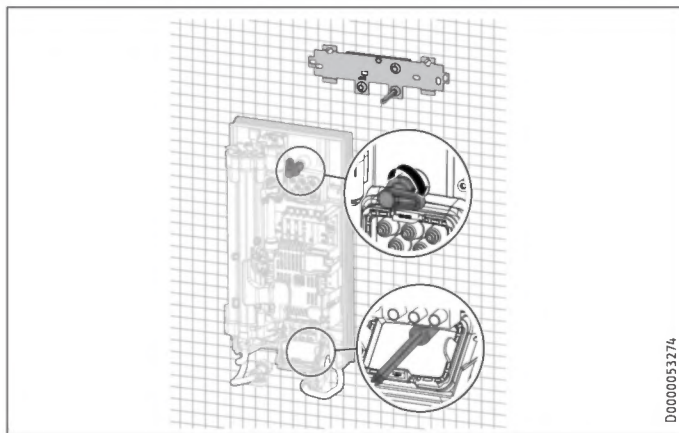
- 1 Montážna pomôcka pre káblové zavedenie
- 2 Káblová priechodka

Na lepšiu priechodnosť žíl cez káblovú priechodku použite montážnu pomôcku (pozri priloženú sadu plastových dielov).

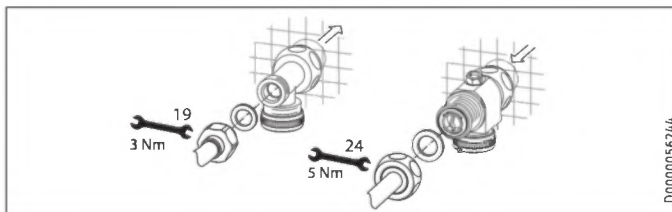
- ▶ Demontujte káblovú priechodku zo zadnej steny.
- ▶ Navlečte káblovú priechodku na káblový plášť sieťového pripojovacieho kábla. Pri väčších prieroch kábla príp. zväčšite otvor v káblovej priechodke.

INŠTALÁCIA

Štandardná montáž



- ▶ Odstráňte prepravné ochranné zátky z vodovodných prípojok.
- ▶ Sieťový pripojovací kábel 45° ohnite nahor.
- ▶ Prevlečte sieťový pripojovací kábel s káblovou priechodkou zozadu cez zadnú stenu.
- ▶ Namontujte prístroj na závitový čap zavesenia na stenu.
- ▶ Pevne pritlačte zadnú stenu. Zablokujte upevňovací kolík otáčením doprava o 90°.
- ▶ Potiahnite káblOVú priechodku do zadnej steny, až kým oba západkové háky nezaklapnú.



- ▶ Naskrutkujte rúry s plochými tesneniami na vodovodné prípojky.
- ▶ Otvorte 3-cestný guľový uzatvárací ventil alebo uzatvárací ventil prívodu studenej vody.

INŠTALÁCIA

Štandardná montáž

Vytvorenie elektrickej prípojky



VÝSTRAHA Zásah elektrickým prúdom
Všetky práce na elektrickom pripojení a elektrické inštalčné práce vykonávajte podľa predpisov.



VÝSTRAHA Zásah elektrickým prúdom
Prípojka na elektrickú sieť je povolená iba ako trvalá prípojka v spojení s vyberateľnou káblou priechodkou. Zariadenie sa musí dať odpojiť od siete všetkými pólmi s minimálnou odpojovacou vzdialenosťou 3 mm.



VÝSTRAHA Zásah elektrickým prúdom
Dbajte na to, aby bolo zariadenie pripojené na ochranný vodič.

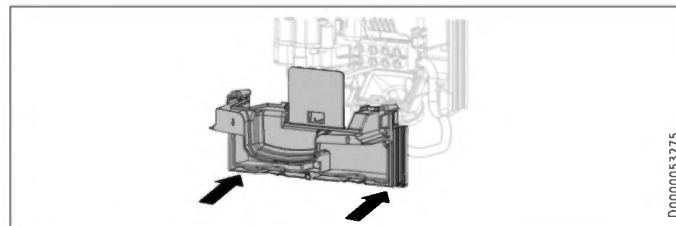


Materiálne škody

Dbajte na typový štítok. Uvedené menovité napätie sa musí zhodovať so sieťovým napätím.

- ▶ Pripojte sieťový pripojovací kábel na sieťovú pripojovaciu svorku.

Namontujte dolnú časť zadnej steny



- ▶ Namontujte dolnú časť zadnej steny do zadnej steny. Skontrolujte, či sú oba západkové háky zaklapnuté.
- ▶ Vyrovnajte namontované zariadenie tak, že uvoľníte upevňovací kolík, vyrovnáte elektrickú prípojku a zadnú stenu a upevňovací kolík znova pevne pritiahnete. Ak zadná stena neprilieha, môžete prístroj upevniť dole pomocou dodatočnej skrutky.



Materiálne škody

Poklop dolnej časti zadnej steny sa nesmie vo vmontovanom stave prehnúť.

INŠTALÁCIA

Uvedenie do prevádzky

11.1 Montáž mini rádiového diaľkového ovládania

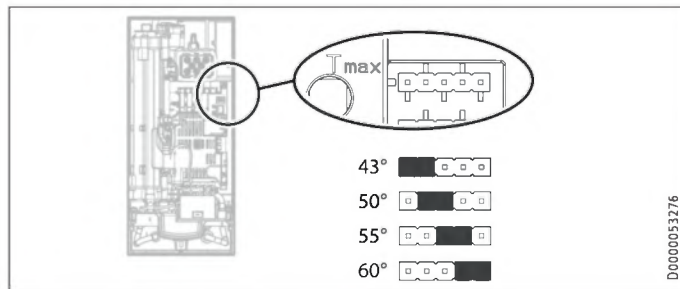
Mini rádiové diaľkové ovládanie môžete upevniť pomocou nástenného držiaka na stene.

- ▶ Upevnite nástenný držiak pomocou priloženej lepiacej podložky alebo vhodnej skrutky so zápusťou hlavou (Ø 3 mm alebo menší) na stenu.

12. Uvedenie do prevádzky

12.1 Prípravy

Interná ochrana proti obareniu cez zásuvné miesto mostíka



Pozícia mostíka	Opis
43	napríklad v škôlkach, nemocniciach atď.
50	
55	max. na sprchový režim
60	nastavenie z výroby
bez mostíka	Obmedzenie na 43 °C

- ▶ Namontujte mostík do želanej polohy (= teplota v °C) kolíkovej lišty „Tmax“.



POZOR Popálenie

Pri prevádzke s predhriatou vodou, napr. pri použití solárneho zariadenia, môže dôjsť k prekročeniu internej ochrany proti obareniu a používateľom nastaviteľného obmedzenia teploty.

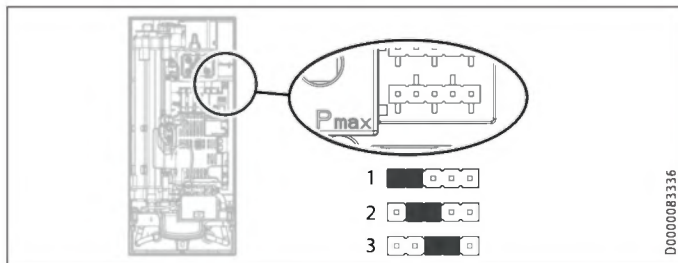
- ▶ V takom prípade obmedzte teplotu na predradenej centrálnej termostatickej armatúre (napr. ZTA 3/4).

INŠTALÁCIA

Uvedenie do prevádzky

Prestavenie inštalovaného príkonu cez zásuvné miesto mostíka

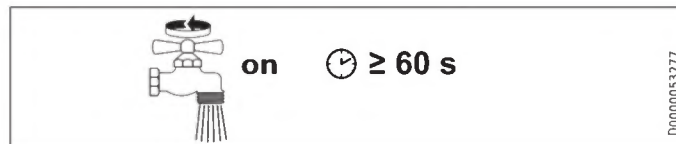
Keď pre prístroje „DHE Connect 18/21/24“ a „DHE Touch 18/21/24“ zvolíte iný inštalovaný príkon, ako je nastavenie z výroby, musíte prehodiť mostík.



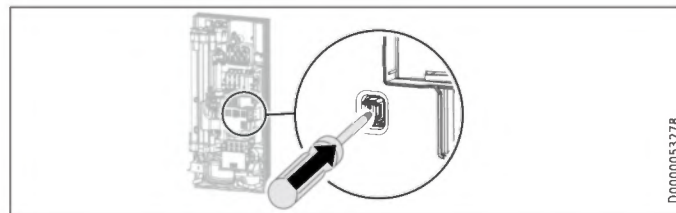
► Mostík namontujte do želanej polohy kolíkovej lišty „Pmax“.

Pozícia mostíka	Inštalovaný príkon
1	18 kW
2	21 kW
3	24 kW
bez mostíka	18 kW

12.2 Prvé uvedenie do prevádzky



- Viackrát otvorte a zatvorte všetky pripojené odberové vodovodné ventily, až kým potrubná sieť a prístroj nie sú bez vzduchu.
- Vykonajte kontrolu tesnosti.

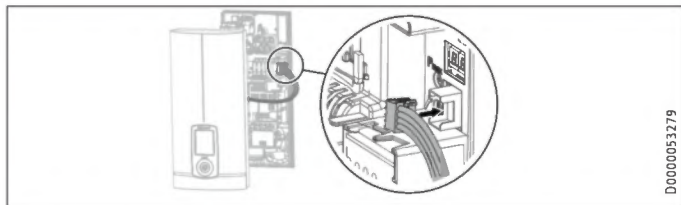


- Aktivujte bezpečnostný spínač tak, že pevne zatlačíte nulovacie tlačidlo (prístroj sa expeduje s deaktivovaným bezpečnostným spínačom).

Pri prístrojoch „DHE Connect 18/21/24“ a „DHE Touch 18/21/24“ je stredný inštalovaný príkon (21 kW) prednastavený z výroby.

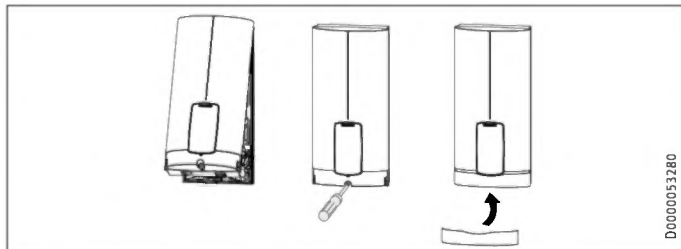
INŠTALÁCIA

Uvedenie do prevádzky



D0000053279

- ▶ Zastrčte zástrčku spojovacieho kábla obslužnej jednotky do elektroniky.



D0000053280

- ▶ Zaveste kryt prístroja na hornej strane vzadu do zadnej steny. Sklopte kryt prístroja nadol. Skontrolujte pevné dosadenie krytu prístroja hore a dole.
- ▶ Krížikom označte zvolený inštalovaný príkon a menovité napätie na typovom štítku krytu prístroja (na oboch stranách). Použite na to guľôčkové pero.
- ▶ Upevnite kryt prístroja pomocou skrutky.
- ▶ Namontujte veko na kryt prístroja.



D0000053281

- ▶ Zapnite sieťové napájanie.



Upozornenie

Aktivovanie displeja sa uskutočňuje po cca 1 minúte.

- ▶ Skontrolujte činnosť prístroja a mini rádiového diaľkového ovládania.
- ▶ Vykonajte rýchle uvedenie do prevádzky pre najdôležitejšie nastavenia. Nastavenia pre vaše potreby môžete tiež neskoršie uskutočniť prostredníctvom menu „Nastavenia / Základné nastavenia“.

12.3 Mini rádiové diaľkové ovládanie

Mini rádiové diaľkové ovládanie je z výroby prihlásené na prístroji. Keď pri uvedení do prevádzky nie je možné žiadne prestavenie teploty pomocou mini diaľkového ovládania, znova vykonajte proces prihlasovania (pozri kapitolu „Možnosti montáže / Prihlásenie mini rádiového diaľkového ovládania“).

12.4 Odovzdanie zariadenia

- ▶ Vysvetlite funkciu zariadenia používateľovi a oboznámte ho s jeho používaním.
- ▶ Poučte ho o možných nebezpečenstvách, osobitne o nebezpečenstve obarenia.
- ▶ Odovzdajte návod.

12.5 Opätovné uvedenie do prevádzky



Materiálne škody

Aby sa ohrevný systém s neizolovaným vodičom po prerušení zásobovania vodou nezničil, musí sa prístroj znovu uviesť do prevádzky pomocou nasledujúcich krokov.

- ▶ Vypnite prístroj do beznapätového stavu vypnutím poistiek alebo vypnutím prístroja do polohy „OFF“.
- ▶ Otvorte armatúru na jednu minútu, až kým sa prístroj a predradený prívod studenej vody neodvzdušnia.
- ▶ Znova zapnite sieťové napätie alebo nastavte teplotu na prístroji alebo rádiovom diaľkovom ovládaní.

13. Vyradenie z prevádzky

- ▶ Prístroj odpojte od elektrickej siete všetkými pólmi.
- ▶ Vypustite prístroj (pozri kapitolu „Údržba / Vypustenie zariadenia“).

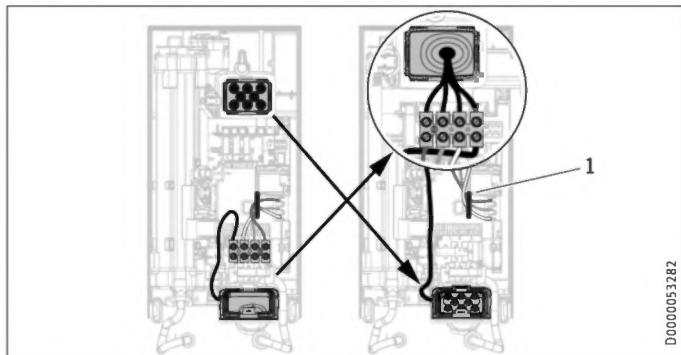
14. Možnosti montáže

Elektrické pripojenie	Druh krytia (IP)
Pod omietkou hore	IP 25
Pod omietkou dolu pri krátkom sieťovom pripojovaní kábli	IP 25
Na omietku	IP 24
Vodovodná prípojka	Druh krytia (IP)
Na omietku	IP 24
Ďalšie	Druh krytia (IP)
Inštalácia pri odsadenom obklade	IP 25
Otočený kryt zariadenia	IP 25



VÝSTRAHA Zásah elektrickým prúdom
Pri všetkých prácach odpojte všetky póly zariadenia od sieťového pripojenia.

14.1 Elektrická prípojka pod omietkou hore

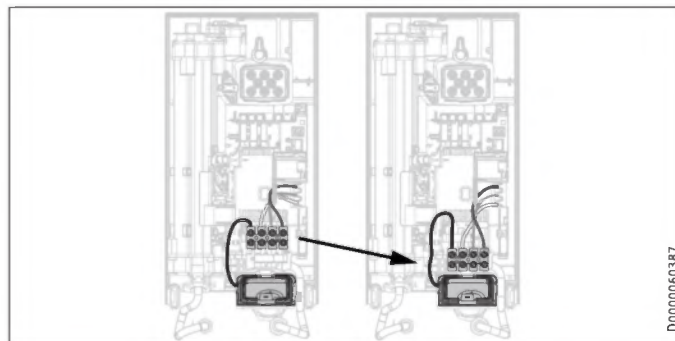


1 Vedenie kábla

- ▶ Premiestnite sieťovú pripojovaciu svorku zdola hore. Na tento účel uvoľnite upevňovaciu skrutku. Otočte sieťovú pripojovaciu svorku s pripojovacími káblami o 180° v smere hodinových ručičiek. Káble pri tom položte okolo vedenia kábla. Znova pevne priskrutkujte sieťovú pripojovaciu svorku.
- ▶ Vymeňte káblové priechodky tak, že demontujete obe káblové priechodky.
- ▶ Namontujte dole káblovú priechodku zhora.
- ▶ Prevlečte druhú káblovú priechodku cez káblovú plášť sieťového pripojovacieho kábla. Potiahnite káblovú priechodku do zadnej steny, až kým oba západkové háky nezaklapnú.
- ▶ Namontujte prístroj na závitový čap zavesenia na stenu.

- ▶ Pevne pritlačte zadnú stenu. Zablokujte upevňovací kolík otočením doprava o 90°.
- ▶ Potiahnite káblovú priechodku do zadnej steny, až kým oba západkové háky nezaklapnú.
- ▶ Pripojte sieťový pripojovací kábel na sieťovú pripojovaciu svorku.

14.2 Elektrické pripojenie pod omietkou dole pri krátkom sieťovom pripojovacom kábli



- ▶ Premiestnite sieťovú pripojovaciu svorku ďalej nadol. Na tento účel uvoľnite upevňovaciu skrutku. Znova pevne priskrutkujte sieťovú pripojovaciu svorku.

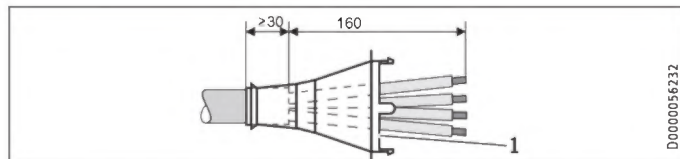
14.3 Elektrická prípojka na omietke



Upozornenie

Pri tomto druhu prípojky sa mení druh krytia prístroja.

- ▶ Zmeňte typový štítok. Prečiarknite údaj IP 25 a krížikom označte políčko IP 24. Použite na to guľôčkové pero.



1 Káblová priechodka

- ▶ Pripravte sieťový pripojovací kábel. Namontujte káblovú priechodka.



Materiálne škody

Ak ste nedopatrením v zadnej stene alebo kryte prístroja vylomili nesprávny otvor, musíte použiť nové komponenty zadnej steny alebo krytu prístroja.

- ▶ Vypíľte alebo vylomte potrebné priechodky v zadnej stene a kryte prístroja (polohy pozrite v kapitole „Technické údaje / Rozmery a prípojky“). Odhrotujte ostré hrany pilníkom.

- ▶ Prevlčte sieťový pripojovací kábel cez káblovú priechodka.
- ▶ Pripojte sieťový pripojovací kábel na sieťovú pripojovaciu svorku.

14.4 Pripojenie odláhčovacieho relé

Nasadte odláhčovacie relé v kombinácii s inými elektrickými zariadeniami, napr. vykurovacími telesami zásobníka, do elektrického rozvádzača. K odláhčeniu zaťaženia dochádza pri prevádzke prietokového ohrievača.



Materiálne škody

Pripojte fázu, ktorá spína odláhčovacie relé na označenú svorku sieťovej pripojovacej svorky v zariadení (pozri kapitolu „Technické údaje / schéma elektrického zapojenia“).

14.5 Vodovodná inštalácia na omietke



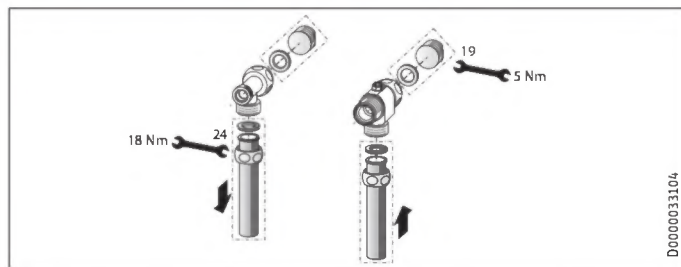
Upozornenie

Pri tomto druhu prípojky sa mení druh krytia prístroja.

- ▶ Zmeňte typový štítok. Prečiarknite údaj IP 25 a krížikom označte políčko IP 24. Použite na to guľôčkové pero.

INŠTALÁCIA

Možnosti montáže

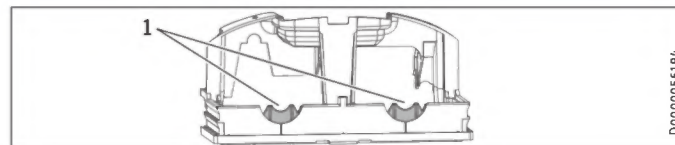


- ▶ Namontujte zátky s tesneniami, aby ste uzatvorili pripojenie pod jadrovou omietkou. Pri armatúrach, ktoré sú k dispozícii ako príslušenstvo, zátky a tesnenia patria do rozsahu dodávky. Pre iné, ako sú nami odporúčané tlakové armatúry, môžete objednať zátky a tesnenia ako príslušenstvo.
- ▶ Namontujte vhodnú tlakovú armatúru.
- ▶ Položte dolnú časť zadnej steny pod prípojné rúry armatúry a zaklapnite ju do zadnej steny.
- ▶ Zoskrutkujte prípojné rúry s T-kusom a 3-cestným guľovým uzatváracím ventilom.



Upozornenie

Lamely pre zafixovanie rúrok na dolnej časti zadnej steny sa podľa potreby môžu vylomiť.



1 Lamela

14.6 Vodovodná inštalácia na omietke so spájkovaným spojom / lisovacou tvarovkou

S príslušenstvom „Spájkovaný spoj“ alebo „Lisovacia tvarovka“ sa dajú spájať medené potrubia alebo tiež plastové potrubia.

Pri „Spájkovanom spoji“ so závitovým pripojením pre 12 mm medené potrubia sa musí postupovať nasledujúcim spôsobom:

- ▶ Navlečte prevlečné matice na prípojné rúry.
- ▶ Prispájajte vkladacie diely s medenými potrubiami.
- ▶ Položte dolnú časť zadnej steny pod prípojné rúry armatúry a zaklapnite ju do zadnej steny.
- ▶ Zoskrutkujte prípojné rúry s T-kusom a 3-cestným guľovým uzatváracím ventilom.



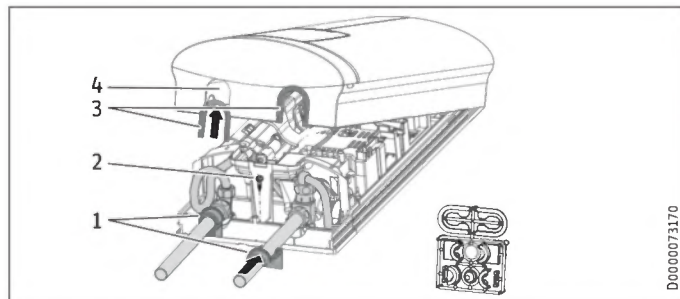
Upozornenie

Dbajte na upozornenia výrobcu armatúry.

INŠTALÁCIA

Možnosti montáže

14.7 Montáž krytu prístroja pri vodovodnej inštalácii na omietke



- 1 Vodiace kusy zadnej steny
- 2 Skrutka
- 3 Vodiace kusy krytu s tesniacim jazykmi na strane rúrky
- 4 Priechodkový otvor

- ▶ Vypíľte a vylomte dočista priechodky v kryte prístroja. V prípade potreby použite pilník.
- ▶ Zaklapnite vodiace kusy krytu do priechodok.

Len ak sa používa príslušenstvo „Spájkovaný spoj“ a boli presne dodržané montážne rozmery:

- ▶ Vylomte tesniace klapky z vodiacich kusov krytu.
- ▶ Nasadíte vodiace kusy zadnej steny na rúry. Zasuňte ich dokopy. Nakoniec zasuňte vodiace kusy až na doraz na zadnú stenu.

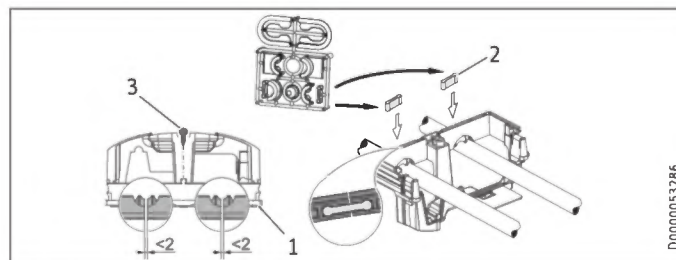
- ▶ Pomocou skrutky upevnite dolnú časť zadnej steny.



Upozornenie

Na vyrovnanie mierneho odsadenia prípojnej rúry a/alebo na nasadenie príslušenstva „Lisovacia tvarovka“ môžete použiť vodiace kusy krytu s tesniacimi klapkami. V tomto prípade sa vodiace kusy zadnej steny nemontujú.

14.8 Montáž dolnej časti zadnej steny pri závitovom pripojení na omietke



- 1 Dolná časť zadnej steny
- 2 Spojka z rozsahu dodávky
- 3 Skrutka

Pri závitových pripojeniach na omietke sa dolná časť zadnej steny môže namontovať aj po montáži armatúry. Na toto sú nutné nasledujúce kroky:

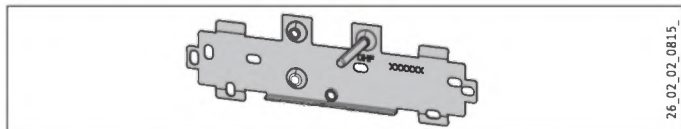
- ▶ Narežte dolnú časť zadnej steny.

- ▶ Namontujte dolnú časť zadnej steny tak, že ju ohnete nabok a navlečiete na rúry na omietke.
- ▶ Zastrčte spojky zozadu do dolnej časti zadnej steny.
- ▶ Zaklapnite dolnú časť zadnej steny do zadnej steny.
- ▶ Pomocou skrutky upevnite dolnú časť zadnej steny.

14.9 Zavesenie na stenu pri výmene prístroja

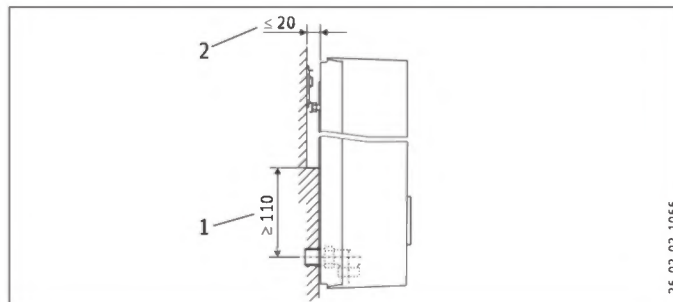
Pri výmene prístroja je možné použiť existujúce zavesenie na stenu od spoločnosti STIEBEL ELTRON (okrem prietokového ohrievača DHF), ak sa upevňovacia skrutka nachádza v polohe dolu vpravo.

Výmena prietokového ohrievača DHF



- ▶ Premiestnite upevňovaciu skrutku na zavesení na stenu (upevňovacia skrutka má samorezný závit).
- ▶ Otočte zavesenie na stenu o 180° a namontujte ho na stenu (nápís DHF bude potom orientovaný v smere čítania).

14.10 Inštalácia pri odsadenom obklade



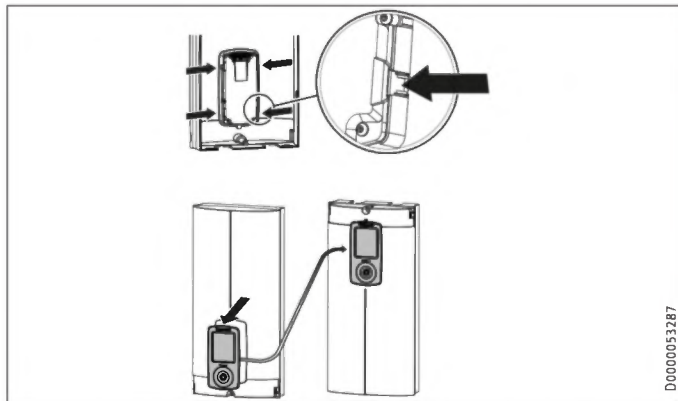
- 1 Minimálne dosadnutie prístroja
 - 2 Maximálne odsadený obklad
- ▶ Nastavte odstup od steny. Zablokujte zadnú stenu pomocou upevňovacieho kolíka (otočenie doprava o 90°).

INŠTALÁCIA

Možnosti montáže

14.11 Otočený kryt zariadenia

Pri montáži pod umývadlo sa kryt prístroja kvôli lepšej obsluhovateľnosti môže otočiť.



- ▶ Demontujte obslužnú jednotku z krytu prístroja tak, že stlačíte západkové háky a vyberiete obslužnú jednotku.
- ▶ Otočte kryt prístroja (nie prístroj) a znova namontujte obslužnú jednotku. Zatlačte obslužnú jednotku paralelne dnu, až kým nezaklapnú všetky západkové háky. Keď zaklápate západkové háky, musíte náprotivne zatlačiť na vnútornej strane krytu prístroja.



VÝSTRAHA Zásah elektrickým prúdom
Obslužná jednotka sa musí zaklapnúť so všetkými 4 západkovými hákmi. Západkové háky musia byť úplné a nepoškodené. Pri nesprávne nasadenej obslužnej jednotke nie je zaručená ochrana používateľa pred dotykom častí vedúcich napätie.

- ▶ Zastrčte zástrčku spojovacieho kábla obslužnej jednotky do elektroniky (pozri kapitolu „Uvedenie do prevádzky / Prvé uvedenie do prevádzky“).
- ▶ Zaveďte kryt prístroja dole. Vyklopte kryt prístroja hore na zadnú stenu.
- ▶ Zoskrutkujte kryt prístroja.
- ▶ Namontujte krytku na kryt prístroja.

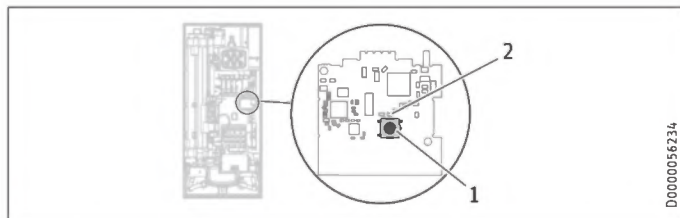
14.12 Prevádzka s predhriatou vodou

So zabudovanou centrálnou termostatickou armatúrou sa ohraničuje maximálna prírodná teplota.

14.13 Prihlásenie mini rádiového diaľkového ovládania

Keď je obslužná jednotka pevne zabudovaná v prístroji, môže sa mini rádiové diaľkové ovládanie prihlásiť cez obslužnú jednotku (pozri kapitolu „Nastavenia / Prihlásenie nového mini rádiového diaľkového ovládania“).

Ak sa však obslužná jednotka nasadzuje mimo prístroja (v príslušenstve), musí sa na účely prihlásenia mini rádiového diaľkového ovládania prístroj otvoriť a prihlásenie vykonať tak, ako je popísané v nasledujúcom texte.



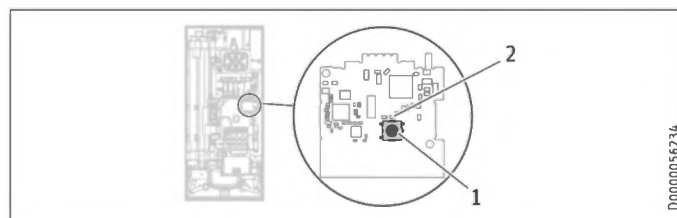
- 1 Tlačidlá rádiového modulu na prihlásenie a odhlásenie
 - 2 Žltá LED indikácia pri aktivovanom mini rádiovom diaľkovom ovládaní
- ▶ Na spustenie prihlásenia v prietokovom ohrievači krátko stlačte tlačidlo. Žltá LED začína blikať.
 - ▶ Stlačte teraz na 3 sekundy tlačidlo plus (+) mini rádiového diaľkového ovládania.

Po úspešnom prihlásení žltá LED viackrát rýchlo za sebou zabliká a potom zhasne.

Pri neúspešnom prihlásení bliká LED ďalej až do konca režimu prihlásenia (celkovo 30 sekúnd).

14.14 Prihlásenie obslužnej jednotky DHE ako rádiového diaľkového ovládania

Ak sa obslužná jednotka nasadzuje s príslušenstvom mimo prístroja a prístroj je uzavretý ochranným krytom, tak sa na účely prihlásenia obslužnej jednotky musí prístroj otvoriť.



- 1 Tlačidlá rádiového modulu pre prihlásenie
 - 2 Žltá LED indikácia pri aktivovanej obslužnej jednotke
- ▶ Zvoľte na obslužnej jednotke položku menu „Nastavenia / Servis / Rádio / Prihlásiť ovládaciu jednotku“.
 - ▶ V prístroji krátko stlačte tlačidlo rádiového modulu. Žltá LED začína blikať. Rádiový modul sa na 30 sekúnd ocitne v režime prihlásenia.
 - ▶ Na obslužnej jednotke stlačte tlačidlo „OK“.

Po úspešnom prihlásení žltá LED viackrát rýchlo za sebou zabliká a potom zhasne.

Pri neúspešnom prihlásení bliká LED ďalej až do konca režimu prihlásenia (celkovo 30 sekúnd).

14.15 Odhlásenie všetkých rádiových účastníkov

- ▶ Na odhlásenie rádiového účastníka stlačte tlačidlo na 5 sekúnd.

15. Servisné informácie



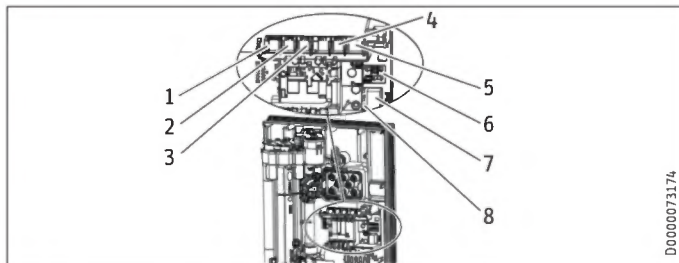
Nastavenia

Štruktúra menu	Opis
<input checked="" type="checkbox"/> Servis	
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Chyba	Indikácia, keď je prítomná chyba.
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Kontakt na montážnika	Uloženie dát
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Údaje o prístroji	Typ ID produktu QR kód. QR kód umožňuje rýchly prístup na našu internetovú stránku z mobilného koncového prístroja (inteligentný telefón alebo tablet).
<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Servisný kód	Zadaním servisného kódu sa zobrazujú položky menu „Kontrolné menu“ a „Diagnostics siete“. <ul style="list-style-type: none"> ▶ Zadajte servisný kód „1000“. ▶ Aktivujte servisný kód pomocou symbolu odškrtnutia (na displeji sa objavuje „Servisná úroveň 1“), pokračujte so symbolom šípky. ▶ Deaktivovanie „Servisnej úrovne 1“ sa uskutočňuje stlačením tlačidla „Deaktivácia úrovne 1“
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Kontrolné menu	Tu môžete vyvolať informácie k prístroju.
<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> Diagnostika siete	Iba pri „DHE Connect“: Tu získavate informácie o sieti.

INŠTALÁCIA

Servisné informácie

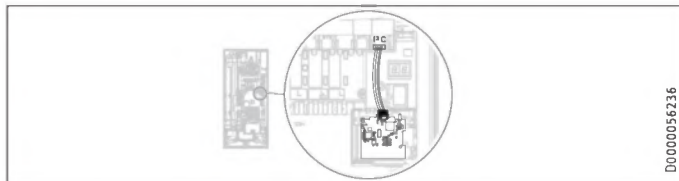
Prehľad pripojenia



D0000073174

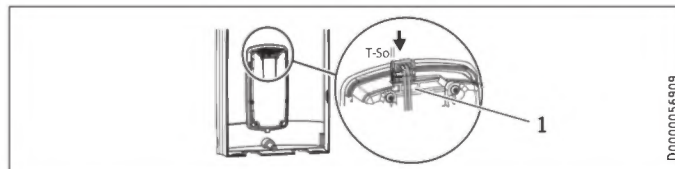
- 1 Motorový ventil
- 2 Snímač prietokových množstiev
- 3 Tepelná bezpečnostná poistka, samočinne sa resetujúca
- 4 Snímač NTC
- 5 Rádiový modul
- 6 Kolíkové lišty pre inštalovaný príkon a ochranu proti obareniu
- 7 Pozícia zasunutia obslužnej jednotky
- 8 Diagnostický semafor

Zásuvné pozície spojovacieho kábla rádiového modulu



D0000056236

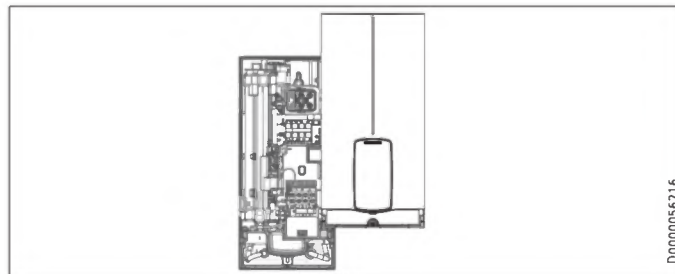
Zásuvné pozície spojovacieho kábla obslužnej jednotky



D0000056909

- 1 „T požadovaná“

Držiak krytu prístroja



D0000056216

16. Odstraňovanie porúch



VÝSTRAHA Zásah elektrickým prúdom
Na to, aby ste mohli prístroj skontrolovať, musí na ňom byť prítomné sieťové napätie.



Upozornenie
Skúška prístroja s diagnostickým signalizačným zariadením sa musí vykonať s tečúcou vodou.

Možnosti indikácie diagnostického semaforu (LED)

●○○	červená	svieti pri poruche
○●○	žltá	svieti pri ohreve / bliká pri dosiahnutí hranice výkonu
○○●	zelená	blíká: Prístroj na sieťovej prípojke

Diagnostické signalizačné zariadenie (prevádzka s kohútikom)	Porucha	Príčina	Odstránenie
Nesvieti	Žiadna LED	Prístroj nezohrieva	Chýba jedna alebo viaceré fázy sieťového napätia
			Chybná elektronika
Zelená bliká, žltá zhasnutá, červená zhasnutá	Žiadna teplá voda	Zapínacie množstvo prístroja sa nedosiahne, sprchovacia hlavica / prúdový regulátor zavápnený	Odvápnite sprchovaciu hlavicu / prúdový regulátor
		Zapínacie množstvo prístroja sa nedosiahne, sitko v prívoде studenej vody znečistené	Vyčistite sitko
		Zaznamenávanie prietoku nie je pripojené	Skontrolujte konektor a prípadne ho opravte
		Zaznamenávanie prietoku chybné alebo znečistené	Výmena zaznamenávania prietoku
		Chybná elektronika	Vymeňte funkčnú konštrukčnú skupinu

INŠTALÁCIA

Odstraňovanie porúch

Diagnostické signalizačné zariadenie (prevádzka s kohútikom)	Porucha	Príčina	Odstránenie
Zelená bliká, žltá svieti, červená zhasnutá	Žiadne zobrazenie na displeji	Uvoľnený spojovací kábel medzi elektronikou a obslužnou jednotkou	Skontrolujte konektory a prípadne ich opravte
		Chybný spojovací kábel medzi elektronikou a obslužnou jednotkou	Skontrolujte spojovací kábel a prípadne ho vymeňte
		Obslužná jednotka chybná	Vymeňte obslužnú jednotku
		Chybná elektronika	Vymeňte funkčnú konštrukčnú skupinu
Zelená bliká, žltá svieti, červená zhasnutá	Žiadna teplá voda, výtoková teplota nezodpovedá požadovanej hodnote	Armatúra chybná	Vymeňte armatúru
		Snímač výtoku chybný	Vymeňte snímač výtoku
		Chybný vykurovací systém	Vymeňte funkčnú konštrukčnú skupinu
Zelená bliká, žltá bliká, červená zhasnutá	Žiadna teplá voda, výtoková teplota nezodpovedá požadovanej hodnote	Chybná elektronika	Vymeňte funkčnú konštrukčnú skupinu
		Chybný motorový ventil	Vymeňte motorový ventil
Zelená bliká, žltá zhasnutá, červená zapnutá	Žiadna teplá voda	Chýba jedna alebo viaceré fázy sieťového napätia	Skontrolujte poistky domovej inštalácie
		Zareagovalo rozpoznávanie vzduchu	Pokračovať s odberom po dobu >1 min



Upozornenie

V obchode s aplikáciami App Store je k dispozícii aplikácia „PROFI DIRECT“ určená na rýchlu diagnostiku chýb.

17. Údržba



VÝSTRAHA Zásah elektrickým prúdom
Pri všetkých prácach odpojte všetky póly zariadenia od sieťového pripojenia.
Tento prístroj obsahuje kondenzátory, ktoré sa po odpojení od elektrickej siete vybíjajú. Vybíjacie napätie kondenzátora môže eventuálne krátkodobo dosahovať > 60 V DC.

Vypustenie zariadenia

Prístroj môžete na účely údržbových prác vypustiť.



VÝSTRAHA Popálenie
Pri vypúšťaní prístroja môže vystupovať horúca voda.

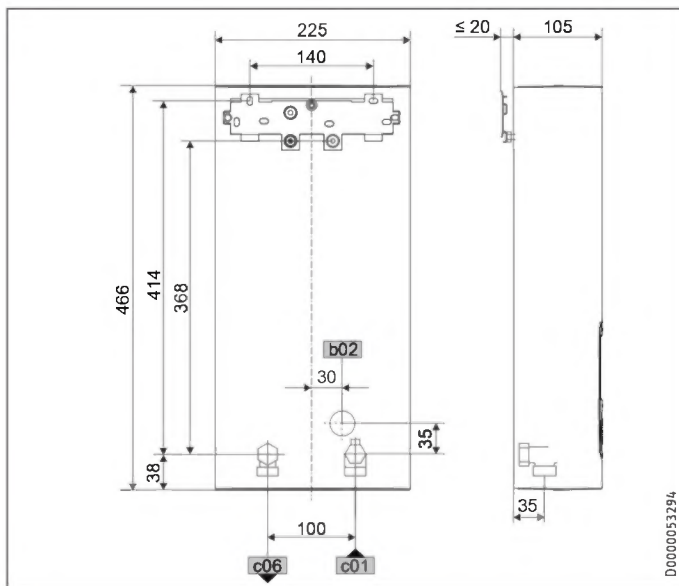
- ▶ Zatvorte 3-cestný guľový uzatvárací ventil alebo uzatvárací ventil prívodu studenej vody.
- ▶ Otvorte všetky odberové ventily.
- ▶ Odpojte vodovodné prípojky od prístroja.
- ▶ Demontované zariadenie neskladujte v mraze, pretože sa v ňom nachádza zvyšková voda, ktorá môže zamrznúť a spôsobiť škody.

Vyčistite sitko

Očistite pri znečistení sitko v závitovom pripojení studenej vody. Predtým, než vymontujete, očistíte a znova namontujete sitko zatvorte 3-cestný guľový uzatvárací ventil alebo uzatvárací ventil prívodu studenej vody.

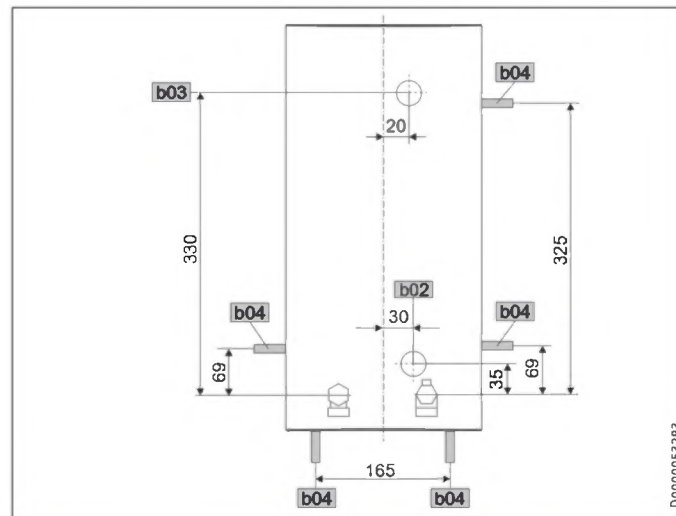
18. Technické údaje

18.1 Rozmery a prípojky



		DHE
b02	Priechodka elektr. vedení I	Pod omietku
c01	Studená voda prívod	Vonkajší závit G 1/2 A
c06	Teplá voda výtok	Vonkajší závit G 1/2 A

Alternatívne možnosti pripojenia

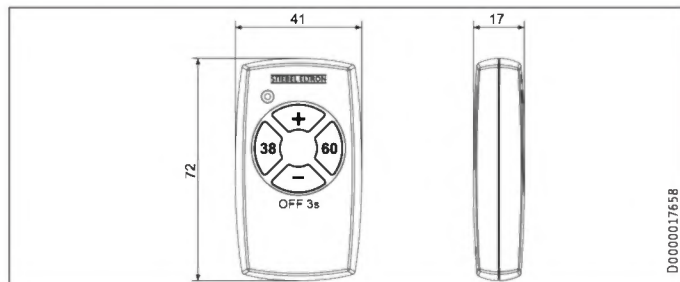


		DHE
b02	Priechodka elektr. vedení I	Pod omietku
b03	Priechodka elektr. vedení II	Pod omietku
b04	Priechodka elektr. vedení III	Na omietku

INŠTALÁCIA

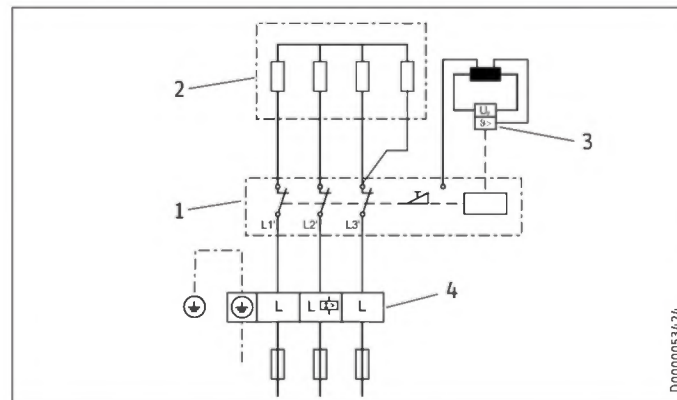
Technické údaje

Mini rádiové diaľkové ovládanie



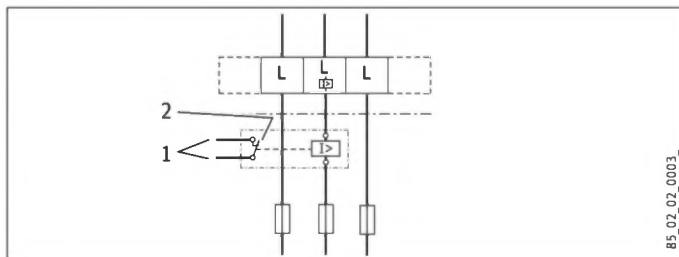
18.2 Schéma elektrického zapojenia

3/PE ~ 380-415 V



- 1 Výkonová elektronika s integrovaným bezpečnostným spínačom
- 2 Ohrevný systém neizolovaným vodičom
- 3 Tepelná bezpečnostná poistka
- 4 Sieťová pripojovacia svorka

Prioritné zapojenie s LR 1-A



- 1 Riadiace vedenie k stýkaču 2. prístroja (napr. elektrické vykurovacie teleso zásobníka)
- 2 Riadiaci kontakt sa otvára pri zapnutí prietokového ohrievača.

18.3 Teplovodný výkon

Teplovodný výkon je závislý od prítomného sieťového napätia, inštalovaného príkonu prístroja a prívodnej teploty studenej vody. Menovité napätie a menovitý výkon nájdete na typovom štítku.

Inštalovaný príkon v kW			38 °C teplovodný výkon v l/min.			
Menovité napätie			Prívodná teplota studenej vody,			
380 V	400 V	415 V	5 °C	10 °C	15 °C	20 °C
16,2			7,0	8,3	10,1	12,9
19			8,2	9,7	11,8	15,1
21,7			9,4	11,1	13,5	17,2
	18		7,8	9,2	11,2	14,3
	21		9,1	10,7	13,0	16,7
	24		10,4	12,2	14,9	19,0
		19,4	8,4	9,9	12,0	15,4
		22,6	9,8	11,5	14,0	17,9
		25,8	11,2	13,2	16,0	20,5
24,4			10,6	12,4	15,2	19,4
	27		11,7	13,8	16,8	21,4
		29,1	12,6	14,8	18,1	23,1

INŠTALÁCIA

Technické údaje

Inštalovaný príkon v kW			50 °C teplovodný výkon v L/min.			
Menovité napätie			Prívodná teplota studenej vody,			
380 V	400 V	415 V	5 °C	10 °C	15 °C	20 °C
16,2			5,1	5,8	6,6	7,7
19			6,0	6,8	7,8	9,0
21,7			6,9	7,8	8,9	10,3
	18		5,7	6,4	7,3	8,6
	21		6,7	7,5	8,6	10,0
	24		7,6	8,6	9,8	11,4
		19,4	6,2	6,9	7,9	9,2
		22,6	7,2	8,1	9,2	10,8
		25,8	8,2	9,2	10,5	12,3
24,4			7,7	8,7	10,0	11,6
	27		8,6	9,6	11,0	12,9
		29,1	9,2	10,4	11,9	13,9

18.4 Oblasti použitia / prepočtová tabuľka

Špecifický elektrický odpor a špecifická elektrická vodivosť.

Normalizovaný údaj pri 15 °C								
20 °C			25 °C					
Odpor $\rho \geq$	Vodivosť $\sigma \leq$		Odpor $\rho \geq$	Vodivosť $\sigma \leq$		Odpor $\rho \geq$	Vodivosť $\sigma \leq$	
Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$	Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$	Ωcm	mS/m	$\mu\text{S/cm}$
900	111	1111	800	125	1250	735	136	1361

18.5 Tlakové straty

Armatúry

Tlakové straty armatúr pri objemovom prietoku 10 L/min.

Jednoručný zmiešavač, cca	MPa	0,04 - 0,08
Termostatická armatúra, cca	MPa	0,03 - 0,05
Sprchovacia hlavica, cca	MPa	0,03 - 0,15

Dimenzovanie potrubnej siete

Na výpočet dimenzovania potrubnej siete pre zariadenie sa odporúča strata tlaku 0,1 MPa.

18.6 Poruchové podmienky

V inštalácii sa v prípade poruchy môžu krátkodobo vyskytovať zaťaženia maximálne 80 °C pri tlaku 1,0 MPa.

INŠTALÁCIA

Technické údaje

18.7 Údaje k spotrebe energie

Informačný list výrobku: Konvenčný ohrievač vody podľa nariadenia (EÚ) č. 812/2013 | 814/2013

		DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27
		234467	234468	234459	234460
Výrobca		STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON	STIEBEL ELTRON
Záťažový profil		S	S	S	S
Trieda energetickej účinnosti		A	A	A	A
Energetická účinnosť	%	39	39	39	39
Ročná spotreba el. energie	kWh	480	481	480	481
Nastavenie teploty z výroby	°C	60	60	60	60
Hladina akustického výkonu	dB(A)	15	15	15	15
Špeciálne poznámky k meraniu účinnosti		Merané pri stupni ECO s najväčším prietokom, maximálnym výkonom a maximálnou požadovanou hodnotou.	Merané pri stupni ECO s najväčším prietokom a maximálnou požadovanou hodnotou.	Merané pri stupni ECO s najväčším prietokom, maximálnym výkonom a maximálnou požadovanou hodnotou.	Merané pri stupni ECO s najväčším prietokom a maximálnou požadovanou hodnotou.
Denná spotreba el. energie	kWh	2,211	2,217	2,211	2,217

INŠTALÁCIA

Technické údaje

18.8 Tabuľka s údajmi

		DHE Connect 18/21/24			DHE Connect 27		DHE Touch 18/21/24			DHE Touch 27	
		234467			234468		234459			234460	
Elektrické údaje											
Menovité napätie	V	380	400	415	380	400	380	400	415	380	400
Menovitý výkon	kW	16,2/19/21,7	18/21/24	19,4/22,6/25,8	24,4	27	16,2/19/21,7	18/21/24	19,4/22,6/25,8	24,4	27
Menovitý prúd	A	27,6/29,5/33,3	29/31/35	30,1/32,2/36,3	37,1	39	27,6/29,5/33,3	29/31/35	30,1/32,2/36,3	37,1	39
Poistka	A	32/32/35	32/32/35	32/32/40	40	40	32/32/35	32/32/35	32/32/40	40	40
Frekvencia	Hz				50/60	50/60				50/60	50/60
Fázy					3/PE	3/PE				3/PE	3/PE
Max. impedancia siete pri 50 Hz	Ω	0,284	0,270	0,260	0,254	0,241	0,284	0,270	0,260	0,254	0,241
Špecifický odpor $\rho_{15} \geq$	Ω cm				900	900				900	900
Špecifická vodivosť $\sigma_{15} \leq$	μ S/cm				1111	1111				1111	1111
Prípojky											
Vodovodná prípojka		G 1/2 A			G 1/2 A		G 1/2 A			G 1/2 A	
Hranice použitia											
Max. povolený tlak	MPa	1			1		1			1	
Max. prírodná teplota pre dohrev	$^{\circ}$ C	55			55		55			55	
Hodnoty											
Max. prírodná teplota (napríklad tepelná dezinfekcia)	$^{\circ}$ C	70			70		70			70	
Zap.	l/min	>2,5			>2,5		>2,5			>2,5	
Objemový prietok pri 28 K	l/min	9,2/10,7/12,3 pri 400 V			13,8 pri 400 V		9,2/10,7/12,3 pri 400 V			13,8 pri 400 V	
Objemový prietok pri 50 K	l/min	5,2/6,0/6,9 pri 400 V			7,7 pri 400 V		5,2/6,0/6,9 pri 400 V			7,7 pri 400 V	
Pokles tlaku pre objemový prietok pri 50 K (bez obmedzovača prietoku)	MPa	0,06/0,08/0,1			0,13		0,06/0,08/0,1			0,13	
Hydraulické údaje											
Menovitý objem	l	0,4			0,4		0,4			0,4	

INŠTALÁCIA

Technické údaje

		DHE Connect 18/21/24	DHE Connect 27	DHE Touch 18/21/24	DHE Touch 27
Vyhotovenia					
Inštalovaný príkon voliteľný		X	-	X	-
Nastavenie teploty	°C	Off, 20 - 60	Off, 20 - 60	Off, 20 - 60	Off, 20 - 60
Trieda ochrany		1	1	1	1
Izolačný blok		Plast	Plast	Plast	Plast
Vykurovací systém zdroja tepla		Neizolovaný vodič	Neizolovaný vodič	Neizolovaný vodič	Neizolovaný vodič
Kryt a zadná stena		Plast	Plast	Plast	Plast
Farba		biela	biela	biela	biela
Druh krytia (IP)		IP25	IP25	IP25	IP25
Rozmery					
Výška	mm	466	466	466	466
Šírka	mm	225	225	225	225
Hĺbka	mm	105	105	105	105
Hmotnosti					
Hmotnosť	kg	3,2	3,2	3,1	3,1



Upozornenie

Prístroj zodpovedá IEC 61000-3-12.

		Mini rádiové diaľkové ovládanie (FFB)
Hranice použitia		
Rozsah nastavenia teploty	°C	20-60
Vysielacia frekvencia	MHz	868,3
Rádiový dosah v budove cca	m	25
Vyhotovenia		
Druh krytia (IP)		IPX5/IPX7
Typ batérie		1 x CR2032-3V
Rozmery		
Výška	mm	72
Šírka	mm	41
Hĺbka	mm	17
Hmotnosti		
Hmotnosť	kg	0,03

Rádiový dosah závisí od charakteristiky stavby. Fungovanie cez medzipodlažný strop nie je možné vždy zaručiť.

Záruka

Pre zariadenia nadobudnuté mimo Nemecka neplatia záručné podmienky našich nemeckých spoločností. V krajinách, v ktorých existuje jedna z našich dcérskych spoločností predávajúcich naše výrobky, sa skôr poskytuje záruka iba od tejto dcérskej spoločnosti. Takáto záruka je poskytnutá iba vtedy, keď dcérska spoločnosť vydala vlastné záručné podmienky. Nad rámec uvedeného sa záruka neposkytuje.

Na zariadenia, ktoré boli nadobudnuté v krajinách, v ktorých naše výrobky nepredáva žiadna z našich dcérskych spoločností, záruku neposkytujeme. Prípadné záruky prisľúbené dovozcom zostávajú týmto nedotknuté.

Životné prostredie a recyklácia

Pomôžte chrániť naše životné prostredie. Balenie prístroja je nutné zlikvidovať v súlade s vnútroštátnymi predpismi a ustanoveniami o likvidácii odpadov.

Upozornenia k softvéru prístroja

Softvér nachádzajúci sa v prístroji je chránený autorským právom.

Softvér vášho prístroja obsahuje softvér tretích strán, medziiným Open Source softvér. Ďalšie upozornenia k softvéru tretích strán a jeho licenčným podmienkam nájdete v rámci <http://www.stiebel-eltron.com/licenses>.

Ak sa na základe licenčných podmienok softvéru tretích strán musí spoločne dodávať jeho zdrojový kód, tento je k dispozícii na vyššie uvedenej URL, pokiaľ sa tam nevysvetľuje iný spôsob zaobchádzania.

Pre softvér, ktorý spadá pod GPL a/alebo LGPL, jestvuje ponuka na prenechanie zdrojového kódu tohto softvéru v úplnej, strojovo čitateľnej kópii. Ponuka jestvuje po dobu trvania, počas ktorej sa ponúka zákaznícky servis pre prístroj, minimálne však počas troch rokov od nadobudnutia prístroja. Zoznam, ktoré časti softvéru spadajú pod GPL a/alebo LGPL, sa nachádza v rámci licenčných ustanovení v časti B na <http://www.stiebel-eltron.com/licenses>). Ponuka platí pre každého vlastníka prístroja a každého, kto tieto informácie vlastní. Kontaktný partner pre obdržanie zdrojového kódu je zákaznícky servis Stiebel Eltron (Stiebel Eltron GmbH & Co. KG, -Kundenservice-, Dr. Stiebel-Str. 33, 37603 Holzminden). Ďalšie podrobnosti nájdete na vyššie uvedenej internetovej stránke.

Tento výrobok obsahuje softvér, ktorý vyvinul projekt OpenSSL pre OpenSSL Toolkit (<http://www.openssl.org>).

Tento výrobok obsahuje kryptografický softvér napísaný Ericom Youngom (eay@cryptsoft.com); tento výrobok obsahuje softvér napísaný Timom Hudsonom (tjh@cryptsoft.com).

POZNÁMKY

POZNÁMKY

POZNÁMKY



UNIDOMO®

Web: www.unidomo.de

Telefon: 04621- 30 60 89 0

Mail: info@unidomo.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-17:00 Uhr

VIESMANN

Buderus

 **Vaillant**

WOLF

 **JUNKERS**  **BOSCH**




 **remeha**




 **DAIKIN**

ROTEX

a member of DAIKIN group



-  Individuelle Beratung
-  Kostenloser Versand
-  Hochwertige Produkte

-  Komplettpakete
-  Über 15 Jahre Erfahrung
-  Markenhersteller

Deutschland

STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Dr.-Stiebel-Straße 33 | 37603 Holzminden
Tel. 05531 702-0 | Fax 05531 702-480
info@stiebel-eltron.de
www.stiebel-eltron.de

Verkauf

Kundendienst Ersatzteilverkauf

Tel. 05531 702-110 | Fax 05531 702-95108 | info-center@stiebel-eltron.de
Tel. 05531 702-111 | Fax 05531 702-95890 | kundendienst@stiebel-eltron.de
Tel. 05531 702-120 | Fax 05531 702-95335 | ersatzteile@stiebel-eltron.de

Australia

STIEBEL ELTRON Australia Pty. Ltd.
294 Salmon Street | Port Melbourne
VIC 3207
Tel. 03 9645-1833 | Fax 03 9644-5091
info@stiebel-eltron.com.au
www.stiebel-eltron.com.au

Austria

STIEBEL ELTRON Ges.m.b.H.
Gewerbegebiet Neubau-Nord
Margaritenstraße 4 A | 4063 Hösrsching
Tel. 07221 74600-0 | Fax 07221 74600-42
info@stiebel-eltron.at
www.stiebel-eltron.at

Belgium

STIEBEL ELTRON bvba/sprl
't Hofveld 6 - D1 | 1702 Groot-Bijgaarden
Tel. 02 42322-22 | Fax 02 42322-12
info@stiebel-eltron.be
www.stiebel-eltron.be

China

STIEBEL ELTRON (Tianjin) Electric
Appliance Co., Ltd.
Plant C3, XEDA International Industry City
Xiqing Economic Development Area
300085 Tianjin
Tel. 022 8396 2077 | Fax 022 8396 2075
info@stiebeleltron.cn
www.stiebeleltron.cn

Czech Republic

STIEBEL ELTRON spol. s r.o.
Dopravníků 749/3 | 184 00 Praha 8
Tel. 251116-111 | Fax 235512-122
info@stiebel-eltron.cz
www.stiebel-eltron.cz

Finland

STIEBEL ELTRON OY
Kapinakuja 1 | 04600 Mäntsälä
Tel. 020 720-9988
info@stiebel-eltron.fi
www.stiebel-eltron.fi

France

STIEBEL ELTRON SAS
7-9, rue des Selliers
B.P 85107 | 57073 Metz-Cédex 3
Tel. 0387 7438-88 | Fax 0387 7468-28
info@stiebel-eltron.fr
www.stiebel-eltron.fr

Hungary

STIEBEL ELTRON Kft.
Gyár u. 2 | 2040 Budaörs
Tel. 01 250-6055 | Fax 01 368-8097
info@stiebel-eltron.hu
www.stiebel-eltron.hu

Japan

NIHON STIEBEL Co. Ltd.
Kowa Kawasaki Nishiguchi Building 8F
66-2 Horikawa-Cho
Saiwai-Ku | 212-0013 Kawasaki
Tel. 044 540-3200 | Fax 044 540-3210
info@nihonstiebel.co.jp
www.nihonstiebel.co.jp

Netherlands

STIEBEL ELTRON Nederland B.V.
Daviottenweg 36 |
5222 BH 's-Hertogenbosch
Tel. 073 623-0000 | Fax 073 623-1141
info@stiebel-eltron.nl
www.stiebel-eltron.nl

Poland

STIEBEL ELTRON Polska Sp. z O.O.
ul. Działkowa 2 | 02-234 Warszawa
Tel. 022 60920-30 | Fax 022 60920-29
biuro@stiebel-eltron.pl
www.stiebel-eltron.pl

Russia

STIEBEL ELTRON LLC RUSSIA
Urzhumskaya street 4,
building 2 | 129343 Moscow
Tel. 0495 7753889 | Fax 0495 7753887
info@stiebel-eltron.ru
www.stiebel-eltron.ru

Slovakia

STIEBEL ELTRON Slovakia, s.r.o.
Hlavná 1 | 058 01 Poprad
Tel. 052 7127-125 | Fax 052 7127-148
info@stiebel-eltron.sk
www.stiebel-eltron.sk

Switzerland

STIEBEL ELTRON AG
Industrie West
Gass 8 | 5242 Lupfig
Tel. 056 4640-500 | Fax 056 4640-501
info@stiebel-eltron.ch
www.stiebel-eltron.ch

Thailand

STIEBEL ELTRON Asia Ltd.
469 Moo 2 Tambol Klong-jik
Amphur Bangpa-In | 13160 Ayutthaya
Tel. 035 220088 | Fax 035 221188
info@stiebeleltronasia.com
www.stiebeleltronasia.com

United Kingdom and Ireland

STIEBEL ELTRON UK Ltd.
Unit 12 Stadium Court
Stadium Road | CH62 3RP Bromborough
Tel. 0151 346-2300 | Fax 0151 334-2913
info@stiebel-eltron.co.uk
www.stiebel-eltron.co.uk

United States of America

STIEBEL ELTRON, Inc.
17 West Street | 01088 West Hatfield MA
Tel. 0413 247-3380 | Fax 0413 247-3369
info@stiebel-eltron-usa.com
www.stiebel-eltron-usa.com



Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! | Subject to errors and technical changes! | Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! | Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! | Salvo error o modificación técnica! | Excepto erro ou alteração de técnica! | Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy! | Омывля технікне змянішыю выхрэзены! | A muszaki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! | Отсутствие ошибок не гарантируется. Возможны технические изменения. | Chyby a technické zmeny sú vyhradené! | Stand 9535

STIEBEL ELTRON